

G E M E I N D E

R E C K E



Haushalt 2013

Inhaltsverzeichnis

Seite

Statistische Angaben	3
Haushaltssatzung	7
Vorbericht	11
Haushaltssicherungskonzept	42
Bilanz	121
Gesamtergebnisplan / Gesamtfinanzplan	125
Produktgliederung	129
Produktbereiche / Produkte / Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne	133
Produktbereich 01 Innere Verwaltung	135
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	159
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben	176
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft	197
Produktbereich 05 Soziale Leistungen	207
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	220
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste	227
Produktbereich 08 Sportförderung	230
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	245
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen	248
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung	255
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	268
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege	282
Produktbereich 14 Umweltschutz	290
Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus	292
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	301
Sonstige Übersichten	313
Stellenplan	314
Zuwendungen an Fraktionen	325
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	326
Entwicklung des Eigenkapitals	327
Übersicht Verbindlichkeiten	328
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	329
Nutzungsdauertabelle der gemeindlichen Vermögensgegenstände	331
Beteiligungsübersicht	337
Bilanz, Lagebericht Abwasser GmbH	339



Statistische Angaben

Statistische Angaben

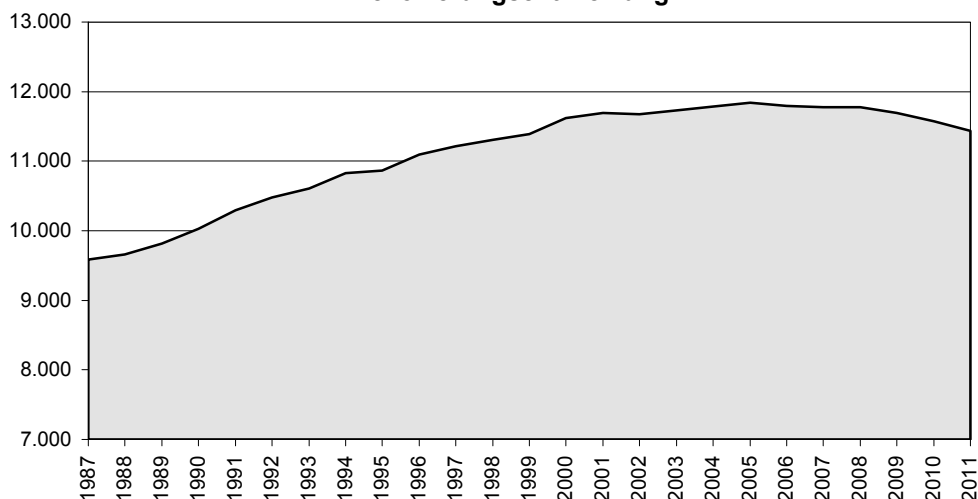
1. Flächengröße und Flächennutzung

Landwirtschaftsfläche	3828 ha	71,30%
Waldfläche	536 ha	10,00%
Wasserfläche	96 ha	1,80%
Gebäude- und Freifläche	502 ha	9,40%
Verkehrsfläche	314 ha	5,90%
Erholungsfläche	27 ha	0,50%
Betriebsfläche	52 ha	1,00%
Sonstige Nutzung	7 ha	0,10%
Gesamtfläche der Gemeinde	5362 ha	

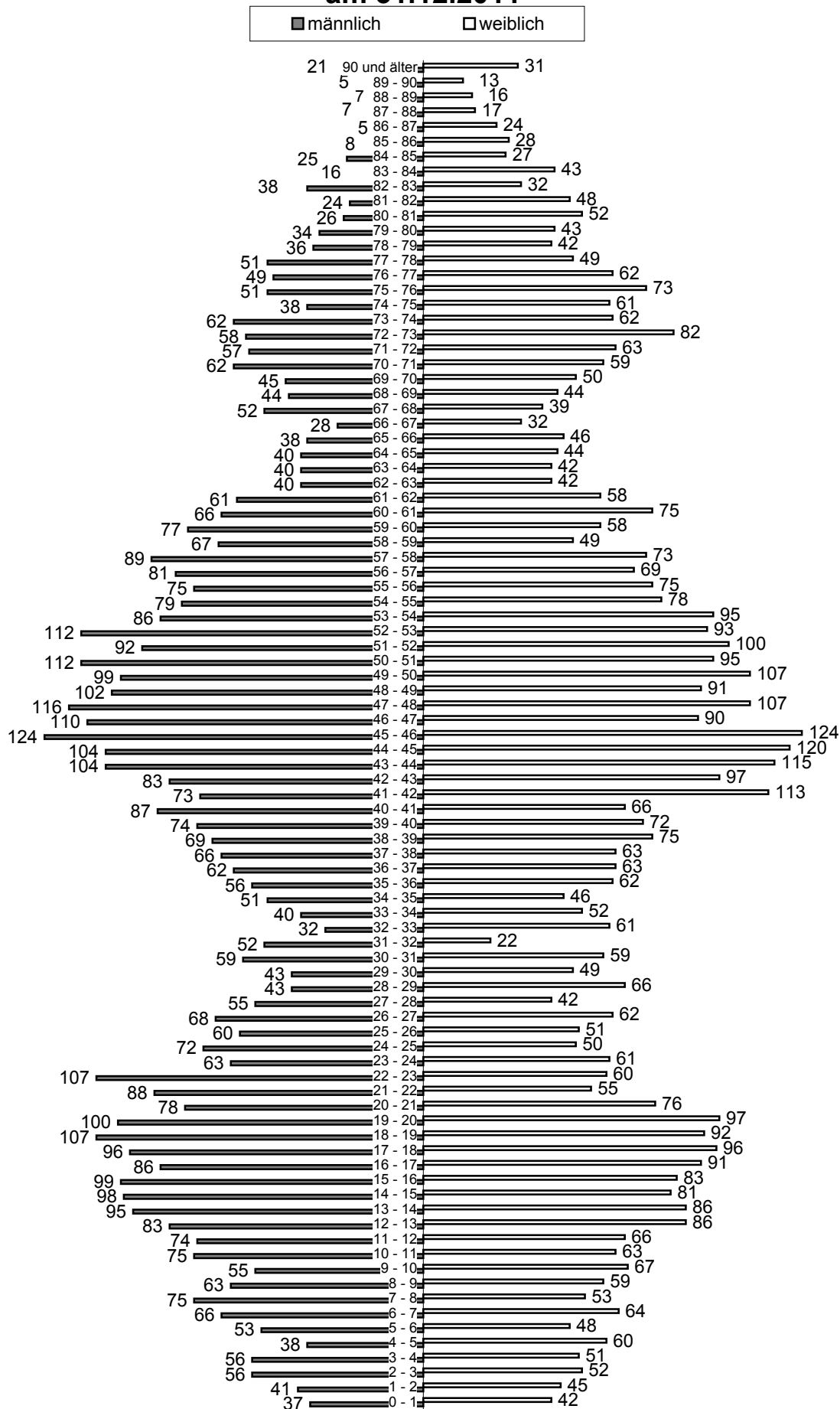
2. Einwohnerzahlen

		männlich	weiblich	insgesamt	Bevölkerungs- dichte /qkm
Volkszählung	17.05.1939	2.379	2.038	4.414	82,8
Volkszählung	13.09.1950	2.846	3.154	6.000	112,5
Volkszählung	06.06.1961	3.539	3.869	7.408	139,0
Volkszählung	27.05.1970	4.308	4.610	8.918	167,3
Volkszählung	25.05.1987	4.788	4.822	9.610	180,3
Fortschreibung	31.12.1987	4.754	4.828	9.582	179,7
	31.12.1988	4.786	4.873	9.659	181,2
	31.12.1989	4.854	4.960	9.814	184,1
	31.12.1990	5.001	5.025	10.026	188,1
	31.12.1991	5.165	5.127	10.292	192,4
	31.12.1992	5.270	5.212	10.482	196,0
	31.12.1993	5.340	5.263	10.603	198,3
	31.12.1994	5.449	5.380	10.829	202,5
	31.12.1995	5.472	5.397	10.869	203,2
	31.12.1996	5.582	5.512	11.094	207,4
	31.12.1997	5.655	5.560	11.215	209,7
	31.12.1998	5.688	5.615	11.303	211,4
	31.12.1999	5.726	5.667	11.393	213,0
	31.12.2000	5.785	5.833	11.618	217,2
	31.12.2001	5.855	5.839	11.694	218,7
	31.12.2002	5.843	5.829	11.672	218,2
	31.12.2003	5.870	5.864	11.734	219,4
	31.12.2004	5.885	5.900	11.785	220,4
	31.12.2005	5.909	5.933	11.842	221,4
	31.12.2006	5.885	5.912	11.797	220,6
	31.12.2007	5.857	5.922	11.779	220,3
	31.12.2008	5.871	5.903	11.774	219,5
	31.12.2009	5.813	5.884	11.697	218,1
	31.12.2010	5.789	5.789	11.578	215,9
	31.12.2011	5.695	5.743	11.438	213,3

Bevölkerungsentwicklung



Altersstruktur der Bevölkerung der Gemeinde Recke am 31.12.2011



3. Schulstatistik 2011 nach dem Stand vom 15.10.2011

Grundschulen	Jahrgang					Integr. Unter- richt	Summe	Klassen	Zahl der Lehrer
	1	2	3	4					
Overbergschule	80	38	78	68			264	11	19
Grundschulverbund Raphaelschule / St.Martin-Schule	42	53	37	35		1	167	9	14
St. Elisabethschule	21	21	28	20		3	90	4	6
Zusammen:	143	112	143	123		4	521	24	39
	Jahrgang								
Hauptschule	5	6	7	8	9	10			
	37	38	46	45	64	45	275	13	24
Grundschulen und Hauptschule zusammen:							796	37	63

Fürstenbergschule

- a) Realschule
b) Gymnasium
Zusammen:

Schüler	Klassen	Lehrer
623	23	37
1.004	20 *	69
1.627	43	106

Grundschulen und Hauptschule zusammen:

796	37	63

Insgesamt:

2.423	80	169

* zzgl. 4 Jahrgangstufen der Oberstufe

Haushaltssatzung

HAUSHALTSSATZUNG

der Gemeinde Recke für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW.S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.09.2012 (GV.NRW.S. 432, 436), hat der Rat der Gemeinde Recke mit Beschluss vom 11.12.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit dem

Gesamtbetrag der Erträge auf	15.874.470 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	17.090.035 EUR

im Finanzplan mit dem

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.221.090 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	16.178.915 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	3.389.000 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	2.716.500 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 1.215.565 EUR festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 4.000.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt:

1. **Grundsteuer**

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf 371 v.H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 488 v.H.

2. **Gewerbesteuer** auf 422 v.H.

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept wird der Haushaltsausgleich nach Fortschreibung der Finanzplanung gem. § 76 Abs. 2 GO NRW im Haushaltsjahr 2020 erreicht. Die im Haushaltssicherungskonzept 2013 fortgeschriebenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

Recke, den 11.12.2012

Kellermeier
Bürgermeister

Vorbericht

Vorbericht zum Haushaltsplan 2013

1. Allgemeines

Gemäß § 7 Gemeindehaushaltsverordnung NRW soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.

Gemäß den Regelungen des Landes NRW zum neuen kommunalen Finanzmanagement (NKF) haben die Gemeinden und Gemeindeverbände spätestens seit dem 01. Januar 2009 ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten, kaufmännischen Buchführung in ihrer Finanzbuchhaltung zu erfassen und eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Die Gemeinde Recke ist zum 01.01.2009 auf das doppelte Buchungssystem umgestiegen. Mittlerweile wird der 5. Haushaltsplan nach den Regeln des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) vorgelegt. Die zum 01.01.2009 aufgestellte und von der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) geprüfte Eröffnungsbilanz wurde vom Rat in seiner Sitzung vom 18.11.2010 festgestellt. Der Jahresabschluss 2009 ist fertig gestellt und befindet sich in der Prüfungs- bzw. Feststellungsphase. Die Aufstellung der Jahresabschlüsse 2010 bis 2012 erfolgt sukzessive.

Mit der Umstellung auf das NKF ist das Ziel verbunden, die Qualität und die Quantität der Leistungserbringung der Verwaltung stärker in den Fokus der politischen Beratung zu stellen. Ein wesentliches Element stellt dabei die Bildung von Kennzahlen und die Durchführung von Kennzahlenvergleichen dar. Maßstabsvergleiche mit Hilfe von Kennzahlen ist dabei ein geeignetes Instrument zur Effizienzsteigerung.

In dem nun vorgelegten Haushalt für das Jahr 2013 wird die bisherige Kennzahlendarstellung erweitert und fortgeschrieben. Zur Ermittlung der Kennzahlen hat sich die Gemeinde Recke bereits im Herbst 2010 dem Interkommunalen Vergleichssystem (IKVS) angeschlossen. Das System befindet sich in stetiger Weiterentwicklung und Fortschreibung. Die Belastbarkeit der Kennzahlen erhöht sich mit der konstant steigenden Anzahl der beteiligten Kommunen. Neben dem standardisierten Kennzahlenvergleich hat sich die Gemeinde Recke mit weiteren Kommunen im IKVS zu einem moderierten Vergleichskreis auf Münsterlandebene zusammengeschlossen. Regelmäßige Treffen ermöglichen tiefer gehende Analysen und direkte Vergleiche im Rahmen eines dauerhaft angelegten Erfahrungsaustausches.

1.1. Allgemeine Haushaltssituation

Die weltweite Wirtschafts- und Finanzkrise hat sich in der Vergangenheit massiv ausgewirkt. Nach einem Finanzmittelfehlbetrag der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen von rd. 2 Mrd. € im Jahr 2009 ergab sich in den Jahren 2010 und 2011 ein Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von rd. 2,5 Mrd. € bzw. 1,6 Mrd. €. Die aktuell gestiegenen Steuereinnahmen geben aber Hinweis darauf, dass der durch die Wirtschafts- und Finanzkrise ausgelöste enorme wirtschaftliche Einbruch überwunden zu sein scheint. Die Steuereinnahmen der Kommunen in Nordrhein-Westfalen haben im Jahr 2011 mit rd. 20,5 Mrd. € beinahe wieder das Niveau aus dem Jahr 2008 (20,8 Mrd. €) erreicht. Für das Jahr 2012 gehen die Steuerschätzer von weiteren Steigerungen bei den Steuereinnahmen aus.

Trotz der aktuell starken Steuereinnahmen kann aus Sicht der NRW-Kommunen aber keine Entwarnung bei der Situation der kommunalen Haushalte gegeben werden. Das belegt die Haushaltsumfrage 2012 des Städte- und Gemeindebundes NRW, an der sich 359 der 396 NRW-Kommunen beteiligt haben. Demnach kann nach wie vor nicht einmal jede zehnte Kommune in Nordrhein-Westfalen einen strukturell ausgeglichenen Haushalt vorlegen (35 Kommunen). Weitere 183 Kommunen schaffen den Haushaltsausgleich nur, indem sie ihr Eigenkapital aufzehren. 141 Kommunen befinden sich in der Haushaltssicherung, von denen 60 (im Vorjahr 116) keine Genehmigung für ihr Haushaltssicherungskonzept erhalten. Der Rückgang ist vor allem auf die Verlängerung des HSK-Zeitraums in § 76 Gemeindeordnung (GO) auf zehn Jahre zurückzuführen. Bis zum Jahr 2015 werden 315 Kommunen ihre Ausgleichsrücklage – der Anteil des Eigenkapitals, der im NKF zum fiktiven Haushaltsausgleich eingesetzt werden kann – vollständig aufgebraucht haben. Die Zahl der

überschuldeten NRW-Kommunen steigt bis zum Jahr 2014 auf 28 Kommunen.

Die steigenden Aufwendungen, insbesondere im Sozialbereich und bei den Personal- und Sachleistungen zehren die aktuell starken Steuereinnahmen wieder auf. Die jährlichen Aufwendungen für soziale Leistungen belaufen sich für die NRW-Kommunen mittlerweile auf mehr als 13 Mrd. €. Bei den Personalaufwendungen ergeben sich die Steigerungen aus den letzteren Tarifverhandlungen für die kommunalen Bediensteten. Zudem bestehen für die kommunalen Haushalte erhebliche Risiken im Hinblick auf die Staatsschuldenkrise im Europaraum (Fiskalpakt), bezüglich der fragilen internationalen Finanzmärkte und der steigenden Rohstoff- und Energiepreise.

Wie kritisch die Finanzlage der Gemeinden weiterhin ist, zeigt sich am dramatischen Anstieg der Liquiditätskredite, die zum 31.12.2011 bereits 22,3 Mrd. € erreicht haben. Nach den Berechnungen der Gutachter Junkerheinrich und Lenk wird ein Anstieg der Kassenkredite auf bis zu 70 Mrd. € bis zum Jahr 2020 befürchtet.

Zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung stellt das Land Nordrhein-Westfalen mit dem Gesetz Stärkungspakt Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) den finanziell besonders belasteten Gemeinden Konsolidierungshilfen zur Verfügung. Die Finanzierung erfolgt zum einen aus zusätzlichen Mitteln des Landes, zum anderen aber auch aus Komplementärmitteln der Kommunen. Nach Einschätzung der kommunalen Spitzenverbände ist es allerdings nicht hinnehmbar, dass fehlende Finanzmittel des Bundes und des Landes im Wege der interkommunalen Solidarität aufgebracht werden sollen.

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2013 haben die aktuell zur Verfügung stehenden Informationen (regionalisierte Mai-Steuerschätzung, Orientierungsdaten 2013-2016 Runderlass des Innenministeriums) durch vorsichtige Schätzung Berücksichtigung gefunden.

Zudem wurden die seit dem 29. August 2012 vorliegenden Eckpunkte des Entwurfes zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2013 (GFG 2013) und die 1. Proberechnung auf der Basis der Eckpunkte zum GFG 2013 zugrunde gelegt.

Anzumerken ist, dass entsprechend der Forderung des Städte- und Gemeindebundes NRW derzeit ein neuerliches Gutachten zu einigen Fragen der Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs erarbeitet wird. Das Gutachten, welches vor allem die Wiedereinführung gestaffelter fiktiver Hebesätze und die Berechnung und Gewichtung des Soziallastenansatzes zum Gegenstand hat, wird voraussichtlich im ersten Quartal 2013 vorliegen und sich mit seinen Ergebnissen frühestens auf das GFG 2014 auswirken können.

Vor diesem Hintergrund sollen im GFG 2013 die gleiche Datenbasis, die gleichen Gewichtungen der Indikatoren der Bedarfsansätze, die gleichen fiktiven Hebesätze und die gleiche Systematik wie für den durch den Landtag noch zu verabschiedenden Entwurf des GFG 2012 (voraussichtlich am 28./29.11.2012) verwendet werden.

Mit dem GFG 2012 sind zur Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs die Vorschläge des ifo-Gutachtens aus dem Jahr 2008, unter Beachtung der weiteren Beratungsergebnisse der ifo-Kommission berücksichtigt und an aktuelle Entwicklungen angepasst worden. Systembedingte Umverteilungswirkungen zogen insbesondere für den ländlichen und kreisangehörigen Raum massive Mindererträge nach sich. So ergab die Grunddatenanpassung im Jahr 2011 eine Umschichtung von Schlüsselzuweisungen vom kreisangehörigen in den kreisfreien Raum in Höhe von rd. 130 Mio. €. Der Entwurf zum GFG 2012 sah weitere Anpassungen vor, die nochmals eine Umschichtung von Schlüsselzuweisungen vom kreisangehörigen in den kreisfreien Raum in Höhe von rd. 100,3 Mio. € im Jahr 2012 bedeuteten. Hauptsächlich für diese erheblichen Umverteilungswirkungen war der stark steigende Gewichtungsfaktor der SGB II - Bedarfsgemeinschaften beim Soziallastenansatz (im GFG 2011 von 3,9 auf 9,6, im GFG 2012 auf 15,3).

Für das GFG 2013 konnte immerhin erreicht werden, dass die Gewichtung des Soziallastenansatzes bei 15,3 verbleibt und nicht noch weiter ansteigt. Allerdings sehen die Eckpunkte des GFG 2013 keine Abmilderungshilfen vor, so wie das noch im GFG-Gesetzesentwurf 2012 für die von den Strukturveränderungen nachteilig betroffenen Schlüsselzuweisungsempfänger vorgesehen war (168.000 € für Recke).

Vor diesem Hintergrund haben sich verschiedene Städte und Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen schon im Jahr 2011 dazu entschlossen, gegen das GFG 2011 Verfassungsbeschwerde einzulegen. Die rechtliche Vertretung und wissenschaftliche Begutachtung wurde durch das Rechtsanwaltsbüro Wolter & Hoppenberg aus Hamm in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Ingolf Deubel von der Westfälischen-Wilhelms-Universität (WWU) Münster übernommen. Prof. Dr. Deubel hat in seinem Gutachten unter anderem eine Übernivellierung des Soziallastenansatzes im GFG 2011 um 30 % und im GFG 2012 um 80 % festgestellt, die durch massive methodische Fehler in der Regressionsanalyse begründet sein sollen.

Die Gemeinde Recke hat, wie über 40 andere Städte und Gemeinden des Regierungsbezirks Münster auch, vorsorglich Klage gegen das Land Nordrhein-Westfalen wegen der Festsetzungen im GFG 2011 erhoben und gleichzeitig die Aussetzung des Verfahrens bis zur Entscheidung des Verfassungsgerichtshofs über die Verfassungsbeschwerde gegen das GFG 2011 beantragt. Sollte das GFG 2012 in dem vorliegenden Entwurf vom Landtag beschlossen werden, wird die Gemeinde Recke auch Klage gegen den Zuwendungsbescheid zum GFG 2012 erheben. Gleiches gilt für das GFG 2013.

Für die Gemeinde Recke bedeuteten die oben genannten Strukturanpassungen des Finanzausgleichs Mindererträge bei den Schlüsselzuweisungen in Höhe von insgesamt 1,893 Mio € in den Haushaltsjahren 2011 (1,172 Mio €) und 2012 (721 T€). Von der Höhe her entsprach die Summierung der Mindererträge aus Schlüsselzuweisungen der Jahre 2011 und 2012 nahezu dem geplanten Fehlbedarf für das Haushaltsjahr 2012.

Im Jahr 2013 steht im Steuerverbund eine originäre Finanzausgleichsmasse in Höhe von rd. 8,8 Mrd. € zur Verfügung. Gegenüber dem Steuerverbund 2012 bedeutet dies eine Erhöhung der originären Finanzausgleichsmasse um 348 Mio. € (4,11 %). Ursache für die Erhöhung ist das gestiegene Steueraufkommen aufgrund der verbesserten konjunkturellen Lage. Nach Bereinigung der Finanzausgleichsmasse und unter Berücksichtigung der Vorwegabzüge sowie der Verteilung auf die Gebietskörperschaften ergibt sich beim Schlüsselzuweisungsvolumen des Steuerverbundes 2013 eine Gemeindeschlüsselzuweisungsmasse in Höhe von 5.806.575.000 €. Im Vergleich zum Steuerverbund 2012 ist das eine Verbesserung um 198.456.000 € (3,54 %). Für den gemeindlichen Haushalt 2013 können somit im Vergleich zu den vorjährigen Planansätzen Mehrerträge aus Schlüsselzuweisungen veranschlagt werden (2013: + 70 T€; 2014: + 96 T€; 2015: +123 T€).

Unabhängig davon muss für den Haushaltsplan 2013 der Gemeinde Recke festgestellt werden, dass der Ausgleich des Ergebnisplans 2013 trotz der Verbesserungen aus dem Finanzausgleich 2013 und aller im Plan fortgeschriebenen Konsolidierungsmaßnahmen nur durch Minderung der Allgemeinen Rücklage dargestellt werden kann. Ein Ausgleich bleibt auch innerhalb der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungsperiode 2013-2016 unerreicht. Die Gemeinde Recke befindet sich weiterhin in der Haushaltssicherung und ist zur Fortschreibung des bereits zum Haushalt 2010 begonnenen Haushaltssicherungskonzeptes verpflichtet. Nach Fortschreibung der Finanzplanung 2013 bis 2022 ist der Haushaltsausgleich im Jahr 2020 darstellbar. Nach Änderung des § 76 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) haben die Gemeinden die Möglichkeit, auch eine Genehmigung für ihr Haushaltssicherungskonzept zu erhalten, wenn der Haushaltsausgleich im 10. Jahr wieder erreicht wird. Demnach ist die Genehmigungsfähigkeit des mit dem Haushaltsplan 2013 vorgelegten Haushaltssicherungskonzeptes hergestellt.

Auf die weiteren Ausführungen im Vorbericht und Haushaltssicherungskonzept wird an dieser Stelle hingewiesen.

1.2. Haushaltssatzung

In der Haushaltssatzung erfolgt die Festsetzung der Eckdaten der gemeindlichen Haushaltswirtschaft. Dabei handelt es sich um

- den Gesamtbetrag der Erträge und Aufwendungen,
- den Gesamtbetrag der Einzahlungen und Auszahlungen,
- die Höhe der notwendigen Kreditaufnahmen für Investitionen,
- die Höhe der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen,

- die Höhe der Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans,
- den Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung und
- die Höhe der Steuersätze

In der Haushaltssatzung der Gemeinde Recke sind für das Haushaltsjahr 2013 nachfolgende Beträge ausgewiesen:

Der Gesamtbetrag der Erträge beträgt 15.874.470 €. Dem gegenüber steht ein Gesamtbetrag der Aufwendungen in Höhe von 17.090.035 €. Es ergibt sich ein Fehlbedarf in Höhe von 1.215.565 €. In diesem Umfang wird zum Ausgleich des Ergebnisplans die Allgemeine Rücklage in Anspruch genommen.

Den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (14.221.090 €) und aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (3.389.000 €) stehen Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (16.178.915 €) und aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (2.716.500 €) gegenüber. Der sich ergebende Fehlbedarf im Finanzplan in Höhe von 1.285.325 € wird durch die Inanspruchnahme des Bestandes an liquiden Mitteln ausgeglichen.

Investitionskredite sowie Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird auf 4.000.000 € festgesetzt. Das entspricht den Festsetzungen in den Haushaltssatzungen der vergangenen zwei Jahre. Die Inanspruchnahme konnte jedoch aufgrund der Entwicklung der Kassenlage bisher vermieden werden.

Die Steuerhebesätze bei der Grundsteuer A und B werden der durchschnittlichen Hebesatzentwicklung in Nordrhein-Westfalen seit dem 01.01.2011 angepasst. Für die Grundsteuer A ergibt sich eine Erhöhung um 12 Punkte von 359 v. H. auf 371 v. H. (+ 3,34 %). Bei der Grundsteuer B erhöht sich der Hebesatz um 27 Punkte von 461 v. H. auf 488 v. H. (+ 5,86 %).

1.3. Haushaltsplan

Der Haushaltsplan enthält gem. § 79 GO NRW alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich

- anfallenden Erträge und eingehenden Einzahlungen,
- entstehenden Aufwendungen und zu leistenden Auszahlungen,
- notwendigen Verpflichtungsermächtigungen

und ist somit Grundlage für die gemeindliche Haushaltswirtschaft. Er ist in einen Ergebnisplan (Gesamtergebnisplan) und einen Finanzplan (Gesamtfinanzplan) sowie in Teilpläne (Produkte) zu gliedern.

2. Gesamtergebnisplan 2013

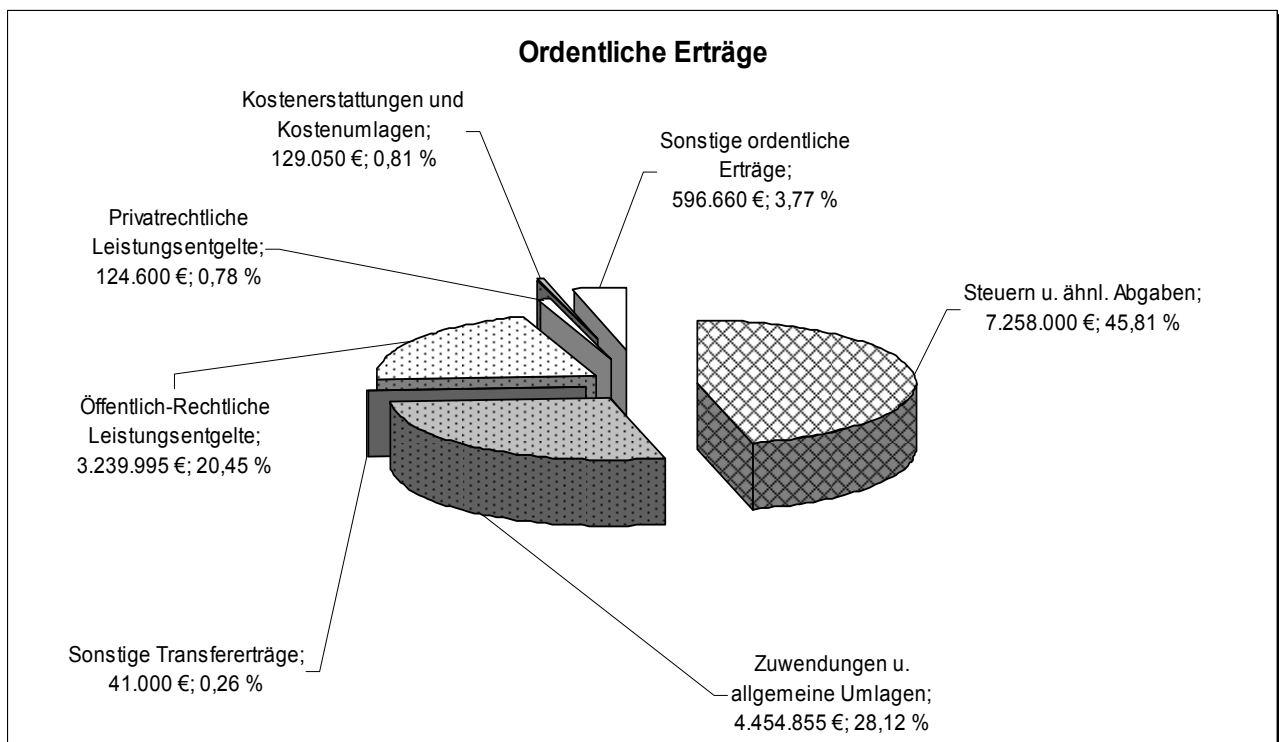
Der Gesamtergebnisplan bildet den vollständigen Ressourcenverbrauch der Gemeinde Recke ab. Das Ergebnis ist maßgeblich für das Erreichen des Haushaltsausgleichs und bestimmt die Veränderung des Eigenkapitals.

Ertrags- bzw. Aufwandsart	in EUR
1 Steuern und ähnliche Abgaben	7.258.000
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.454.855
3 + Sonstige Transfererträge	41.000
4 + Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	3.239.995
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	124.600
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.050
7 + Sonstige ordentliche Erträge	596.660
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0
9 +/- Bestandsveränderungen	0
10 = Ordentliche Erträge	15.844.160

11	- Personalaufwendungen	2.863.600
12	- Versorgungsaufwendungen	312.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.388.870
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.951.270
15	- Transferaufwendungen	6.663.610
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.300.505
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.479.855
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-635.695
19	+ Finanzerträge	30.310
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	610.180
21	= Finanzergebnis	-579.870
22	= Ordentliches Ergebnis	-1.215.565
23	+ Außerordentliche Erträge	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0
26	= Jahresergebnis	-1.215.565
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.159.785
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.159.785
29	= Ergebnis	-1.215.565

2.1. Ordentliche Erträge

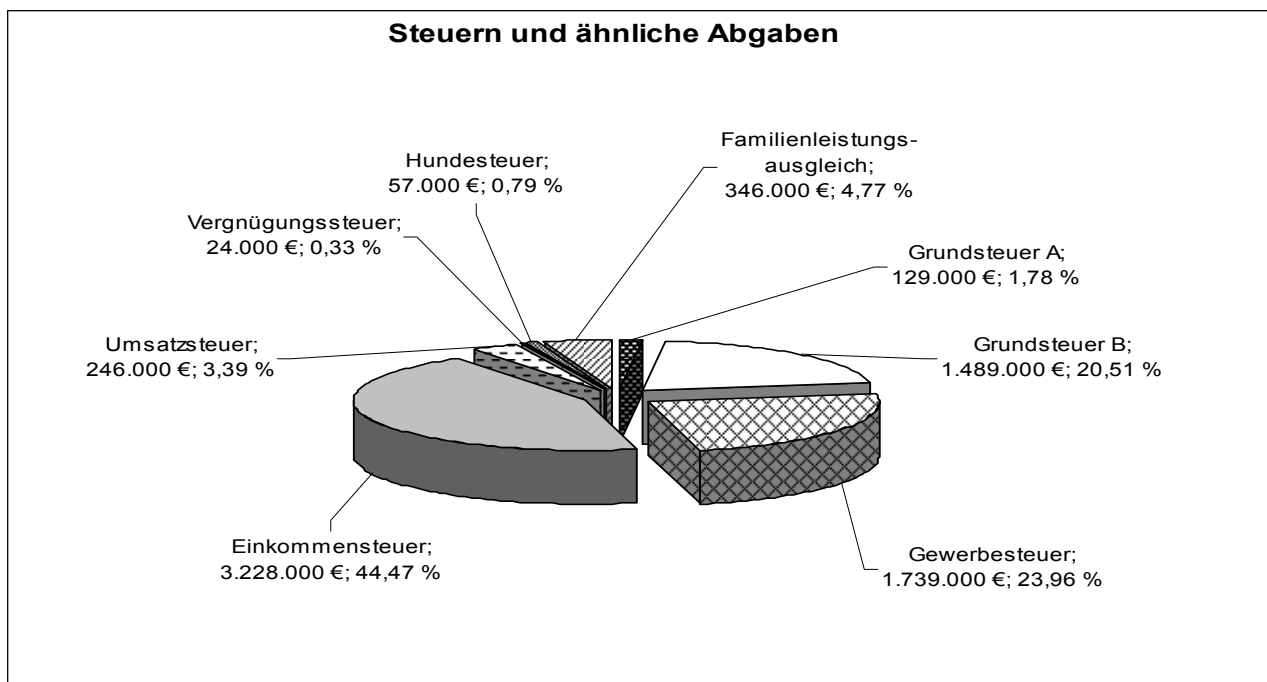
Die ordentlichen Erträge in Höhe von 15.844.160 € im Haushaltsjahr 2013 (Vorjahr: 15.410.040 €) teilen sich wie folgt auf:



Nachfolgend wird näher auf die einzelnen Ertragsarten eingegangen.

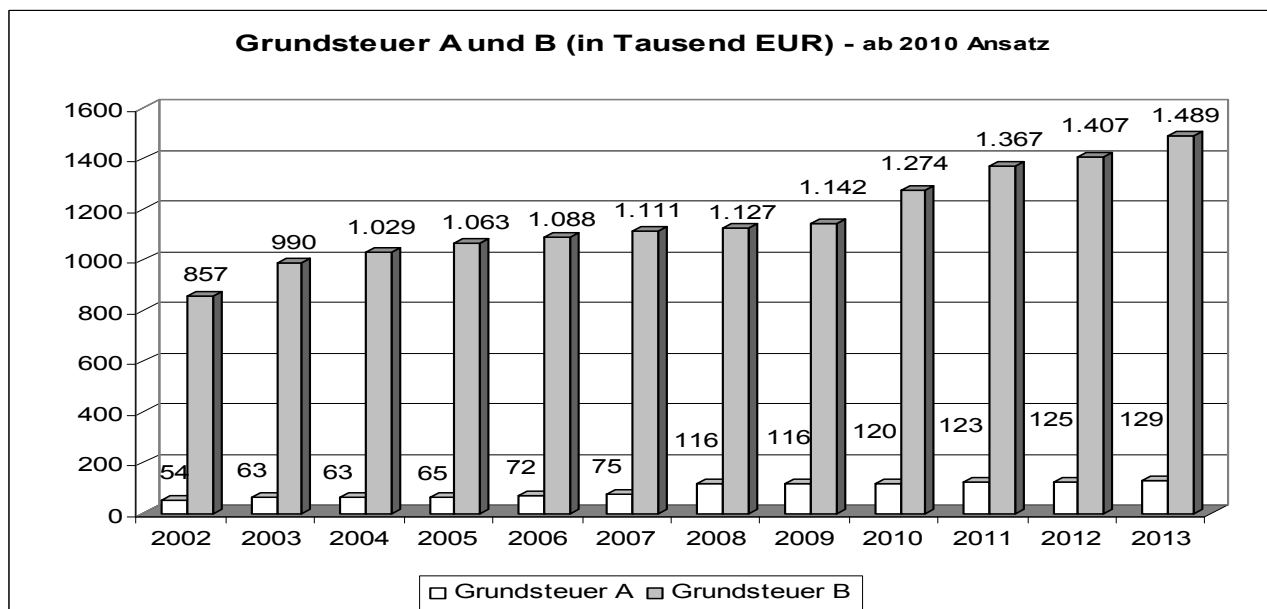
2.1.1. Steuern u. ähnliche Abgaben

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben setzen sich wie folgt zusammen:



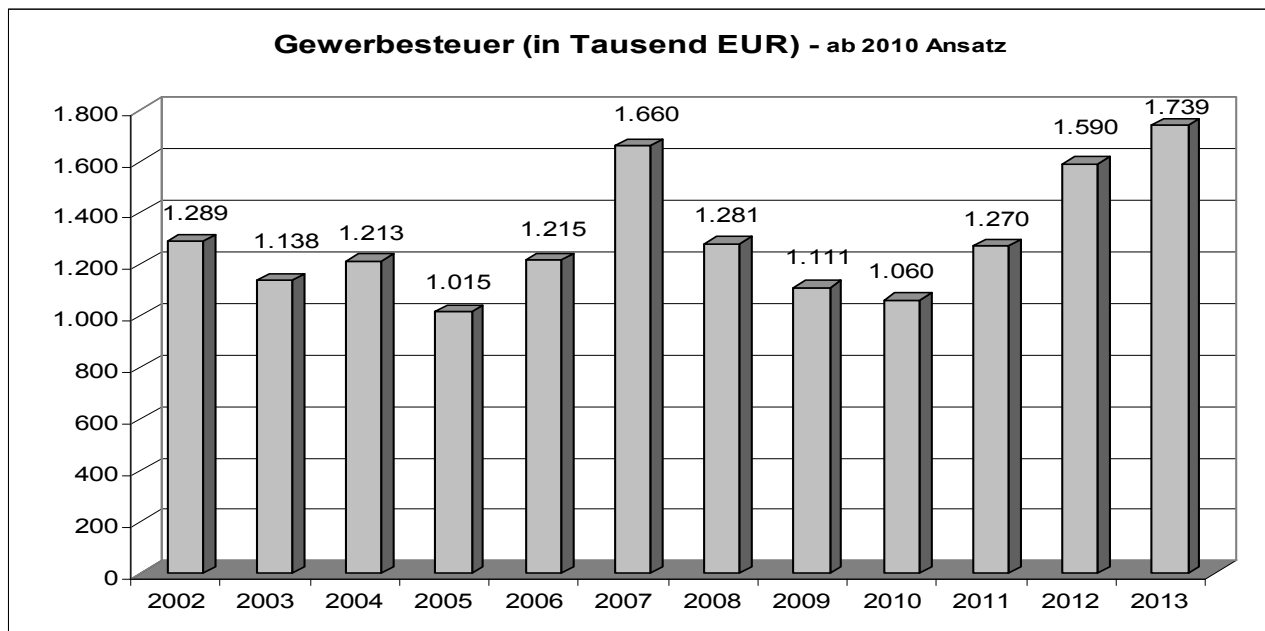
Grundsteuer A und B

Das Aufkommen der Grundsteuer A ist mit einem tatsächlichen Hebesatz von 371 v. H. (Vorjahr: 359 v. H.) kalkuliert worden. Bei der Veranschlagung der Grundsteuer B wurde ein tatsächlicher Hebesatz von 488 v. H. (Vorjahr: 461 v. H.) zugrunde gelegt.



Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital

Bei der Veranschlagung der Gewerbesteuer wurde der tatsächliche Hebesatz von 422 v. H. (Vorjahr: 422 v. H.) angewandt. Gegenüber dem Haushaltsansatz 2012 wird ein um 149.000 € höheres Gewerbesteueraufkommen erwartet. Die Entwicklung der Gewerbesteuer stellt sich wie folgt dar:

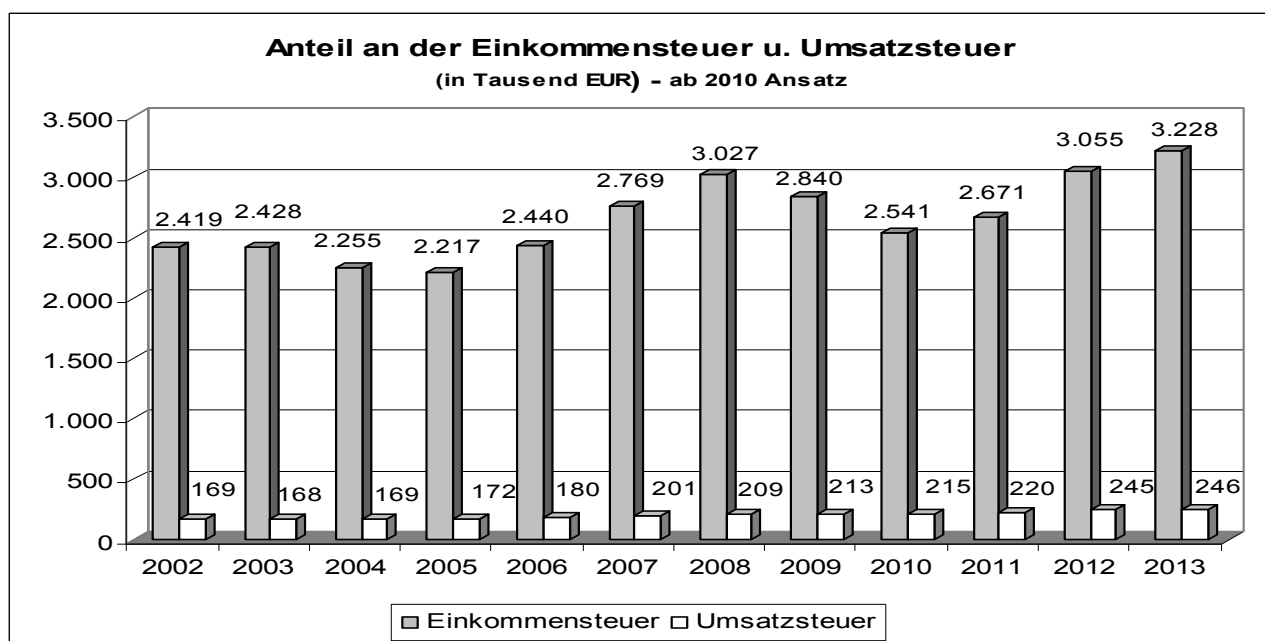


Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und Umsatzsteuer

Bei der Veranschlagung des Haushaltsansatzes des Anteils an der Einkommenssteuer wurden die Orientierungsdaten 2013-2016 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung des Landes Nordrhein-Westfalen (Runderlass vom 13. Juli 2012) und die regionalisierte Mai-Steuerschätzung zugrunde gelegt. Danach wird von einem zu verteilenden Aufkommen in Höhe von rd. 6,7 Mrd. € (Vorjahr: 6,3 Mrd. €) ausgegangen. Die Verteilung erfolgt nach Schlüsselzahlen, die seit dem Jahr 2012 für drei Jahre gelten. Unter Anwendung der für die Gemeinde Recke geltenden Schlüsselzahl ergibt sich für das Haushaltsjahr 2013 ein Betrag in Höhe von 3.228.000 €. Im Vergleich zum Haushaltsplanansatz 2012 erhöht sich der Ansatz 2013 um 173.000 €.

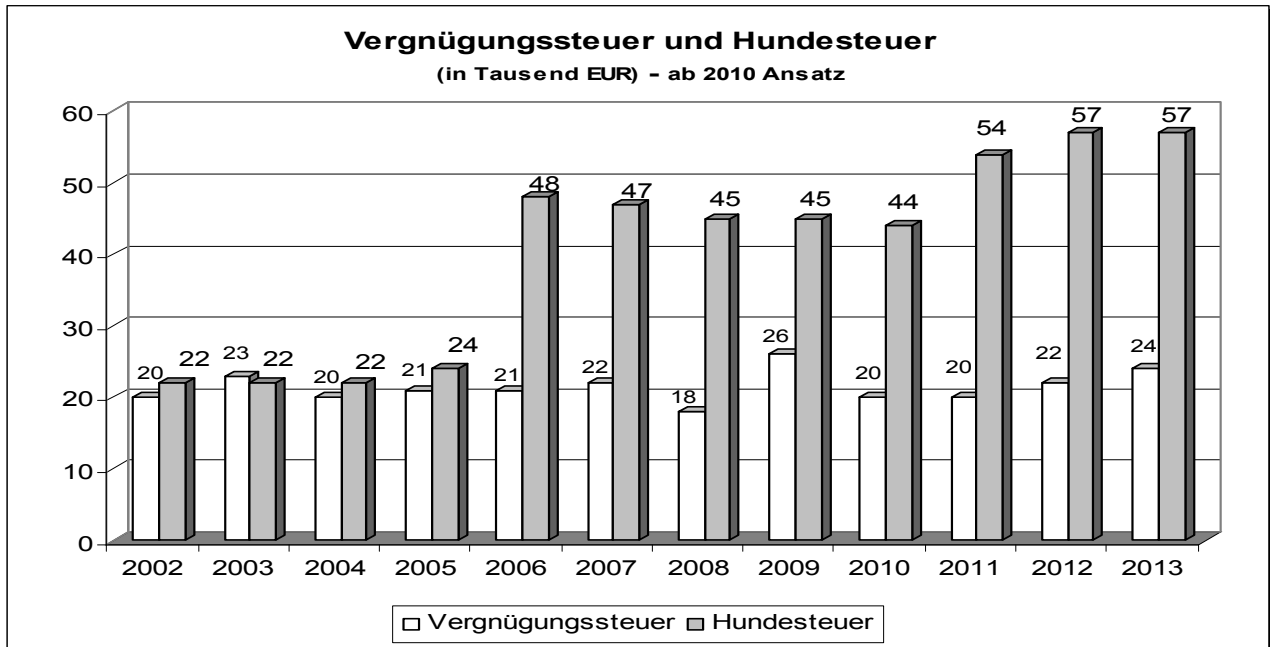
Die Einzahlungen aufgrund des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer werden laut Orientierungsdaten 2013-2016, abgeleitet aus den Ergebnissen der Mai-Steuerschätzung im Jahr 2013 rd. 940 Mio. € (Vorjahr: 935 Mio. €) betragen. Für die Gemeinde Recke ergibt sich beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer nach Wegfall der Gewerbekapitalsteuer ein Betrag in Höhe von 246.000 € für das Haushaltsjahr 2013 (Vorjahr: 245.000 €).

Nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung beim Anteil an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer:

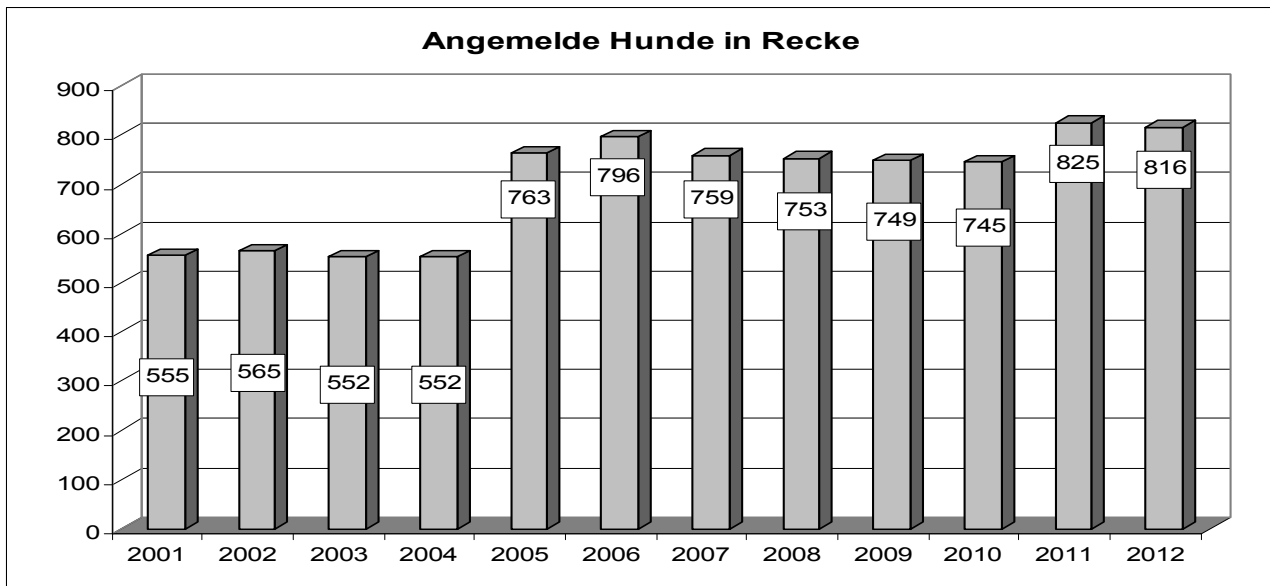


Vergnügungssteuer und Hundesteuer

Die Einnahmeerwartungen bei der Vergnügungssteuer und Hundesteuer sind den örtlichen Gegebenheiten angepasst und werden gemäß der jeweilig geltenden Satzung festgesetzt. Bei der Vergnügungssteuer ist eine Anpassung des Steuersatzes für die Besteuerung nach Einspielergebnissen von 12 % auf 19 % bereits im Haushaltsjahr 2012 umgesetzt worden. Die nach 2005 erneut im Jahr 2011 durchgeführte Hundebestandsaufnahme sowie die Anhebung des Hundesteuersatzes um 10 € je Hund (20 € bei den gefährlichen Hunden) im Haushaltsjahr 2011 sind bei der Veranschlagung des Ansatzes 2013 berücksichtigt worden.

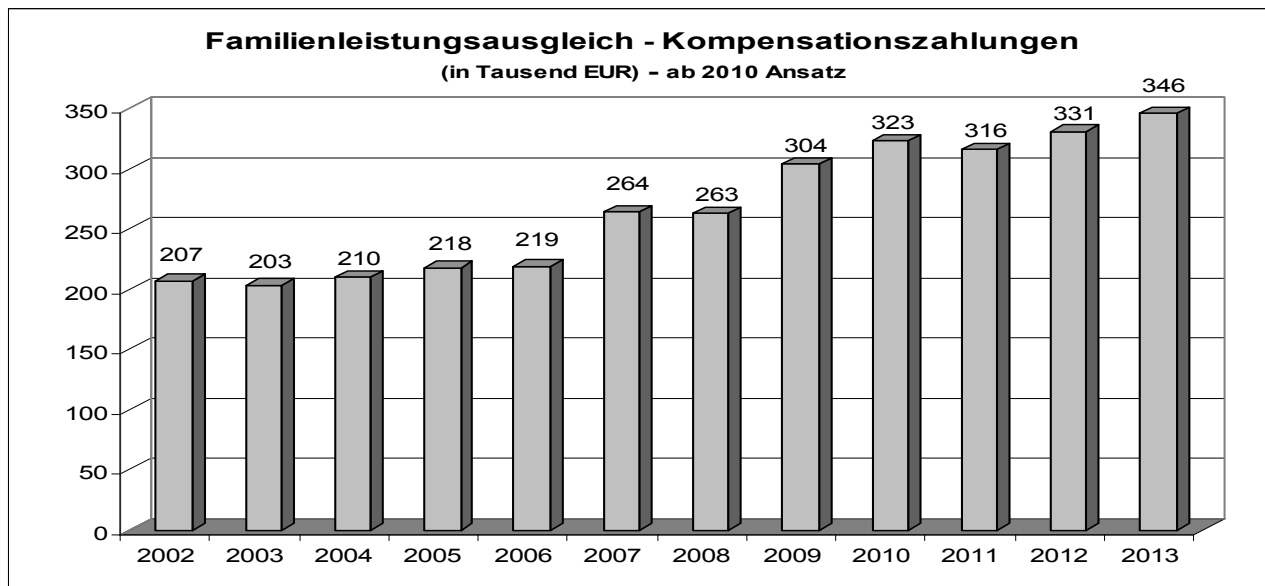


Die Entwicklung der angemeldeten Hunde in Recke zeigt folgende Grafik:



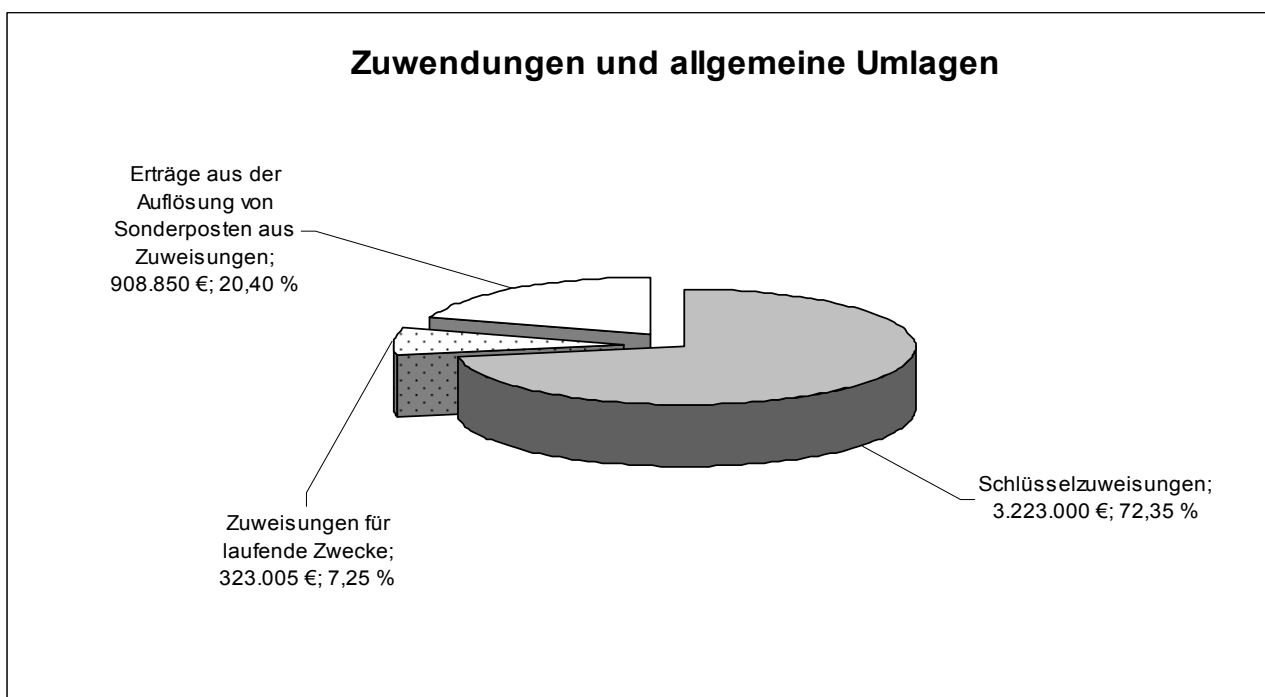
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich

Wie in den vergangenen Jahren ist die Kompensationszahlung für Verluste durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ab dem Jahr 1996 nicht im Einkommensteueranteil erfasst. Sie wird als Zuweisung an die Gemeinden weitergegeben. Die Bemessung der Höhe der Ausgleichszahlungen nach dem Familienleistungsausgleich erfolgt entsprechend der Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer. Auf Landesebene sind laut Orientierungsdaten 2013-2016 im Haushaltsjahr 2013 720 Mio. € (Vorjahr: 700 Mio. €) vorgesehen.



2.1.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

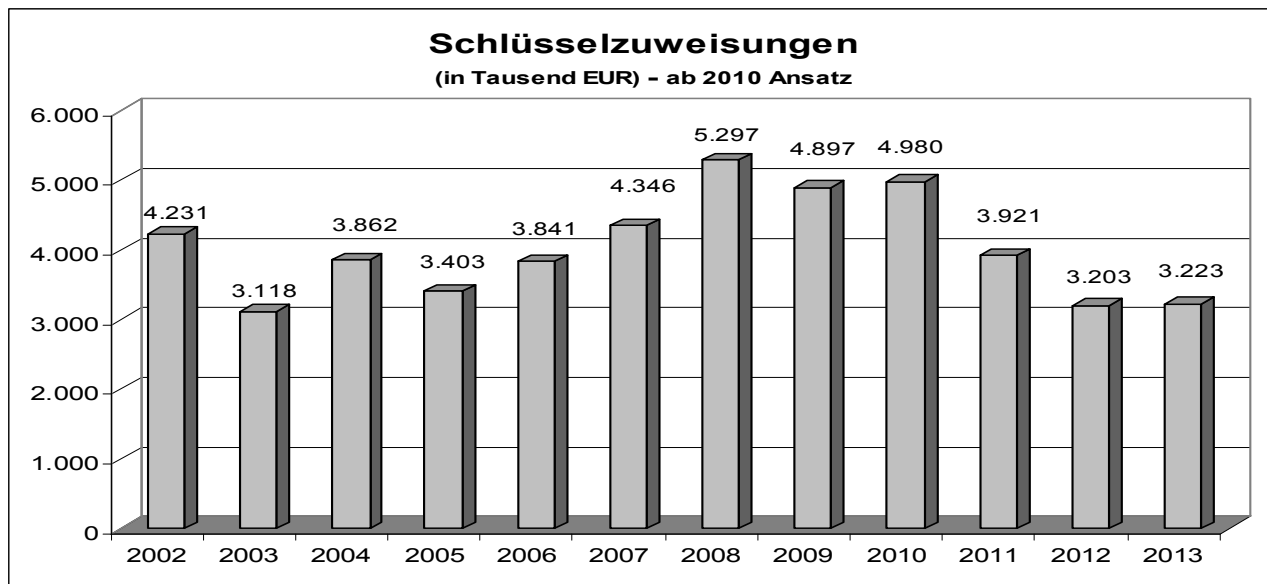
Die Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von insgesamt 4.454.855 € (Vorjahr: 4.512.045 €) stellen sich wie folgt dar:



Schlüsselzuweisungen

Die Veranschlagung des Haushaltsansatzes der Schlüsselzuweisungen basiert auf den Eckpunkten des Entwurfes des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2013 (GFG 2013) vom 28. August 2012 und der 1. Modellrechnung auf Basis der Eckpunkte zum GFG 2013. Sie ist abhängig von der Steuerkraftentwicklung der Gemeinde Recke und der zu verteilenden Schlüsselzuweisungsmasse. Nach Abzug der eigenen Steuerkraft ergibt sich für die Gemeinde Recke im Haushaltsjahr 2013 rechnerisch (90%-ant.), ein Betrag in Höhe von 3.223.000 € (Vorjahr: 3.203.000 € einschließlich der einmalig zur Verfügung gestellten Abmilderungshilfe in Höhe von 168.000 €, Vorvorjahr: 3.921.000 €).

Die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen zeigt folgende Grafik:



Zuweisungen für laufende Zwecke

Die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke setzen sich wie folgt zusammen:

Bundeszulassung für Personal- u. Sachkosten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	104.000 €
Zulassung vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe Personalkosten	2.420 €
Zulassungen im Bereich von Schulen (Durchführung Silentien, Förderung Betreuungsmaßnahmen, Fortbildungsbudgets, Ganztagschule sowie pädagogische Übermittagsbetreuung Ganztagsinitiative etc.)	131.585 €
Zulassung des Kreises zu den anteiligen Kosten "Offene Jugendarbeit"	21.000 €
Zulassungen für Maßnahmen im Rahmen der energiewirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der RWE Rheinland Westfalen AG	10.000 €
Fördermittel für die Renovierung Bürgerpark/Dorferneuerung	54.000 €
zusammen:	323.005 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

Erhaltene Zulassungen für Investitionen müssen als Sonderposten in die Bilanz eingestellt werden. Während auf der Aktivseite das Vermögen um die Abschreibung gemindert wird und somit zu Aufwand in der Ergebnisrechnung führt, werden gleichermaßen die erhaltenen Zulassungen für Investitionen ertragswirksam aufgelöst. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam, insofern weichen daher die Werte im Ergebnisplan von den Werten des Finanzplanes ab. Insgesamt wird der Ansatz der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zulassungen auf 908.850 € kalkuliert.

2.1.3. Sonstige Transfererträge

Es handelt sich um Erträge aus Finanzübertragungen anderer öffentlicher Bereiche an die Kommune, um Erstattungen von Aufwendungen der Kommune für eine von ihr (ersatzweise) an Dritte erbrachte Leistung. An dieser Stelle wird der Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen veranschlagt. Im Einzelnen werden 1.000 € für Erstattungen durch Sozialleistungsträger sowie 40.000 € für Leistungen aus dem Solidarfonds Krankenhilfe angesetzt.

2.1.4. Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren

Für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen werden öffentlich-rechtliche Gebühren (Entgelte) erhoben. Dazu gehören Standesamts-, Meldeamts-, Gewerbeamts-

und Genehmigungsgebühren, Gebühren für Ausweise und Beglaubigungen, für Erlaubnisscheine, Gebühren für die Bauüberwachung usw. Im Gesamtergebnisplan wird ein Gesamtaufkommen an Verwaltungsgebühren in Höhe von 120.250 € (Vorjahr: 112.050 €) veranschlagt.

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen in Höhe von 2.594.365 € (Vorjahr: 2.593.145 €). Im Einzelnen sind das:

Kostenersatz für Feuerwehreinsätze	5.000 €
Elternbeiträge "Offene Ganztagschule"	13.000 €
Einspeisungsvergütung Photovoltaik Hauptschule u. Bauhof	21.000 €
Einnahmen aus kulturellen Veranstaltungen/Ruthemühle	1.500 €
Teilnehmergebühren Volkshochschule	15.000 €
Gebühren, Nutzungsentgelte Sporthallen	97.250 €
Gebühren, Nutzungsentgelte Sportaußenanlagen	44.500 €
Gebühren, Nutzungsentgelte Bäder	102.000 €
Wegenutzungsentgelte	3.000 €
Unterhaltungsverbandsbeiträge	96.000 €
Schmutzwassergebühren	1.416.890 €
Fäkalienabfuhrgebühren	12.375 €
Niederschlagswassergebühren	225.370 €
Müllabfuhrgebühren	522.480 €
Marktstandsgelder	19.000 €
zusammen:	2.594.365 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen

Die erhaltenen Beträge aus Erschließungsbeiträgen, Kanalanschlussbeiträgen usw. stellen Sonderposten dar, die entsprechend der Abnutzung der beitragsfinanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst werden. Sie sind zahlungsunwirksam und werden daher im Finanzplan nicht berücksichtigt. Die Gesamterträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen betragen für das Jahr 2013 435.050 € (Vorjahr: 433.800 €).

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Es handelt sich um die Entnahmen aus den Gebührenaussgleichsrücklagen für die Gebührenhaushalte „Abfallwirtschaft“ (35.330 €) und „Abwasserbeseitigung“ (55.000 €). Der Finanzplan wird an dieser Stelle aufgrund der Zahlungsunwirksamkeit nicht berührt.

2.1.5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hierunter fallen Mieten und Pachten sowie Erbbauzinsen für verschiedene Gebäude und Grundstücke. Außerdem zählen hierzu Erträge aus Verkäufen (Erlöse aus dem Verkauf von Familienstambüchern, Erlös von Fundsachen), Unkostenpauschalen durch Dritte und sonstige privatrechtliche Entgelte (beispielsweise Erlöse aus der Verwertung von Altpapier u. Elektrogeräten). Die Gesamterträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten werden für das Haushaltsjahr 2013 auf 124.600 € (Vorjahr: 143.700 €) kalkuliert.

2.1.6. Kostenerstattungen und Umlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen, sowie aus aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen von Bund, Land, Gemeinden, sonstigen öffentlichen und übrigen Bereichen. Darunter fallen Kostenerstattungen für Wahlen und statistische Erhebungen, die Erstattung für die vorläufige Unterbringung von Obdachlosen, die Erstattung für die Unterhaltung der Kriegsgräber, die Erstattung der Heizkosten durch Post u. Sparkasse, die Erstattung von Sach- u. Personalkosten durch die Fürstenbergschule, die Erstattung für die Nutzung von Räumen in der Bodelschwinghschule, die

Kostenerstattung der Schulsozialarbeit an Grundschulen, die Erstattung von Schülerbeförderungskosten der sog. Pendler, die Kostenerstattung Energieberatung des Vereins „Haus im Glück e.V.“ usw. Der Gesamtansatz 2013 für Kostenerstattungen und Umlagen beträgt 129.050 € (Vorjahr: 95.150 €).

2.1.7 Sonstige ordentliche Erträge

Konzessionsabgaben

Als Gegenleistung für das dem RWE eingeräumte Wegebenutzungsrecht zur Einrichtung und zum Betrieb von Strom- und Gasleitungen werden für Strom 340.000 € und für Gas 20.000 € als Erträge aus Konzessionsabgaben veranschlagt.

Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden

Ergebniswirksame Verkaufserlöse aus Grundstücksgeschäften in Höhe von 15.000 €.

Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen

Ergebniswirksamer Verkaufserlös aus der Veräußerung eines abgängigen und abgeschriebenen Feuerwehrfahrzeuges in Höhe von 1.000 €.

Bußgelder, Säumniszuschläge, Mahn-/Vollstreckungsgebühren u. weitere sonst. ordentliche Erträge

Es handelt sich neben den Gebühren aus dem Verwaltungszwangsverfahren und den Stundungszinsen um die Zinsen aus der Gewerbesteuvollverzinsung.

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten oder Aufwendungen, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Durch die Bildung von Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden. Zum Zeitpunkt der Durchführung der entsprechenden Maßnahmen entsteht Aufwand. Gleichzeitig erfolgt eine ergebniswirksame Auflösung der Rückstellung. Im Haushaltsjahr 2013 ist vorgesehen, die Rückstellung für Prüfungskosten bezüglich der Hauptprüfung der Gemeindeprüfungsanstalt und die Rückstellung für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2009/2010 in Höhe von insgesamt 70.600 € ergebniswirksam aufzulösen.

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen

Ergebniswirksame Auflösung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen nach den von der kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe in Münster zur Verfügung gestellten Berechnungsergebnissen der Heubeck AG.

Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge

Die noch nicht eingesetzten aber übertragbaren Landeszuteilungen für die Fortbildung von Lehrerinnen und Lehrern werden in Form von Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt. Zum Zeitpunkt der Mittelverwendung entsteht Aufwand. Gleichzeitig erfolgt die ergebniswirksame Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens.

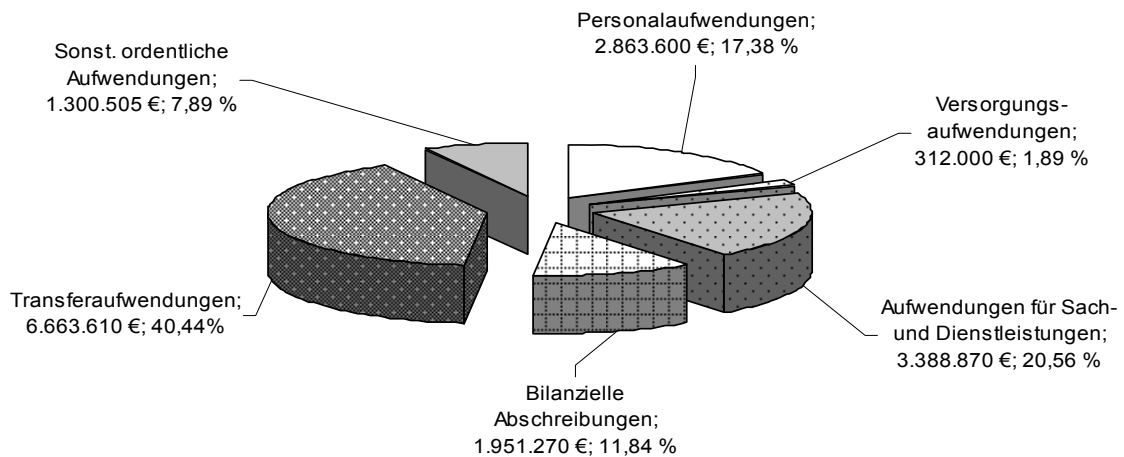
Andere sonstige ordentliche Erträge

Vermischte Einnahmen, die keinem anderen Posten zugeordnet werden können.

2.2. Ordentliche Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2013 teilen sich die ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 16.479.855 € (Vorjahr: 16.575.715 €) wie folgt auf:

Ordentliche Aufwendungen

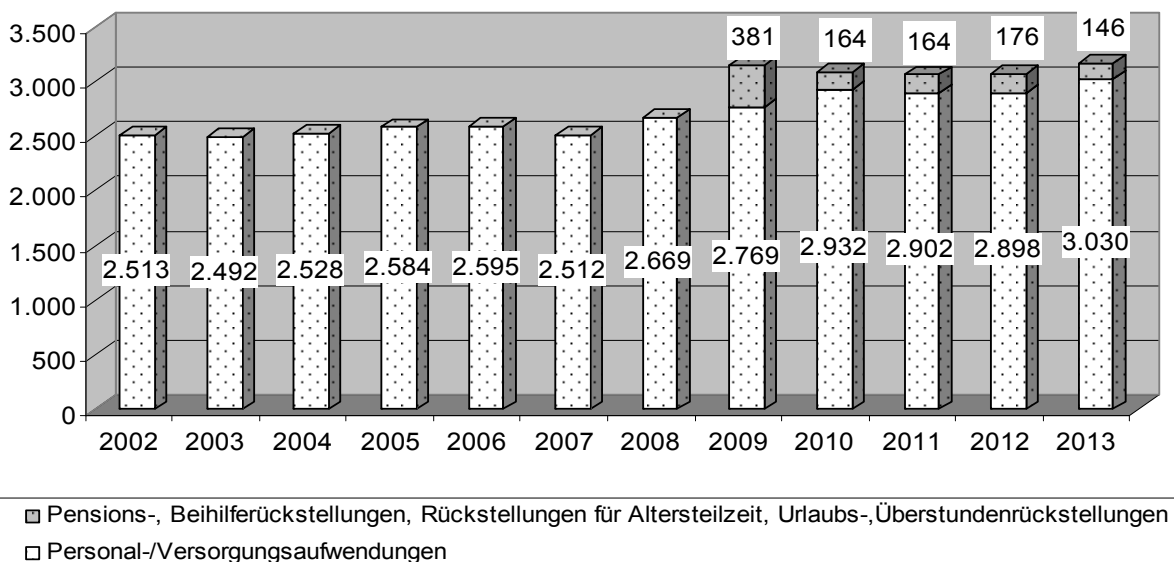


2.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Personalaufwendungen entstehen aus den Arbeitsverhältnissen zu den aktiv beschäftigten Mitarbeitern. Versorgungsaufwendungen beruhen auf ehemaligen Arbeitsverhältnissen. Neben der Beamtenbesoldung, den Dienstbezügen tariflich Beschäftigter, den Beiträgen zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, den Beihilfen für aktive und pensionierte Beamte werden zusätzlich Rückstellungen für künftige Pensions- und Beihilfeansprüche sowie Ansprüche aus der Altersteilzeit ergebniswirksam berücksichtigt.

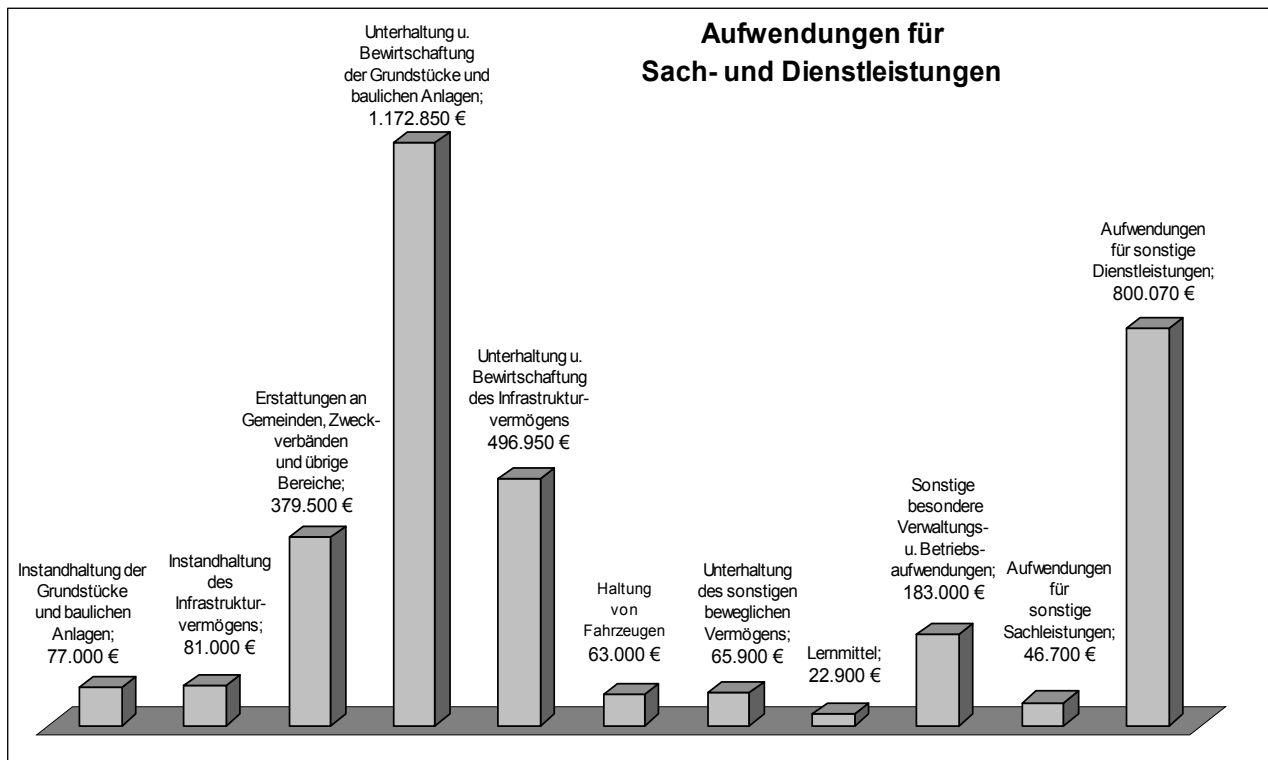
Personal-/Versorgungsaufwendungen

(in Tausend EUR) - ab 2010 Ansatz



2.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Gesamtbetrag für Aufwendungen aus Sach- und Dienstleistungen beläuft sich im Haushaltsjahr 2013 auf 3.388.870 € (Vorjahr: 3.220.170 €) und setzt sich wie folgt zusammen:



Instandhaltung/Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des Infrastrukturvermögens

Es handelt sich hauptsächlich um die Instandhaltung, bauliche Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude, Plätze und des Infrastrukturvermögens. Zudem werden hier die Anteile der Gemeinde an den Unterhaltungskosten der Fürstenbergschule, Instand-/Unterhaltungskosten für angemieteten Wohnraum, Instand-/Unterhaltungskosten bei den Bädern, Instand-/Unterhaltungskosten der Straßen, Wege und Brücken, Verkehrszeichen, Verkehrssicherungs- u. Verkehrslenkungsmaßnahmen, Beleuchtungsanlagen Instand-/Unterhaltungskosten im Bereich Abwasserbeseitigung und Bauhof veranschlagt.

Neben den gewöhnlichen Unterhaltungsaufwendungen wurden bei der Veranschlagung nachfolgende Instand-/Unterhaltungsmaßnahmen mitberücksichtigt:

- Erarbeitung eines Energiekonzeptes für Rathaus, Sparkasse, Post als Ersatz für die Kohleheizung in Höhe von 5.000 €.
- Anlegen eines zweiten Rettungsweges im Kellergeschoss des Westflügels in der Overbergschule Recke in Höhe von 15.000 €.
- Umgestaltung des Schulhofs der Overbergschule Recke in Höhe von 10.000 €.
- Erneuerung der Fassade an der Südseite der St.-Elisabeth-Schule Recke in Höhe von 25.000 €.
- Renovierung der Umkleieräume (incl. Lüftung) der Sportaußenanlagen Steinbeck i. H. v. 22.000 €.

Zudem werden Betriebskosten wie Heizung, Strom, Gebäudereinigung, Wasser, Abwasser, Bewirtschaftungskosten für angemieteten Wohnraum, Stromkosten für Beleuchtungsanlagen, Bewirtschaftungskosten im Bereich der Abwasserbeseitigung, im Bereich Bauhof und ÖPNV veranschlagt.

Erstattungen an Gemeinden, Zweckverbänden und an übrige Bereiche

Das sind Aufwendungen aus Erstattungen an den Kreis Steinfurt aus der Beteiligung an den Unterhaltungskosten der Unterkunft, Kosten der Schulsozialarbeit an Grundschulen, Kosten aus Anlass von Märkten und Volksfesten sowie die Erstattung der vereinnahmten Beiträge an die Unterhaltungsverbände.

Haltung von Fahrzeugen

Berücksichtigt sind Treibstoffkosten, Reparatur- u. Wartungskosten der gemeindlichen Fahrzeuge.

Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

Aufwendungen für die Beschaffung und Unterhaltung der Einrichtungen sowie die Unterhaltung von Maschinen und Geräten.

Lernmittel

Aufwendungen aus den Kosten der Lernmittelfreiheit werden entsprechend den rechtlichen und statistikrelevanten Vorgaben separat an dieser Stelle angesetzt.

Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufgaben

Hierzu gehören die Schülerbeförderungskosten (103.000 €) sowie die Leistungen an den Solidarfond Krankenhilfe (80.000 €).

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen

Das sind Aufwendungen für Sachkosten der Gleichstellungsbeauftragten, Aufwendungen aus der Partnerschaft mit Ommen und Neukalen, Aufwendungen für die Reparatur bzw. Beschaffung von Instrumenten der Musikschule, Aufwendungen für Sachleistungen im Bereich Winterdienst, Aufwendungen für die Beschaffung von Betriebsmitteln und Betriebsstoffen im Bereich Abwasserbeseitigung und Aufwendungen für Maßnahmen im Rahmen der energiewirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der RWE Rheinland Westfalen AG.

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Aufwendungen für erbrachte Dienstleistungen aus dem Bereich der Abwasserbeseitigung und der Abfallwirtschaft, der Straßenreinigung und des Winterdienstes sowie im Bereich Kultur.

2.2.3 Bilanzielle Abschreibungen

Mit den bilanziellen Abschreibungen (AfA) soll der Werteverzehr des Anlagevermögens, dessen Nutzung zeitlich begrenzt ist, dargestellt werden. Die grundsätzlich linearen Abschreibungen belasten anteilig die jeweiligen Produkte, für die abzuschreibendes Anlagevermögen nachgewiesen wird. Es handelt sich um zahlungsunwirksame Ansätze, die insofern von den Werten des Finanzplanes abweichen.

Der gesamte Abschreibungsbetrag in Höhe von 1.951.270€ wird gemindert um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (908.850 €) und aus Beiträgen (435.050 €). Es ergibt sich eine Netto-Abschreibung in Höhe von 607.370 € (Vorjahr: 619.980 €).

Bezeichnung		Bilanzielle Abschreibung	Auflösung SoPo Zuwendungen	Auflösung SoPo Beiträge	Netto-Abschreibung
01.111.05	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	10.670 €	10.660 €		10 €
01.111.07	Gebäudemanagement	87.220 €	23.680 €		63.540 €
01.111.08	Bauhof	43.640 €	31.590 €		12.050 €
02.126.01	Brandschutz	75.070 €	55.410 €		19.660 €
03.211.01	Grundschulen	152.350 €	103.610 €		48.740 €
03.212.01	Hauptschulen	88.290 €	49.990 €		38.300 €
04.281.02	Alte Ruthemühle	11.230 €	8.480 €		2.750 €
05.331.01	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege	9.980 €	290 €		9.690 €
06.366.01	Öffentliche Spielplätze und Bolzplätze	10.030 €	9.450 €		580 €
08.424.01	Sporthallen	156.480 €	96.350 €		60.130 €
08.424.02	Sportaußenanlagen	77.270 €	41.420 €		35.850 €
08.424.03	Bäder	51.240 €	30.510 €		20.730 €
11.538.01	Abwasserbeseitigung	405.330 €	116.110 €	191.000 €	98.220 €
12.541.01	Gemeindestraßen	737.980 €	316.370 €	240.310 €	181.300 €
12.541.02	Straßenbeleuchtung	9.740 €	3.680 €	3.740 €	2.320 €
12.547.01	Förderung ÖPNV	11.480 €	10.350 €		1.130 €
15.573.01	Sonst. Wirtsch. Unternehmen und öffentl. Einrichtungen	13.270 €	900 €		12.370 €
gesamt:		1.951.270 €	908.850 €	435.050 €	607.370 €

2.2.4 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Darunter fallen:

Zuweisungen und Zuschüsse

an Gemeinden/Gemeindeverbände:

Anteilige Kosten der Musikschule	60.000 €
Anteilige Kosten der Volkshochschule	<u>19.000 €</u>
zusammen:	79.000 €

an Zweckverbände:

Beitrag an den Sonderschulverband Nördliches Tecklenburger Land	<u>96.000 €</u>
zusammen:	96.000 €

an private Unternehmen:

Zuschuss Anbindung an das öffentliche Nahverkehrsnetz Osnabrück	2.600 €
Umstrukturierung des öffentlichen Personennahverkehrs	2.500 €
Anteil für die Deckung des Fehlbetrages der RVM	<u>6.500 €</u>
zusammen:	11.600 €

an übrige Bereiche:

Zuschuss für die Verbesserung des Übergangs in Ausbildung und Beruf	650 €
Zuschuss Kulturverein/Musikvereine	4.500 €
Zuschuss Heimatverein	70 €
Zuschuss anteilige Kosten „Offene Jugendarbeit“	99.000 €
Zuschuss Gemeindejugendring	5.000 €
Zuschuss zu Betriebskosten der Jugendheime	1.620 €
Zuschuss zu Betriebskosten an die Träger der Kindergärten	130.000 €
Zuschuss zu Betriebskosten Spielgruppe	500 €
Zuschuss Ausbau von Kindergärten nach dem Kinderbildungsgesetz KiBiz	15.000 €
Zuschuss Blindenverein	50 €
Zuschuss an das DRK Recke und Steinbeck	900 €
Zuschuss an Club der Behinderten und ihrer Freunde	150 €
Zuschuss an den Verein Sorgentelefon e.V. Ibbenbüren	200 €
Kostenbeteiligung Energieberatung Verein „Haus im Glück e.V.“	3.000 €
Konsumtiver Zuschuss für den Innovativen Radwegebau	30.000 €
Zuschuss an den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge	50 €
Zuschuss an den Verkehrsverein	2.500 €
Förderung von Maßnahmen im Rahmen von Leader	<u>5.000 €</u>
zusammen:	298.190 €

Schuldendiensthilfen

Aus Schuldendiensthilfen wurden für aufgenommene Darlehen insgesamt Aufwendungen für Zinsen in Höhe von 52.120 € (Vorjahr: 71.100 €) veranschlagt.

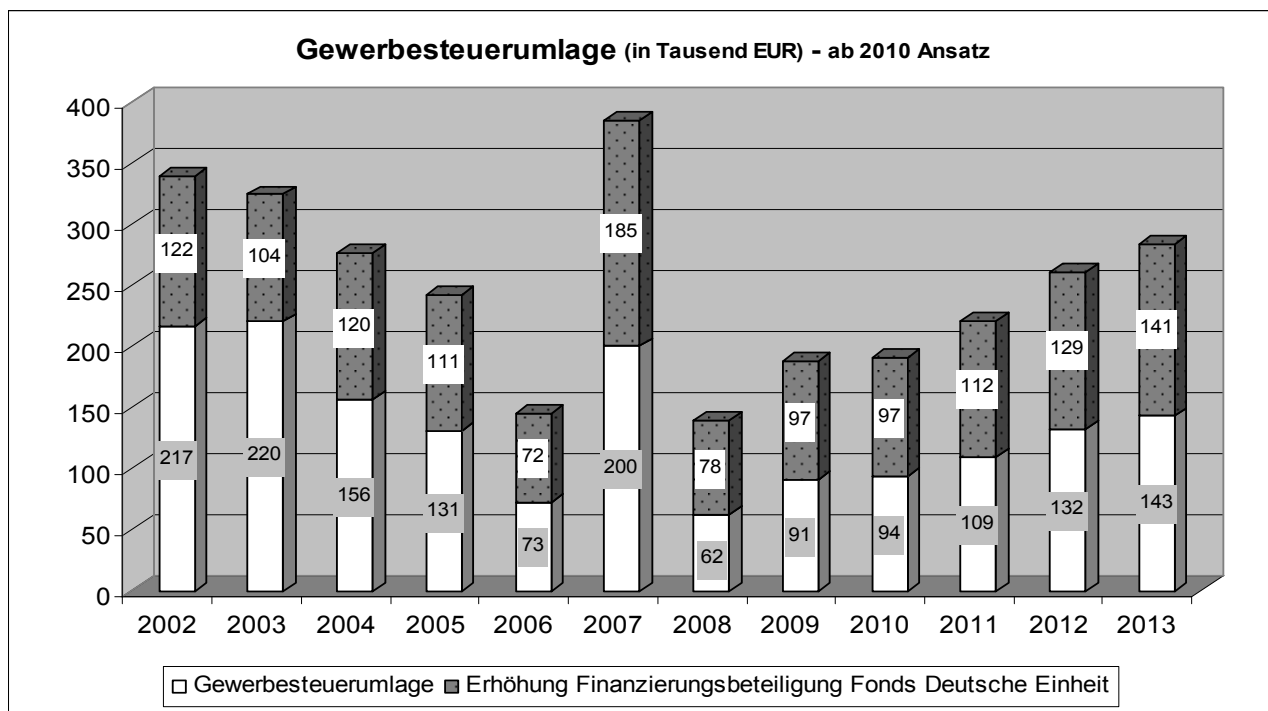
Soziale Leistungen

Für soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen, Leistungen aus dem Bildungspaket „Bildungs- und Teilhabeleistungen“ und sonstige soziale Leistungen im Bereich „Asyl“ wurde eine Gesamtsumme von insgesamt 323.000 € (Vorjahr: 276.500 €) einkalkuliert.

Gewerbesteuerumlage u. Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit

Neben der normalen Gewerbesteuerumlage beteiligen sich die Gemeinden auch an den Kosten der Deutschen Einheit. Der Ansatz für die Gewerbesteuerumlage ermittelt sich aus den durch den Hebesatz geteilten voraussichtlichen Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer, multipliziert mit dem Normalvervielfältiger der Gewerbesteuerumlage in Höhe von 35 % (Vorjahr: 35 %). Für den Ansatz der Erhöhung der Gewerbesteuerumlage durch die Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche

Einheit ist der Vervielfältiger in Höhe von 34 % (Vorjahr: 35 %) multipliziert mit dem durch den Hebesatz geteilten voraussichtlichen Ist-Gewerbesteueraufkommen maßgebend. Die zum Gewerbesteueraufkommen analoge Entwicklung der Gewerbesteuerumlage zeigt folgende Grafik:



Allgemeine Umlagen an das Land

Hierzu zählt die Krankenhausinvestitionsumlage für 2013 in Höhe von 133.000 €. Gemäß § 17 Abs. 1 des Krankenhausgestaltungsgesetzes NRW werden die Gemeinden an den förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 40 % beteiligt. Für die Ermittlung des Finanzierungsbeitrages ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Allgemeine Umlagen an Gemeinden/Gemeindeverbände

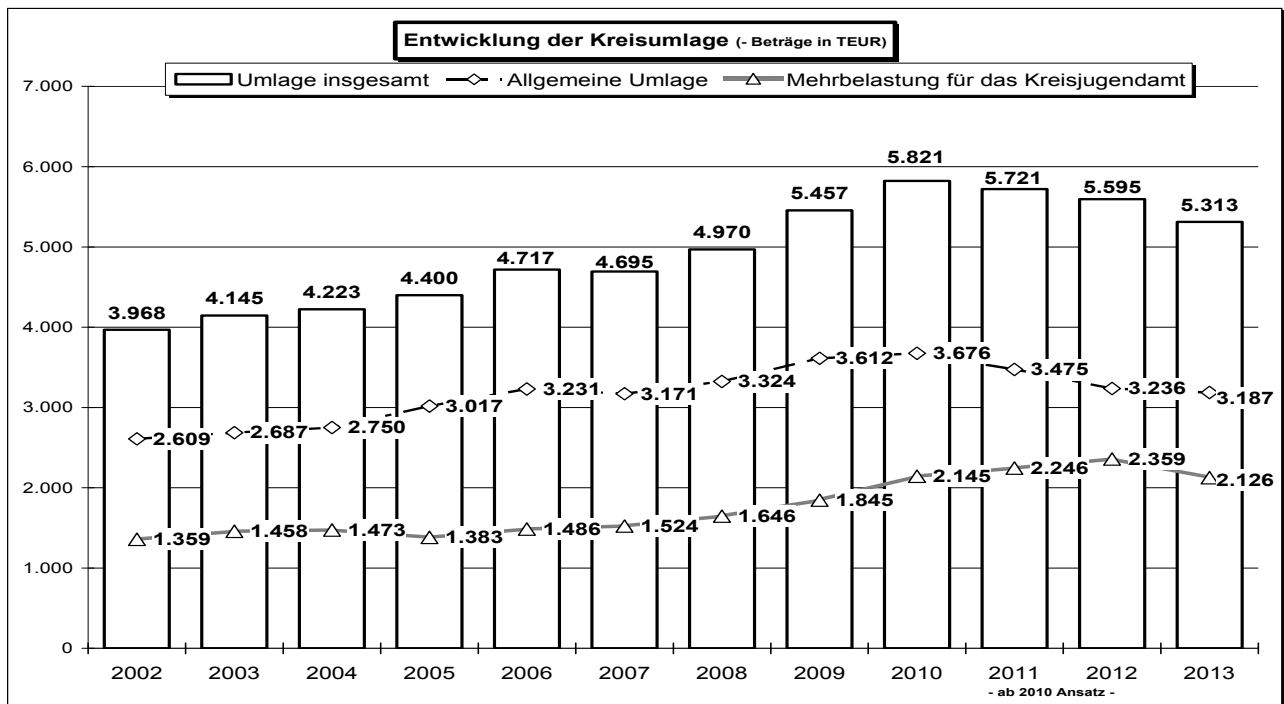
Allgemeine Kreisumlage:

Die Kreisumlage richtet sich nach den Umlagegrundlagen entsprechend den Festsetzungen der 1. Modellrechnung auf Basis der Eckpunkte des Entwurfs zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2013 (GFG 2013). Demnach ist für die Gemeinde Recke eine Messzahl in Höhe von 9.627.872 Punkten maßgebend (Steuerkraftmesszahl 6.403.889 + Schlüsselzuweisungen 3.223.983). Nach aktuellen Erkenntnissen beträgt die von den kreisangehörigen Gemeinden zu finanzierende Belastung des Kreises wie im Vorjahr rd. 149,7 Mio. €. Unter Anwendung der Umlagegrundlagen der Gemeinden im Kreis Steinfurt ergibt sich ein rechnerischer, im Entwurf des Kreishaushaltes 2013 vorgesehener Hebesatz von 33,10 % (Vorjahr: 34,10 %). Multipliziert mit der Messzahl der Gemeinde Recke ist im Ergebnis eine Gesamtbelastung in Höhe von rd. 3.187.000 € (Vorjahr: 3.236.000 €) aus der Allgemeinen Kreisumlage im Haushaltsjahr 2013 zu veranschlagen.

Kreisumlage – Jugendamtsmehrbelastung:

Der Zuschussbedarf für die Aufgaben der Jugendhilfe liegt im Haushaltsjahr 2013 laut Entwurf des Kreishaushaltes 2013 bei rd. 52,472 Mio. € (Vorjahr: 57,134 Mio. €). Unter Anwendung der Umlagegrundlagen der Gemeinden ohne Jugendamt im Kreis Steinfurt errechnet sich ein Hebesatz von 22,08 % (Vorjahr: 24,86 %). Multipliziert mit der maßgeblichen Messzahl ergibt sich im Haushaltsjahr 2013 für die Gemeinde Recke eine Jugendamtsmehrbelastung in Höhe von rd. 2.126.000 € (Vorjahr: 2.359.000 €).

Nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung bei der allgemeinen Kreisumlage und der Kreisumlage – Jugendamtsmehrbelastung:



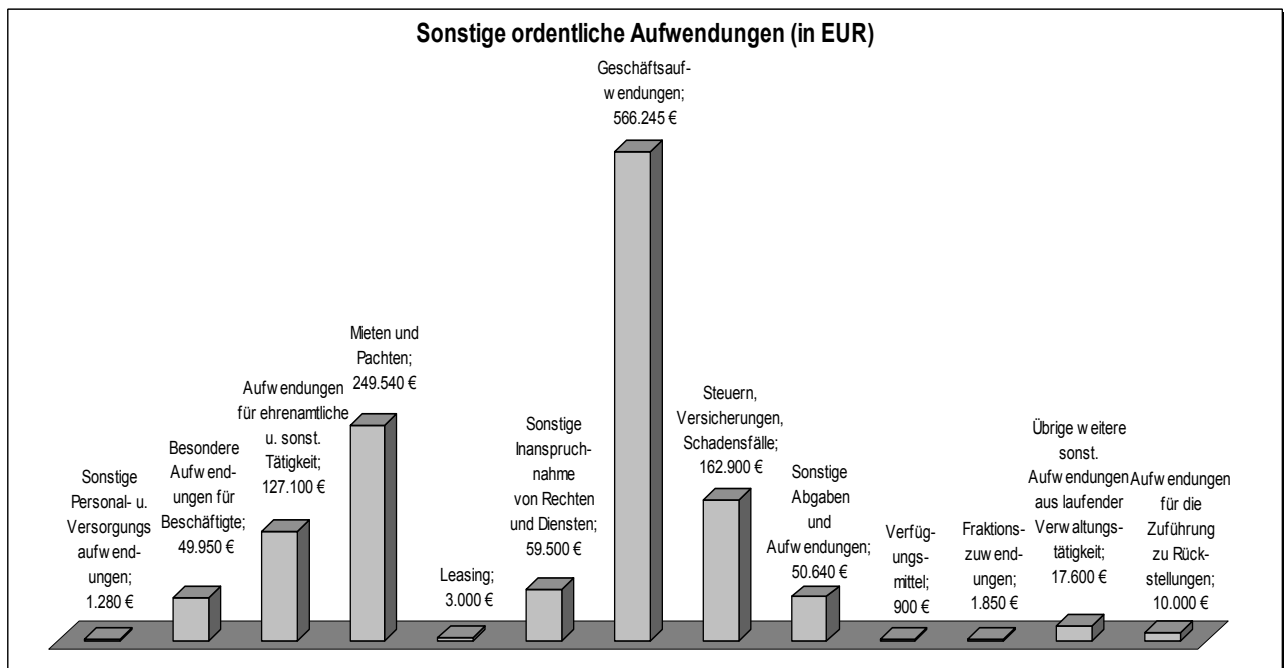
Aufwendungen aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten

Aus den seinerzeit abgeschlossenen Verträgen über die Erweiterung der Fürstenbergschule resultiert eine Gegenleistungsverpflichtung des Bischöflichen Generalvikariats, die als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten in die Bilanz eingestellt ist. Zusätzlich zu den Schuldendiensthilfen (Zinsaufwand) belastet die Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens das jährliche Ergebnis mit rd. 72.900 €.

Für das über die Mietvorauszahlung zu finanzierende Bauhoffahrzeug ist die Gegenleistung des Lieferanten als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten darzustellen. Für die Auflösung desselben werden jährlich 800 € veranschlagt. Da die Auflösung zahlungsunwirksam ist, weicht der Ansatz an dieser Stelle vom Finanzplan ab.

2.2.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind:



Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen

Dazu zählen Ehrenabgaben bei besonderen Anlässen, der Gebührenanteil des Vollziehungsbeamten sowie die Kosten des Personalrates.

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte

Hierunter fallen persönliche Ausrüstungsgegenstände, Dienst- u. Schutzbekleidung, sowie Ausbildungs- und Qualifizierungskosten in den verschiedensten Bereichen.

Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit

Die Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten teilen sich wie folgt auf:

Kosten des Rates und der Ausschüsse	99.000 €
Kosten der Wahlen, Entschädigungen Wahlhelfer	7.000 €
Kosten von Zählungen und statistischen Erhebungen	250 €
Aufwandsentschädigung für die Schiedsperson	100 €
Aufwandsentschädigung für Wehrführer und Stellvertreter	6.750 €
Entschädigung für Schülerlotsen	14.000 €

Mieten und Pachten

Aufwendungen aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen ergeben sich im Wesentlichen aus der zu zahlenden Pacht an die Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH in Höhe von 182.500 € sowie für angemietete und gepachtete Räume, Gebäude und Flächen. Betroffen sind Erbbauzinsen, Aufwendungen für angemieteten Wohnraum (Obdachlosenunterkünfte), Erbbauzinsen für die Sportaußenanlagen, Pachten im Bereich Straßen und Parkplatzflächen sowie im Bereich der Abwasserbeseitigung. Insgesamt wird für Mieten und Pachten ein Betrag in Höhe von 249.540 € (Vorjahr: 268.560 €) veranschlagt.

Leasing

Für das geleaste Dienstfahrzeug wird ein Betrag von 3.000 € veranschlagt.

Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Berücksichtigt werden hier die Kosten der Automatischen Datenverarbeitung (im Wesentlichen Wartungskosten) in Höhe von 57.000 € sowie die Abführung der Personalkostenanteile bei Feuerwehreinsätzen in Höhe von 2.500 €.

Geschäftsaufwendungen

Die Geschäftsaufwendungen beinhalten im Wesentlichen Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Öffentliche Bekanntmachungen, Dienstreisen, Gerichts- und ähnliche Kosten und sonstige Geschäftskosten. Hinzu kommen verschiedenste Geschäftsaufwendungen, die in den einzelnen Teilergebnisplänen weiter erläutert werden.

Steuern, Versicherungen, Schadensfälle

Veranschlagt werden hier die Abgaben und Versicherungsbeiträge der Gebäude und Fahrzeuge sowie die Beiträge der Unfall- und Haftpflichtversicherung, der Eigenschadensversicherung etc. Insgesamt werden hier 162.900 € angesetzt.

Sonstige Abgaben und Aufwendungen

Unter sonstige Abgaben und Aufwendungen fallen die zu leistenden Erschwerisbeiträge an die Unterhaltungsverbände, die im Bereich Abwasserbeseitigung anfallenden Abführungen der Abwasserabgabe an das Land sowie die Weiterleitung der Teilnehmerentgelte an den Volkshochschulträger.

Verfügungsmittel

Hier handelt es sich um Beträge, die dem Bürgermeister für dienstliche Zwecke zur Verfügung stehen.

Zuwendungen an Fraktionen

Die Fraktionen erhalten Zuwendungen zu den sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung in Form von Geldleistungen.

Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Darunter fallen Mitgliedsbeiträge, Beiträge an Vereine und Verbände.

Aufwendungen für die Zuführung zu Rückstellungen

Durch die Bildung von Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden. Für die in 2013 voraussichtlich stattfindende überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt wurden, für zukünftige Prüfungen werden jährlich 10.000 € den Rückstellungen zugeführt. Es handelt sich um zahlungsunwirksame Ansätze, die insofern von den Werten im Finanzplan abweichen.

2.3. Finanzerträge

Zu den Finanzerträgen zählen Zinserträge im Kontokorrentverkehr und von angelegten Kassenbeständen, Zinserträge aus Arbeitgeberdarlehen und Wohnungsbaudarlehen, Gewinnanteile wie die Ausschüttung von Dividenden durch die Baugenossenschaft Ibbenbüren und der Volksbank Tecklenburger Land, Bürgschaftsprovisionen sowie die Erträge aus der Auflösung des Versorgungsfonds (WVK).

2.4. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Hierunter fallen die Zinsaufwendungen für Kredite des Landes, für Kreditmarktdarlehen und Kassenkredite. Aufgrund der negativen Liquiditätsentwicklung sind für die Folgejahre steigende Zinsaufwendungen aus Kassenkrediten berücksichtigt worden. Unter sonstige Finanzaufwendungen fallen die Zinsen aus der Gewerbesteuvollverzinsung in Höhe von 22.000 €.

2.5. Erträge/Aufwendungen interne Leistungsverrechnung

Über die interne Leistungsverrechnung erfolgt die produktgenaue Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen in den Teilergebnishaushalten. Im Wesentlichen betrifft das die Verrechnung von Leistungen des Bauhofes und des Gebäudemanagements sowie die Benutzung des Hallenbades durch gemeindliche Schulen, Verrechnungen im Bereich Abwasser- und Abfallbeseitigung, sowie die Darstellung von kalkulatorischen Zinsen und Verwaltungsgemeinkosten.

3. Gesamtfinanzplan 2013

Während im Ergebnisplan alle Erträge und Aufwendungen abgebildet werden, gibt der Gesamtfinanzplan durch die zusammenfassende Darstellung aller Einzahlungen und Auszahlungen einen wichtigen Überblick über die tatsächliche finanzielle Lage der Gemeinde. Neben den Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden im Finanzplan auch die Zahlungen aus der Finanzierungstätigkeit und vor allem die Zahlungen aus der Investitionstätigkeit ausgewiesen. Da im Ergebnisplan für Investitionen lediglich Abschreibungen erfasst werden, bedarf es einer ergänzenden Ermächtigungsgrundlage im Investitions- und auch im Finanzierungsbereich. Dazu dient der Finanzplan, der zudem auch die erforderliche Kreditaufnahme und die Tilgung der Kredite ausweist.

Bei den meisten zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen entsprechen die Ansätze des Ergebnisplanes denen des Finanzplanes. Unterschiede gibt es insbesondere bei den Erträgen und Aufwendungen, die keinen Zahlungsfluss auslösen. Das betrifft Abschreibungen, Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die Zuführungen zu Pensions-/Beihilfe- und allen

anderen Rückstellungen und den Erträgen aus deren Auflösung, sowie die interne Leistungsverrechnung. Im Übrigen werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht veranschlagt, während die Ein- und Auszahlungen weiterhin wie in der Kameralistik nach Zahlungstermin zugeordnet werden (Rechnungsabgrenzung).

Gesamtfinanzplan 2013

	Einzahlungs-/Auszahlungsart	in EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	7.258.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.546.005
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	41.000
4	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.714.615
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	124.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.050
7	+ Sonstige Einzahlungen	395.510
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.310
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.221.090
10	- Personalauszahlungen	2.718.080
11	- Versorgungsauszahlungen	312.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.388.870
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	610.180
14	- Transferauszahlungen	7.859.280
15	- Sonstige Auszahlungen	1.290.505
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.178.915
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.957.825
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	753.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	366.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	98.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	130.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.347.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	475.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	680.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	195.900
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	80.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.430.900
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-83.900
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.041.725
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	2.042.000
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.285.600
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	756.400
38	= Änderung des Bestandes an Finanzmitteln	-1.285.325

3.1. Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Zusammenhang mit dem Ergebnisplan wurde zu den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit weitestgehend Stellung genommen, soweit sie gleichzeitig Erträge und Aufwendungen darstellen.

3.2. Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Im Einzelnen handelt es sich um Investitionszuwendungen und Zuschüsse vom Bund, von Land, vom sonstigen öffentlichen Bereich und von übrigen Bereichen:

- Feuerschutzpauschale	36.000 €
- Investitionspauschale	467.000 €
- Schulpauschale/Bildungspauschale	200.000 €

- Sportpauschale	40.000 €
- Investitionszuschuss - Sanierung Waldfreibad	10.000 €

3.3. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

Es handelt sich um Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken/Grundvermögen in Höhe von 365.000 € sowie um Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen in Höhe von 1.000 €.

3.4. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

Aus der Auflösung des Versorgungsfonds (WVK) werden im Haushaltsjahr 2013 Einzahlungen in Höhe von 98.000 € veranschlagt. Der Wert zum Auflösungsstichtag liegt über dem bilanzierten Wert in der Eröffnungsbilanz. Der zu erwartende Gewinn liegt bei rd. 18.000 € und wird abweichend vom Finanzplan ertragswirksam im Ergebnisplan veranschlagt.

3.5. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Unter dieser Position werden Erschließungsbeiträge (75.000 €), Kanalanschlussbeiträge (35.000 €), Kostenerstattungen nach dem Bundesnaturschutzgesetz (10.000 €) sowie Erstattungen der Kosten für Hausanschlüsse (10.000 €) in Höhe von insgesamt 130.000 € zusammengefasst.

3.6. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Für den Erwerb von Grundstücken und Baulandflächen wird ein Betrag in Höhe von 475.000 € veranschlagt.

3.7. Auszahlungen für Baumaßnahmen

Die Baumaßnahmen in einer Gesamthöhe von 680.000 € werden in Hochbau- und Tiefbaumaßnahmen unterteilt. Im Einzelnen wird auf die noch folgende Investitionsübersicht und den Erläuterungen zu den Teilfinanzplänen verwiesen.

3.8. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Berücksichtigt sind hier die Auszahlungen für den Erwerb von Maschinen, Technischen Anlagen und Betriebsvorrichtungen (zusammen 45.000 €), Auszahlungen für die Anschaffung von Fahrzeugen (70.000 €) sowie Auszahlungen für die Betriebs- und Geschäftsausstattung (80.900 €). Auch hier wird zu weiteren Erklärung auf die folgende Investitionsübersicht und den Erläuterungen zu den Teilfinanzplänen verwiesen.

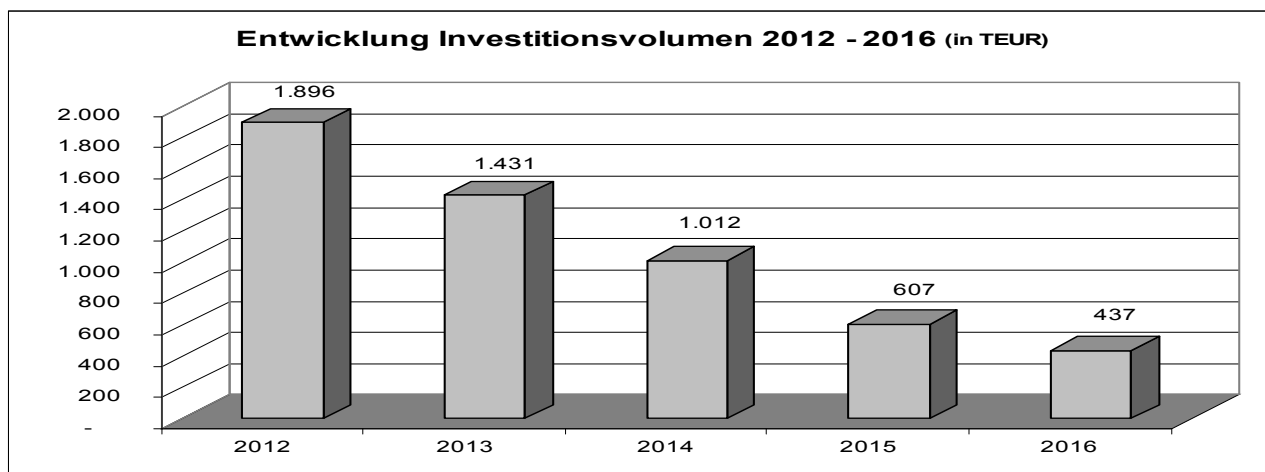
3.9. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen

Hier werden Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten in Höhe von 80.000 € berücksichtigt. Es handelt sich um Auszahlungen für die Aufstockung der Kapitalrücklage bei der Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH (RAV GmbH) bzw. um Auszahlungen für den Anteil an einer interkommunalen Gesellschaft zum möglichen Erwerb der Konzessionsverträge Strom/Gas (10.000 €). Im Zusammenhang mit der Rekommunalisierung der Strom- und Gasversorgung wurde gemäß Ratsbeschluss vom 27.09.2011 die Aufgabe der Voruntersuchung zur möglichen Rekommunalisierung an die RAV GmbH übertragen.

3.10. Investitionsübersicht 2013-2016 (produktbezogen in €)

	2013	2014	2015	2016
01.111.02 Zentrale Dienste				
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	5.000	5.000	5.000
01.111.05 Technikunterstützte Informationsverarbeitung				
Betriebs- und Geschäftsausstattung - Ausstattung der ADV	10.000	10.000	10.000	10.000
01.111.06 Liegenschaftsverwaltung				
Grunderwerbs- und Nebenkosten	475.000	200.000	200.000	200.000
01.111.08 Bauhof				
Anschaffung Maschinen und Geräte (Ersatzbeschaffung)	15.000	5.000	5.000	5.000
02.126.01 Brandschutz				
Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen	70.000		170.000	
Erneuerung der Heizungsanlage im Feuerwehrhaus Recke	25.000			
Umrüstung von analogen auf digitalen Fahrzeugfunk/Stationären Funk	10.000			
03.211.01 Grundschulen				
Einrichtungsgegenstände Overbergschule	12.000	3.000	3.000	3.000
EDV-Ausstattung Overbergschule	19.500			
Einrichtungsgegenstände Offene Ganztagschule	500	500	500	500
Einrichtungsgegenstände St.-Elisabeth-Schule	800	800	800	800
Einrichtungsgegenstände Raphaelschule	1.300	1.000	1.000	1.000
Einrichtungsgegenstände St.-Martin-Schule	800	800	800	800
Technische Ausstattung für das Lernen mit neuen Medien	2.000	2.000	2.000	2.000
03.212.01 Hauptschulen				
Einrichtungsgegenstände Dietrich-Bonhoeffer-Schule	25.000	10.000	10.000	10.000
Technische Ausstattung für das Lernen mit neuen Medien	2.000	2.000	2.000	2.000
06.366.01 Öffentliche Spielplätze und Bolzplätze				
Einrichtung von Kinderspielplätzen	10.000	5.000	5.000	5.000
08.424.03 Bäder				
Sanierung Waldfreibad	10.000	10.000	10.000	10.000
11.538.01 Abwasserbeseitigung				
Erstellung und Erneuerung von Hausanschlüssen	35.000	45.000	25.000	25.000
Ersatzbeschaffung Maschinen u. technische Anlagen (einschl. GWG's)	22.000	22.000	22.000	22.000
Sanierung Schmutzwasserpumpwerk "Neyer"	80.000			
Sanierung Schmutzwasserpumpwerk "Haarstraße"	80.000			
Erneuerung u. Erweiterung der Schmutzwasserkanalisation	20.000	20.000	25.000	25.000
Erneuerung u. Erweiterung der Regenwasserkanalisation	10.000	10.000	15.000	15.000
Erweiterung der Schmutzwasserkanalisation im Gewerbegebiet "Haarstraße/Erweiterung nördlich Wiesengrund"	80.000			
Erweiterung der Regenwasserkanalisation im Gewerbegebiet "Haarstraße/Erweiterung nördlich Wiesengrund"	80.000			
Kanalisation in neuen Siedlungsgebieten	10.000	60.000		
Regenwasserkanalisation in neuen Siedlungsgebieten	10.000	60.000		
12.541.01 Gemeindestraßen				
Erneuerung von Gemeindestraßen	85.000	85.000	85.000	85.000
Ausbau von Straßen in der Siedlung "Venneweg-West"	40.000	370.000		
Straßenbaumaßnahmen Gewerbegebiet "Haarstraße/Wiesengrund"	85.000			
Straßen in neuen Siedlungsgebieten	10.000	60.000		
12.541.01 Straßenbeleuchtung				
Erneuerung und Erweiterung von Straßenbeleuchtungsanlagen	10.000	25.000	10.000	10.000
15.573.01 Sonst. wirtschaftliche Unternehmen u. öffentliche Einrichtungen				
Erwerb von Beteiligungen, sonstigen Anteilsrechten - Aufstockung der Kapitalrücklage bei der Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH	70.000			
Anteil interkommunale Gesellschaft zum möglichen Erwerb der Konzessionsverträge Strom u. Gas	10.000			
Gesamt-Investitionssumme:	1.430.900	1.012.100	607.100	437.100

Folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Investitionssumme im Finanzplanungszeitraum 2011-2016:



3.11. Finanzierung der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit:

Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.430.900 €
+ Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	<u>1.285.600 €</u>
= zusammen:	2.716.500 €

Den Auszahlungen steht folgende Finanzierung gegenüber:

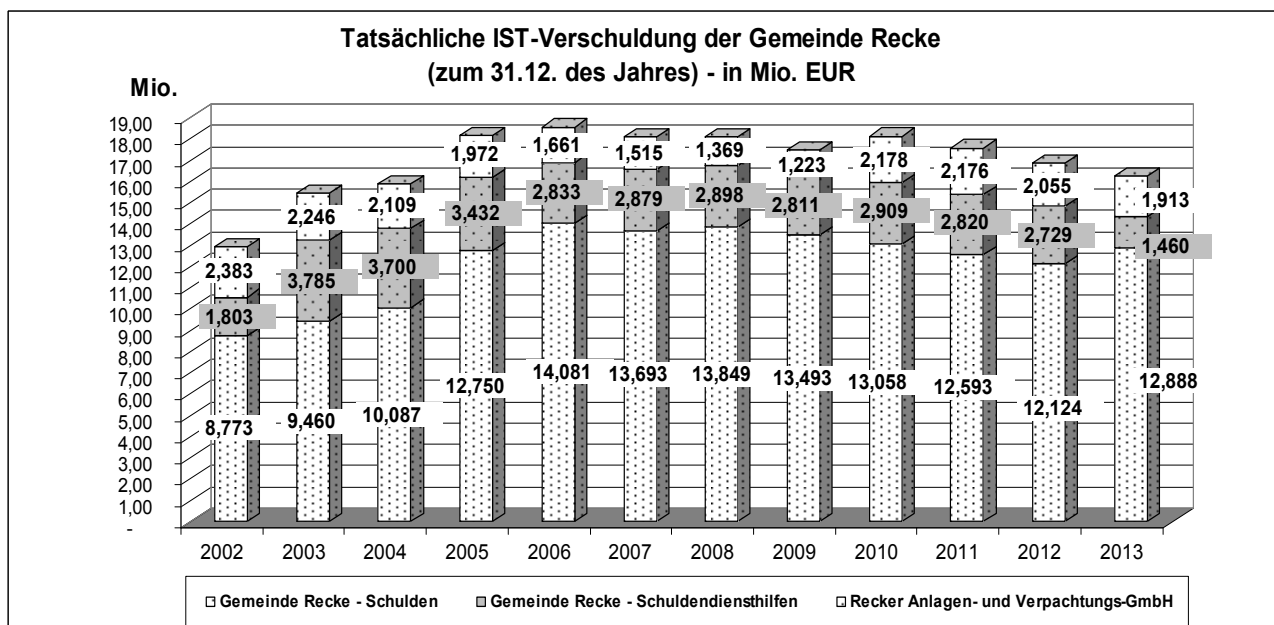
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	753.000 €
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	366.000 €
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	98.000 €
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	130.000 €
+ Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.042.000 €
+ Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.957.825 €
+ Inanspruchnahme Bestand liquide Mittel	<u>1.285.325 €</u>
= zusammen:	2.716.500 €

3.12. Finanzierungstätigkeit - Kreditermächtigung

Der Finanzierungsbedarf wird durch die Inanspruchnahme des Bestandes an liquiden Mitteln bzw. durch die Aufnahme von Kassenkrediten gedeckt.

3.13. Finanzierungstätigkeit – Schuldenentwicklung

Nachfolgende Grafik stellt die Schuldenentwicklung der Gemeinde Recke einschließlich der Schuldendiensthilfen und der Schulden der Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH dar:



Eine detaillierte Auflistung der Kredite und der Schuldendiensthilfen ist in Form der gesetzlich geforderten Darstellungsweise im Bereich "Sonstige Übersichten" abgedruckt.

3.14. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionszahlungen werden nicht veranschlagt.

4. Haushaltsausgleich

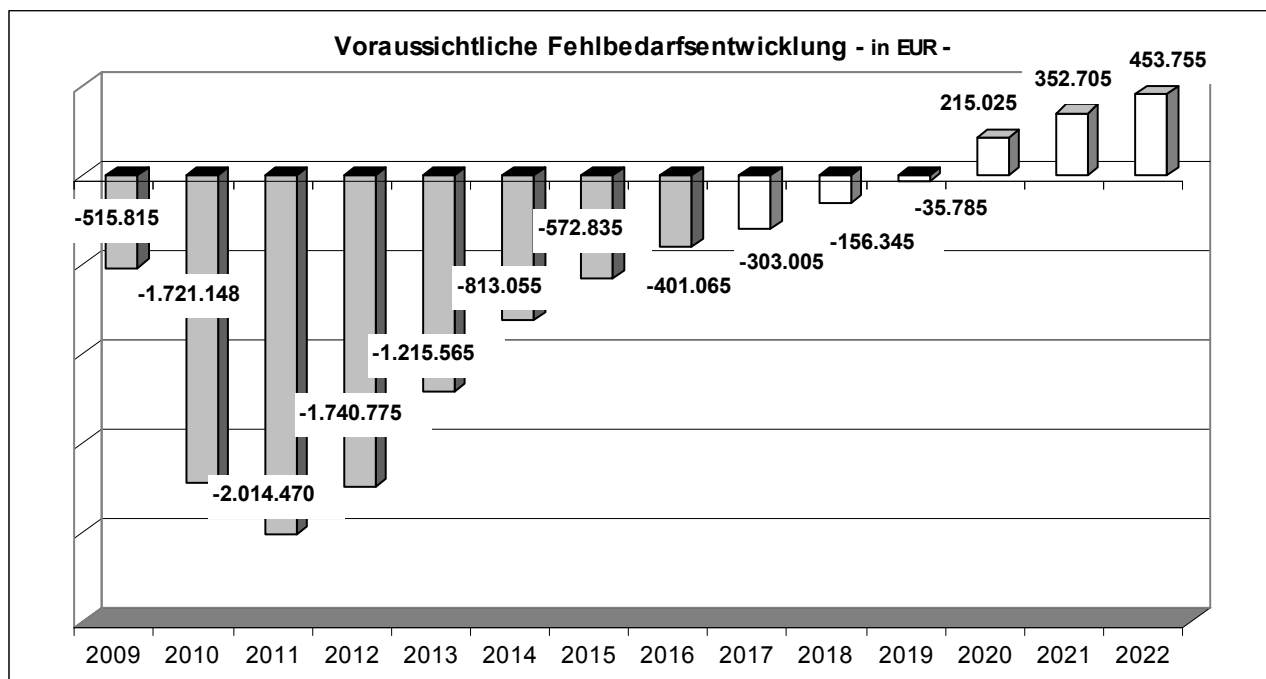
Der Gesamtergebnisplan 2013 schließt mit einem Fehlbedarf von 1.215.565 € ab und ist weiterhin strukturell unausgeglichen. Der Haushaltsausgleich im Haushaltsjahr 2013 ist aufgrund der bereits im Haushaltsjahr 2011 planerisch aufgebrauchten Ausgleichsrücklage nur durch eine Minderung der Allgemeinen Rücklage darzustellen.

Der Blick auf die Folgejahre im Ergebnisplan zeigt, dass auch mittelfristig ein positives Ergebnis nicht erreicht werden kann. Die Gemeinde Recke befindet sich weiterhin in der Haushaltssicherung und ist zur Fortschreibung des bereits zum Haushalt 2010 begonnenen Haushaltssicherungskonzeptes verpflichtet.

Hinsichtlich der Genehmigungsfähigkeit von Haushaltssicherungskonzepten ist anzumerken, dass nach Änderung des § 76 Abs. 2 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) eine Genehmigung nunmehr zulässig ist, wenn spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO NRW wieder erreicht wird.

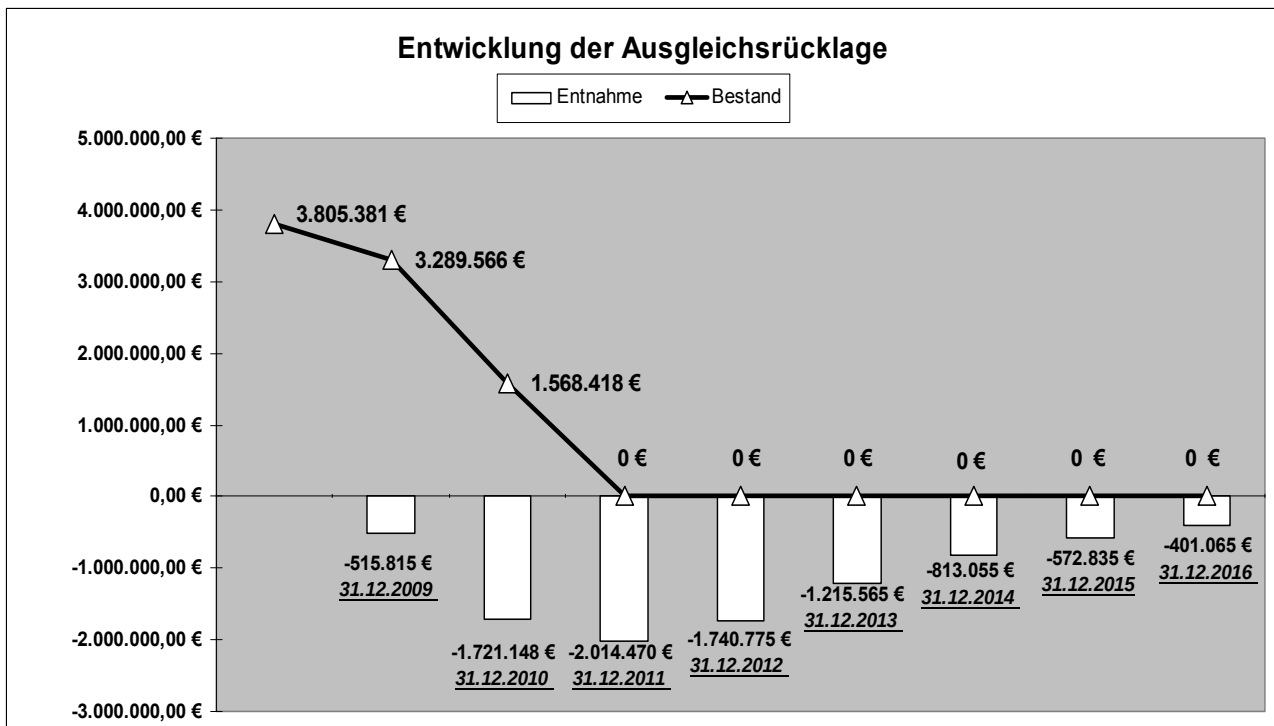
Trotz der ungewissen und zurzeit immer noch unzureichenden Finanzausstattung durch das Land und dem nahezu ausgereiztem Konsolidierungspotential der Gemeinde Recke kann der Haushaltsausgleich im Jahr 2020 dargestellt werden.

Nach Fortschreibung der Finanzplanung bis zum Jahr 2022 zeigt sich folgende Fehlbedarfsentwicklung:



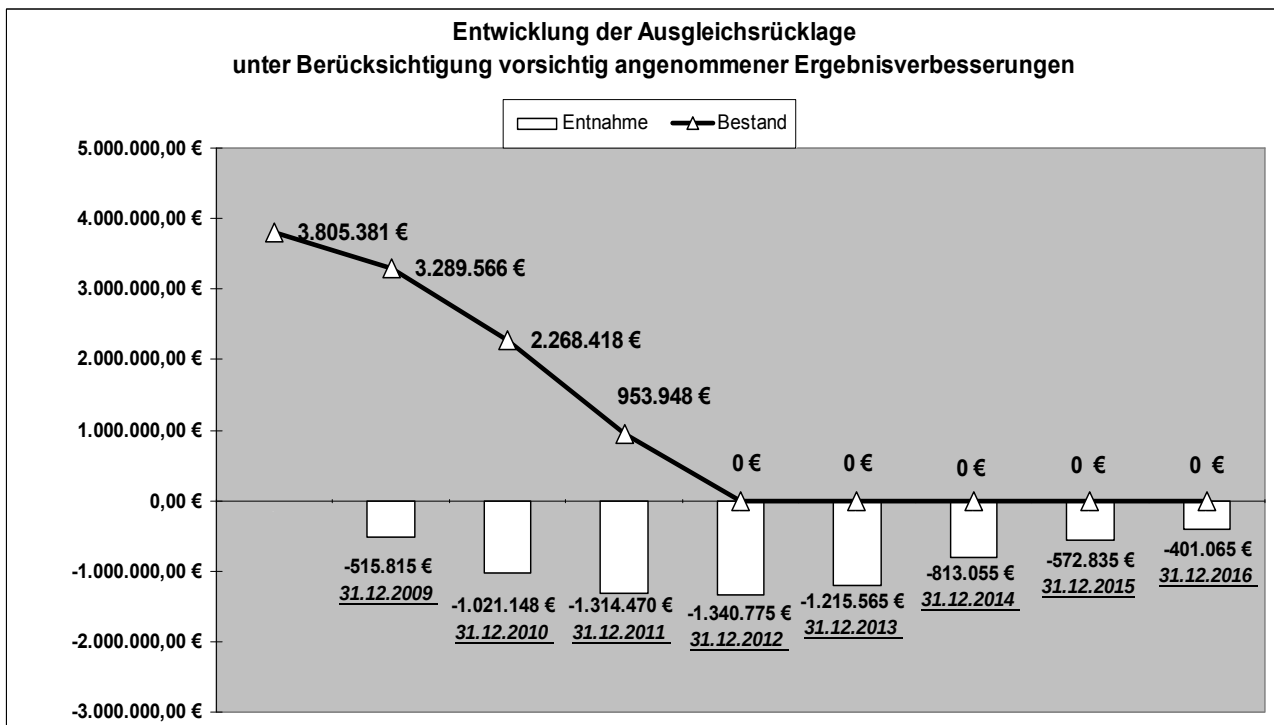
Ungeachtet der noch nicht vorliegenden Jahresabschlüsse 2010 – 2012, aber unter Berücksichtigung des nun vorliegenden Jahresergebnisses 2009, ist die Ausgleichsrücklage planerisch bereits zum Ende des Haushaltsjahres 2011 komplett aufgebraucht. Gleichzeitig mindert sich bereits im Haushaltsjahr 2011 der Bestand der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 446.052 €. In den Haushaltsjahren 2013 bis 2016 verringert sich die Allgemeine Rücklage in Höhe der voraussichtlichen Haushaltsdefizite.

Die planerische Entwicklung der Ausgleichsrücklage zeigt nachfolgende Grafik:



Unter Berücksichtigung der erwarteten Verbesserungen der Jahresabschlüsse 2010 bis 2012 (voraussichtlich rd. 1,8 Mio. € bei vorsichtiger Annahme aufgrund des Fehlens endgültig belastbarer Daten), die wesentlich auf deutlich höhere Gewerbesteuererinnahmen in den Jahren und auf die in den Finanzzwischenberichten vorgestellten Detailverbesserungen zurückzuführen sind, verschiebt sich der Zeitpunkt des vollständigen Verzehrs der Ausgleichsrücklage nach 2012.

Die Ausgleichsrücklage stellt sich dann wie folgt dar:



Nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Ausgleichsrücklage, der Allgemeinen Rücklage und die des Eigenkapitals in tabellarischer Form:

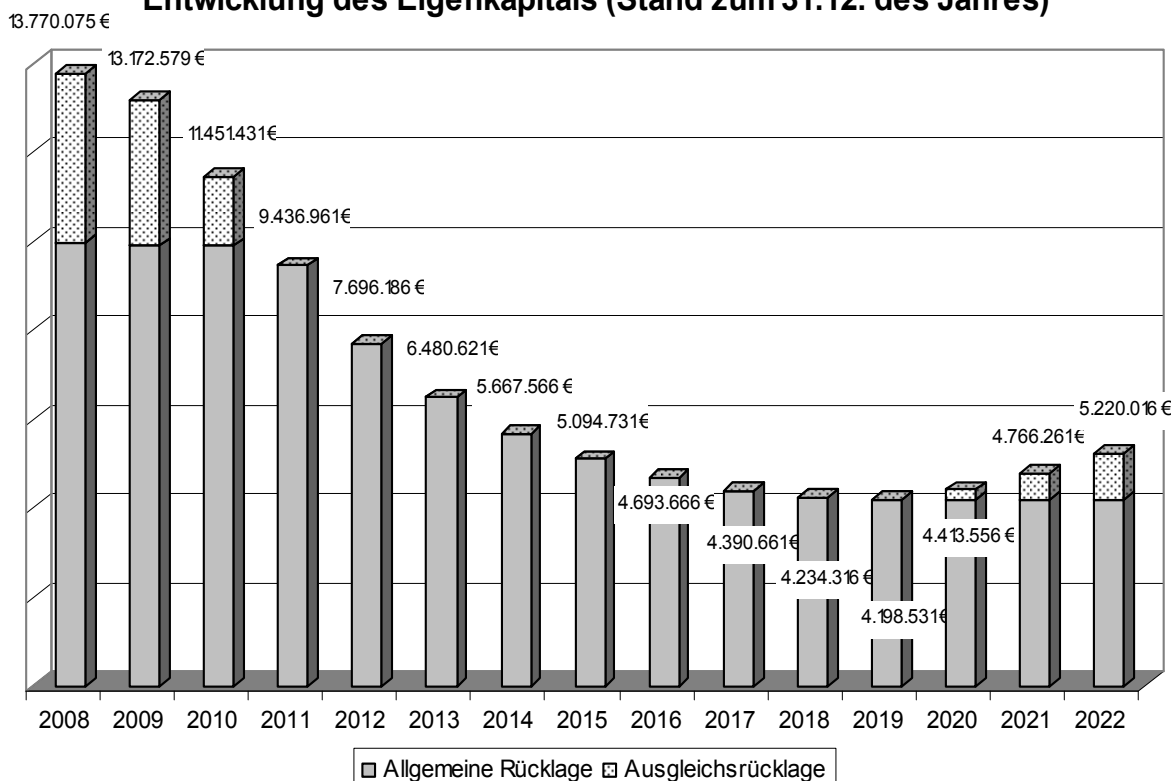
Entwicklung des Eigenkapitals

	Eigenkapital - gesamt - EUR		Allgemeine Rücklage EUR		Ausgleichs- rücklage EUR	
	gem. bisheriger Planung	vorsichtig angenommene Ergebnis- verbesserung	gem. bisheriger Planung	vorsichtig angenommene Ergebnis- verbesserung	gem. bisheriger Planung	vorsichtig angenommene Ergebnis- verbesserung
Stand am 01.01.2009	13.770.075	13.770.075	9.964.694	9.964.694	3.805.381	3.805.381
Korrektur EB	13.688.394	13.688.394	9.883.013	9.883.013	3.805.381	3.805.381
Fehlbetrag 2009					./. 515.815	./. 515.815
Stand am 31.12.2009	13.172.579	13.172.579	9.883.013	9.883.013	3.289.566	3.289.566
voraussichtlicher Fehlbedarf 2010					./. 1.721.148	./. 1.021.148
Stand am 31.12.2010	11.451.431	12.151.431	9.883.013	9.883.013	1.568.418	2.268.418
voraussichtlicher Fehlbedarf 2011			./. 446.052	./.	./. 2.014.470	./. 1.314.470
Stand am 31.12.2011	9.436.961	10.836.961	9.436.961	9.883.013	0	953.948
voraussichtlicher Fehlbedarf 2012			./. 1.740.775	./. 386.827	./. 1.740.775	./. 1.340.775
Stand am 31.12.2012	7.696.186	9.496.186	7.696.186	9.496.186	0	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2013			./. 1.215.565	./. 1.215.565	./. 1.215.565	./. 1.215.565
Stand am 31.12.2013	6.480.621	8.280.621	6.480.621	8.280.621	0	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2014			./. 813.055	./. 813.055	./. 813.055	./. 813.055
Stand am 31.12.2014	5.667.566	7.467.566	5.667.566	7.467.566	0	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2015			./. 572.835	./. 572.835	./. 572.835	./. 572.835
Stand am 31.12.2015	5.094.731	6.894.731	5.094.731	6.894.731	0	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2016			./. 401.065	./. 401.065	./. 401.065	./. 401.065
Stand am 31.12.2016	4.693.666	6.493.666	4.693.666	6.493.666	0	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2017			./. 303.005	./. 303.005	./. 303.005	./. 303.005
Stand am 31.12.2017	4.390.661	6.190.661	4.390.661	6.190.661	0	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2018			./. 156.345	./. 156.345	./. 156.345	./. 156.345
Stand am 31.12.2018	4.234.316	6.034.316	4.234.316	6.034.316	0	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2019			./. 35.785	./. 35.785	./. 35.785	./. 35.785
Stand am 31.12.2019	4.198.531	5.998.531	4.198.531	5.998.531	0	0
voraussichtlicher Überschuss 2020					+ 215.025	+ 215.025
Stand am 31.12.2020	4.413.556	6.213.556	4.198.531	5.998.531	215.025	215.025

Das Eigenkapital der Gemeinde Recke mindert sich planerisch im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum 2013–2016 auf 4.693.666 €. Bis zum Haushaltsjahr 2019 hat sich das Eigenkapital um insgesamt rd. 9,5 Mio. € auf einen Bestand von 4.198.531 € verringert. Das sind nur noch 30,49 % im Vergleich zu dem in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 dargestellten Bestand. Im Haushaltsjahr 2020 ergibt sich erstmals wieder ein Überschuss in Höhe von 215.025 €, der zur Auffüllung der Ausgleichsrücklage verwendet werden kann.

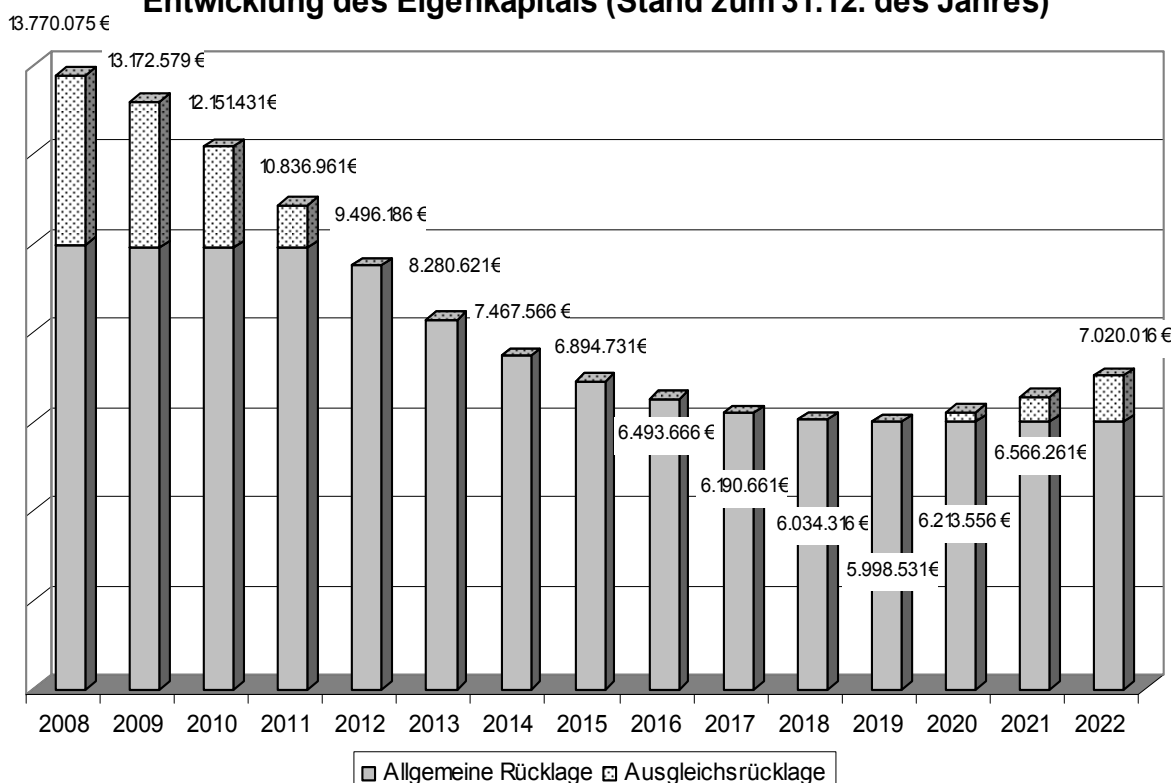
Grafisch stellt sich die planerische Entwicklung des Eigenkapitals wie folgt dar:

Entwicklung des Eigenkapitals (Stand zum 31.12. des Jahres)



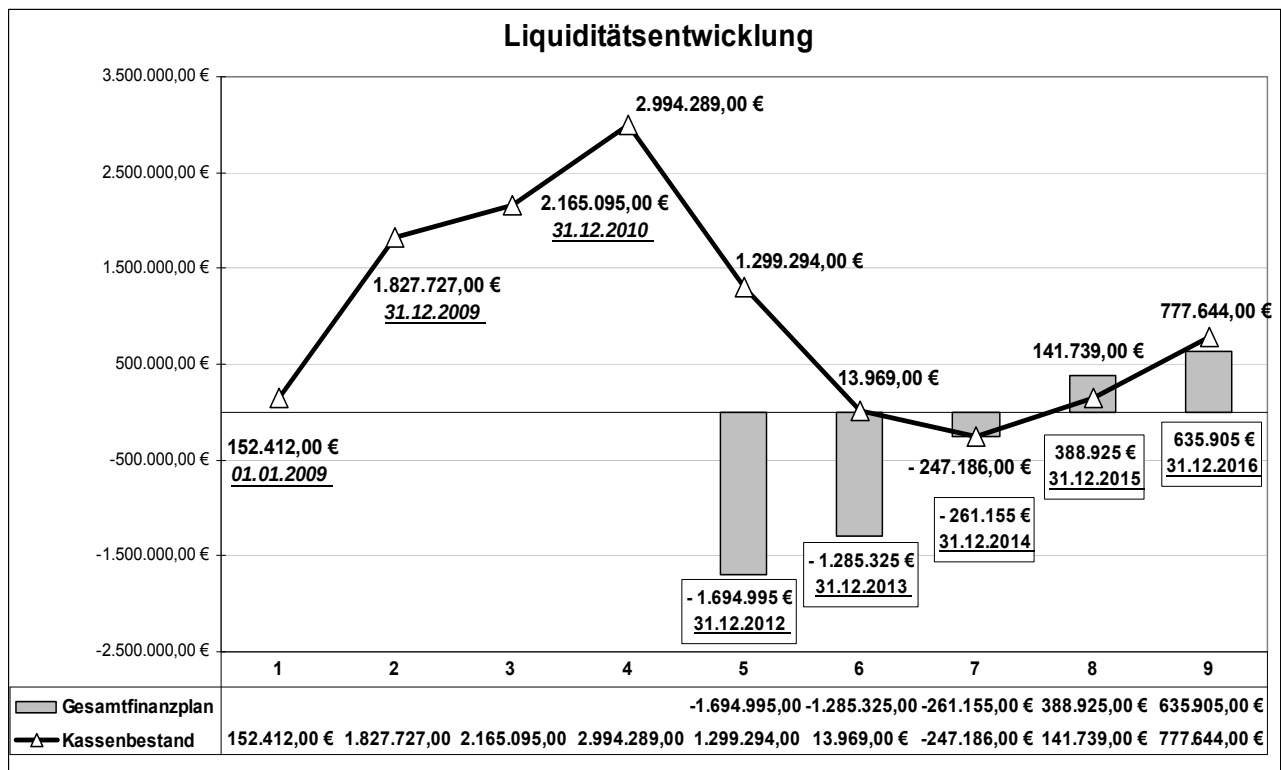
Unter Berücksichtigung der vorsichtig angenommenen und bereits angesprochenen Ergebnisverbesserungen nach Fortschreibung der Finanzplanung bis 2022 lässt sich folgende Entwicklung des Eigenkapitals darstellen:

Entwicklung des Eigenkapitals (Stand zum 31.12. des Jahres)



Mit Blick auf die im Zeitraum 2012 bis 2014 erwarteten Fehlbeträge in der Finanzplanung gibt die Entwicklung der Kassenliquidität Anlass zur Sorge. Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite können den ohnehin schon hohen Konsolidierungsdruck noch verstärken.

Nachfolgende Grafik zeigt die planmäßige Liquiditätsentwicklung:



5. Bewirtschaftungsregeln

Gemäß § 20 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) gilt der Grundsatz der Gesamtdeckung.

Für den Haushalt 2013 werden zur Stärkung der Produktverantwortung und zur Optimierung einer flexiblen Haushaltsbewirtschaftung gem. § 21 Abs.1 GemHVO Erträge und Aufwendungen zu sog. Budgets verbunden. Außerdem kann gemäß § 21 Abs. 2 GemHVO bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern. Das Gleiche gilt für Mehr- und Mindereinzahlungen. Demnach gelten folgende Bewirtschaftungsregeln:

- Alle zahlungswirksamen Aufwendungen mit Ausnahme der Personal- und Versorgungsaufwendungen innerhalb eines Produktes werden zu einem Budget verbunden. Zahlungswirksame Mehr- oder Mindererträge erhöhen bzw. vermindern die Ermächtigung des Budgets.
- Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Mehr- oder Mindererträge aus der Auflösung und/oder der Herabsetzung von Personal- und Versorgungsrückstellungen erhöhen bzw. vermindern die Ermächtigung des Budgets.
- Mehrerträge aus der Auflösung und/oder der Herabsetzung von Rückstellungen (ohne Personal- und Versorgungsrückstellungen) erhöhen die Aufwandsermächtigungen innerhalb des Produktes.
- Die bilanziellen Abschreibungen sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.
- Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.
- Zudem sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig:
 - die Aufwendungen und Auszahlungen für die Unterhaltung der Grundstücke und der baulichen Anla-

- gen der Produkte Bauhof und Gebäudemanagement
- die Geschäftsaufwendungen, Geschäftsauszahlungen und Mitgliedsbeiträge der Produkte Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Personenstandswesen, Meldewesen, Gewerbewesen, Gaststätten
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen, Einrichtungsgegenständen, Beschaffung und Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, Technische Ausstattung für das Lernen mit neuen Medien sowie die Kosten der Lernmittelfreiheit und die Neuanschaffung von Lehr- und Lernmitteln der Produkte Grundschulen und Hauptschulen
- die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen in den Produkten Grundschulen und Hauptschulen
- die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens in den Produkten Grundschulen und Hauptschulen
- die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens und die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter in den Produkten Sporthallen und Sportaußenanlagen
- in den Produkten Park- und Grünanlagen und Friedhöfe, Kriegsgräber die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens und die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- in den Produkten Bauordnung und Bauaufsicht und Wohnungsbauförderung die Geschäftsaufwendungen und Geschäftsauszahlungen
- die Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen Pumpwerk „Neyer“ und Pumpwerk „Haarstr.“ im Produkt Abwasserbeseitigung
- je die Zinsen, die Tilgungen sowie die Aufwendungen aus der Auflösung von RAP bei Schuldendiensthilfen im Produkt Realschulen mit dem Produkt Gymnasium .
- Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters sind von jeglicher Deckungsfähigkeit ausgenommen (siehe § 15 GemHVO NRW).

Haushaltssicherungskonzept

Inhaltsübersicht

- I. Fortschreibung und Weiterentwicklung des Haushaltssicherungskonzeptes
- II. Rechtliche Grundlagen
- III. Ursachen für die Fehlbetragsentwicklung
- IV. Aktuelle Situation
- V. Maßnahmen zur Haushaltssicherung
- VI. Prüfpunkte nach dem Leitfaden des Innenministeriums zur Haushaltssicherung vom 06. März 2009
- VII. Finanzplan
- VIII. Investitionen
- IX. Bürgschaften
- X. Bilanz
- XI. Schlussbemerkung
- XII. Fortschreibung der Finanzplanung gem. § 76 Abs. 2 GO NRW

Haushaltssicherungskonzept 2013

(Fortschreibung der Haushaltssicherungskonzepte 2010-2012)

I. Fortschreibung und Weiterentwicklung des Haushaltssicherungskonzeptes

Mit dem Haushaltssicherungskonzept 2013 legt die Gemeinde Recke nunmehr die 3. Fortschreibung ihres Haushaltssicherungskonzeptes in einer genehmigungsfähigen Fassung vor. Die Fortschreibung dokumentiert die Veränderungen der Ausgangslage sowie den Stand der Umsetzung und berücksichtigt den von der Finanzaufsicht genehmigten Konsolidierungszeitraum bis zum Jahr 2022.

Nach zwei Jahren der ungenehmigten Haushaltssicherung (2010 und 2011) hat die Gemeinde Recke nach der gesetzlichen Erweiterung des zulässigen Konsolidierungszeitraumes auf zehn Jahre (§ 76 GO) ihr Haushaltssicherungskonzept mit Beschluss des Rates vom 08.05.2012 neu ausgerichtet. Mit dem Nachweis des Haushaltsausgleichs mit dem Haushaltssicherungskonzept 2012 im Jahr 2022 (10. Jahr) erfüllt die Gemeinde Recke wieder die gesetzlichen Genehmigungsvoraussetzungen für ihr Haushaltssicherungskonzept. Die Gemeinde Recke unterliegt damit nicht mehr den Restriktionen der vorläufigen Haushaltsführung.

Gegenüber dem Haushaltssicherungskonzept 2012 kann die Gemeinde Recke mit dem Haushaltssicherungskonzept 2013 auf der Grundlage der Finanzplanung nach § 76 Abs. 2 GO den Haushaltsausgleich um zwei Jahre früher, als bislang geplant, darstellen. Die Gründe hierfür sind ausführlich im Vorbericht dargestellt.

Unabhängig davon bleibt der von der Finanzaufsicht genehmigte Konsolidierungszeitraum bis zum Jahr 2022 für die weitere Fortschreibung der gemeindlichen Haushaltssicherungskonzepte verbindlich. Mit Rücksicht auf die erheblichen Konjunktur- und Prognoserisiken, die sich aus der Langfristbetrachtung bis zum Jahr 2022 ergeben, ist ein verantwortlicher Umgang von Politik und Verwaltung mit den sich aus der veränderten haushaltsrechtlichen Situation ergebenden zusätzlichen Handlungsfreiheiten unbedingt anzumahnen. Dies gilt besonders für den Umgang mit freiwilligen kommunalen Leistungen.

II. Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Pflicht zum Haushaltsausgleich ist § 75 GO NRW.

Da der Haushaltsausgleich nicht erreicht wird, ist nach § 76 GO NRW ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Mit dem Gesetz zur Änderung des § 76 GO NRW vom 24.05.2011 ist der zulässige Konsolidierungszeitraum gem. § 76 Abs. 2 GO NRW auf zehn Jahre erweitert worden.

Im Interesse einer einheitlichen Handhabung hat das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen (MIK) mit Erlass vom 09.08.2011 einen Anwendungserlass zum § 76 GO NRW herausgegeben. Der Erlass ist unter folgender Internetadresse veröffentlicht:

http://www.mik.nrw.de/fileadmin/user_upload/Redakteure/Dokumente/Themen_und_Aufgaben/Kommunales/kommunale_finanzen/20110809erlass76go.pdf

Mit Erlass vom 25.05.2012 hat das MIK den Leitfaden „Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung vom 6. März 2009 zum 30.09.2012 aufgehoben. Der Erlass ist unter folgender Internetadresse veröffentlicht:

http://www.mik.nrw.de/fileadmin/user_upload/Redakteure/Dokumente/Themen_und_Aufgaben/Kommunales/kommunale_finanzen/2012-05-25_Erlass_-_Erleichterungen_und_Aufhebung_Leitfaden.pdf

Die wichtigsten Erlasse zur Haushaltssicherung sowie weitere Informationen zur haushaltswirtschaftlichen Situation der Kommunen in Nordrhein-Westfalen können unter folgender Internetadresse abgerufen werden:

<http://www.mik.nrw.de/themen-aufgaben/kommunales/kommunale-finanzen/kommunale-haushalte/haushaltssicherung/erlasse-und-informationen.html>

Die Bezirksregierung Münster hat durch Rundverfügung vom 09.05.2012 erklärt, dass für das Verfahren zur Genehmigung von Haushaltssicherungskonzepten, die in dem Leitfaden enthaltenen Regelungen – unabhängig von der Aufhebung des Leitfadens durch das MIK - weiterhin die Grundlage bilden. Damit orientiert sich die Fortschreibung dieses Haushaltssicherungskonzeptes an den Regelungen des Leitfadens „Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung“.

III. Ursachen für die Fehlbetragsentwicklung

Die Ursachen für den strukturell unausgeglichene Haushalt der Gemeinde Recke und die Notwendigkeit zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes hat die Gemeinde Recke im Haushaltssicherungskonzept 2010 sehr ausführlich beschrieben. Sie bestehen in wesentlichen Teilen unverändert fort. Auf eine detaillierte Wiederholung aller Punkte an dieser Stelle wird daher verzichtet. Zur Verbesserung dieser Situation hat die Gemeinde Recke mit einem Bündel von Konsolidierungsmaßnahmen mit den HSK 2010, 2011 und 2012 mutige, umfangreiche und die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde stark belastende Konsolidierungsschritte unternommen. Die Maßnahmen werden mit diesem HSK konsequent fortgeführt.

Dennoch bleibt der Gemeinde Recke der angestrebte Konsolidierungserfolg im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung noch versagt. Er gelingt nach der Fortschreibung der Finanzplanung gem. § 76 Abs. 2 GO erst im Jahr 2020. Ursächlich sind dabei wesentlich die nachfolgenden Faktoren, die von der Gemeinde Recke selbst nicht zu beeinflussen sind.

Die Gründe hierfür sind:

- Die Fehlbeträge sind weiterhin im hohen Maße eine Folge staatlicher Finanzpolitik von Bund und Land und die Belastung der Kommunen mit zusätzlichen Aufgaben.
- Entwicklung der Jugendamtsumlage des Kreises Steinfurt. Für die Gemeinde Recke haben sich die Umlagezahlungen für die Jugendamtsumlage allein seit 2008 um rd. 490.000 € oder rund 30 % (2008 = 1.646 Mio. €, 2013= 2.126 Mio. €) erhöht. Positiv ist festzustellen, dass die bisherige progressive Entwicklung der Umlage im Jahr 2013 in etwa auf das Niveau des Jahres 2011 zurückgeführt werden kann.
- Die bislang ergriffenen Konsolidierungsmaßnahmen auf der Ebene der Umlageverbände (Kreis und Landschaftsverband) sind nach wie vor unzureichend und müssen, stärker angelehnt an die Maßstäbe der in der Haushaltssicherung befindlichen Städte und Gemeinden, intensiviert werden. Immer noch werden Konsolidierungserfolge der untersten kommunalen Ebene durch die zeitgleiche Steigerung vergleichbarer Aufwendungen bei den Umlageverbänden neutralisiert bzw. überkompensiert.
- Gegenüber dem Jahr 2009 verliert die Gemeinde Recke im Rahmen der strukturellen Veränderungen im GFG 2011 und nach dem Entwurf des GFG 2012, die mit dem GFG 2013 fortgeschrieben werden, dauerhaft fast 2 Mio. € jährlich an Zuweisungen aus dem GFG. Besonders stark wirkt sich dabei die Anhebung des Soziallastenansatzes von 3,9 auf 9,6 im GFG 2011 und auf 15,3 im Entwurf der GFG 2012 und 2013 aus. Die damit verbundenen Veränderungen werden von rd. 60 Kommunen in NRW im Rahmen einer Verfassungsbeschwerde zunächst gegen das GFG 2011 angefochten. Das von diesen Kommunen in Auftrag gegebene Gutachten von Prof. Dr. Ingolf Deubel von der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster belegt eine verfassungsrechtlich bedenkliche Übernivellierung des Soziallastenansatzes im GFG 2011 um 30 % bzw. im Entwurf des GFG 2012 um rd. 80 %. Die mit der Übernivellierung verbundenen finanziellen Folgen werden für die Gemeinde Recke für 2011 mit einem Zuweisungsverlust von 320.236 € und für 2012 mit 757.112 € quantifiziert.
- Die Gemeinde Recke hat mit Blick auf die mögliche Verfassungswidrigkeit des GFG 2011 vorsorglich Klage beim Verwaltungsgericht Münster gegen den Zuweisungsbescheid des Landes zum GFG 2011 erhoben. Bis zur verfassungsgerichtlichen Klärung wird die Gemeinde ggfls. auch gegen die Zuweisungsbescheide zum GFG 2012 und zum GFG 2013 vorsorglich Klage erheben.

Da die Gemeinde Recke nach der Fortschreibung der Finanzplanung gem. § 76 Abs. 2 GO erst im Jahr 2020 zu einem ausgeglichenen Ergebnis von Aufwand und Ertrag kommt, ist die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts für die Gemeinde Recke verpflichtend.

IV. Aktuelle Situation der Gemeinde Recke

Die Haushaltssituation der Gemeinde Recke und die Notwendigkeit zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes sind unter Ziffer I. bis III und im Vorbericht des Haushaltsplanes 2013 bereits ausführlich beschrieben. Daher wird auf eine weitere Wiederholung verzichtet.

Mit der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 unterstreichen Rat und Verwaltung ihren Konsolidierungswillen. Die strukturierte Aufgabenkritik, die regelmäßige Überprüfung und zum 01.01.2013 vorgesehene Anpassung der Grundsteuerhebesätze an die durchschnittlichen Hebesatzentwicklung in NRW seit dem 01.01.2011 und die strikte Zielbestimmung, den Planungskorridor in der Haushaltsführung einzuhalten, sind konsequent fortzuführen.

Dennoch folgen aus den Fehlbedarfen der mit dem Haushaltsplanentwurf 2013 fortgeschriebenen Ergebnisplanung langjährige Eigenkapitalverluste. Erst mit dem Haushaltsjahr 2020 gelingt es der Gemeinde Recke den Eigenkapitalverzehr zu stoppen und damit die Zielvorgabe des Neuen Kommunalen Finanzmanagement zur intergenerativen Gerechtigkeit wieder einzuhalten.

Mit Blick auf die im Zeitraum 2012 bis 2014 erwarteten Fehlbeträge in der Finanzplanung gibt die Entwicklung der Kassenliquidität weiterhin Anlass zur Sorge. Zinsaufwendungen für Kassenkredite können den ohnehin hohen Konsolidierungsdruck der Gemeinde noch verstärken.

Chancen zur Aufwandreduzierung und für die weitere Gemeindeentwicklung können sich aus der Umsetzung des voraussichtlich Anfang 2013 vorliegenden Raumnutzungskonzeptes ergeben. Das Konzept wird zurzeit durch die Fachhochschule Steinfurt im Rahmen einer Masterarbeit in Zusammenarbeit mit der Verwaltung erstellt.

Ein begrenztes zusätzliches Konsolidierungspotential, die Chance zu einer langfristigen Vermögensmehrung und Synergieeffekte könnten sich für die Gemeinde Recke zudem in den nächsten Jahren aus der mit sechs weiteren benachbarten Kommunen angestrebten Rekommunalisierung der Strom- und Gasversorgung zum 1.1.2016 ergeben. Allerdings sind die mit dieser „historischen“ Entscheidung verbundenen Risiken unter besonderer Berücksichtigung der Haushaltssituation der Gemeinde Recke noch genau zu untersuchen und abzuwägen.

Gleiches gilt für aktuelle energiewirtschaftliche Überlegungen der gemeindlichen Recker Anlagen- und Verpachtungs GmbH u. a. zur Beteiligung an „Bürgerwindprojekten“ bzw. zur Errichtung einer kommunalen Windenergieanlage.

Weitere Konsolidierungspotentiale können durch den Ausbau bürgerschaftlichen Engagements erschlossen werden. Pilotweise wird die Gemeinde Recke im Jahr 2013 in Zusammenarbeit mit einem regionalen Unternehmen den Einsatz eines Mähroboters für die Sportplatzpflege erproben. Ziel ist es, die Sportplatzunterhaltung zukünftig stärker in die Verantwortung der Sportvereine selbst zu legen und damit die im interkommunalen Vergleich überdurchschnittlich hohen Aufwendungen der Gemeinde Recke im Bereich der Sportförderung und der Unterhaltung der Sportanlagen zurückzuführen.

V. Maßnahmen zur Haushaltssicherung

Die nachstehende Gesamtdarstellung der geplanten Konsolidierungsbeiträge (Meilensteine) gegliedert nach Ertrags- und Aufwandsarten, die Maßnahmenübersicht sowie die produktorientierte Beschreibung der Einzelmaßnahmen zum HSK 2013 beschreibt zum einen den Umsetzungsstand der mit den bisherigen Haushaltssicherungskonzepten festgelegten Einzelmaßnahmen und enthält zudem eine Fortschreibung der Konsolidierungspotentiale. Eine weitere Fortschreibung wird mit dem HSK 2014 erfolgen. Über die mit diesem Haushaltssicherungskonzept verbindlich festgeschriebenen Konsolidierungsmaßnahmen hinaus wird die Darstellung ergänzt um eine nach Produktbereichen gegliederte Übersicht weiterer Maßnahmen, die durch die Gemeinde untersucht, geprüft und ggfs. zur weiteren Haushaltskonsolidierung umgesetzt werden.

Gesamtdarstellung der Maßnahmen der Sanierungsmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge (Meilensteine)									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	279.800	365.800	365.800	365.800	365.800	365.800	365.800	365.800	365.800	365.800
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.512.045	10.000	10.000	10.000	10.000						
3 Sonstige Transfererträge	41.000										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.175.195	319.260	356.010	353.920	358.930	364.040	369.250	374.570	379.990	385.520	391.160
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.700	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.150										
7 Sonstige ordentliche Erträge	610.950	17.750	15.250	100.250	90.250	90.250	90.250	90.250	90.250	90.250	90.250
8 Aktivierte Eigenleistungen	0										
9 Bestandsveränderungen	0										
10 Ordentliche Erträge	15.410.040	627.960	748.210	831.120	826.130	821.240	826.450	831.770	837.190	842.720	848.360
11 Personalaufwendungen	-2.787.950	5.500	5.500	27.840	27.840	27.840	27.840	27.840	27.840	27.840	27.840
12 Versorgungsaufwendungen	-286.000										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-3.220.170	177.150	187.150	191.650	191.650	191.650	191.650	191.650	191.650	191.650	191.650
14 Bilanzielle Abschreibungen	-1.926.980										
15 Transferaufwendungen	-7.091.490	7.680	7.680	7.680	7.680	7.680	7.680	7.680	7.680	7.680	7.680
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.263.125	26.150	34.150	41.870	41.870	41.870	41.870	41.870	41.870	41.870	41.870
17 Ordentliche Aufwendungen	-16.575.715	216.480	234.480	269.040	269.040	269.040	269.040	269.040	269.040	269.040	269.040
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.165.675	844.440	982.690	1.100.160	1.095.170	1.090.280	1.095.490	1.100.810	1.106.230	1.111.760	1.117.400
19 Finanzerträge	26.390		18.000								
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-601.490										
21 Finanzergebnis	-575.100	0	18.000	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-1.740.775	844.440	1.000.690	1.100.160	1.095.170	1.090.280	1.095.490	1.100.810	1.106.230	1.111.760	1.117.400
23 Außerordentliche Erträge	0										
24 Außerordentliche Aufwendungen	0										
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-1.740.775	844.440	1.000.690	1.100.160	1.095.170	1.090.280	1.095.490	1.100.810	1.106.230	1.111.760	1.117.400
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.120.275										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-1.120.275	3.500	3.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-1.740.775	847.940	1.004.190	1.108.660	1.103.670	1.098.780	1.103.990	1.109.310	1.114.730	1.120.260	1.125.900

Maßnahmenübersicht

					Konsolidierungsbeiträge										Bemerkung
Nr.	Org.-Einheit	Zuständigkeit R/BM	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit-verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1	Amt 10	R	Verringerung Fraktionsgeschäftskosten	./.	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	umgesetzt
2	Amt 10	R	Ehrung Altersjubilare	./.	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	umgesetzt
3	Amt 10	R	Minderung Sachkosten fürs Protokollwesen	./.	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	umgesetzt
4	Amt 10	R	Reduzierung Zeitaufwand Gleichstellungsbeauftragte	./.	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	umgesetzt
5	Amt 10	R	Reduzierung Sachkosten Gleichstellungsbeauftragte	./.	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	umgesetzt
6	Amt 10	R	Verringerung Anzahl der Ratsmitglieder	./.			7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	umgesetzt
7	Amt 10	BM	Pauschale Kürzung Geschäftsaufwendungen	./.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	umgesetzt
8	Amt 10	BM	Kündigung Fachzeitschriften	./.	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450	umgesetzt
9	Amt 10	BM	Anbieterwechsel Telekommunikation	./.		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	umgesetzt
10	Amt 10	BM	Erlöse aus dem Verkauf der Fondsanteile wvk	./.		18.000									nicht umgesetzt
11	Amt 20	BM	zusätzliche Mahngebühren durch Verzicht auf Erinnerungsschreiben	./.	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	umgesetzt
12	Amt 20	BM	Sachkosteneinsparung durch Verzicht Erinnerungsschreiben	./.	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	umgesetzt
13	Amt 20	R	zusätzliche Erlöse aus der Vermarktung von Liegenschaften	./.	17.500	15.000	100.000								
14	Amt 10	BM	Steigerung der Erträge bei Mieten, Pachten	./.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	umgesetzt
15	Amt 10	BM	Raumnutzungskonzept	./.	-10.000										
16	Amt 10	BM	RWE Zuschuss Energiewirtschaftliche Maßnahmen	./.	10.000	10.000	10.000	10.000							umgesetzt
17	Amt 10	BM	Verzicht auf KEM-Projekt	./.	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	umgesetzt
18	Amt 10	R	Zuschuss Städtepartnerschaften	./.	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	umgesetzt
19	Amt 32	BM	Verzicht Erinnerungsschreiben Ausweise	./.	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	umgesetzt
20	Amt 32	BM	Ertragssteigerung Verkauf Stammbücher	./.	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	umgesetzt
21	Amt 32	BM	Ertragssteigerung Trauungen	./.	700	700	700	700	700	700	700	700	700	700	umgesetzt
22	Amt 32	R	Reduzierung Unterhaltungs- u. Bewirtschaftungskosten Feuerwehr	./.	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	umgesetzt
23	Amt 10	R	Minderung Aufwand Schülerlotsendienst	./.	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	in Beratung
24	Amt 10	R	Reduzierung Sachkosten VHS	./.	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	umgesetzt
25	Amt 10	BM	Erhöhung Entgelte Konzerte (500 €)	./.	500										nicht umgesetzt
26	Amt 10	R	Zuschuss Offene Jugendarbeit (6.000 €)	./.											nicht umgesetzt
27	Amt 10	R	Zuschuss Gemeindejugendring	./.	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	umgesetzt
28	Amt 10	R	Kürzung Betriebskosten Jugendheime	./.	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	umgesetzt
29	Amt 10	R	Erhebung Nutzungsentgelte Fürstenbergschule (Sporthallen)	./.	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	umgesetzt
30	Amt 10	R	Erhebung Nutzungsentgelte Drittnutzer (Sporthallen)	./.	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	umgesetzt

					Konsolidierungsbeiträge										
Nr.	Org.- Einheit	Zustän- digkeit R/BM	Kurzbezeichnung der HSK-Maßnahme	Vollzeit- verrechnete Stellen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkung
31	Amt 10	R	Streichung Entschädigungszahlungen an Vereine für Pflegeleistungen	./.	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	umgesetzt
32	Amt 10	R	Nutzungsentgelte Fürstenbergschule (Sportaußenanlagen)	./.	21.000	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	umgesetzt
33	Amt 10	R	Nutzungsentgelte Drittnutzer (Sportaußenanlagen)	./.	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	umgesetzt
34	Amt 10	BM	Minderung Zuschuss Hallenbad	./.	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	umgesetzt
35	Amt 10	R	Beschränkung der Unterhaltung am Waldfreibad	./.	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	umgesetzt
36	Amt 10	R	Übernahme Trägerschaft Waldfreibad	./.			30.560	30.560	30.560	30.560	30.560	30.560	30.560	30.560	nicht umgesetzt
37	Amt 60	R	Minderung des Ansatzes für die Aufstellung von Bebauungs- u. Flächennutzungsplänen	./.											2010 = 10.000 € 2011 = 20.000 €
38	Amt 60	R	Erhebung von zusätzlichen Verwaltungsgebühren	./.	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	umgesetzt
39	Amt 20	R	WBZW Niederschlagswasser	./.	53.000	57.150	58.290	59.460	60.650	61.860	63.100	64.360	65.650	66.960	umgesetzt
40	Amt 20	R	WBZW Schmutzwasser	./.	167.000	188.300	192.070	195.910	199.830	203.830	207.910	212.070	216.310	220.640	umgesetzt
41	Amt 60	R	Entschädigung Wegenutzung		1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	umgesetzt
42	Amt 60	R	Energiekostenminderung Straßenbeleuchtung	./.	25.000	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	umgesetzt
43	Amt 10	R	Aufhebung Zuschuss WIR	./.	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	umgesetzt
44	Amt 10	R	Erhebung Konzessionsabgabe Wasserversorgungsverband	./.				90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	nicht umgesetzt
45	Amt 20	R	Verpachtung Dachflächen an die RAV	./.	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	umgesetzt
46	Amt 32	R	Anpassung Marktstandsgelder	./.	310	310	310	310	310	310	310	310	310	310	umgesetzt
47	Amt 10	R	Minderung Zuschuss Fremdenverkehrsverein	./.	700	700	700	700	700	700	700	700	700	700	umgesetzt
48	Amt 20	R	Anpassung Gewerbesteuer	./.	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	umgesetzt
49	Amt 20	R	Anpassung Hundesteuer	./.	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	umgesetzt
50	Amt 20	R	Anpassung Grundsteuer A	./.	7.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	umgesetzt
51	Amt 20	R	Anpassung Grundsteuer B	./.	222.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	umgesetzt
	Produktübergreifende Einsparung bei den öffentlichen Bekanntmachungen durch Abschluss einer Pauschalvereinbarung mit der IVZ			./.	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	umgesetzt
	Produktübergreifende Kürzung der Ansätze für die bauliche Unterhaltung und die Unterhaltung der Park- und Grünanlagen im Rahmen der Konsolidierung um 10 %			./.	57.210	57.210	57.210	57.210	57.210	57.210	57.210	57.210	57.210	57.210	umgesetzt
Summe der Konsolidierungsbeiträge					847.940	1.004.190	1.108.660	1.103.670	1.098.780	1.103.990	1.109.310	1.114.730	1.120.260	1.125.900	

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	1									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Verringerung der Zuwendungen zu den Fraktionsgeschäftskosten									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Verringerung der Höhe der Zuwendungen zu den Fraktionsgeschäftskosten von 7,20 € auf 5,50 €/Ratsmitglied										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>Geplante Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0										
3 Sonstige Transfererträge	0										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0										
7 Sonstige ordentliche Erträge	0										
8 Aktivierte Eigenleistungen	0										
9 Bestandsveränderungen	0										
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-189.580										
12 Versorgungsaufwendungen	0										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	0										
15 Transferaufwendungen	0										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.430	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
17 Ordentliche Aufwendungen	-312.510	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-312.510	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
19 Finanzerträge	0										
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0										
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-312.510	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
23 Außerordentliche Erträge	0										
24 Außerordentliche Aufwendungen	0										
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-312.510	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-325.510	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	600										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	2									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Umstellung der Ehrung für Altersjubilare									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Umstellung der Ehrung für Altersjubilare auf ein Sachgeschenk im Wert von bis zu 15 €

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0										
3 Sonstige Transfererträge	0										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0										
7 Sonstige ordentliche Erträge	0										
8 Aktivierte Eigenleistungen	0										
9 Bestandsveränderungen	0										
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-189.580										
12 Versorgungsaufwendungen	0										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	0										
15 Transferaufwendungen	0										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.430	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
17 Ordentliche Aufwendungen	-312.510	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-312.510	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
19 Finanzerträge	0										
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0										
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-312.510	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
23 Außerordentliche Erträge	0										
24 Außerordentliche Aufwendungen	0										
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-312.510	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-325.510	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	3.100										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	3									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Minderung des Sachkostenansatzes für das Protokollwesen und die verstärkte Nutzung des Ratsinformationsdienstes									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Minderung des Sachkostenansatzes für das Protokollwesen und die verstärkte Nutzung des Ratsinformationsdienstes

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0										
3 Sonstige Transfererträge	0										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0										
7 Sonstige ordentliche Erträge	0										
8 Aktivierte Eigenleistungen	0										
9 Bestandsveränderungen	0										
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-189.580										
12 Versorgungsaufwendungen	0										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	0										
15 Transferaufwendungen	0										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.430	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17 Ordentliche Aufwendungen	-312.510	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-312.510	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
19 Finanzerträge	0										
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0										
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-312.510	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
23 Außerordentliche Erträge	0										
24 Außerordentliche Aufwendungen	0										
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-312.510	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-325.510	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	1.500										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	4									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Reduzierung des zur Verfügung gestellten Zeitaufwandes für die Gleichstellungsbeauftragte									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Reduzierung des für die Aufgabenerfüllung zur Verfügung gestellten Zeitaufwandes für die Gleichstellungsbeauftragte auf 8 Wochenstunden

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0										
3 Sonstige Transfererträge	0										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0										
7 Sonstige ordentliche Erträge	0										
8 Aktivierte Eigenleistungen	0										
9 Bestandsveränderungen	0										
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-189.580	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
12 Versorgungsaufwendungen	0										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	0										
15 Transferaufwendungen	0										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.430										
17 Ordentliche Aufwendungen	-312.510	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-312.510	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
19 Finanzerträge	0										
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0										
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-312.510	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
23 Außerordentliche Erträge	0										
24 Außerordentliche Aufwendungen	0										
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-312.510	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-325.510	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	5.500										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	5									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Reduzierung des Sachkostenansatzes für die Gleichstellungsbeauftragte									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Reduzierung der zur Verfügung gestellten Sackkosten für die Gleichstellungsbeauftragte

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>Geplante Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0										
3 Sonstige Transfererträge	0										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0										
7 Sonstige ordentliche Erträge	0										
8 Aktivierte Eigenleistungen	0										
9 Bestandsveränderungen	0										
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-189.580										
12 Versorgungsaufwendungen	0										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.500	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
14 Bilanzielle Abschreibungen	0										
15 Transferaufwendungen	0										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.430										
17 Ordentliche Aufwendungen	-312.510	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-312.510	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
19 Finanzerträge	0										
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0										
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-312.510	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
23 Außerordentliche Erträge	0										
24 Außerordentliche Aufwendungen	0										
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-312.510	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-325.510	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	200										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	6									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Verringerung der Anzahl der Ratsmitglieder auf 26									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Verringerung der Anzahl der Ratsmitglieder zur Kommunalwahl 2014 von 28 auf 26 Ratsmitglieder; zeitgleich Beschränkung der zulässigen Zahl der sachkundigen Bürger auf 50 % der Ratsmandate

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>Geplante Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0										
3 Sonstige Transfererträge	0										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0										
7 Sonstige ordentliche Erträge	0										
8 Aktivierte Eigenleistungen	0										
9 Bestandsveränderungen	0										
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-189.580										
12 Versorgungsaufwendungen	0										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	0										
15 Transferaufwendungen	0										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.430			7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
17 Ordentliche Aufwendungen	-312.510	0	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-312.510	0	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
19 Finanzerträge	0										
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0										
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-312.510	0	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
23 Außerordentliche Erträge	0										
24 Außerordentliche Aufwendungen	0										
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-312.510	0	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-325.510	0	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt											

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	7									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Pauschale Kürzung der Geschäftsaufwendungen									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.02									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Pauschale Kürzung der Geschäftsaufwendungen										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.000										
3 Sonstige Transfererträge	0										
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	300										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0										
7 Sonstige ordentliche Erträge	2.200										
8 Aktivierte Eigenleistungen	0										
9 Bestandsveränderungen	0										
10 Ordentliche Erträge	3.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	194.090										
12 Versorgungsaufwendungen	0										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	13.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	1.000										
15 Transferaufwendungen	0										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.380	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17 Ordentliche Aufwendungen	332.970	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-329.470	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Finanzerträge	0										
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0										
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-329.470	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23 Außerordentliche Erträge	0										
24 Außerordentliche Aufwendungen	0										
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-329.470	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.820										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-21.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-302.650	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	1.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	8									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Kündigung von Fachzeitschriftenabonnements									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.02									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	Produktübergreifend									
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Einsparungen durch Kündigung von Fachzeitschriftenabonnements im Bereich der Geschäftsaufwendungen

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	1.000 300 2.200										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	3.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-194.090										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-124.380	450	450	450	450	450	450	450	450	450	
17 Ordentliche Aufwendungen	-332.970	450	450	450	450	450	450	450	450	450	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-329.470	450	450	450	450	450	450	450	450	450	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-329.470	450	450	450	450	450	450	450	450	450	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-329.470	450	450	450	450	450	450	450	450	450	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.820										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-302.650	450	450	450	450	450	450	450	450	450	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	450										

A

Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	9										
Kurzbezeichnung der Maßnahme	Anbieterwechsel Telekommunikation										
Produktbereich	01										
Produktgruppe	01.111										
Produkt	01.111.02										
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10										
Zuständigkeit Rat/BM	BM										
Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.	Produktübergreifend										
Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Durch einen Anbieterwechsel für den Bereich der Telekommunikation können ab 2013 produktübergreifend 5.000 €/ Jahr eingespart werden											

B

Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	300										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	2.200										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	3.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-194.090										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-13.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	-1.000										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-124.380	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
17 Ordentliche Aufwendungen	-332.970	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-329.470	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-329.470	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-329.470	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.820										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-21.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-302.650	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

C

Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt											

A

Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	10										
Kurzbezeichnung der Maßnahme	Auflösung des Versorgungsfonds (wvk)										
Produktbereich	01										
Produktgruppe	01.111										
Produkt	01.111.03										
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10										
Zuständigkeit Rat/BM	BM										
Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Die Fondsanteile bei der wvk werden zur Liquiditätsverbesserung (rd. 98.000 €) in 2013 veräußert. Unter Berücksichtigung der kaufmännischen Vorsicht könnte ein Erlös von 18.000 € über Buchwert erzielt werden											

B

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000										
7 Sonstige ordentliche Erträge	95.250										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	99.250	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-106.390										
12 Versorgungsaufwendungen	-286.000										
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.340										
17 Ordentliche Aufwendungen	-424.730	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-325.480	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge	15.000	0	18.000								
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	15.000	0	18.000	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-310.480	0	18.000	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-310.480	0	18.000	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.985										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-277.495	0	18.000	0	0	0	0	0	0	0	0

C

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt											

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	11										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Durch Verzicht auf Zahlungserinnerungen werden zusätzliche Mahngebühren generiert										
	Produktbereich	01										
	Produktgruppe	01.111										
	Produkt	01.111.04										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20										
	Zuständigkeit Rat/BM	BM										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Durch Verzicht auf Zahlungserinnerungen werden automatisch nach Ablauf der 3-tägigen Schonfrist zusätzliche Mahngebühren generiert												
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge	93.170	250	250	250	250	250	250	250	250	250	
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	93.420	250	250	250	250	250	250	250	250	250	
	11 Personalaufwendungen	-272.820										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-108.650										
	17 Ordentliche Aufwendungen	-381.470	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-288.050	250	250	250	250	250	250	250	250	250	
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	22 Ordentliches Ergebnis	-288.050	250	250	250	250	250	250	250	250	250	
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	26 Ergebnis	-288.050	250	250	250	250	250	250	250	250	250	
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	27.465										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-260.585	250	250	250	250	250	250	250	250	250	
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Konsolidierungsergebnis insgesamt	250										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	12									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Reduzierung der Sachkosten im Bereich der Verwaltungsvollstreckung									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.04									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Reduzierung der Sachkosten im Bereich der Verwaltungsvollstreckung durch Verzicht auf das Versenden der bürgerfreundlichen Zahlungserinnerungen (rd. 900 Schreiben jährlich)

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	250 93.170										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	93.420	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-272.820										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-108.650	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
17 Ordentliche Aufwendungen	-381.470	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-288.050	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-288.050	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-288.050	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	27.465										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-260.585	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	500										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	13									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung der Grundstückspreise und Vermarktung nicht mehr benötigter Liegenschaften									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.06									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Erhöhung des Kaufpreises für Grundstücke im Siedlungsgebiet Venneweg-West um 5 €/qm und Vermarktung nicht mehr benötigter Liegenschaften

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.300										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	17.500	17.500	15.000	100.000							
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	47.050	17.500	15.000	100.000	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-52.840										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-5.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.600										
17 Ordentliche Aufwendungen	-59.940	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.890	17.500	15.000	100.000	0	0	0	0	0	0	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-12.890	17.500	15.000	100.000	0	0	0	0	0	0	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-12.890	17.500	15.000	100.000	0	0	0	0	0	0	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-12.890	17.500	15.000	100.000	0	0	0	0	0	0	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	17.500										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	14									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Steigerung der Erträge bei Mieten und Pachten									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.06									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Steigerung der Erträge bei Mieten und Pachten										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>Geplante Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.300	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	17.500										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	47.050	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11 Personalaufwendungen	-52.840										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-5.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.600										
17 Ordentliche Aufwendungen	-59.940	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.890	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-12.890	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-12.890	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-12.890	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	1.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	15									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erstellung eines Gebäude- und Raumnutzungskonzeptes									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.07									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Erstellung eines Gebäude- und Raumnutzungskonzeptes										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	36.680 42.500										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	79.180	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-60.520										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-301.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
14 Bilanzielle Abschreibungen	-81.510										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.690										
17 Ordentliche Aufwendungen	-444.720	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-365.540	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-365.540	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-365.540	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	105.000										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-600										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-261.140	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	-10.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	16									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Kürzung des Ansatzes für die "Maßnahmen zum wirtschaftlichen Energieeinsatz"									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.07									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
Kürzung des Ansatzes für die "Maßnahmen zum wirtschaftlichen Energieeinsatz", Verbesserung des Produktergebnisses durch RWE Zuschuss											
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge								
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben										
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.680	10.000	10.000	10.000	10.000					
	3 Sonstige Transfererträge										
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.500									
	7 Sonstige ordentliche Erträge										
	8 Aktivierte Eigenleistungen										
	9 Bestandsveränderungen										
	10 Ordentliche Erträge	79.180	10.000	10.000	10.000	10.000					
	11 Personalaufwendungen	-60.520									
	12 Versorgungsaufwendungen										
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-301.000									
	14 Bilanzielle Abschreibungen	-81.510									
	15 Transferaufwendungen										
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.690									
	17 Ordentliche Aufwendungen	-444.720	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-365.540	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0	0
	19 Finanzerträge										
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen										
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	-365.540	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0	0
	23 Außerordentliche Erträge										
	24 Außerordentliche Aufwendungen										
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	-365.540	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0	0
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	105.000									
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-600									
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-261.140	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0	0
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge								
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	Konsolidierungsergebnis insgesamt	10.000									

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	17									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Verzicht auf die Teilnahme am KEM-Projekt über das Jahr 2010 hinaus									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.07									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Verzicht auf die Teilnahme am KEM-Projekt über das Jahr 2010 hinaus. Die Effektivität der Energiearbeit ist extern in regelmäßigen Abständen (5-Jahres-Zeitraum) zu überprüfen

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	36.680 42.500										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	79.180	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-60.520										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-301.000	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
14 Bilanzielle Abschreibungen	-81.510										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.690										
17 Ordentliche Aufwendungen	-444.720	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-365.540	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-365.540	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-365.540	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	105.000										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-600										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-261.140	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	3.500										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	18									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zuschussbedarf für Städtepartnerschaften durch die Gemeinde wird begrenzt									
	Produktbereich	01									
	Produktgruppe	01.111									
	Produkt	01.111.09									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Die Städtepartnerschaften sollen auf ehrenamtlicher Basis und durch Sponsoring aufrecht erhalten werden. Der Zuschussbedarf wird auf eine Grundunterstützung (Sach- und Personalkosten) auf 2.100 € begrenzt

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-1.100										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.000	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	-2.100	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.100	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-2.100	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-2.100	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-2.100	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	10.250										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	19									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Reduzierung Sachkosten									
	Produktbereich	02									
	Produktgruppe	02.122									
	Produkt	02.122.03									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 32									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
Reduzierung der Sachkosten durch Verzicht auf das Erstellen und Versenden von Erinnerungsschreiben an Bürger, deren Personalausweis die Gültigkeit verliert (rd. 800 Schreiben/Jahr)											
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge								
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben	92.000									
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen										
	3 Sonstige Transfererträge										
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen										
	7 Sonstige ordentliche Erträge										
	8 Aktivierte Eigenleistungen										
	9 Bestandsveränderungen										
	10 Ordentliche Erträge	92.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	-63.130									
	12 Versorgungsaufwendungen										
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen										
	14 Bilanzielle Abschreibungen										
	15 Transferaufwendungen										
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-78.800	400	400	400	400	400	400	400	400	400
	17 Ordentliche Aufwendungen	-141.930	400	400	400	400	400	400	400	400	400
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-49.930	400	400	400	400	400	400	400	400	400
	19 Finanzerträge										
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen										
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	-49.930	400	400	400	400	400	400	400	400	400
	23 Außerordentliche Erträge										
	24 Außerordentliche Aufwendungen										
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	-49.930	400	400	400	400	400	400	400	400	400
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-49.930	400	400	400	400	400	400	400	400	400
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge								
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	Konsolidierungsergebnis insgesamt	400									

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	20									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Familienstammbücher werden mit höherem Aufschlag veräußert									
	Produktbereich	02									
	Produktgruppe	02.122									
	Produkt	02.122.03									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 32									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Familienstammbücher werden anstatt mit 10%igem Aufschlag mit einem 20%igem Aufschlag auf den Einkaufspreis veräußert

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200	150	150	150	150	150	150	150	150	150	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	10.200	150	150	150	150	150	150	150	150	150	
11 Personalaufwendungen	-30.870										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.750										
17 Ordentliche Aufwendungen	-34.620	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.420	150	150	150	150	150	150	150	150	150	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-24.420	150	150	150	150	150	150	150	150	150	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-24.420	150	150	150	150	150	150	150	150	150	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-24.420	150	150	150	150	150	150	150	150	150	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	150										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	21									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Nutzungsentgelte für Trauungen									
	Produktbereich	02									
	Produktgruppe	02.122									
	Produkt	02.122.03									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 32									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Erhöhung der Nutzungsentgelte für Trauungen in der Ruthemühle, Erhebung einer zusätzlichen Kostenpauschale für Ehepaare, von denen keiner seinen Wohnsitz in Recke hat										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.000	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	10.200	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
11 Personalaufwendungen	-30.870										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.750										
17 Ordentliche Aufwendungen	-34.620	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.420	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-24.420	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-24.420	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-24.420	700	700	700	700	700	700	700	700	700	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	700										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	22									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Reduzierung Zuschussbedarf Feuerwehr									
	Produktbereich	02									
	Produktgruppe	02.126									
	Produkt	02.126.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 32									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Reduzierung des Zuschussbedarfes bei den Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Feuerwehr um 4.000 € (rd. 5% Zuschussbedarf Finanzplan 2009)

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.410										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.500										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.000										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000										
7 Sonstige ordentliche Erträge	0										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	71.910	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-8.170										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-36.700	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
14 Bilanzielle Abschreibungen	-74.170										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.390										
17 Ordentliche Aufwendungen	-173.430	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-101.520	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-101.520	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-101.520	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-250										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-101.770	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	4.000										

A

Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	23										
Kurzbezeichnung der Maßnahme	Minderung des Aufwandes für den Schülerlotsendienst										
Produktbereich	03										
Produktgruppe	03.243										
Produkt	03.243.01										
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10										
Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Minderung des Aufwandes für den Schülerlotsendienst											

B

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-1.650										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.100	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
17 Ordentliche Aufwendungen	-54.750	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-54.750	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-54.750	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-54.750	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-54.750	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	

C

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	3.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	24									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Reduzierung der örtlichen Sachkosten (VHS)									
	Produktbereich	04									
	Produktgruppe	04.271									
	Produkt	04.271.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Reduzierung der örtlichen Sachkosten (VHS)										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>Geplante Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	15.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-16.330										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-100										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-19.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.650	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
17 Ordentliche Aufwendungen	-52.080	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-37.080	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-37.080	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-37.080	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-37.080	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	1.350										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	25									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung der Entgelte für die Durchführung von Konzertveranstaltungen im Rahmen der kommunalen Kulturförderung									
	Produktbereich	04									
	Produktgruppe	04.281									
	Produkt	04.281.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
Erhöhung der Entgelte für die Durchführung von Konzertveranstaltungen im Rahmen der kommunalen Kulturförderung											
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge								
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben										
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen										
	3 Sonstige Transfererträge										
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.500	500	0	0	0	0	0	0	0	0
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen										
	7 Sonstige ordentliche Erträge										
	8 Aktivierte Eigenleistungen										
	9 Bestandsveränderungen										
	10 Ordentliche Erträge	1.500	500	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	-14.200									
	12 Versorgungsaufwendungen										
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.500									
	14 Bilanzielle Abschreibungen										
	15 Transferaufwendungen	-4.570									
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-800									
	17 Ordentliche Aufwendungen	-21.070	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-19.570	500	0	0	0	0	0	0	0	0
	19 Finanzerträge										
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen										
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	-19.570	500	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 Außerordentliche Erträge										
	24 Außerordentliche Aufwendungen										
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	-19.570	500	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-250									
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-19.820	500	0	0	0	0	0	0	0	0
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge								
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	Konsolidierungsergebnis insgesamt	500									

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	26									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Begrenzung des Zuschusses für die Offene Jugendarbeit									
	Produktbereich	06									
	Produktgruppe	06.362									
	Produkt	06.362.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Begrenzung des Zuschusses für die Offene Jugendarbeit durch Gespräche mit den kirchlichen Trägern ohne Qualitätsverlust										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	21.000										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	21.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-9.080										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-3.750										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-101.620										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-550										
17 Ordentliche Aufwendungen	-115.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-94.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-94.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-94.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-94.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt											

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	27									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Begrenzung des Zuschusses an den Gemeindejugendring									
	Produktbereich	06									
	Produktgruppe	06.362									
	Produkt	06.362.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Begrenzung des Zuschusses an den Gemeindejugendring auf das Niveau des Ansatzes 2009										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	21.000										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	21.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-9.080										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-3.750										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-101.620	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-550										
17 Ordentliche Aufwendungen	-115.000	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-94.000	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-94.000	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-94.000	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-94.000	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	500										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	28										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Kürzung des Betriebskostenzuschusses für die Jugendheime um 10%										
	Produktbereich	06										
	Produktgruppe	06.366										
	Produkt	06.366.01										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10										
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Kürzung des Betriebskostenzuschusses für die Jugendheime um 10%												
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.000										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	21.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	11 Personalaufwendungen	-9.080										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-3.750										
	14 Bilanzielle Abschreibungen											
	15 Transferaufwendungen	-101.620	180	180	180	180	180	180	180	180	180	
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-550										
	17 Ordentliche Aufwendungen	-115.000	180	180	180	180	180	180	180	180	180	
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-94.000	180	180	180	180	180	180	180	180	180	
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	22 Ordentliches Ergebnis	-94.000	180	180	180	180	180	180	180	180	180	
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	26 Ergebnis	-94.000	180	180	180	180	180	180	180	180	180	
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-94.000	180	180	180	180	180	180	180	180	180	
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Konsolidierungsergebnis insgesamt	180										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	29									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhebung von Nutzungsentgelten von der Fürstenbergschule (Sporthallen)									
	Produktbereich	08									
	Produktgruppe	08.424									
	Produkt	08.424.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Erhebung von Nutzungsentgelten von der Fürstenbergschule (Sporthallen)										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.350										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.250	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	193.600	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500
11 Personalaufwendungen	-29.000										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-126.600										
14 Bilanzielle Abschreibungen	-156.480										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.770										
17 Ordentliche Aufwendungen	-316.850	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-123.250	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-123.250	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-123.250	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-30.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-153.250	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	59.500										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	30										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhebung von Nutzungsentgelten von den Sportvereinen und Drittnutzern (Sporthallen)										
	Produktbereich	08										
	Produktgruppe	08.424										
	Produkt	08.424.01										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10										
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Erhebung von Nutzungsentgelten von den Sportvereinen und Drittnutzern (Sporthallen)												
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.350										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	193.600	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	
	11 Personalaufwendungen	-29.000										
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-126.600										
	14 Bilanzielle Abschreibungen	-156.480										
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.770										
	17 Ordentliche Aufwendungen	-316.850	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-123.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	22 Ordentliches Ergebnis	-123.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	26 Ergebnis	-123.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-30.000										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-153.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Konsolidierungsergebnis insgesamt	2.250										

A

Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	31										
Kurzbezeichnung der Maßnahme	Streichung der Entschädigungszahlungen für die Teilpflege der Sportaußenanlagen durch die Vereine										
Produktbereich	08										
Produktgruppe	08.424										
Produkt	08.424.02										
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10										
Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Streichung der Entschädigungszahlungen für die Teilpflege der Sportaußenanlagen durch die Vereine											

B

Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.040										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.200										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	57.240	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-6.090										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-59.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	-62.890										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.850	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
17 Ordentliche Aufwendungen	-153.330	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-96.090	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-96.090	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-96.090	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-55.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-151.090	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000

C

Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	9.000										

A

Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	32										
Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhebung von Nutzungsentgelten von der Fürstenbergschule (Sportaußenanlagen)										
Produktbereich	08										
Produktgruppe	08.424										
Produkt	08.424.02										
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10										
Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Erhebung von Nutzungsentgelten von der Fürstenbergschule (Sportaußenanlagen)											

B

Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.040										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.200	21.000	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	57.240	21.000	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
11 Personalaufwendungen	-6.090										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-59.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	-62.890										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.850										
17 Ordentliche Aufwendungen	-153.330	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-96.090	21.000	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-96.090	21.000	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-96.090	21.000	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-55.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-151.090	21.000	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300

C

Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	21.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	33									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhebung von Nutzungsentgelten von den Sportvereinen und Drittnutzern (Sportaußenanlagen)									
	Produktbereich	08									
	Produktgruppe	08.424									
	Produkt	08.424.02									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
Erhebung von Nutzungsentgelten von den Sportvereinen und Drittnutzern (Sportaußenanlagen)											
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge								
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben										
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.040									
	3 Sonstige Transfererträge										
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.200	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen										
	7 Sonstige ordentliche Erträge										
	8 Aktivierte Eigenleistungen										
	9 Bestandsveränderungen										
	10 Ordentliche Erträge	57.240	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	11 Personalaufwendungen	-6.090									
	12 Versorgungsaufwendungen										
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-59.500									
	14 Bilanzielle Abschreibungen	-62.890									
	15 Transferaufwendungen										
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.850									
	17 Ordentliche Aufwendungen	-153.330	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-96.090	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	19 Finanzerträge										
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen										
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	-96.090	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	23 Außerordentliche Erträge										
	24 Außerordentliche Aufwendungen										
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	-96.090	500	500	500	500	500	500	500	500	500
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-55.000									
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-151.090	500	500	500	500	500	500	500	500	500
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge								
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	Konsolidierungsergebnis insgesamt	500									

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	34									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Minderung des Zuschussbedarfes für das Hallenbad									
	Produktbereich	08									
	Produktgruppe	08.424									
	Produkt	08.424.03									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	BM									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Minderung des Zuschussbedarfes für das Hallenbad durch energetische Maßnahmen

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.510										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	145.310	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-157.980										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-124.500	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	
14 Bilanzielle Abschreibungen	-51.240										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.950										
17 Ordentliche Aufwendungen	-338.670	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-193.360	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-193.360	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-193.360	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.000										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-56.200										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-246.560	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	81.140	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	81.140										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	35									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Beschränkung der Unterhaltungsmaßnahmen im Waldfreibad auf verkehrssichernde Maßnahmen									
	Produktbereich	08									
	Produktgruppe	08.424									
	Produkt	08.424.03									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Beschränkung der Unterhaltungsmaßnahmen im Waldfreibad auf verkehrssichernde Maßnahmen										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.510										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.000										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800										
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	145.310	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-157.980										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-124.500	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	
14 Bilanzielle Abschreibungen	-51.240										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.950										
17 Ordentliche Aufwendungen	-338.670	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-193.360	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-193.360	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-193.360	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.000										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-56.200										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-246.560	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	9.600										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	36										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Übernahme der Trägerschaft des Waldfreibades durch den Förderverein "Gib Acht auf das Waldfreibad"										
	Produktbereich	08										
	Produktgruppe	08.424										
	Produkt	08.424.03										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10										
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Übernahme der Trägerschaft des Waldfreibades durch den Förderverein"Gib Acht auf das Waldfreibad" zum 01.01.2013												
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	1 Steuern und ähnliche Abgaben											
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.510										
	3 Sonstige Transfererträge											
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.000		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
	7 Sonstige ordentliche Erträge											
	8 Aktivierte Eigenleistungen											
	9 Bestandsveränderungen											
	10 Ordentliche Erträge	145.310	0	0	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	
	11 Personalaufwendungen	-157.980		22.340	22.340	22.340	22.340	22.340	22.340	22.340	22.340	
	12 Versorgungsaufwendungen											
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-124.500		9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	
	14 Bilanzielle Abschreibungen	-51.240										
	15 Transferaufwendungen											
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.950		720	720	720	720	720	720	720	720	
	17 Ordentliche Aufwendungen	-338.670	0	0	32.560	32.560	32.560	32.560	32.560	32.560	32.560	
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-193.360	0	0	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	
	19 Finanzerträge											
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	22 Ordentliches Ergebnis	-193.360	0	0	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	
	23 Außerordentliche Erträge											
	24 Außerordentliche Aufwendungen											
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	26 Ergebnis	-193.360	0	0	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	25.560	
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.000										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-56.200			5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-246.560	0	0	30.560	30.560	30.560	30.560	30.560	30.560	30.560	
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Konsolidierungsergebnis insgesamt											

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	37									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Minderung des Ansatzes für die Aufstellung von Baubauungs- und Flächennutzungsplänen									
	Produktbereich	09									
	Produktgruppe	09.511									
	Produkt	09.511.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 60									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Minderung des Ansatzes für die Aufstellung von Bebauungs- und Flächennutzungsplänen (2010 = 10.000 € u. 2011 = 20.000 €)

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-53.560										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-35.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17 Ordentliche Aufwendungen	-89.060	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-89.060	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-89.060	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-89.060	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-89.060	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt											

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	38									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhebung von zusätzlichen Verwaltungsgebühren									
	Produktbereich	10									
	Produktgruppe	10.521									
	Produkt	10.521.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 60									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Erhebung von zusätzlichen Verwaltungsgebühren										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11 Personalaufwendungen	-38.940										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-400										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.700										
17 Ordentliche Aufwendungen	-45.040	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-39.040	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-39.040	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-39.040	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-39.040	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	5.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	39										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Ertragssteigerung bei den Niederschlagswassergebühren										
	Produktbereich	11										
	Produktgruppe	11.538										
	Produkt	11.538.01										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20										
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Ertragssteigerung bei den Niederschlagswassergebühren nach Umstellung der Abschreibung des Anlagevermögens im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung auf Wiederbeschaffungszeitwerte (WBZW)												
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben												
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		117.190										
3 Sonstige Transfererträge												
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.846.135	53.000	57.150	58.290	59.460	60.650	61.860	63.100	64.360	65.650	66.960
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte												
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen												
7 Sonstige ordentliche Erträge		400										
8 Aktivierte Eigenleistungen												
9 Bestandsveränderungen												
10 Ordentliche Erträge		1.963.725	53.000	57.150	58.290	59.460	60.650	61.860	63.100	64.360	65.650	66.960
11 Personalaufwendungen		-240.270										
12 Versorgungsaufwendungen												
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		-523.780										
14 Bilanzielle Abschreibungen		-403.680										
15 Transferaufwendungen												
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		-240.870										
17 Ordentliche Aufwendungen		-1.408.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		555.125	53.000	57.150	58.290	59.460	60.650	61.860	63.100	64.360	65.650	66.960
19 Finanzerträge												
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen												
21 Finanzergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis		555.125	53.000	57.150	58.290	59.460	60.650	61.860	63.100	64.360	65.650	66.960
23 Außerordentliche Erträge												
24 Außerordentliche Aufwendungen												
25 Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis		555.125	53.000	57.150	58.290	59.460	60.650	61.860	63.100	64.360	65.650	66.960
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		140.570										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.		-168.805										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)		526.890	53.000	57.150	58.290	59.460	60.650	61.860	63.100	64.360	65.650	66.960
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
(ab 1. Fortschreibung)		Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		53.000										

A

Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	40										
Kurzbezeichnung der Maßnahme	Ertragssteigerung bei den Schmutzwassergebühren										
Produktbereich	11										
Produktgruppe	11.538										
Produkt	11.538.01										
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20										
Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Ertragssteigerung bei den Schmutzwassergebühren nach Umstellung der Abschreibung des Anlagevermögens im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung auf WBZW											

B

Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.190										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.846.135	167.000	188.300	192.070	195.910	199.830	203.830	207.910	212.070	216.310	220.640
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	400										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	1.963.725	167.000	188.300	192.070	195.910	199.830	203.830	207.910	212.070	216.310	220.640
11 Personalaufwendungen	-240.270										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-523.780										
14 Bilanzielle Abschreibungen	-403.680										
15 Transferaufwendungen											
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-240.870										
17 Ordentliche Aufwendungen	-1.408.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	555.125	167.000	188.300	192.070	195.910	199.830	203.830	207.910	212.070	216.310	220.640
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	555.125	167.000	188.300	192.070	195.910	199.830	203.830	207.910	212.070	216.310	220.640
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	555.125	167.000	188.300	192.070	195.910	199.830	203.830	207.910	212.070	216.310	220.640
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	140.570										
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-168.805										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	526.890	167.000	188.300	192.070	195.910	199.830	203.830	207.910	212.070	216.310	220.640

C

Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)											
(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	167.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	41									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhebung von Konzessionsabgabenähnlicher Entschädigungen für Wegenutzungen									
	Produktbereich	12									
	Produktgruppe	12.541									
	Produkt	12.541.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 60									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Erhebung von Konzessionsabgabenähnlicher Entschädigungen für Wegenutzungen										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	<u>Geplante Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	316.890										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	241.960	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	558.850	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11 Personalaufwendungen	-52.090										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-102.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen	-741.390										
15 Transferaufwendungen	-30.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.200										
17 Ordentliche Aufwendungen	-928.180	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-369.330	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	-369.330	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	-369.330	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-352.190										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-721.520	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	1.500										

A

Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	42										
Kurzbezeichnung der Maßnahme	Austausch von ca. 500 Stk. Quecksilberdampfl. gegen neue Kompaktleuchtstoffl. u. Verlängerung des Austauschintervalls										
Produktbereich	12										
Produktgruppe	12.541										
Produkt	12.541.02										
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 60										
Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Austausch von ca. 500 Stück Quecksilberdampflampen gegen neue Kompaktleuchtstofflampen und Verlängerung des Austauschintervalls											

B

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.490										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.740										
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	7.230	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-6.560										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-70.000	25.000	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
14 Bilanzielle Abschreibungen	-9.670										
15 Transferaufwendungen	-100										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen	-86.330	25.000	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-79.100	25.000	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-79.100	25.000	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-79.100	25.000	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-400										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-79.500	25.000	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	

C

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	25.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	43									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Zuschuss für die WIR wird ab dem 01.08.2010 und befristet bis zum 31.07.2011 nur noch in Form einer verminderten Pauschale von 350 €/mtl. gezahlt									
	Produktbereich	15									
	Produktgruppe	15.571									
	Produkt	15.571.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Der Zuschuss für die Wirtschaftsinitiative Recke wird ab dem 01.08.2010 und befristet bis zum 31.07.2011 nur noch in Form einer verminderten Pauschale von 350 €/mtl. gezahlt											
B	Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge								
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	1 Steuern und ähnliche Abgaben										
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen										
	3 Sonstige Transfererträge										
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte										
	5 Privatrechtliche Leistungsentgelte										
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen										
	7 Sonstige ordentliche Erträge										
	8 Aktivierte Eigenleistungen										
	9 Bestandsveränderungen										
	10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	11 Personalaufwendungen	-12.420									
	12 Versorgungsaufwendungen										
	13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.800									
	14 Bilanzielle Abschreibungen										
	15 Transferaufwendungen	-5.000	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.800									
	17 Ordentliche Aufwendungen	-23.020	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
	18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-23.020	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
	19 Finanzerträge										
	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen										
	21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 Ordentliches Ergebnis	-23.020	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
	23 Außerordentliche Erträge										
	24 Außerordentliche Aufwendungen										
	25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 Ergebnis	-23.020	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen										
	28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.										
	29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-23.020	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
C	Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)										
	(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge								
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	Konsolidierungsergebnis insgesamt	6.300									

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	44									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhebung einer Konzessionsabgabe für die Inanspruchnahme des gemeindlichen Wegenetzes									
	Produktbereich	15									
	Produktgruppe	15.571									
	Produkt	15.571.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Erhebung einer Konzessionsabgabe für die Inanspruchnahme des gemeindlichen Wegenetzes durch den Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land ab 01.01.2013

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	0			90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
11 Personalaufwendungen	-12.420										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-1.800										
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-5.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.800										
17 Ordentliche Aufwendungen	-23.020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-23.020	0	0	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-23.020	0	0	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-23.020	0	0	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-23.020	0	0	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt											

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	45									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Wirtschaftlicher Vorteil aus der Verpachtung von Dachflächen an die RAV GmbH									
	Produktbereich	15									
	Produktgruppe	15.573									
	Produkt	15.573.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Wirtschaftlicher Vorteil aus der Verpachtung von Dachflächen an die RAV GmbH										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	189.900										
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	210.900	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
11 Personalaufwendungen	-13.270										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen		-210.000									
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen											
17 Ordentliche Aufwendungen		-223.270	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-12.370	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
19 Finanzerträge		10.850									
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	10.850	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-1.520	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-1.520	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-1.520	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	<u>IST - Konsolidierungsbeiträge</u>									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	8.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	46										
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Ertragssteigerungen durch Entgelterhöhungen um 30% für Märkte und Volksfeste										
	Produktbereich	15										
	Produktgruppe	15.573										
	Produkt	15.573.02										
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 32										
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat										
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.											
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)											
Ertragssteigerung durch Entgelterhöhungen um 30% für Märkte und Volksfeste												
B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)												
Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben												
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen												
3 Sonstige Transfererträge												
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		19.000	310	310	310	310	310	310	310	310	310	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte												
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen												
7 Sonstige ordentliche Erträge												
8 Aktivierte Eigenleistungen												
9 Bestandsveränderungen												
10 Ordentliche Erträge		19.000	310	310	310	310	310	310	310	310	310	
11 Personalaufwendungen		-10.140										
12 Versorgungsaufwendungen												
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		-12.500										
14 Bilanzielle Abschreibungen												
15 Transferaufwendungen												
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.300										
17 Ordentliche Aufwendungen		-23.940	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-4.940	310	310	310	310	310	310	310	310	310	
19 Finanzerträge												
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen												
21 Finanzergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis		-4.940	310	310	310	310	310	310	310	310	310	
23 Außerordentliche Erträge												
24 Außerordentliche Aufwendungen												
25 Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis		-4.940	310	310	310	310	310	310	310	310	310	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen												
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.		-20.000										
29 Jahresergebnis (=Einsparung)		-24.940	310	310	310	310	310	310	310	310	310	
C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)												
(ab 1. Fortschreibung)		Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt		310										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	47									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Minderrung Zuschuss Fremdenverkehrsverein									
	Produktbereich	15									
	Produktgruppe	15.575									
	Produkt	15.573.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 10									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Minderung des Zuschusses für den Fremdenverkehrsverein um 700 €/Jahr										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben											
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen											
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge											
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11 Personalaufwendungen	-29.730										
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-2.500	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.140										
17 Ordentliche Aufwendungen	-37.370	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-37.370	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22 Ordentliches Ergebnis	-37.370	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Ergebnis	-37.370	700	700	700	700	700	700	700	700	700	
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	-37.370	700	700	700	700	700	700	700	700	700	

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	700										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	48									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	16.611									
	Produkt	16.611.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer zum 01.01.2011 auf 422%										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	16.000										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	10.051.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-5.856.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.000										
17 Ordentliche Aufwendungen	-5.878.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.173.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.173.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.173.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.173.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	40.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	49									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Erhöhung des Hundesteuersatzes									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	16.611									
	Produkt	16.611.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)
Erhöhung des Hundesteuersatzes um 10 € je Hund, 20 € je gefährlicher Hund, Ertragssteigerung durch erneute Hundebestandsaufnahme

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	16.000										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	10.051.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-5.856.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.000										
17 Ordentliche Aufwendungen	-5.878.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.173.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.173.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.173.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.173.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	10.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	50									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	16.611									
	Produkt	16.611.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)										
	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A zum 01.01.2011 auf 359 % und zum 01.01.2013 auf 371%										

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	7.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	16.000										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	10.051.000	7.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-5.856.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.000										
17 Ordentliche Aufwendungen	-5.878.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.173.000	7.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.173.000	7.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.173.000	7.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.173.000	7.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	7.000										

A	Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme	51									
	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B									
	Produktbereich	16									
	Produktgruppe	16.611									
	Produkt	16.611.01									
	Verantwortliche Organisationseinheit	Amt 20									
	Zuständigkeit Rat/BM	Rat									
	Zusammenhang mit Maßnahme/n Nr.										
	Veränderung vollzeitverrechneter Stellen durch diese Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Beschreibung der Maßnahme (Durchführungszeitraum, Folgen der Maßnahme, interne Leistungsbeziehungen)

Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B zum 01.01.2011 auf 461% und zum 01.01.2013 auf 488%

B Konsolidierungsbeiträge (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Geplante Konsolidierungsbeiträge									
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	222.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.000										
3 Sonstige Transfererträge											
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte											
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte											
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen											
7 Sonstige ordentliche Erträge	16.000										
8 Aktivierte Eigenleistungen											
9 Bestandsveränderungen											
10 Ordentliche Erträge	10.051.000	222.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800
11 Personalaufwendungen											
12 Versorgungsaufwendungen											
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen											
14 Bilanzielle Abschreibungen											
15 Transferaufwendungen	-5.856.000										
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.000										
17 Ordentliche Aufwendungen	-5.878.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.173.000	222.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800
19 Finanzerträge											
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen											
21 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Ordentliches Ergebnis	4.173.000	222.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800
23 Außerordentliche Erträge											
24 Außerordentliche Aufwendungen											
25 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Ergebnis	4.173.000	222.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbez.											
29 Jahresergebnis (=Einsparung)	4.173.000	222.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800	304.800

C Konsolidierungsergebnis (positiver Wert: Ergebnisverbesserung; negativer Wert: Ergebnisverschlechterung)

(ab 1. Fortschreibung)	Gesamt	IST - Konsolidierungsbeiträge									
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Konsolidierungsergebnis insgesamt	222.800										

Bei allen Maßnahmen gilt es, die Balance zwischen einer kontinuierlichen Weiterentwicklung der Gemeinde Recke und der zwingend notwendigen Haushaltskonsolidierung mit dem Abbau der hohen Schuldenlast der Gemeinde Recke zu halten.

Über die verbindlich mit diesem HSK festgeschriebenen Konsolidierungsmaßnahmen hinaus untersucht, prüft und verfolgt die Gemeinde weitere Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung, die nachfolgend dargestellt sind:

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

- 01/1 Ratsinformationsdienst
Personal-/Sachkostenminderung durch vollständigen Papierverzicht und digitale Sitzungsdienstnutzung.
- 01/2 Raumnutzungskonzept
Auf der Grundlage des Anfang 2013 erwarteten Konzeptes ist die Nutzung der gemeindlichen Liegenschaften zu optimieren. Liegenschaften, die nicht mehr für die Aufgabenerfüllung benötigt werden, sind zu veräußern. Das notwendige Spielplatzangebot ist zu überprüfen.
- 01/3 Personalbewirtschaftungskonzept
Kontinuierliche Weiterentwicklung des produktübergreifenden Personalbewirtschaftungskonzeptes mit dem Ziel der weiteren Minderung der Personal- und Versorgungsaufwendungen.
- 01/4 Interkommunale Zusammenarbeit
Ausbau und Weiterentwicklung der interkommunalen Zusammenarbeit.
- 01/5 IKVS
Identifizierung zusätzlicher Konsolidierungspotentiale im Rahmen der IKVS-Zusammenarbeit.
- 01/6 Versicherungsschutz
Anbieterunabhängige Überprüfung des Versicherungsschutzes im Bereich der Sachversicherungen und Ausschreibung der Versicherungsleistungen.
- 01/7 Kommunalsponsoring/Werbung
Verbesserung der Ertragssituation durch Sponsoring/Werbung (erstmalig im Jahr 2012 bei der Ersatzbeschaffung eines Bauhoffahrzeuges umgesetzt).

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

- 04/1 Musikschule
Minderung des Zuschussbedarfs der Musikschule im Rahmen eines Gesamtkonzeptes.
- 04/2 VHS
Weitere Minderung des Zuschussbedarfs.

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

- 06/1 Spiel- und Bolzplätze
Reduzierung der Aufwendungen für die Spiel- und Bolzplätze. Weitere Pflegepatenschaften sind anzustreben. Die Möglichkeiten von Socialsponsoring sind zu überprüfen.

Produktbereich 08 Sportförderung

- 08/1 Bewirtschaftung der Sozialgebäude
Minderung des Energieaufwandes und der baulichen Unterhaltung der Sozialgebäude der Sportvereine unter Beteiligung der Vereine am wirtschaftlichen Erfolg durch den Abschluss von Zielvereinbarungen.

- 08/2 Erprobung neuer Techniken für die Sportplatzpflege/
Übertragung von Pflegearbeiten
Erprobung der Mährobotertechnik für die gemeindliche Sportplatzpflege. Ziel ist die Übertragung der mit Mährobotern ausführbaren Pflegearbeiten auf die Sportvereine (ohne Zahlung eines finanziellen Ausgleichs).

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung/

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

- 11/1 Einsatz kostengünstiger Erschließungsverfahren
Einsatz alternativer kostengünstiger Verfahren zur Erschließung von Wohn- und Gewerbeflächen.
- 11/2 Erprobung energiesparender LED-Straßenleuchten
Testweise wird die Gemeinde Recke Ende 2012/Anfang 2013 am Rathausparkplatz 3 Lampenstandorte mit kostengünstigen LED-Straßenleuchten ausstatten und erproben.

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

- 15/1 Rekommunalisierung der Strom- und Gasnetze
Rekommunalisierung der Strom- und Gasnetze zum 1.1.2016 im Rahmen der vereinbarten interkommunalen Zusammenarbeit mit den Städten Hörstel und Ibbenbüren und den Gemeinden Hopsten, Lotte, Mettingen und Westerkappeln.
- 15/2 Energiewirtschaftliches Engagement
Ausbau der energiewirtschaftlichen Aktivitäten der Recker Anlagen- und VerpachtungsgmbH durch Beteiligung bzw. durch Projektierung einer kommunalen Windenergieanlage.
- 15/3 Konzessionsabgabe Wasserverband
Die Zahlung einer Konzessionsabgabe für die Inanspruchnahme des gemeindlichen Wegenetzes durch den Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land wird weiter verfolgt.

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

- 16/1 Steuerhebesätze
Überprüfung und ggfls. Anpassung der Steuerhebesätze der Realsteuern an die durchschnittliche Hebesatzentwicklung in NRW (Basis: Durchschnitt aller Städte und Gemeinden).

VI. Prüfpunkte nach dem Leitfaden des Innenministeriums zur Haushaltssicherung

Im Zusammenhang mit der Erstellung des Haushaltplanes 2010 hat die Verwaltung den Haushalt einer umfassenden Produktkritik unterzogen und im Haushaltssicherungskonzept 2010 auf der Grundlage der Prüfpunkte des Leitfadens des Innenministeriums zur Haushaltssicherung detailliert dargestellt. Nachstehend wird daher nur auf Aktualisierungen gegenüber dem bisherigen Haushaltssicherungskonzept und den Fortschreibungen durch die HSK 2011 und 2012 eingegangen.

1. Aufwendungen

1.1 Aufwendungen allgemein

Die Orientierungsdaten für die ordentlichen Aufwendungen werden grundsätzlich weiterhin als Obergrenze verstanden.

1.2 Personalaufwendungen

Das Prüfraster zur Genehmigung von Haushaltssicherungskonzepten sieht in den Personalaufwendungen eine wichtige Komponente zur Konsolidierung eines Kommunalhaushaltes. Deshalb ist dem Stand der Personalaufwendungen und ihrer Entwicklung besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

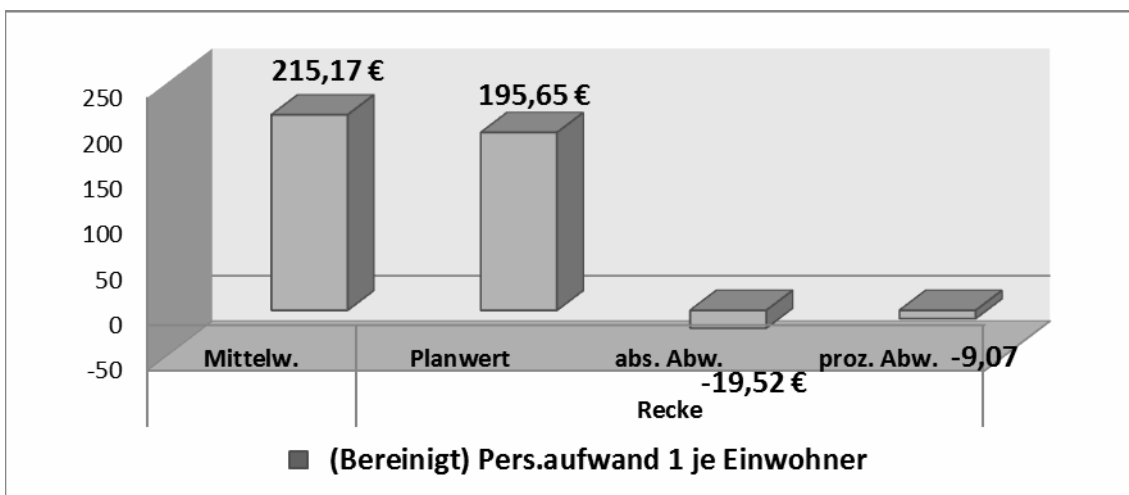
Die Gemeinde Recke begrenzt den Ausgabenanstieg bei den Personalkosten durch folgende Maßnahmen:

1. Bei jeder freiwerdenden Stelle wird überprüft, ob und in welchem Umfang die Stelle wieder besetzt werden muss.
2. Wiederbesetzungssperre von mindestens 12 Monaten auf allen Ebenen der Verwaltung, soweit nicht die Durchführung pflichtiger Aufgaben in ihrem Kernbestand gefährdet wird. Aufgrund des geringen Personalbestandes bei der Gemeinde Recke sind bei einem Freiwerden von Stellen Ausnahmen von dieser Regelung im Regelfall voraussichtlich unumgänglich, um die Aufgabenerfüllung sicher zu stellen.
3. Bei Abweichungen von der Wiederbesetzungssperre wird für Beamte eine Beförderungssperre von 12 Monaten eingehalten.
4. Frei werdende Stellen werden, soweit eine Wiederbesetzung erforderlich ist, zunächst intern ausgeschrieben und besetzt. Nur wenn dies nicht möglich ist, kommt eine externe Besetzung in Betracht. Die Stellenbesetzung mit Berufsrückkehrern mit Anspruch auf Weiterbeschäftigung wird vorrangig berücksichtigt.
5. Mehrarbeit und damit anfallende Überstunden werden nur noch in begründeten Einzelfällen zugelassen und soweit möglich in Freizeitausgleich abgegolten. Rufbereitschaft wird nur noch zur Sicherung der Abwasserbeseitigung und für den Winterdienst des Bauhofes angeordnet.

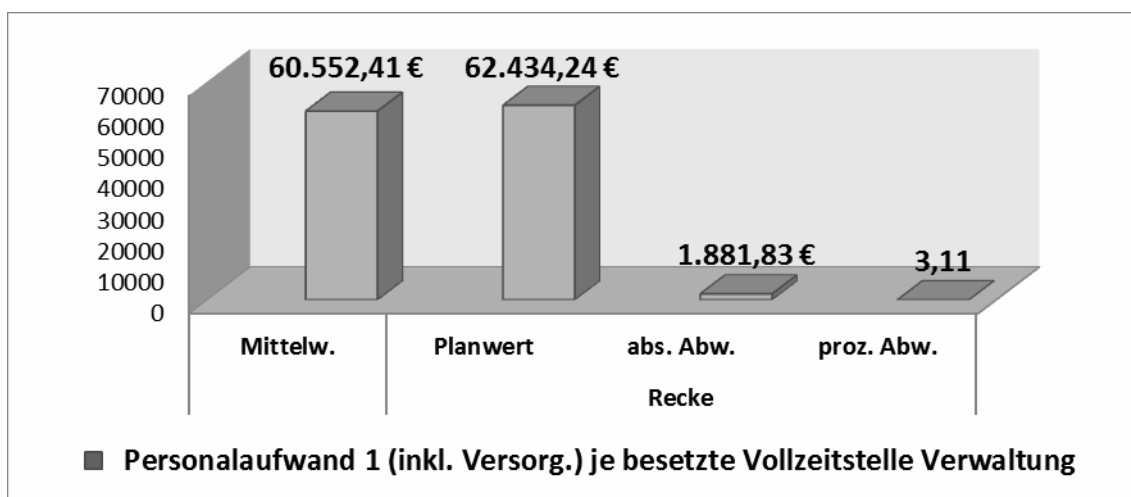
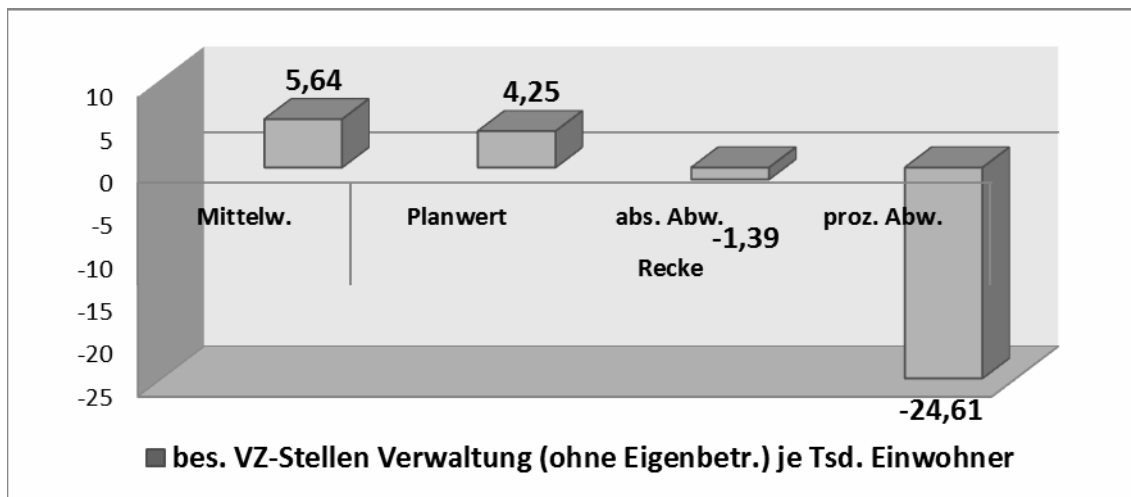
Die Reinigung der gemeindlichen Gebäude, mit Ausnahme des Rathauses wird seit Jahren von Fremdreinigungsunternehmen kostengünstig durchgeführt. Bei Veränderungen im Bereich des Rathauses werden auch hier die Aufgaben sukzessive auf Dritte übertragen.

Im Rahmen der Dokumentationspflicht nach § 5 GemHVO sind diesem Haushaltssicherungskonzept Übersichten beigelegt, aus denen sich die Entwicklung der Anzahl der Stellen laut Stellenplan, die Anzahl der Beschäftigten sowie die Stellenanteile ergeben, jeweils ab dem Haushaltsjahr rückwirkend für einen Zeitraum von zehn Jahren mit Angabe der durch Aus- und Eingliederungen bedingten Veränderungen. Die Anzahl der Beschäftigten sowie die Stellenanteile werden fortgeschrieben.

Im interkommunalen IKVS-Vergleich (Oktober 2012) stellen sich die aktuellen Kennzahlen der Gemeinde Recke wie folgt dar:



Bereinigung um Immobilien- u. Gebäudemanagement, Brandschutz, Rettungsdienst, Kindergärten, Jugendhilfe (aber inkl. Jugendarbeit), Musikschule, VHS, Hilfsbetr. (wie Bauhof), PB Ver- u. Entsorgung, Friedhöfe, Tourismus, Straßenreinigung, Winterdienst, aber einschl. Versorgungsaufwendungen. **Der unbereinigte Personalaufwand der Gemeinde Recke je Einwohner unterscheidet den IKVS-Referenzmittelwert um 47,36 € oder 15,14 %.**



Auf das im interkommunalen Vergleich sehr hohe Durchschnittsalter (Prüfung GPA 2006 = höchster festgestellter Wert) der Beschäftigten und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Höhe des Personalaufwandes je Beschäftigten wird verwiesen

Die Personalkostenentwicklung bis 2016 lässt sich nach dem jetzigen Kenntnisstand wie folgt prognostizieren:

Jahr	Gesamtsumme in Tsd. Euro	+/- % Veränderung
2008	2.669	
*2009	3.082	15,47
*2010	3.096	0,45
*2011	3.066	-0,97
*2012	3.074	0,26
*2013	3.176	3,32
*2014	3.199	0,72
*2015	3.184	-0,47
*2016	3.209	0,79

*Ab 2009 Umstellung von Kameralistik auf Doppik, Daten 2009/2010 enthalten die im NKF geforderten zusätzlichen Ausweisungen von Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen. In der ausgewiesenen Personalkostenentwicklung neutralisieren sich daher weitgehend die auszuweisenden Auflösungen von Rückstellungen für aktive Beamte und die damit verbundene Zuführung zur Pensionsrückstellung der Versorgungsempfänger. Der Personalaufwand 2013 ist bereinigt dargestellt wegen des Wechsels eines aktiven Beamten in den Kreis der Versorgungsempfänger.

Für die Tätigkeit im Bereich Harz IV erhält die Gemeinde Recke als Optionskommune jährlich eine Personalkostenerstattung. Diese beträgt in 2013 voraussichtlich rd. 104.000 Euro. Diese Erstattung ist in den vorstehend dargestellten Gesamtpersonalkosten nicht mindernd berücksichtigt.

Verschlinkungen in der Organisationsstruktur und Kostenminderungen werden kontinuierlich geprüft und, soweit möglich, z.B. beim Ausscheiden von Mitarbeitern/innen realisiert. Zur nachfolgenden Besetzung werden bei freiwerdenden Stellen, soweit möglich, nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung, geeignete Ausbildungskräfte eingesetzt.

Die Personalentwicklung bis 2016 lässt sich nach dem jetzigen Kenntnisstand wie folgt prognostizieren:

Beamte:

- Stelle A 13, Stelleninhaber vollendet 2013 das 65. Lebensjahr. Nachfolgende Stellenbesetzung erfolgt im Rahmen des Konzeptes zur Personalentwicklung.
- Stelle A 14, Stelleninhaber vollendet 2015 das 65. Lebensjahr. Nachfolgende Stellenbesetzung erfolgt im Rahmen des Konzeptes zur Personalentwicklung.

Tariflich Beschäftigte

- Stelle E 6 Schulhausmeister, Stelleninhaber vollendet in 2015 das 65. Lebensjahr. Nachfolgende Besetzung erfolgt im Rahmen des Konzeptes zur Personalentwicklung
- Die Auszubildenden für die Berufe Verwaltungsfachangestellte/r und Fachinformatiker/-in sollen nach dem Ende der Ausbildung im Juli 2013 – befristet – übernommen werden.
- Die Ausbildung im Bereich EDV – Systemadministrator/in -, Verwaltungsfachangestellte/r, Fachangestellte/r für Bäderbetriebe und Fachkraft für Abwassertechnik sollen im Grundsatz im bisherigen Umfang (jeweils eine Ausbildungsstelle) fortgeführt werden.

Mögliche Kostenreduzierungen durch interkommunale Zusammenarbeit über den bisher schon wahrgenommenen Anteil, u. a. Musikschule, Volkshochschule, Wahrnehmung von automatisierten Aufgaben im Rahmen des Zweckverbandes der Städte und Gemeinden der Kreise Borken und Steinfurt, sind stetig zu prüfen und, soweit möglich, zu realisieren.

Eine weitere Personalkostenreduzierung für den Entwicklungszeitraum bis 2016 aufgrund der bekannten Altersstruktur ist derzeit noch nicht konkretisierbar. Abzusehen ist aber, dass im Jahr 2017 zwei und im Jahr 2018 vier weitere Personen altersbedingt ausscheiden, darunter 2 Amtsleiter. Insgesamt anzusprechen ist die enge Personalsituation. Weitere Minderungen überschreiten die Grenze der Möglichkeit zur ordnungsgemäßen Erfüllung der übertragenen Aufgaben.

Die Notwendigkeit und der Umfang der Fortführung von freiwilligen Aufgaben ist in den Ratsgremien zu beraten und zu entscheiden.

1.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

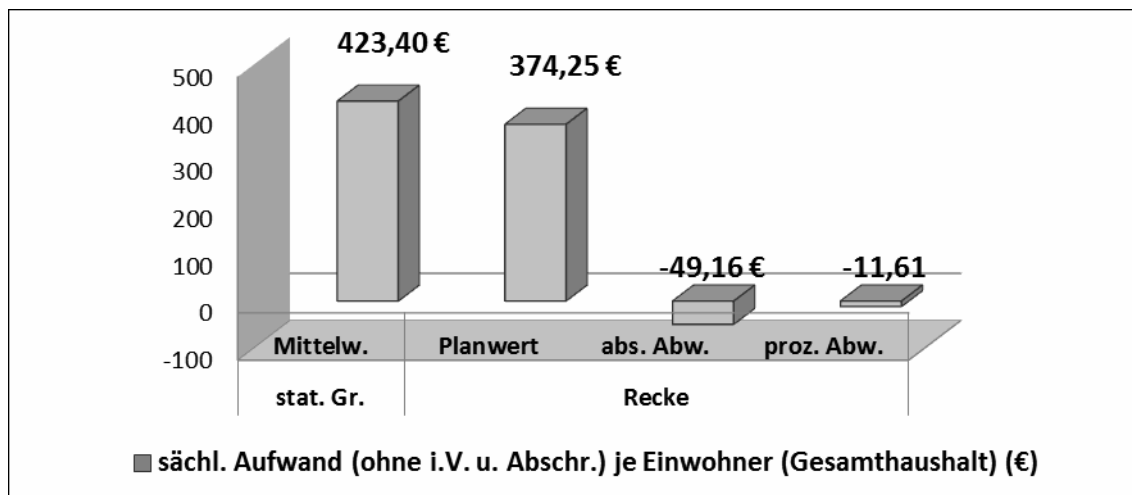
Nach der mittelfristigen Ergebnisplanung sind im Haushalt der Gemeinde Recke folgende Beträge vorgesehen:

Jahr	Betrag	+/- % Veränderung
2011	3.258.200 *)	
2012	3.220.170	-1,17%
2013	3.388.870	5,24%
2014	3.269.520	-3,52%
2015	3.240.520	-0,89%
2016	3.246.920	0,20%

*) ohne konsumtive Maßnahmen im Rahmen des Investitionsförderungsgesetzes

Alle Ämter und Mitarbeiter sind bereits seit Jahren angehalten, die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen regelmäßig sowohl bei pflichtigen als auch bei freiwilligen Aufgaben auf Kosteneinsparungen zu prüfen. Daneben erfolgt, neben den im Haushaltssicherungskonzept festgelegten Maßnahmen, eine kontinuierliche systematische Prüfung durch die Kämmerei. Die Steigerung der Aufwendungen im Jahr 2013 um rd. 5 % ist wesentlich zurückzuführen auf die Umgestaltungsmaßnahmen am Bürgerpark (+ 54.000 €) und der gegenüber dem Jahr 2012 deutlich steigenden Kostenbeteiligung der Gemeinde Recke an den Unterhaltungskosten der Fürstenberg-Schule (2013 + rd. 76.000 €, in den Folgejahren + rd. 46.000 €), zu denen die Gemeinde Recke vertraglich verpflichtet ist.

Im interkommunalen Vergleich (IKVS) stellen sich die Sachaufwendungen um 49,16 € je Einwohner oder rd. 11,61 % niedriger als im IKVS-Mittelwert dar. Diese Unterschreitung verdient eine noch stärkere Beachtung, wenn man berücksichtigt, dass in den Sachaufwendungen der nicht durch die Ersatzschulfinanzierung gedeckte gemeindliche Anteil an den Unterhaltungskosten der Fürstenberg-Schule berücksichtigt ist. Der bereinigte sächliche Aufwand (ohne i.V.) aber inkl. Abschreibung je Einwohner unterschreitet den IKVS-Mittelwert um 73,05 € oder 18,1 %.



1.4 Bilanzielle Abschreibungen

Auf die Ausführungen zum HSK 2010 wird verwiesen.

1.5 Transferaufwendungen

Auf die ausführliche Darstellung zum HSK 2010 und die tabellarische Fortschreibung des HSK 2013 wird im Wesentlichen verwiesen.

Im interkommunalen Vergleich stellen sich bestimmte Aufwendungen der Gemeinde Recke im Bereich der Transferaufwendungen, wie der im Haushaltsplan seit Jahren abgebildete Kennzahlenvergleich u. a. bei der Musikschule und der VHS belegen, überdurchschnittlich dar.

Musikschule

Die mit den Städten Ibbenbüren und Hörstel getroffene öffentlich-rechtliche Vereinbarung zum Betrieb der Musikschule der Stadt Ibbenbüren hat aktuell noch eine Laufzeit bis zum 31.12.2014. Die Vereinbarung muss 12 Monate vor Ablauf gekündigt werden, wenn sie sich nicht automatisch um weitere 3 Jahre verlängern soll.

Bis zum 31.12.2013 ist daher ggfls. auch unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der erwarteten Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW eine Entscheidung über die Fortsetzung der bisherigen Zusammenarbeit und/oder mögliche konkrete Konsolidierungsmaßnahmen zu treffen. Trotz der grundsätzlichen Formulierung im HSK der Gemeinde Recke wurde konkrete Maßnahmen zur Senkung des Zuschussbedarfs bislang nicht realisiert.

Volkshochschule

Die Erwachsenenbildung ist nach § 3 Abs. 2 GO NRW in Verbindung mit dem Weiterbildungsgesetz NRW eine Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung. Derzeit arbeitet die Gemeinde Recke auf der Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit Nachbarkommunen zusammen und bedient sich dabei der VHS Ibbenbüren. Im Rahmen des IKVS-Kennzahlenvergleiches stellen sich die Aufwendungen der Gemeinde Recke für das VHS-Angebot als überdurchschnittlich (siehe Teilergebnisplan Produkt „Volkshochschule“) hoch dar. Unter Berücksichtigung der erwarteten Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW ist eine Entscheidung über die Fortsetzung der bisherigen Zusammenarbeit und/oder mögliche Konsolidierungsmaßnahmen zu treffen.

An übrige Bereiche

Auf die Ausführungen und Darstellungen zum Konsolidierungskatalog wird verwiesen.

Sozialtransferaufwendungen

Der Umfang der Sozialtransferaufwendungen in der Gemeinde Recke beschränkt sich auf die, die vom Gesetzgeber vorgesehen sind.

Steuerbeteiligungen, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Ausführliche Darstellungen zu den Aufwendungen für Steuerbeteiligungen, allgemeine Zuweisungen und allgemeinen Umlagen finden sich im Vorbericht zum Haushaltsplan 2012.

Schuldendiensthilfen

Die Gemeinde Recke übernimmt auf der Grundlage von Beschlüssen des Rates verschiedene Schuldendiensthilfen. Auf die dem Haushaltsplan beigefügte Übersicht der Schuldendiensthilfen wird verwiesen.

1.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Auf die ausführliche Darstellung zum HSK 2010 und die tabellarische Fortschreibung des HSK 2013 sowie auf die Ausführungen im Vorbericht wird verwiesen.

1.7 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Unter Berücksichtigung der enormen Schuldenlast sind die finanziellen Risiken bei Zinserhöhungen für die Gemeinde Recke erheblich. Ein bestehendes sog. „Klumpenrisiko“ für bis Ende 2015 auslaufende Zinsbindungen für Investitionskredite mit einem Volumen von fast 5.000.000 € hat die Gemeinde Recke durch den Abschluss eines Forwarddarlehens umgangen. Damit ergeben sich in der mittelfristigen Finanzplanung belastende Zinsrisiken ausschließlich aus der notwendigen Aufnahme von Liquiditätskrediten. Auf die Darstellungen in diesem HSK sowie im Vorbericht wird Bezug genommen.

2. Erträge

Auf die ausführliche Darstellung zum HSK 2010 und die unter tabellarische Fortschreibung des HSK 2013 wird im Wesentlichen verwiesen.

2.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Realsteuern

Die Realsteuerhebesätze liegen in der Gemeinde Recke deutlich oberhalb der fiktiven Hebesätze des Gemeindefinanzierungsgesetzes und oberhalb der durchschnittlichen Hebesätze der Städte

und Gemeinden in der Gemeindegrößenklasse der Gemeinde Recke. Zum 1.1.2013 passt die Gemeinde Recke die Hebesätze der Grundsteuer A und Grundsteuer B an die durchschnittliche Hebesatzentwicklung in NRW seit dem 01.01.2011 an. Für die Grundsteuer A ergibt sich eine Erhöhung um 12 Punkte auf 371 v. H., für die Grundsteuer B um 27 Punkte auf 488 v. H.

Steuerart	Hebesatz Recke ab 01.01.2011	Hebesatz Recke HSK ab 01.01.2013	Durchschnittlicher Hebesatz der Gemeinden der Größenklasse Recke	Durchschnittlicher Hebesatz Gemeinden aller Größenklassen NRW
Grundsteuer A	359	371	235	236
Grundsteuer B	461	488	414	467
Gewerbsteuer	422	422	415	441

Referenzgrößenklasse der Gemeinde Recke= Kommunen mit 10.000-25.000 Einwohner. Im Hebesatz der Grundsteuer A der Gemeinde Recke ist ein rechnerischer Aufschlag von 120 Punkten für investive Maßnahmen im landwirtschaftlichen Wegebau enthalten. Die Hebesätze der Grundsteuern sind zusätzlich zu den durchschnittlichen Hebesätzen NRW für den Verzicht auf die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren (70.000 €) rechnerisch beaufschlagt. Datengrundlage: IT.NRW Jul 2012, Realsteuerhebesätze 1. Quartal 2012

Hundesteuer

Das Aufkommen bei der Hundesteuer ist zum 01.01.2011 um 10 € je Hund (bei gefährlichen Hunden um 20 € je Hund) und durch eine erneute Hundebestandaufnahme 2011 (siehe Grafik Vorbericht) gesteigert worden. Im Vergleich zu den Gemeinden in der Größenklasse unter 25.000 Einwohner liegen die Steuersätze der Gemeinde Recke im oberen Bereich.

Vergnügungsteuer

Die Vergnügungssteuersätze hat die Gemeinde Recke zum 01.04.2012 auf das nach der Rechtsprechung zulässige Maß angehoben.

Weitere örtliche Aufwandssteuern

Das mögliche Potential zusätzlicher Aufwandssteuern ist insbesondere mit Blick auf die mögliche Einführung einer Zweitwohnungssteuer im Jahr 2011 von der Verwaltung untersucht worden. Ein mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand nutzbares zusätzliches Besteuerungspotential besteht demnach nicht.

Die vorstehenden Ausführungen belegen, dass die Ertragsmöglichkeiten im Bereich der Steuern von der Gemeinde Recke gut genutzt werden.

2.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Auf die Darstellungen zum HSK 2010 bzw. HSK 2013 sowie im Vorbericht wird verwiesen.

2.3 Sonstige Transfererträge

Auf die Darstellungen zum HSK 2010 bzw. HSK 2013 sowie im Vorbericht wird verwiesen.

2.4 Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Gebührensatzungen

Die Erhebung kostendeckender Benutzungsgebühren im Bereich der Abwasser- und Abfallentsorgung wird im Rahmen der jährlichen Gebührenbedarfsberechnung und durch den abgabenrechtlich möglichen Vortrag von Über- und Unterdeckungen gewährleistet. Im Bereich der Verwaltungsgebührensatzung und der Marktsatzung ist eine Anhebung der Gebührensätze auf das vertretbare Niveau zum 01.01.2011 erfolgt.

Entwässerungsgebühren

Die Gemeinde Recke ist der Empfehlung der Gemeindeprüfungsanstalt aus dem Jahr 2006, die Abschreibungen für die Ermittlung der Entwässerungsgebühren auf Wiederbeschaffungszeitwerte umzustellen, mit Wirkung vom 01.01.2011 gefolgt.

Straßenreinigungsgebühren

Die Gemeinde Recke wird auch zukünftig auf die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren unter Berücksichtigung der besonderen Reinigungs- und Winterdienstsituation verzichten. Um die mit der Straßenreinigung/dem Winterdienst verbundenen Aufwendungen weiter finanzieren zu können, ist zum 01.01.2011 eine Anhebung der Grundsteuern erfolgt.

2.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mieten, Pachten

Die rechtlich zulässigen Möglichkeiten zur Anhebung von Miet- und Pachtentgelten werden ausgeübt.

Sportstättennutzungsentgelt

Als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung erhebt die Gemeinde Recke seit dem 01.01.2010 für die Nutzung der Sportaußenanlagen, des Hallenbades sowie der Sporthallen Nutzungsentgelte im Rahmen eines Betriebes gewerblicher Art in angemessener Höhe. Zudem ermöglicht der „Betrieb gewerblicher Art“ der Gemeinde Recke steuerliche Vorteile, die zur Haushaltskonsolidierung genutzt werden.

2.6 Kostenerstattung und Kostenumlagen

Auf die Ausführungen zum HSK 2010 sowie im Vorbericht wird verwiesen.

2.7 Sonstige ordentliche Erträge

Konzessionsabgaben

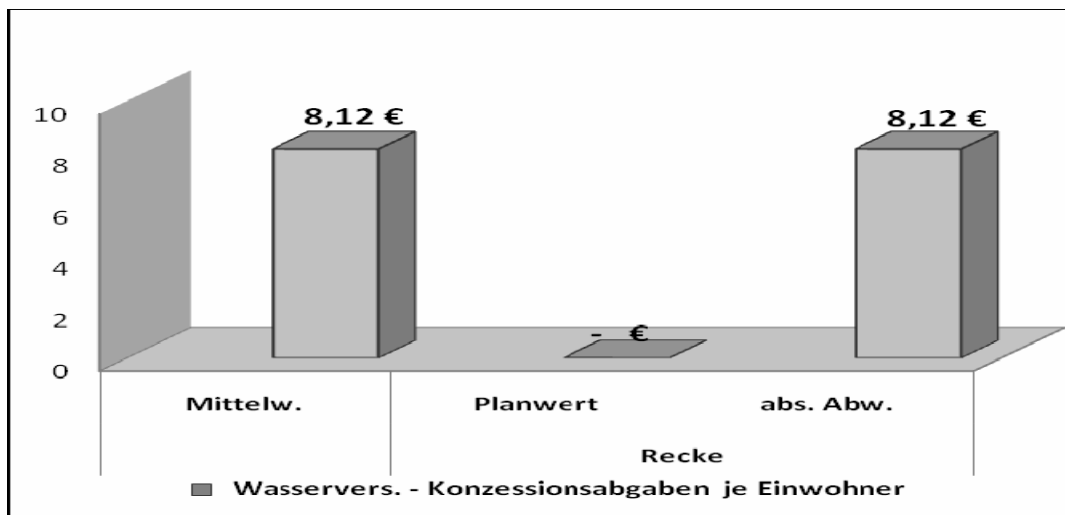
Für die Bereitstellung der öffentlichen Wege- und Verkehrsflächen zu Versorgungszwecken kann die Gemeinde Recke Konzessionsabgaben erheben. Für den Bereich der Strom- und Gasversorgung werden die maximal zulässigen Konzessionsabgaben erhoben. Zusätzlich erhebt die Gemeinde Recke ab dem Jahr 2012 „konzessionsabgabenähnliche Wegenutzungsentgelte“ für die Fernwärmeversorgung im Gemeindegebiet. Die Gemeinde Recke prüft zur Zeit in Zusammenarbeit mit weiteren 6 Kommunen des Altkreises Tecklenburg die Rekommunalisierung der Strom- und Gasnetze um weitere Potentiale für die Haushaltskonsolidierung zu erschließen.

Bislang verzichtet die Gemeinde Recke noch auf die Erhebung einer Konzessionsabgabe für Wasser. Der IKVS-Kennzahlenvergleich belegt neben dem möglichen erheblichen Konsolidierungspotential, dass dieser Verzicht unüblich ist.

Angesichts der Haushaltssituation der Gemeinde Recke und des Vorrangs der Einnahmebeschaffung aus speziellen Entgelten ist die Gemeinde Recke grundsätzlich verpflichtet, die maximal zulässige Konzessionsabgabe auch vom Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land zu verlangen. Die Thematik ist auf Initiative der Gemeinde Recke wiederholt in den Gremien des Wasserversorgungsverbandes auf Bürgermeisterebene behandelt worden. Die Konzessionszahlung durch den Wasserversorgungsverband setzt einen Beschluss der Verbandsversammlung voraus. Die notwendige Mehrheit ist, so dass Signal verschiedener Bürgermeister, derzeit nicht zu erreichen. Das grundsätzliche Ziel einer Konzessionsabgabenerhebung wird von der Gemeinde Recke jedoch weiter verfolgt.

Das Konsolidierungspotential verdeutlicht folgender Kennzahlenvergleich:

IKVS-Kennzahlenvergleich, Plandaten 2011



Finanzerträge

Auf die Ausführungen zum HSK 2010 sowie im Vorbericht wird verwiesen.

Guthabenzinsen

Auf die Ausführungen zum HSK 2010 sowie im Vorbericht wird verwiesen.

3. Zusätzliche Prüfpunkte

3.1 Pflichtaufgaben (pflichtige Leistungen)

Auf die Ausführungen zum HSK 2010 wird verwiesen. Die weitere Prüfung versteht die Verwaltung als kontinuierliche Aufgabe um weitere Kosten zu senken bzw. die Erträge zu steigern.

3.2 Freiwillige Leistungen

Definition der „freiwilligen Leistungen“ seitens der Landesregierung NRW:

„Eine Gemeinde, die sich aufgrund eines nicht genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzeptes (§ 76 GO NRW) in der vorläufigen Haushaltsführung nach § 82 GO NRW befindet, darf ausschließlich Aufwendungen entstehen lassen und Ausgaben leisten, zu denen sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. **Freiwillig sind Leistungen der Gemeinde für Aufgaben, die der Gemeinde nicht durch Gesetz übertragen wurden.**“

Übersicht der freiwilligen Leistungen

Produktnr.	Produkt	Zuschussbedarf 2012	Zuschussbedarf 2013
01.111.09	Städtepartnerschaften	2.100	2.160
03.211.01	Grundschulen - "Offene Ganztagschule"	62.490	54.520
03.215.01	Fürstenbergschule - Realschule (Schule in anderer Trägerschaft – anteilig nach Schlüssel)	147.350	167.060
03.217.01	Fürstenbergschule - Gymnasium (Schule in anderer Trägerschaft – anteilig nach Schlüssel)	245.150	282.560
03.243.01	Sonstige schulische Aufgaben	54.750	51.410
04.263.01	Musikschulen	68.790	69.090
04.281.01	Kommunale Kulturförderung, Kulturveranstaltungen	19.820	20.870
04.281.02	Alte Ruthemühle	18.750	18.940
05.331.01	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	10.990	10.990
06.362.01	Jugendarbeit	94.000	98.290
06.366.01	Öffentliche Spielplätze u. Bolzplätze	25.780	25.540
08.424.01	Sporthallen	61.300	61.670
08.424.02	Sportaußenanlagen	86.800	91.250
08.424.03	Bäder	246.560	260.330
12.541.02	Straßenbeleuchtung	79.500	79.440
12.547.01	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs	10.940	13.770
13.551.01	Park- und Grünanlagen	80.460	116.860
15.571.01	Wirtschaftsförderung	23.020	21.330
15.573.02	Märkte, Volksfeste	24.940	25.320
15.575.01	Tourismus	37.730	38.620
Summe der freiwilligen Leistungen in der Gemeinde Recke:		1.401.220	1.510.020

2010 = 1.519.785,00
2011 = 1.458.420,00

Der Zuschussbedarf für die nur dem Grunde nach freiwilligen Leistungen der Gemeinde Recke steigt 2013 fast wieder auf das Niveau des Jahres 2010 an. Grund hierfür sind verschiedene Kostensteigerungen, die sich aus vertraglichen Regelungen und allgemeinen Kostensteigerungen ergeben. Den höheren Gesamtzuschussbedarf im Bereich der freiwilligen Leistungen kompensiert die Gemeinde Recke 2013 und in den Folgejahren mit der Anhebung der Hebesätze der Grundsteuern A und B zum 01.01.2013.

Die Einschränkung freiwilliger Leistungen ist bereits seit Jahren Gegenstand der Haushaltssicherung der Gemeinde Recke. Auf den ersten Blick erscheint die Gesamtsumme der ausgewiesenen freiwilligen Leistungen sehr hoch. Es ist jedoch vor der Annahme zu warnen, dass diese Positionen ohne weiteres bzw. vollständig eingespart werden können.

Aus der Definition des Leitfadens ergibt sich, dass es sich um Aufgabenbereiche handelt, für die es keine gesetzliche Verpflichtung gibt. Dennoch dürfte unstrittig sein, dass z.B. bei vollständiger Aufgabe der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Recke feste Kostenbestandteile, wie Abschreibungen, erhalten bleiben.

Die höchsten freiwilligen Leistungen befinden sich in den Bereichen Schulen, Soziales, Jugend und Sport. Im Hinblick auf die überragende Bedeutung dieser Leistungen für das Gemeinwesen und der vielfach bestehenden längerfristigen vertraglichen Verpflichtungen ergeben sich für die Gemeinde Recke nur begrenzte Konsolidierungsmöglichkeiten.

3.3 Ermächtigungsübertragungen

Im Rahmen der Konsolidierung wird von Ermächtigungsübertragungen nur zurückhaltend Gebrauch gemacht.

3.4 Kostenrechnende Einrichtungen

Für die kostenrechnenden Gebührenhaushalte (Abwasser- und Abfallbeseitigung) werden kosten-deckende Benutzungsgebühren erhoben. Die Gestaltungsmöglichkeiten des § 6 KAG werden im vertretbaren Rahmen genutzt. Insbesondere werden die Abschreibungen im Abwasserbereich seit dem 01.01.2011 nach den Wiederbeschaffungszeitwerten ermittelt.

Kostenrechnende Einrichtungen, die nicht in der Trägerschaft der Gemeinde Recke geführt werden, sind in ihrer Grundstruktur auch die Musikschule und die Volkshochschule. Auf die bereits beschriebenen Konsolidierungsnotwendigkeiten wird verwiesen.

Ferner zählen hierzu auch die sozialen Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber.

3.5 Ausgliederungen

Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH

Für das von der Gemeinde Recke in die Gesellschaft eingelegte Stammkapital erhält die Gemeinde Recke eine Verzinsung von 10 %. Die Gesellschaft zahlt der Gemeinde Recke für ein verbürgtes Darlehen eine Bürgschaftsprovision von 0,5 % der Darlehensrestschuld. Daneben ermöglicht die Gesellschaft der Gemeinde Recke durch die Inanspruchnahme der „Eigenverbrauchsregelung“ einen vergünstigten Strombezug und die Nutzung der Photovoltaikhalle als Unterstellhalle auf dem Bauhof. Als Ausgleich für die Bereitstellung des Grund- und Bodens zur Errichtung einer Photovoltaikhalle kann dieses Gebäude von der Gemeinde Recke kostenfrei als Salzlager- und Unterstellhalle genutzt werden. Dadurch ergeben sich für die Gemeinde Recke weitere Haushaltsentlastungen.

Daneben hat die Gemeinde Recke die Gesellschaft mit den Voruntersuchungen zur möglichen Rekommunalisierung der Strom- und Gasnetze betraut. Die bisherigen Voruntersuchungen gestalten sich aus Sicht der Gemeinde Recke positiv.

Gleiches gilt für aktuelle energiewirtschaftliche Überlegungen der Gesellschaft u. a. zur Beteiligung an „Bürgerwindprojekten“ bzw. zur Errichtung einer kommunalen Windenergieanlage.

3.6 Interkommunale Zusammenarbeit

In vielen Bereichen praktiziert die Gemeinde Recke bereits verschiedene Formen der interkommunalen Zusammenarbeit. Die Verwaltung bemüht sich, in jedem Jahr neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu finden und zu nutzen. Erweisen sie sich als wirtschaftlich und umsetzbar, werden sie konsequent realisiert. So führt die Gemeinde Recke z. Zt. die Voruntersuchungen zur Rekommunalisierung der Strom- und Gasnetze mit 6 weiteren Kommunen des Altkreises Tecklenburg durch, bzw. hat sich im Jahr 2011 an einer kreisweiten Ausschreibung zur Gasversorgung beteiligt. Allerdings ist im Rahmen der bestehenden Kooperationen darauf zu achten, dass sich die Zusammenarbeit für die Gemeinde Recke als dauerhaft wirtschaftlich gute Lösung erweist.

VII. Finanzplan

Hinsichtlich der Liquiditätsentwicklung wird auf den Vorbericht zum Haushaltsplan 2013 und die vorhergehenden Ausführungen in diesem HSK verwiesen. Die im Haushaltsplan veranschlagte Auflösung des Versorgungsfonds wvk für die aktiven Beamten steht im Widerspruch zum intergenerativen Ansatz des Neuen Kommunalen Finanzmanagements. Sie ist nur vor dem Hintergrund der Liquiditätsentwicklung der Gemeinde Recke zu rechtfertigen.

VIII. Investitionen

Auch für das Haushaltsjahr 2013 gilt, dass nur die dringlichsten Maßnahmen Eingang in den Haushalt gefunden haben. Wegen der im Haushalt berücksichtigten Einzelmaßnahmen wird auf die produktbezogene Investitionsübersicht im Vorbericht verwiesen.

Kredite für Investitionen

Kredite für Investitionen sind nicht veranschlagt.

IX. Bürgschaften

Übersicht über Bürgschaften der Gemeinde Recke

Stand 31.12.2012

Nr.	Beschreibung der Bürgschaft	Betrag in €
1	Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius - Kindergarten	51.664,95
2	Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius - Jugendheim	124.578,22
3	Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH, Photovoltaik	923.000,00
4	Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH, Abwasser	1.638.000,00

Ausfallrisiken aus den übernommenen Bürgschaften erwartet die Gemeinde Recke nicht.

X. Bilanz

Die Vorgaben des Runderlasses werden beachtet.

XI. Schlussbemerkung

Die Aussage, dass die Haushaltskonsolidierung ein permanenter dynamischer Prozess ist, wird geteilt. Die konkreten Umsetzungsergebnisse werden weiterhin mindestens jährlich dokumentiert.

Die Gemeinde Recke setzt mit dieser Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes die eingeleiteten Konsolidierungsmaßnahmen fort und ergreift zusätzliche Maßnahmen, um den Haushalt der Gemeinde im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung weiter zu entlasten und den geforderten Haushaltsausgleich so früh wie möglich zu erreichen um künftige Generationen nicht unzumutbar zu belasten.

XII. Fortschreibung der Finanzplanung gem. § 76 Abs. 2 GO NRW

**Gemeinde Recke**

Fortschreibung der Finanzplanung von 2013 bis 2023 gem. § 76 Abs. 2 GO NRW

Bezeichnung	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
I. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit											
Steuern und ähnliche Abgaben	7.258.000	7.521.000	7.786.000	8.046.000	8.202.000	8.361.000	8.524.000	8.689.000	8.859.000	9.032.000	9.209.000
40110000 Grundsteuer A	129.000	131.000	134.000	136.000	138.000	140.000	142.000	144.000	146.000	148.000	150.000
40120000 Grundsteuer B	1.489.000	1.517.000	1.546.000	1.573.000	1.605.000	1.638.000	1.672.000	1.706.000	1.741.000	1.777.000	1.814.000
40130000 Gewerbesteuer	1.739.000	1.777.000	1.811.000	1.836.000	1.861.000	1.887.000	1.913.000	1.939.000	1.966.000	1.993.000	2.020.000
40210000 Anteil an der Einkommensteuer	3.228.000	3.405.000	3.586.000	3.772.000	3.851.000	3.931.000	4.013.000	4.097.000	4.183.000	4.270.000	4.359.000
40220000 Anteil an der Umsatzsteuer	246.000	254.000	262.000	270.000	276.000	282.000	288.000	294.000	300.000	307.000	314.000
40310000 Vergnügungssteuer	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
40320000 Hundesteuer	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
40510000 Familienleistungsausgleich	346.000	356.000	366.000	378.000	390.000	402.000	415.000	428.000	442.000	456.000	471.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.454.855	4.546.425	4.679.545	4.826.455	4.932.035	5.041.195	5.154.025	5.270.635	5.391.125	5.515.685	5.644.425
41110000 Schlüsselzuweisungen	3.223.000	3.390.000	3.539.000	3.695.000	3.808.800	3.926.100	4.047.000	4.171.600	4.300.000	4.432.400	4.568.900
41400000 Zuweisungen lfd. Zwecke Bund	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000
41410000 Zuweisungen lfd. Zwecke Land	185.585	131.585	131.585	131.585	131.585	131.585	131.585	131.585	131.585	131.585	131.585
41420000 Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden/GV	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
41430000 Zuweisungen lfd. Zwecke Zweckverbände	2.420										
41470000 Zuschüsse lfd. Zwecke private Unternehmen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
41610000 Erträge Auflösung SoPo aus Zuwendungen	908.850	889.840	873.960	864.870	856.650	848.510	840.440	832.450	824.540	816.700	808.940
Sonstige Transfererträge	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
42110000 Ersatz sozialer Leistungen außerh. v. Einricht.	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	3.239.995	3.275.215	3.322.375	3.357.845	3.387.180	3.416.810	3.446.720	3.476.930	3.507.420	3.538.210	3.569.300
43110000 Verwaltungsgebühren	120.250	120.250	120.250	120.250	120.250	120.250	120.250	120.250	120.250	120.250	120.250
43210000 Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	2.594.365	2.610.695	2.754.375	2.799.345	2.827.330	2.855.600	2.884.150	2.912.990	2.942.110	2.971.530	3.001.240
43710000 Erträge Auflösung SoPo aus Beiträgen	435.050	436.250	437.750	438.250	439.600	440.960	442.320	443.690	445.060	446.430	447.810
43810000 Erträge Auflösung SoPo für Gebührenaussgleich	90.330	108.020	10.000								
Privatrechtliche Leistungsentgelte	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600
44110000 Mieten und Pachten	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200
44210000 Erträge aus Verkauf	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
44619000 Sonstige privatrechtliche Entgelte	51.200	51.200	51.200	51.200	51.200	51.200	51.200	51.200	51.200	51.200	51.200
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.050	133.050	119.050	119.050	119.050	119.050	119.050	119.050	119.050	119.050	119.050
44810000 Erstattungen vom Land	38.250	45.250	31.250	31.250	31.250	31.250	31.250	31.250	31.250	31.250	31.250
44820000 Erstattungen von Gemeinden/GV	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300
44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	45.500	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500
Sonstige ordentliche Erträge	596.660	609.410	511.910	526.610	527.810	529.110	530.410	531.710	533.010	534.310	535.610
45110000 Konzessionsabgaben	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000
45410000 Erträge Veräußerung Grundstücke/Gebäude	15.000	100.000									
45420000 Erträge aus Veräußerung bewegl. Sachen	1.000										
45610000 Bußgelder	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
45620000 Säumniszuschl., Vollstr.geb., Stundungszinsen	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
45820000 Erträge aus Herabsetzung v. Rückstellungen	70.600										
45825000 Erträge Auflösung Pensionsrückstellungen											
45825500 Erträge Auflösung Pens.rückst. Versorgungsempf.	82.900	94.900	96.100	109.100	110.100	111.200	112.300	113.400	114.500	115.600	116.700
45826000 Erträge Auflösung Beihilferückstellungen											
45826500 Erträge Auflösung Beihilferückst. Vers.empf.	17.100	19.000	20.400	22.100	22.300	22.500	22.700	22.900	23.100	23.300	23.500
45839000 Erträge aus der Auflösung RAP	14.550										
45910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	3.710	3.710	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610

**Gemeinde Recke**

Fortschreibung der Finanzplanung von 2013 bis 2023 gem. § 76 Abs. 2 GO NRW

Bezeichnung	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Ordentliche Erträge	15.844.160	16.250.700	16.584.480	17.041.560	17.333.675	17.632.765	17.939.805	18.252.925	18.575.205	18.904.855	19.242.985
Personalaufwendungen	2.863.600	2.885.390	2.868.850	2.891.920	2.920.800	2.949.970	2.979.430	3.009.190	3.039.260	3.069.630	3.100.290
50110000 Dienstaufwendungen Beamte	379.510	381.190	383.040	384.890	388.730	392.610	396.530	400.490	404.490	408.530	412.610
50120000 Dienstaufwendungen tarifl. Beschäftigte	1.764.640	1.773.490	1.782.370	1.791.290	1.809.200	1.827.290	1.845.560	1.864.010	1.882.650	1.901.470	1.920.480
50220000 Beiträge Versorgungskasse tarifl. Beschäftigte	150.230	150.910	151.590	152.270	153.790	155.320	156.870	158.430	160.010	161.610	163.220
50320000 Beiträge gesetzl. Sozialversich. Tarifl. Besch.	349.500	351.230	353.000	354.750	358.290	361.870	365.480	369.130	372.820	376.540	380.300
50410000 Beihilfen f. tarifl. Beschäftigte	74.200	74.540	74.900	75.260	76.010	76.770	77.530	78.300	79.080	79.870	80.660
50510000 Zuf. zu Pensionsrückstellungen Beschäftigte	115.430	122.040	97.270	104.850	105.890	106.940	108.000	109.080	110.170	111.270	112.380
50610000 Zuf. zu Beihilferückstellungen Beschäftigte	30.090	31.990	26.680	28.610	28.890	29.170	29.460	29.750	30.040	30.340	30.640
Versorgungsaufwendungen	312.000	313.560	315.130	316.710	319.870	323.060	326.290	329.550	332.840	336.160	339.520
51210000 Beiträge Versorg.kassen f. Beamte/Versorg.empf.	312.000	313.560	315.130	316.710	319.870	323.060	326.290	329.550	332.840	336.160	339.520
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.388.870	3.269.520	3.240.520	3.246.920	3.275.170	3.303.680	3.332.480	3.361.550	3.390.890	3.420.520	3.450.430
52150000 Instandhaltung Grundstck. u. baul. Anlagen	77.000	46.000									
52160000 Instandhaltung Infrastrukturvermögen	81.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
52320000 Erstattungen an Gemeinden/GV	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
52330000 Erstattungen an Zweckverbände u. dergl.	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
52380000 Erstattungen an übrige Bereiche	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500
52410000 Unterhalt. u. Bewirtsch. Grd.stck./baul. Anlagen	1.172.850	1.136.750	1.136.750	1.136.750	1.148.110	1.159.590	1.171.180	1.182.890	1.194.710	1.206.650	1.218.710
52420000 Unterhalt. u. Bewirtsch. Infrastrukturvermögen	496.950	511.550	521.250	521.650	526.860	532.120	537.440	542.810	548.230	553.710	559.240
52510000 Haltung von Fahrzeugen	63.000	63.000	63.000	63.000	63.600	64.200	64.800	65.400	66.000	66.600	67.200
52550000 Unterhaltung sonst. bewegl. Vermögen	65.900	65.900	65.900	64.400	65.000	65.600	66.200	66.800	67.400	68.000	68.600
52710000 Lernmittel	22.900	21.500	20.500	19.700	19.890	20.080	20.280	20.480	20.680	20.880	21.080
52790000 Sonst. bes. Verwalt./Betriebsaufwendungen	183.000	183.000	183.000	183.000	184.830	186.670	188.530	190.410	192.310	194.230	196.170
52810000 Aufwendungen sonst. Sachleistungen	46.700	46.700	46.500	46.500	46.960	47.420	47.890	48.360	48.840	49.320	49.810
52910000 Aufwendungen sonst. Dienstleistungen	800.070	783.620	792.120	800.420	808.420	816.500	824.660	832.900	841.220	849.630	858.120
Bilanzielle Abschreibungen	1.951.270	1.954.240	1.954.770	1.966.480	1.953.900	1.941.400	1.928.980	1.916.640	1.904.380	1.892.200	1.880.100
57110000 AfA Sachanlagen u. immaterielles Vermögen	1.949.270	1.952.240	1.952.770	1.964.480	1.951.900	1.939.400	1.926.980	1.914.640	1.902.380	1.890.200	1.878.100
57119000 Sofortabschreibung geringw. Wirtschaftsgüter	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Transferaufwendungen	6.663.610	6.840.820	6.999.130	7.221.230	7.384.470	7.505.330	7.671.440	7.692.610	7.872.290	8.059.180	8.252.310
53120000 Zuweisungen an Gemeinden/GV	79.000	79.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
53130000 Zuweisungen an Zweckverbände u. dergl.	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
53170000 Zuschüsse an private Unternehmen	11.600	11.600	11.600	11.600	11.600	11.600	11.600	11.600	11.600	11.600	11.600
53180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	298.190	250.190	250.190	245.190	245.190	245.190	245.190	245.190	245.190	245.190	245.190
53280000 Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche	52.120	39.330	37.640	35.740	33.580	29.790	20.300	17.670	13.450	12.340	11.270
53380000 Leistungen für Bildung u. Teilhabe	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
53390000 Sonstige soziale Leistungen	321.500	321.500	321.500	321.500	327.900	334.400	341.000	347.800	354.700	361.700	368.900
53410000 Gewerbesteuerumlage	143.000	148.000	151.000	153.000	154.000	157.000	159.000	161.000	163.000	165.000	168.000
53420000 Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit	141.000	144.000	146.000	148.000	150.000	152.000	154.000				
53710000 Allgemeine Umlagen an das Land	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000
53720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden/GV	5.313.000	5.543.000	5.758.000	5.983.000	6.139.000	6.299.000	6.464.000	6.633.000	6.808.000	6.987.000	7.171.000
davon: Allgemeine Kreisumlage	3.187.000	3.325.000	3.454.000	3.589.000	3.672.000	3.757.000	3.844.000	3.933.000	4.025.000	4.119.000	4.215.000
Kreisumlage Jugendamt/mehrbelastung	2.126.000	2.218.000	2.304.000	2.394.000	2.467.000	2.542.000	2.620.000	2.700.000	2.783.000	2.868.000	2.956.000
53911000 Aufwendungen Auflösung RAP	73.700	73.700	73.700	73.700	73.700	26.850	26.850	26.850	26.850	26.850	26.850
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.300.505	1.186.415	1.164.125	1.154.325	1.158.080	1.162.030	1.166.080	1.170.220	1.174.450	1.178.770	1.183.190
54110000 Sonst. Personal- u. Versorgungsaufwendungen	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280
54120000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	49.950	49.950	49.950	49.950	49.950	49.950	49.950	49.950	49.950	49.950	49.950



Gemeinde Recke
Fortschreibung der Finanzplanung von 2013 bis 2023 gem. § 76 Abs. 2 GO NRW

Bezeichnung	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
54210000 Aufwendungen ehrenamtli. u. sonst. Tätigkeit	127.100	133.100	116.100	116.100	116.100	116.100	116.100	116.100	116.100	116.100	116.100
54220000 Mieten u. Pachten	249.540	246.030	243.190	240.040	237.270	234.540	231.840	229.170	226.530	223.920	221.340
54230000 Leasing	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
54290000 Sonst. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	59.500	59.500	59.500	59.500	60.000	60.600	61.200	61.800	62.400	63.000	63.600
54310000 Geschäftsaufwendungen	566.245	449.845	446.995	440.345	444.740	449.180	453.670	458.200	462.780	467.400	472.070
54410000 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	162.900	162.720	163.220	163.220	164.850	166.490	168.150	169.830	171.520	173.230	174.960
54419000 Sonstige Abgaben u. Aufwendungen	50.640	50.640	50.640	50.640	50.640	50.640	50.640	50.640	50.640	50.640	50.640
54910000 Verfügungsmittel	900	900	900	900	900	900	900	900	900	900	900
54920000 Fraktionszuwendungen	1.850	1.850	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
54990000 Übrige weitere Aufw. lfd. Verw.tätigkeit	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
54997000 Zuf. zu Rückstellungen - sonst nicht erfasst	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Ordentliche Aufwendungen	16.479.855	16.449.945	16.542.525	16.797.585	17.012.290	17.185.470	17.404.700	17.479.760	17.714.110	17.956.460	18.205.840
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-635.695	-199.245	41.955	243.975	321.385	447.295	535.105	773.165	861.095	948.395	1.037.145
II. Finanzergebnis											
Finanzerträge	30.310	11.060	10.210	9.960	9.610	9.360	9.110	8.860	8.610	8.360	8.110
46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	1.700	700	100	100							
46510000 Gewinnanteile verb. Unternehmen/Beteiligungen	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
46910000 Sonstige Finanzerträge	22.210	3.960	3.710	3.460	3.210	2.960	2.710	2.460	2.210	1.960	1.710
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	610.180	624.870	625.000	655.000	634.000	613.000	580.000	567.000	517.000	503.000	479.000
55110000 Zinsaufwendungen an Land	5.180	4.870									
55170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	583.000	598.000	603.000	633.000	612.000	591.000	558.000	545.000	495.000	481.000	457.000
55990000 Zinsen Gewerbesteuvollverzinsung	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
Finanzergebnis	-579.870	-613.810	-614.790	-645.040	-624.390	-603.640	-570.890	-558.140	-508.390	-494.640	-470.890
Ordentliches Ergebnis	-1.215.565	-813.055	-572.835	-401.065	-303.005	-156.345	-35.785	215.025	352.705	453.755	566.255
Jahresergebnis	-1.215.565	-813.055	-572.835	-401.065	-303.005	-156.345	-35.785	215.025	352.705	453.755	566.255

Übersicht Stellenentwicklung im Zeitraum 2003 - 2013

Jahr	Anzahl der Stellen Beamte								
	A 8	A 9	A 10	A 11	A 12	A 13 g. D.	A 13 h.D.	A 14	B 3
2003	2,00	2,00	2,00	2,00	3,00	1,00		1,00	1,00
2004	2,00	2,00	1,00	3,00	3,00	1,00		1,00	1,00
2005	2,00	2,00	1,00	3,00	3,00	1,00		1,00	1,00
2006	2,00	2,00	1,00	2,00	2,00	1,00		1,00	1,00
2007	2,00	2,00	1,00	1,00	2,00	1,00		1,00	1,00
2008	2,00	2,00	1,00	1,00	2,00	1,00		1,00	1,00
2009	2,00	2,00	1,00	1,00	2,00	1,00		1,00	1,00
2010	2,00	2,00	1,00	0,00	2,00	1,00		1,00	1,00
2011	2,00		1,00	0,00	2,00	1,00		1,00	1,00
2012	2,00	0,00	1,00	0,00	2,00	1,00		1,00	1,00
2013	2,00	0,00	1,00	0,00	2,00	1,00		1,00	1,00

Jahr	Anzahl Stellen Arbeiter und Angestellte (Entgeltgruppe bzw. ehemalige Vergütungsgruppe)																			
	E 11	E 10			E 9				E 8			E 7				E 6				
	(ehem. III bis IVa)	(ehem. IV a bis V b)	Iva	Ivb	(ehem. IV b bis V b)	Ivb	Vb	9	(ehem. V c)	Vc	7		7	7a	6	(ehem. VI b)	VIb	6	6a	5
bzw. Lohngruppe					9				7			7/6				6/5				
2003		6	3	3	1		1		5,5	5,5		1	1			14	8	1	5	
2004		6	3	3	1		1		5,5	5,5		1	1	0		13	7	1	5	
2005		7	3	4	0		0		5,5	5,5		1		1		16	8	3	5	
2006		5			2				5,6		1					14,7				
2007		5			3				4,65			1,5				17,72				
2008		6			1				8,43			1,5				17,03				
2009		6			2				8,77			1				16,72				
2010		6			4				6,77			1				16,214				
2011		6			4				6,33			1				16,21				
2012		6			4				6,29			1				15,69				
2013	1	5			4				6,29			1				16,69				

Jahr	Anzahl Stellen Arbeiter und Angestellte (Entgeltgruppe bzw. ehemalige Vergütungsgruppe)																			
	E 5					E 4				E 3					E 2					
	(ehem. VII)	VII	5	5a	4		4	4a	3	(ehem. VIII)	VIII	3	3a	2	(ehem. IX a bis X)	Ixa	IX	X	1	1a
bzw. Lohngruppe	5/4					4/3				3/2					2/1					
2003	9	6	2	1		2		2		0					2,5	0,50				2,00
2004	8	6	1	1		2		2		1	1				1,5	0,50				1,00
2005	8	7	1	0		2		2		0	0				1,5	0,50				1,00
2006	7,7					2				0					1,5					
2007	3,84					2				0					1,59					
2008	2,53					2				1					1,71					
2009	4,505					1									1,375					
2010	5,778					1									1,333					
2011	5,78					1									1,333					
2012	5,78					1									1,057					
2013	4,78					1									1,057					

Jahr	Anzahl der Stellen Beamte tat. am 30.06. d. J.									
	A 8	A 9	A 10	A 11	A 12	A 13 g. D.	A 13 h.D.	A 14	B 3	Insgesamt
2002	2,00	0	2,00	2	3	1		1	1	12,00
2003	2,00	0	2,00	2	2	1		1	1	11,00
2004	2,00	0	1,00	2	2	1		1	1	10,00
2005	2,00	0	1,00	2	2	1		1	1	10,00
2006	1,29	0	0,85	2	2	1		1	1	9,14
2007	1,29	0	0,85	1	2	1		1	1	8,14
2008	1,29	0	0,85	1	2	1		1	1	8,14
2009	1,29	0	0,85	1	2	1		1	1	8,14
2010	1,29	0	0,85	0	2	1		1	1	7,14
2011	1,24	0	0,85	0	2	1		1	1	7,09
2012	1,24	0	0,90	0	2	1		1	1	7,14

Jahr	Anzahl Stellen Arbeiter und Angestellte (Entgeltgruppe bzw. ehemalige Vergütungsgruppe)																		
	E 11	E 10			E 9				E 8			E 7				E 6			
	(ehem. III bis IV a)	(ehem. IV a bis V b)	Iva	Ivb	(ehem. IV b bis V b)	Ivb	Vb	9	(ehem. V c)	Vc	7		7	7a	6	(ehem. VI b)	VIb	6	6a
bzw. Lohngruppe					9				7			7/6				6/5			
2002		5	3	2	1		1		5,5	5,5		1	1			13	8		5
2003		5	3	2	1		1		4,5	4,5		1	1			16	8	1	5
2004		6	3	3	1		1		5,3	5,3		1	1	0		13	7	1	5
2005		5			2				5,6			1				14,7			
2006		5			2				5,65			1,5				13,72			
2007		5			2				6,15			1,5				17,72			
2008		6			1				6,137			2,141				17,213			
2009		6			2				8,77			1				16,714			
2010		6			4				6,777			1				16,214			
2011		5,9			4				6,29			1				15,95			
2012	0	6			4				6,29			1				15,69			

Jahr	Anzahl Stellen Arbeiter und Angestellte (Entgeltgruppe bzw. ehemalige Vergütungsgruppe)																		
	E 5					E 4				E 3					E 2				
	(ehem. VII)	VII	5	5a	4		4	4a	3	(ehem. VIII)	VIII	3	3a	2	(ehem. IX a bis X)	Ixa	IX	X	1
bzw. Lohngruppe	5/4					4/3				3/2					2/1				Insgesamt
2002	9	6	2	1		2		2		0					2,5	0,50			2,0
2003	8,5	5,5	2	1		2		2		0					2,3	0,50			1,8
2004	6,5	5,5	1	0		2		2		1	1				1,3	0,50			0,8
2005	7,7					2				0					1,5				
2006	8,05					2				0					1,53				
2007	2,84					1,7				1					1,65				
2008	3,81					2				0					1,375				
2009	4,778					1				0					1,333				
2010	5,778					1				0					1,333				
2011	5,78					1				0					1,01				
2012	5,78					1				0					1,05				

jew. tat. 30.06.

Bilanz

Bilanz Aktiva 2009

Bezeichnung		Stand zum 31.12.2008	Stand zum 31.12.2009	Differenz
		in EUR		
1.	Anlagevermögen	69.685.308,41	69.158.635,85	-526.672,56
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	41.767,76	47.908,57	6.140,81
1.2	Sachanlagen	67.225.251,40	66.686.528,99	-538.722,41
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.270.648,10	6.206.920,16	-63.727,94
1.2.1.1	Grünflächen	4.304.471,72	4.249.699,27	-54.772,45
1.2.1.2	Ackerland	271.270,17	262.314,68	-8.955,49
1.2.1.3	Wald, Forsten	36.563,81	36.563,81	0,00
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	1.658.342,40	1.658.342,40	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	19.962.845,34	19.517.987,25	-444.858,09
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	0,00
1.2.2.2	Schulen	9.364.845,74	9.200.273,08	-164.572,66
1.2.2.3	Wohnbauten	0,00	0,00	0,00
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	10.597.999,60	10.317.714,17	-280.285,43
1.2.3	Infrastrukturvermögen	38.727.770,10	38.196.650,04	-531.120,06
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	4.926.135,85	4.937.151,82	11.015,97
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	1.671.784,13	1.715.222,77	43.438,64
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	11.549.626,96	11.474.374,00	-75.252,96
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	20.415.223,16	19.907.134,61	-508.088,55
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	165.000,00	162.766,84	-2.233,16
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.102.385,53	1.085.823,00	-16.562,53
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	769.717,54	900.525,13	130.807,59
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	107.558,20	153.116,86	45.558,66
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	284.326,59	625.506,55	341.179,96
1.3	Finanzanlagen	2.418.289,25	2.424.198,29	5.909,04
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	28.121,05	28.121,05	0,00
1.3.2	Beteiligungen	2.139.701,20	2.139.701,20	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	53.345,98	60.640,34	7.294,36
1.3.5	Ausleihungen	197.121,02	195.735,70	-1.385,32
1.3.5.1	verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
1.3.5.2	Sonstige Ausleihungen	197.121,02	195.735,70	-1.385,32
2.	Umlaufvermögen	4.286.360,00	4.442.384,17	156.024,17
2.1	Vorräte	1.292.034,00	1.076.136,06	-215.897,94
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	1.292.034,00	1.076.136,06	-215.897,94
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.829.660,46	1.538.520,78	-1.291.139,68
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.673.858,46	384.214,61	-1.289.643,85
2.2.1.1	Gebühren	165.348,44	136.937,93	-28.410,51
2.2.1.2	Beiträge	16.810,46	32.617,52	15.807,06
2.2.1.3	Steuern	292.210,20	157.476,02	-134.734,18
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.199.489,36	57.183,14	-1.142.306,22
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	115.898,56	257.401,75	141.503,19
2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	97.235,65	245.073,63	147.837,98
2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00	12.328,12	12.328,12
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	18.662,91	0,00	-18.662,91
2.2.2.4	gegen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
2.2.2.5	gegen Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	1.039.903,44	896.904,42	-142.999,02
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	164.665,54	1.827.727,33	1.663.061,79
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	2.188.269,31	2.121.992,45	-66.276,86
	Bilanzsumme	76.159.937,72	75.723.012,47	-436.925,25

Bilanz Passiva 2009

Bezeichnung		Stand zum 31.12.2008	Stand zum 31.12.2009	Differenz
		in EUR		
1.	Eigenkapital	13.770.075,05	13.172.579,83	-597.495,22
1.1	Allgemeine Rücklage	9.964.694,05	9.883.013,20	-81.680,85
1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Ausgleichsrücklage	3.805.381,00	3.805.381,00	0,00
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	-515.814,37	-515.814,37
2.	Sonderposten	37.758.319,19	37.321.537,36	-436.781,83
2.1	für Zuwendungen	22.708.537,69	22.555.388,94	-153.148,75
2.2	für Beiträge	14.917.609,45	14.648.380,30	-269.229,15
2.3	für Gebührenausschlag	132.172,05	117.768,12	-14.403,93
2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
3.	Rückstellungen	6.542.289,82	7.040.842,59	498.552,77
3.1	Pensionsrückstellungen	6.033.441,00	6.419.119,00	385.678,00
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00	0,00
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	20.000,00	0,00	-20.000,00
3.4	Sonstige Rückstellungen	488.848,82	621.723,59	132.874,77
4.	Verbindlichkeiten	18.076.810,32	18.172.651,61	95.841,29
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	13.849.443,86	13.492.867,60	-356.576,26
4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
4.2.2	vom öffentlichen Bereich	264.815,94	251.507,52	-13.308,42
4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	13.584.627,92	13.241.360,08	-343.267,84
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	12.252,95	0,00	-12.252,95
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	2.898.242,85	2.810.997,70	-87.245,15
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	307.176,87	286.747,56	-20.429,31
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	178.254,65	44.577,09	-133.677,56
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	831.439,14	1.537.461,66	706.022,52
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	12.443,34	15.401,08	2.957,74
	Bilanzsumme	76.159.937,72	75.723.012,47	-436.925,25

Gesamtergebnisplan

Gesamtfinanzplan

Ergebnisplan 2013

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	7.258.000	7.521.000	7.786.000	8.046.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.512.045	4.454.855	4.546.425	4.679.545	4.826.455
03	+ Sonstige Transfererträge	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
04	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	3.175.195	3.239.995	3.275.215	3.322.375	3.357.845
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.700	124.600	124.600	124.600	124.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.150	129.050	133.050	119.050	119.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	610.950	596.660	609.410	511.910	526.610
10	= Ordentliche Erträge	15.410.040	15.844.160	16.250.700	16.584.480	17.041.560
11	- Personalaufwendungen	2.787.950	2.863.600	2.885.390	2.868.850	2.891.920
12	- Versorgungsaufwendungen	286.000	312.000	313.560	315.130	316.710
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.220.170	3.388.870	3.269.520	3.240.520	3.246.920
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.926.980	1.951.270	1.954.240	1.954.770	1.966.480
15	- Transferaufwendungen	7.091.490	6.663.610	6.840.820	6.999.130	7.221.230
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.263.125	1.300.505	1.186.415	1.164.125	1.154.325
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.575.715	16.479.855	16.449.945	16.542.525	16.797.585
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.165.675	-635.695	-199.245	41.955	243.975
19	+ Finanzerträge	26.390	30.310	11.060	10.210	9.960
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	601.490	610.180	624.870	625.000	655.000
21	= Finanzergebnis	-575.100	-579.870	-613.810	-614.790	-645.040
22	= Ordentliches Ergebnis	-1.740.775	-1.215.565	-813.055	-572.835	-401.065
26	= Jahresergebnis	-1.740.775	-1.215.565	-813.055	-572.835	-401.065
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.120.275	1.159.785	1.125.325	1.139.085	1.149.595
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.120.275	1.159.785	1.125.325	1.139.085	1.149.595
29	= Ergebnis	-1.740.775	-1.215.565	-813.055	-572.835	-401.065

Finanzplan 2013

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
1	Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	7.258.000	7.521.000	7.786.000	8.046.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.638.845	3.546.005	3.656.585	3.805.585	3.961.585
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.705.195	2.714.615	2.730.945	2.874.625	2.919.595
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.700	124.600	124.600	124.600	124.600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	95.150	129.050	133.050	119.050	119.050
7	+ Sonstige Einzahlungen	400.810	395.510	395.510	395.410	395.410
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	11.390	12.310	11.060	10.210	9.960
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.868.090	14.221.090	14.613.750	15.156.480	15.617.200
10	- Personalauszahlungen	2.611.720	2.718.080	2.731.360	2.744.900	2.758.460
11	- Versorgungsauszahlungen	286.000	312.000	313.560	315.130	316.710
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.220.170	3.388.870	3.269.520	3.240.520	3.246.920
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	601.490	610.180	624.870	625.000	655.000
14	- Transferauszahlungen	7.109.190	7.859.280	6.820.680	7.113.780	7.195.780
15	- Sonstige Auszahlungen	1.257.125	1.290.505	1.176.415	1.154.125	1.144.325
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.085.695	16.178.915	14.936.405	15.193.455	15.317.195
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.217.605	-1.957.825	-322.655	-36.975	300.005
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	868.500	753.000	753.000	753.000	753.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	419.000	366.000	640.000	340.000	340.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	95.410	98.000	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	119.000	130.000	125.000	125.000	125.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.501.910	1.347.000	1.518.000	1.218.000	1.218.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	475.000	475.000	200.000	200.000	200.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.226.500	680.000	750.000	175.000	175.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	174.200	195.900	62.100	232.100	62.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	20.000	80.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.895.700	1.430.900	1.012.100	607.100	437.100
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-393.790	-83.900	505.900	610.900	780.900
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.611.395	-2.041.725	183.245	573.925	1.080.905
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	390.000	2.042.000	152.000	2.073.000	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	473.600	1.285.600	596.400	2.258.000	445.000
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-83.600	756.400	-444.400	-185.000	-445.000
38	= Änderung des Bestandes an Finanzmitteln	-1.694.995	-1.285.325	-261.155	388.925	635.905
41	= Liquide Mittel	-1.694.995	-1.285.325	-261.155	388.925	635.905

Produktgliederung

Produktgliederung Gemeinde Recke

(16 Produktbereiche, 47 Produktgruppen, 63 Produkte)

Gliederung			Bezeichnungen
Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	
01			<i>Innere Verwaltung</i>
	111		Verwaltungssteuerung und Service
		01	<u>Gemeindeorgane</u>
		02	<u>Zentrale Dienste</u>
		03	<u>Personalwesen</u>
		04	<u>Finanzsteuerung und Buchhaltung</u>
		05	<u>Technikunterstützte Informationsverarbeitung</u>
		06	<u>Liegenschaftsverwaltung</u>
		07	<u>Gebäudemanagement</u>
		08	<u>Bauhof</u>
		09	<u>Städtepartnerschaften</u>
02			<i>Sicherheit und Ordnung</i>
	121		Statistik und Wahlen
		01	<u>Statistik und Wahlen</u>
	122		Ordnungsangelegenheiten
		01	<u>Allgemeine Sicherheit und Ordnung</u>
		02	<u>Meldewesen</u>
		03	<u>Personenstandswesen</u>
		04	<u>Gewerbewesen, Gaststätten</u>
	126		Brandschutz
		01	<u>Brandschutz, Brandbekämpfung</u>
03			<i>Schulträgeraufgaben</i>
	211		Grundschulen
		01	<u>Grundschulen</u>
	212		Hauptschulen
		01	<u>Hauptschulen</u>
	215		Realschulen
		01	<u>Fürstenbergschule</u> (Schule in anderer Trägerschaft – anteilig nach Schlüssel)
	217		Gymnasien
		01	<u>Fürstenbergschule</u> (Schule in anderer Trägerschaft – anteilig nach Schlüssel)
	221		Sonderschulen
		01	<u>Barbara-Schule Mettingen</u>
	241		Schülerbeförderung
		01	<u>Schülerbeförderung</u>
	243		Sonstige schulische Aufgaben
		01	<u>Sonstige schulische Aufgaben</u>
04			<i>Kultur und Wissenschaft</i>
	263		Musikschulen
		01	<u>Musikschulen</u>
	271		Volkshochschulen
		01	<u>Volkshochschulen</u>
	281		Heimat- u. sonst. Kunstpflege
		01	<u>Kommunale Kulturförderung, Kulturveranstaltungen</u>
		02	<u>Alte Ruthemühle</u>

Produktgliederung Gemeinde Recke

(16 Produktbereiche, 47 Produktgruppen, 63 Produkte)

Gliederung			Bezeichnungen
Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	
05			Soziale Leistungen
	311		Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
		01	<u>Grundsicherung und Leistungen nach SGB XII</u>
	312		Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
		01	<u>Grundsicherung und Leistungen nach SGB II</u>
	313		Leistungen für Asylbewerber
		01	<u>Hilfe nach dem AsylbLG</u>
	315		Soziale Einrichtungen
		01	<u>Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber</u>
	331		Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
		01	<u>Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege</u>
	351		Sonstige soziale Leistungen
		01	<u>Sonstige soziale Leistungen</u>
06			Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	362		Jugendarbeit
		01	<u>Jugendarbeit</u>
	365		Tageseinrichtungen für Kinder
		01	<u>Tageseinrichtungen für Kinder</u>
	366		Einrichtungen der Jugendarbeit
		01	<u>Öffentliche Spielplätze u. Bolzplätze</u>
07			Gesundheitsdienste
	411		Krankenhäuser
		01	<u>Krankenhausumlage</u>
08			Sportförderung
	421		Förderung des Sports
		01	<u>Allgemeine Sportförderung</u>
	424		Sportstätten und Bäder
		01	<u>Sporthallen</u>
		02	<u>Sportaußenanlagen</u>
		03	<u>Bäder</u>
09			Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
	511		Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformation
		01	<u>Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation</u>
10			Bauen und Wohnen
	521		Bau- und Grundstücksordnung
		01	<u>Bauordnung und Bauaufsicht</u>
	522		Wohnungsbauförderung
		01	<u>Wohnungsbauförderung</u>
	523		Denkmalschutz und -pflege
		01	<u>Denkmalschutz und -pflege</u>
11			Ver- und Entsorgung
	531		Elektrizitätsversorgung
		01	<u>Elektrizitätsversorgung</u>
	532		Gasversorgung
		01	<u>Gasversorgung</u>

Produktgliederung Gemeinde Recke

(16 Produktbereiche, 47 Produktgruppen, 63 Produkte)

Gliederung			Bezeichnungen
Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	
	537		Abfallwirtschaft
		01	<u>Abfallwirtschaft</u>
	538		Abwasserbeseitigung
		01	<u>Abwasserbeseitigung</u>
12			<i>Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</i>
	541		Gemeindestraßen
		01	<u>Gemeindestraßen</u>
		02	<u>Straßenbeleuchtung</u>
	545		Straßenreinigung
		01	<u>Straßenreinigung</u>
	546		Parkeinrichtungen
		01	<u>Park- und Stellplätze</u>
	547		ÖPNV
		01	<u>Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs</u>
13			<i>Natur- und Landschaftspflege</i>
	551		Öffentliches Grün, Landschaftsbau
		01	<u>Park- und Grünanlagen</u>
	552		Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen
		01	<u>Wasserläufe, Wasserbau</u>
	553		Friedhofs- und Bestattungswesen
		01	<u>Friedhöfe, Kriegsgräber</u>
14			<i>Umweltschutz</i>
	561		Umweltschutzmaßnahmen
		01	<u>Umwelt- und Naturschutz</u>
15			<i>Wirtschaft und Tourismus</i>
	571		Wirtschaftsförderung
		01	<u>Wirtschaftsförderung</u>
	573		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
		01	<u>Sonstige wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen</u>
		02	<u>Märkte, Volksfeste</u>
	575		Tourismus
		01	<u>Tourismus</u>
16			<i>Allgemeine Finanzwirtschaft</i>
	611		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
		01	<u>Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen</u>
	612		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
		01	<u>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</u>

Produktbereiche / Produkte

Teilergebnispläne

Teilfinanzpläne

Teilergebnisplan 2013

01

Produktbereich: 01

Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.090	78.350	67.640	64.290	63.490
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	500	700	700	700	700
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.600	29.100	29.100	29.100	29.100
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.500	42.500	42.500	42.500	42.500
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	209.620	201.550	229.850	132.450	147.150
10 =	Ordentliche Erträge	366.310	352.200	369.790	269.040	282.940
11 -	Personalaufwendungen	1.284.350	1.299.580	1.310.210	1.290.990	1.299.830
12 -	Versorgungsaufwendungen	286.000	312.000	313.560	315.130	316.710
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	391.500	340.000	335.000	335.000	335.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	130.750	141.530	132.850	129.500	128.690
15 -	Transferaufwendungen	800	800	800	800	800
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	455.040	440.020	369.520	364.920	363.420
17 =	Ordentliche Aufwendungen	2.548.440	2.533.930	2.461.940	2.436.340	2.444.450
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.182.130	-2.181.730	-2.092.150	-2.167.300	-2.161.510
19 +	Finanzerträge	15.000	18.000	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	15.000	18.000	0	0	0
22 =	Ordentliches Ergebnis	-2.167.130	-2.163.730	-2.092.150	-2.167.300	-2.161.510
26 =	Jahresergebnis	-2.167.130	-2.163.730	-2.092.150	-2.167.300	-2.161.510
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	731.595	765.705	729.375	729.625	729.595
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	85.600	87.800	88.000	88.300	88.500
29 =	Ergebnis	-1.521.135	-1.485.825	-1.450.775	-1.525.975	-1.520.415

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.260	12.420	0	10.000	10.000	10.000
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	500	700	0	700	700	700
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.600	29.100	0	29.100	29.100	29.100
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	46.500	42.500	0	42.500	42.500	42.500
07 +	Sonstige Einzahlungen	13.250	15.950	0	15.950	15.950	15.950
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.110	100.670	0	98.250	98.250	98.250
10 -	Personalauszahlungen	1.183.020	1.223.510	0	1.229.600	1.235.720	1.241.850
11 -	Versorgungsauszahlungen	286.000	312.000	0	313.560	315.130	316.710
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	391.500	340.000	0	335.000	335.000	335.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	449.040	430.020	0	359.520	354.920	353.420
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.309.560	2.305.530	0	2.237.680	2.240.770	2.246.980
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.192.450	-2.204.860	0	-2.139.430	-2.142.520	-2.148.730
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	419.000	365.000	0	640.000	340.000	340.000
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	95.000	98.000	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	514.000	463.000	0	640.000	340.000	340.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	475.000	475.000	0	200.000	200.000	200.000
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	75.000	30.000	0	20.000	20.000	20.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	550.000	505.000	0	220.000	220.000	220.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-36.000	-42.000	0	420.000	120.000	120.000

Produkt**01.111.01**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.01	Gemeindeorgane

verantwortlich

Herr Bürgermeister Kellermeier
 Amt 10
 Gleichstellungsbeauftragte Frau Westphal
 Beschäftigtenvertretung

Beschreibung

Leitung der Verwaltung, Außenvertretung, Angelegenheiten der politischen Gremien, Regelung von allgemeinen Angelegenheiten des Kommunalverfassungsrechts, Sitzungsdienst für Rat und Ausschüsse

Maßnahmen zur Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Personalrat, Personal- und Schwerbehindertenvertretung

Auftragsgrundlage

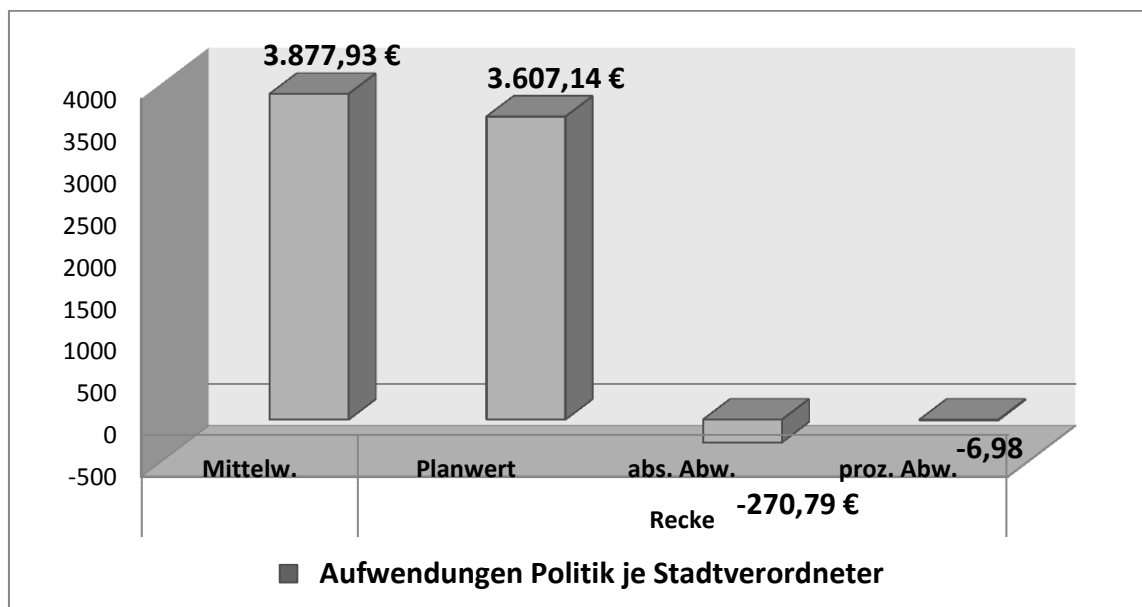
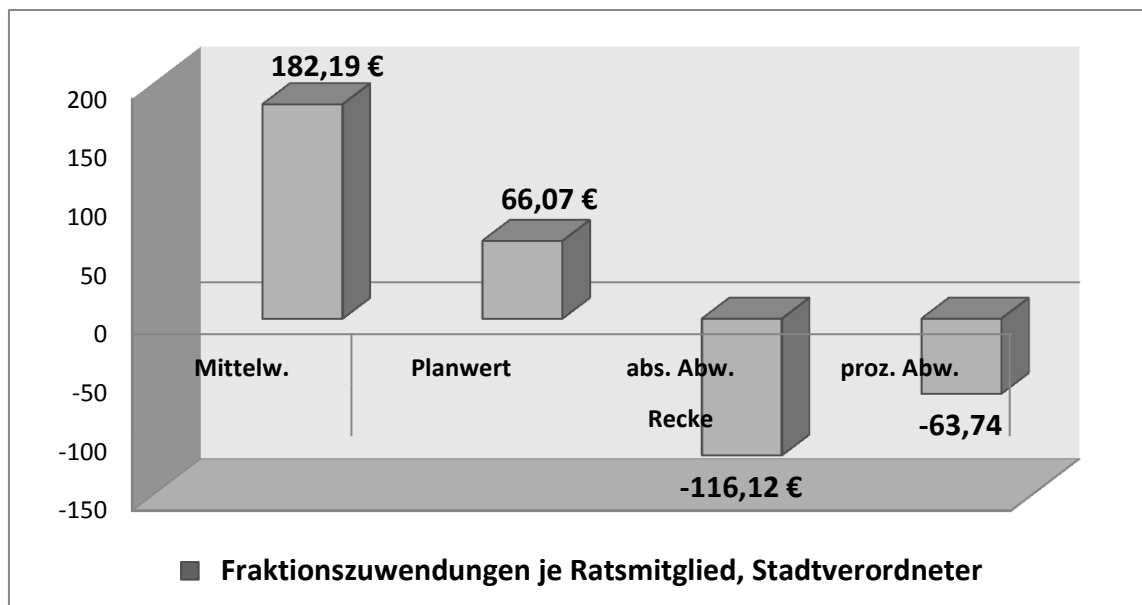
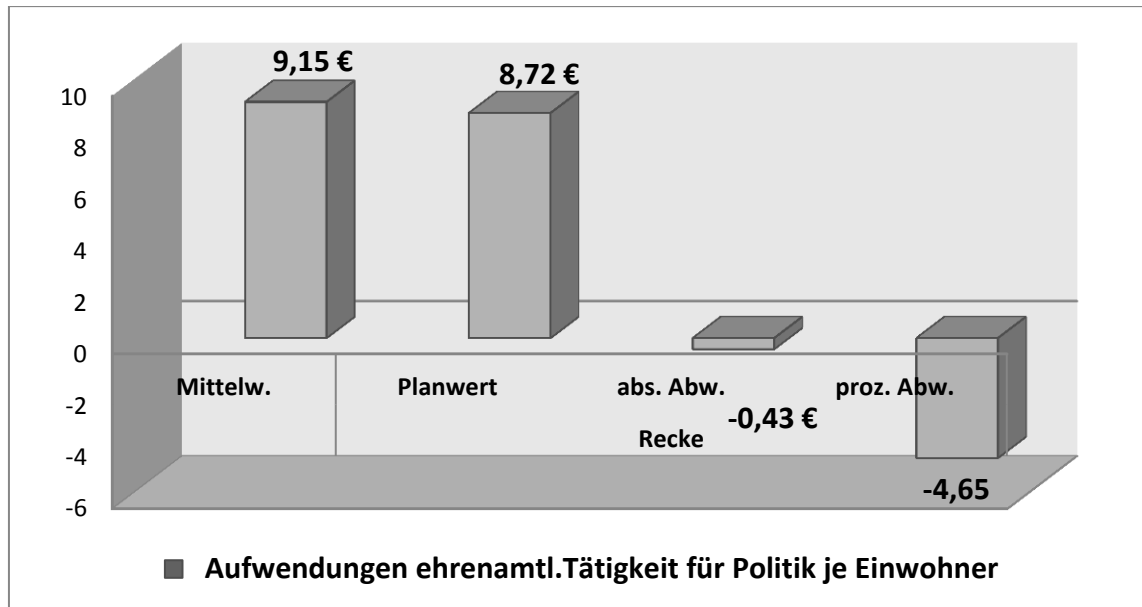
Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, Verwaltungsführung
 Politische Gremien, Rat u. Ausschüsse, Fraktionen
 Ämter
 andere Körperschaften

Leistung

01.111.01.1 Gemeindeorgane
 01.111.01.2 Gleichstellung von Frau und Mann
 01.111.01.3 Beschäftigtenvertretung



Teilergebnisplan 2013

01.111.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.01 Gemeindeorgane

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0	200	200	200	200
10 =	Ordentliche Erträge	0	200	200	200	200
11 -	Personalaufwendungen	189.580	199.760	202.070	200.490	202.800
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	121.430	123.080	122.080	118.980	118.980
17 =	Ordentliche Aufwendungen	312.510	324.340	325.650	320.970	323.280
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-312.510	-324.140	-325.450	-320.770	-323.080
22 =	Ordentliches Ergebnis	-312.510	-324.140	-325.450	-320.770	-323.080
26 =	Jahresergebnis	-312.510	-324.140	-325.450	-320.770	-323.080
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
29 =	Ergebnis	-325.510	-337.140	-338.450	-333.770	-336.080

Erläuterung zur Ergebnisplanung

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Neben der Unterhaltung der Einrichtung werden hier die Sachkosten für die Gleichstellungsbeauftragte in Höhe von 500 € erfasst.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Es handelt sich zum einen um die Aufwandsentschädigungen der Ratsmitglieder und Sitzungsgelder für sachkundige Bürger. Der hierfür veranschlagte Betrag in Höhe von 99.000 € berechnet sich aus den monatlichen Pauschalen, den zusätzlichen Aufwandsentschädigungen für Fraktionsvorsitzende, stellv. Fraktionsvorsitzende und für die stellv. Bürgermeister und den Sitzungsgeldern für sachkundige Bürger.
Zudem werden hier die Kosten des Personalrates, Geschäftsaufwendungen einschließlich der Aufwendungen für Repräsentationen, Ehrungen und Nachrufe, Versicherungen, die Verfügungsmittel des Bürgermeisters sowie die Zuwendungen an die Fraktionen veranschlagt.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
Berücksichtigt werden hier die Dienstleistungen des Bauhofes.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.01 Gemeindeorgane

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
07 +	Sonstige Einzahlungen	0	200	0	200	200	200
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	200	0	200	200	200
10 -	Personalauszahlungen	162.990	171.200	0	172.050	172.900	173.750
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	121.430	123.080	0	122.080	118.980	118.980
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	285.920	295.780	0	295.630	293.380	294.230
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-285.920	-295.580	0	-295.430	-293.180	-294.030

Produkt**01.111.02**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.02	Zentrale Dienste

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Unterstützung der Verwaltungsführung und der Ämter in verwaltungsorganisatorischen (Aufbau- und Ablauforganisation) sowie infrastrukturell organisatorischen Angelegenheiten

Abwicklung des zentralen Postein-/ausgangs, Telefonzentrale

Herstellung von Vervielfältigungen (Kopien, Drucke)

Zentrale Beschaffung von Bürobedarf

Versicherungsangelegenheiten und Rechtsvertretung von gemeindlichen Interessen

Archivwesen und Zentrale Vergabestelle

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Verwaltungsführung

Ämter

Leistung

01.111.02.1	Allgemeine Steuerung und Service
01.111.02.2	Post- und Telefondienst
01.111.02.3	Druckerei
01.111.02.4	Beschaffungswesen
01.111.02.5	Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit
01.111.02.6	Versicherungen und Rechtsangelegenheiten
01.111.02.7	Archivwesen
01.111.02.8	Zentrale Vergabestelle

Teilergebnisplan 2013

01.111.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.02 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.000	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	300	300	300	300
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
10 =	Ordentliche Erträge	3.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11 -	Personalaufwendungen	194.090	203.400	206.190	184.490	185.400
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.500	12.000	12.000	12.000	12.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.000	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.380	124.150	124.150	124.150	124.150
17 =	Ordentliche Aufwendungen	332.970	339.550	342.340	320.640	321.550
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-329.470	-337.050	-339.840	-318.140	-319.050
22 =	Ordentliches Ergebnis	-329.470	-337.050	-339.840	-318.140	-319.050
26 =	Jahresergebnis	-329.470	-337.050	-339.840	-318.140	-319.050
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.820	51.055	51.250	51.470	51.660
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
29 =	Ergebnis	-302.650	-306.995	-309.590	-287.670	-288.390

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Berücksichtigt waren Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte
Erfasst werden hier die Erstattungen von Kostenpauschalen durch Dritte im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Schadensfällen.

07 - Sonstige ordentliche Erträge
Es handelt sich um Vermischte Einnahmen, Gebühreneinnahmen für allgemeine Verwaltungsdienstleistungen, die anderen Positionen nicht zuzuordnen sind, sowie um Erstattungen von Porto- und Fernspreckgebühren.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Hierunter fallen Bewirtschaftungskosten, Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen sowie Unterhaltungsaufwendungen für die Einrichtung.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dieser Position werden Leasing-Zahlungen für das Dienstfahrzeug, Versicherungen, allgemeine Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post- u. Fernmeldegebühren, Bücher und Zeitschriften und sonstige Geschäftskosten sowie Aufwendungen aus Mitgliedsbeiträgen, Beiträge an Vereine, Verbände u. a. ausgewiesen.

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
Hier erfolgt die Veranschlagung der anteiligen TUIV-Sachkostenverrechnung (technikunterstützte Informationsverarbeitung) und des Verwaltungsgemeinkostenzuschlags für Querschnittsfunktionen aus den Produkten "Abfallbeseitigung", "Abwasserbeseitigung" und "Bauhof".

Teilfinanzplan 2013**01.111.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.02	Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	300	0	300	300	300
07 +	Sonstige Einzahlungen	2.200	2.200	0	2.200	2.200	2.200
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10 -	Personalauszahlungen	174.940	182.520	0	183.430	184.340	185.250
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.500	12.000	0	12.000	12.000	12.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	124.380	124.150	0	124.150	124.150	124.150
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	312.820	318.670	0	319.580	320.490	321.400
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-310.320	-316.170	0	-317.080	-317.990	-318.900
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Erläuterung zur Finanzplanung

29 - Sonstige Investitionsauszahlungen

Es handelt sich um Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen (Betriebs- u. Geschäftsausstattung - Einrichtungsgegenstände im Rathaus).

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.111.02	Zentrale Dienste

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Maßnahme: 111.01/1/001								
Betriebs- und Geschäftsausstattung -								
Allgemeine Steuerung und Service								
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5	-5	0	-5	-5	-5	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-5	-5	0	-5	-5	-5	0	0
Saldo	-5	-5	0	-5	-5	-5	0	0
(Einzahlungen ./.. Auszahlungen)								

Produkt**01.111.03**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.03	Personalwesen

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Personalservice, Betreuung und Beratung in tarif-, arbeits- u. beamtenrechtlichen Fragen, Personalorganisator und Entwicklung, Planung des Personaleinsatzes und Stellenplan, Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen, Personalabrechnungswesen und sonstige Personalangelegenheiten

Auftragsgrundlage

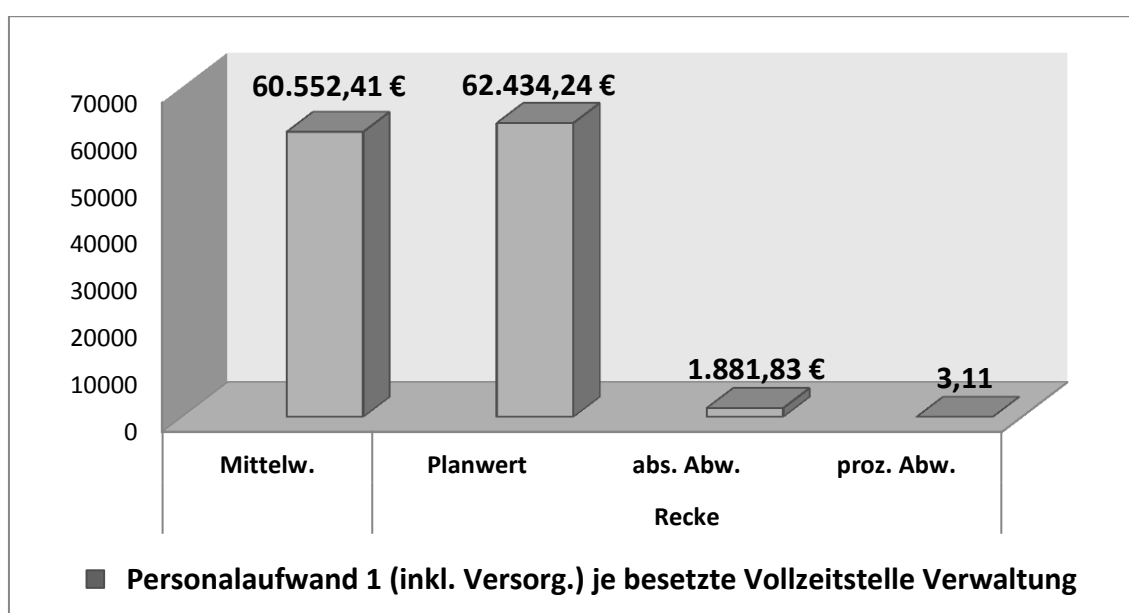
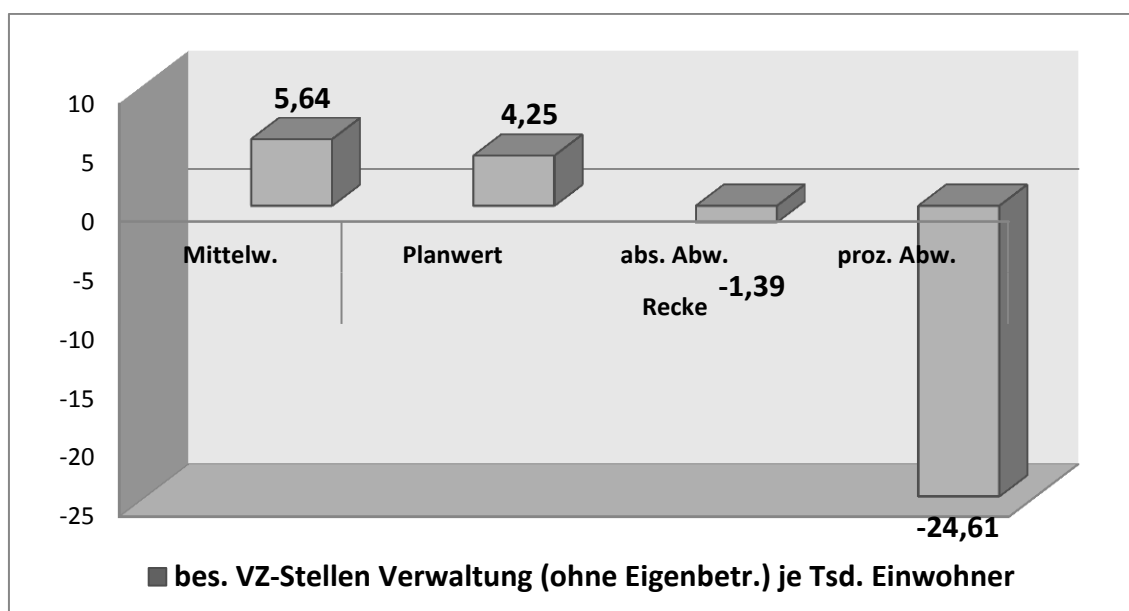
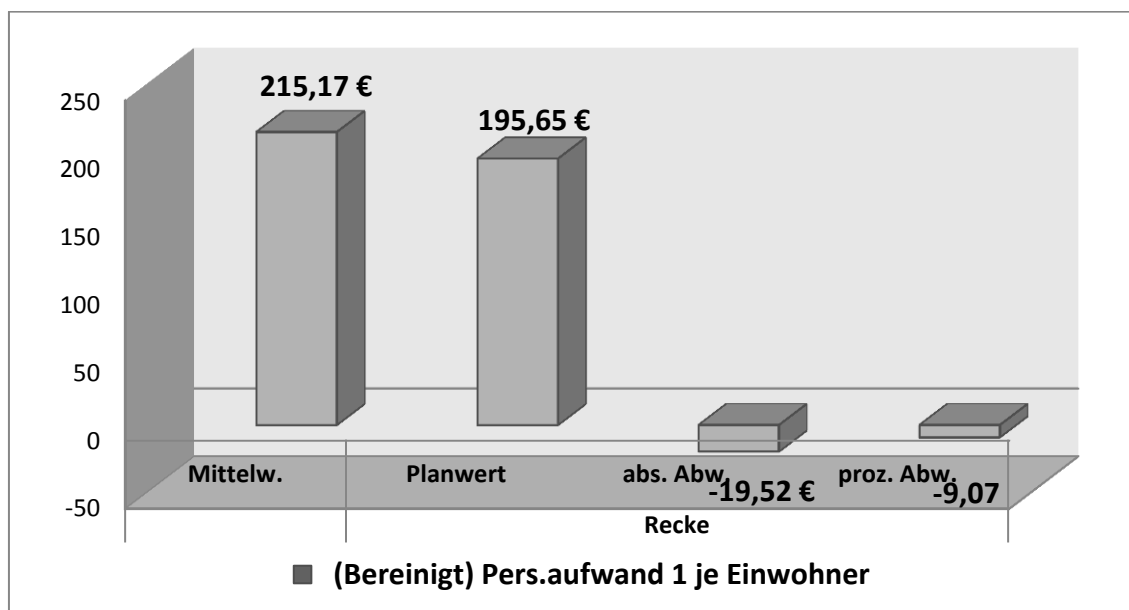
Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
SV-Träger
Finanzbehörden
WVK
Arbeits- und Ausbildungsplatzsuchende

Leistung

01.111.03.1 Personalwesen



Teilergebnisplan 2013

01.111.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.03 Personalwesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	95.250	100.250	114.150	116.750	131.450
10 =	Ordentliche Erträge	99.250	100.250	114.150	116.750	131.450
11 -	Personalaufwendungen	106.390	119.580	120.780	120.830	122.020
12 -	Versorgungsaufwendungen	286.000	312.000	313.560	315.130	316.710
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.340	32.850	32.850	32.850	32.850
17 =	Ordentliche Aufwendungen	424.730	464.430	467.190	468.810	471.580
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-325.480	-364.180	-353.040	-352.060	-340.130
19 +	Finanzerträge	15.000	18.000	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	15.000	18.000	0	0	0
22 =	Ordentliches Ergebnis	-310.480	-346.180	-353.040	-352.060	-340.130
26 =	Jahresergebnis	-310.480	-346.180	-353.040	-352.060	-340.130
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.985	35.210	35.345	35.505	35.630
29 =	Ergebnis	-277.495	-310.970	-317.695	-316.555	-304.500

Erläuterung zur Ergebnisplanung

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Es handelte sich um Regiekosten für eingerichtete Brückenjobs.

07 - Sonstige ordentliche Erträge
Hierunter fallen Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Pensions- und Beihilferückstellungen.

11 - Personalaufwendungen / 12 - Versorgungsaufwendungen
In das Produkt fließen die Kosten der anteiligen Stellen der für das Produkt zuständigen Mitarbeiter/-innen ein. Außerdem werden hier zentral die Anteile für Versorgungsempfänger ausgewiesen. Es handelt sich um Dienstaufwendungen, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung und Beihilfen für die aktiven und pensionierten Beamten sowie teilweise für Beschäftigte. Hinzu kommen Rückstellungen für künftige Pensions- und Beihilfeansprüche sowie für Altersteilzeit.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Hier werden Ehrenabgaben bei besonderen Anlässen, Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidung, Ausbildungs- und Qualifizierungskosten, Versicherungen, allgemeine Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post- u. Fernmeldegebühren, Bücher und Zeitschriften und sonstige Geschäftskosten sowie Aufwendungen aus Mitgliedsbeiträgen, Beiträge an Vereine, Verbände u. a. ausgewiesen.

19 - Finanzerträge
Ertrag aus der Auflösung des Versorgungsfonds (WVK).

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
Veranschlagung der anteiligen TUIV-Sachkostenverrechnung und des Verwaltungsgemeinkostenzuschlags für Querschnittsfunktionen aus den Produkten "Abfallbeseitigung", "Abwasserbeseitigung" und "Bauhof".

Teilfinanzplan 2013**01.111.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.03	Personalwesen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.000	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	250	250	0	250	250	250
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.250	250	0	250	250	250
10 -	Personalauszahlungen	93.240	105.410	0	105.930	106.470	107.010
11 -	Versorgungsauszahlungen	286.000	312.000	0	313.560	315.130	316.710
15 -	Sonstige Auszahlungen	32.340	32.850	0	32.850	32.850	32.850
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	411.580	450.260	0	452.340	454.450	456.570
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-407.330	-450.010	0	-452.090	-454.200	-456.320
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	95.000	98.000	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	95.000	98.000	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	95.000	98.000	0	0	0	0

Erläuterung zur Finanzplanung

20 - Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

Es handelt sich um Einzahlungen aus der Auflösung des Versorgungsfonds (WVK) in Höhe von 98.000 €. Abweichend davon werden im Ergebnisplan 18.000 € als Ertrag veranschlagt.

27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen

Aufgrund der vorgesehenen Auflösung des Versorgungsfonds (WVK) werden seit 2012 keine Auszahlungen mehr für die Erhöhung des Versorgungsfonds (WVK) berücksichtigt.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.111.03	Personalwesen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Maßnahme: 111.03/0/001 Einnahmen aus der Auflösung des Versorgungsfonds (WVK)								
+ Einzahlung aus der Veräußerung von Finanzanlagen	80	80	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	80	80	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	80	80	0	0	0	0	0	0

Produkt**01.111.04**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.04	Finanzsteuerung und Buchhaltung

verantwortlich

Amt 20

Beschreibung

Entwicklung von Finanzziele, Steuerung der Finanzentwicklung, Haushaltssteuerung und Überwachung, haushalts- u. finanzwirtschaftliche Dienstleistungen, Kosten- u. Leistungsrechnung

Abwicklung u. Überwachung der Finanz-, Geschäfts- und Nebenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung

Zahlungsverkehr, Mahn- u. Vollstreckungswesen, Vollstreckungsinnen- u. Vollstreckungsaußendienst

Prüfung der Jahresrechnung, Kassenprüfungen, sonstige Prüfungen, intern u. extern

Festsetzung u. Veranlagung zu Grundbesitzabgaben u. Gewerbesteuer, Hunde- u. Vergnügungssteuer, Müllabfuhrgebühren, Entwässerungsgebühren, Klärschlamm Entsorgung, Kleininleiter, Gebührenkalkulationen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen u. Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner, Gläubiger u. Schuldner, Grundstückseigentümer, Mieter u. Vermieter

Politische Gremien, Rat u. Ausschüsse, Fraktionen

Finanzbehörden, Justizbehörden

Gewerbetreibende

kostenrechnende Einrichtungen

Leistung

01.111.04.1	Haushaltssteuerung und -planung
01.111.04.2	Finanz- und Geschäftsbuchhaltung
01.111.04.3	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung
01.111.04.4	Rechnungsprüfung
01.111.04.5	Steuern und Abgaben, Gebühren

Teilergebnisplan 2013**01.111.04**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.04 Finanzsteuerung und Buchhaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	250	250	250	250	250
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	93.170	83.900	13.300	13.300	13.300
10 =	Ordentliche Erträge	93.420	84.150	13.550	13.550	13.550
11 -	Personalaufwendungen	272.820	249.030	250.420	251.850	253.280
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.650	91.550	22.050	20.550	19.050
17 =	Ordentliche Aufwendungen	381.470	340.580	272.470	272.400	272.330
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-288.050	-256.430	-258.920	-258.850	-258.780
22 =	Ordentliches Ergebnis	-288.050	-256.430	-258.920	-258.850	-258.780
26 =	Jahresergebnis	-288.050	-256.430	-258.920	-258.850	-258.780
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	27.465	29.330	29.440	29.570	29.690
29 =	Ergebnis	-260.585	-227.100	-229.480	-229.280	-229.090

Erläuterung zur Ergebnisplanung**04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich um Gebühren nach der Verwaltungsgebührensatzung im Zusammenhang mit der Ausstellung von Bescheinigungen und der Ausgabe von Hundesteuermarken.

07 - Sonstige ordentliche Erträge

Für die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA), für die Beratung im Rahmen des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurden und werden im Sinne der periodengerechten Zuordnung jährliche Rückstellungen gebildet, die im Haushaltsjahr 2013 ertragswirksam aufgelöst werden.

Zudem werden hier die Erträge aus Säumniszuschlägen, Mahn- und Pfändungsgebühren, Vollstreckungskosten, Stundungszinsen u. dgl. (13.300 €) ausgewiesen.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen:

- sonstige Personalaufwendungen, wie der Gebührenanteil des Vollziehungsbeamten
- Geschäftsaufwendungen, wie Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher u. Zeitschriften, Post- u. Fernmeldegebühren, Dienstreisen u. sonstige Geschäftskosten, Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF), Kontogebühren an Kreditinstitute, Kosten der überörtlichen Prüfung durch die GPA NRW und die Kosten der Beratung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- Aufwendungen aus Mitgliedsbeiträgen, Beiträge an Vereine, Verbände u. a.
- Aufwendungen für die periodengerechte Zuführung zu Rückstellungen für zukünftige überörtliche Prüfungen durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW.

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Veranschlagung der anteiligen TUIV-Sachkostenverrechnung und des Verwaltungsgemeinkostenzuschlags für Querschnittsfunktionen aus den Produkten "Abfallbeseitigung", "Abwasserbeseitigung" und "Bauhof".

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.04 Finanzsteuerung und Buchhaltung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	250	250	0	250	250	250
07 +	Sonstige Einzahlungen	10.800	13.300	0	13.300	13.300	13.300
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.050	13.550	0	13.550	13.550	13.550
10 -	Personalauszahlungen	256.690	244.350	0	245.560	246.770	247.990
15 -	Sonstige Auszahlungen	98.650	81.550	0	12.050	10.550	9.050
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	355.340	325.900	0	257.610	257.320	257.040
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-344.290	-312.350	0	-244.060	-243.770	-243.490

Produkt**01.111.05**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.05	Technikunterstützte Informationsverarbeitung

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Beschaffung von EDV-Gerätschaften u. sonstigen Einrichtungen, Beratung und Betreuung der Anwender inklusive Schulungen, Wartung der Hard- und Software, Datenschutz und Datensicherheit

Beschaffung von Telekommunikationsgeräten, Bewirtschaftung der Fernsprechkosten, Verbreitung grundlegender Informationen der Gemeinde über Internet, einschl. aktueller Nachrichten, sowie Formulare, Satzungen etc.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner

Verwaltung

Politische Gremien, Rat u. Ausschüsse, Fraktionen

alle internen und externen Nutzer/-innen, sowie alle Interessierten

Wirtschaft und Vereine

Leistung

01.111.05.1 Automatische Datenverarbeitung - IT

01.111.05.2 Telekommunikation, Telekommunikationsanlagen

Teilergebnisplan 2013

01.111.05

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.05 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.930	10.660	3.460	1.650	1.500
10 =	Ordentliche Erträge	8.930	10.660	3.460	1.650	1.500
11 -	Personalaufwendungen	66.990	76.750	77.150	77.150	77.520
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	8.940	10.670	3.470	1.660	1.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.000	57.000	57.000	57.000	57.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	133.430	145.920	139.120	137.310	137.520
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-124.500	-135.260	-135.660	-135.660	-136.020
22 =	Ordentliches Ergebnis	-124.500	-135.260	-135.660	-135.660	-136.020
26 =	Jahresergebnis	-124.500	-135.260	-135.660	-135.660	-136.020
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.425	9.010	9.040	9.080	9.115
29 =	Ergebnis	-116.075	-126.250	-126.620	-126.580	-126.905

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Ausgewiesen werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Aufwendungen im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Einrichtung.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Hierbei handelt es sich um die Kosten für die laufende Unterhaltung der IT/TK-Hardware (Wartung und Pflege der Software; Reparaturen, Ersatzteile pp.), um Geschäftsaufwendungen wie die Kosten für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Verbrauchsmaterial für Drucker und dergleichen sowie sonstige Kosten der Datenverarbeitung.

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
Veranschlagung der anteiligen TUIV-Sachkostenverrechnung und des Verwaltungsgemeinkostenzuschlags für Querschnittsfunktionen aus den Produkten "Abfallbeseitigung", "Abwasserbeseitigung" und "Bauhof".

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.05 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10 -	Personalauszahlungen	66.670	76.410	0	76.780	77.150	77.520
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	56.000	57.000	0	57.000	57.000	57.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	124.170	134.910	0	135.280	135.650	136.020
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-124.170	-134.910	0	-135.280	-135.650	-136.020
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	35.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-35.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Erläuterung zur Finanzplanung

29 - Sonstige Investitionsauszahlungen
Veranschlagt werden die Ersatzbeschaffungen von PC's, Druckern und Monitoren.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

01.111.05**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.05 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 111.05/1/002 Betriebs- und Geschäftsausstattung - Ausstattung der Automatisierten Datenverarbeitung								
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-35	-10	0	-10	-10	-10	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-35	-10	0	-10	-10	-10	0	0
Saldo	-35	-10	0	-10	-10	-10	0	0
(Einzahlungen ./l. Auszahlungen)								

Produkt**01.111.06**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.06	Liegenschaftsverwaltung

verantwortlich

Amt 20

Beschreibung

Verwaltung, Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Verwaltungsführung

Politische Gremien, Rat u. Ausschüsse, Fraktionen

Ämter

Grundstückseigentümer, Bauträger, ansiedlungswillige Betriebe, Landwirte, Bauwillige, Nutzungsinteressenten

Leistung

01.111.06.1 Liegenschaftsverwaltung

Gemeinde Recke

Teilergebnisplan 2013**01.111.06**

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.111.06	Liegenschaftsverwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	250	450	450	450	450
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.300	28.800	28.800	28.800	28.800
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	17.500	15.000	100.000	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	47.050	44.250	129.250	29.250	29.250
11 -	Personalaufwendungen	52.840	31.780	31.980	32.180	32.380
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.600	1.300	1.300	1.300	1.300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	59.940	38.580	38.780	38.980	39.180
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.890	5.670	90.470	-9.730	-9.930
22 =	Ordentliches Ergebnis	-12.890	5.670	90.470	-9.730	-9.930
26 =	Jahresergebnis	-12.890	5.670	90.470	-9.730	-9.930
29 =	Ergebnis	-12.890	5.670	90.470	-9.730	-9.930

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
Erträge aus der Vereinnahmung von Gebühren gemäß Verwaltungsgebührensatzung für die Ausstellung von Bescheinigungen (z. B. Löschungsbewilligungen).

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte
Erfasst werden hier die Mieten, Pachten und Erbbauzinsen für die gemeindlichen Liegenschaften.

07 - Sonstige ordentliche Erträge
Es handelt sich um Verkaufserlöse im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften, sofern diese über den bilanzierten Werten liegen.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Hier werden die Aufwendungen für die Bewirtschaftung der gemeindlichen Liegenschaften veranschlagt.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Aufwendungen für Bürobedarf, Post- u. Fernmeldegebühren, Dienstreisen, Gerichts- und ähnliche Kosten u. sonstige Geschäftskosten.

Teilfinanzplan 2013**01.111.06****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.06	Liegenschaftsverwaltung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	250	450	0	450	450	450
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.300	28.800	0	28.800	28.800	28.800
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.550	29.250	0	29.250	29.250	29.250
10 -	Personalauszahlungen	33.010	30.920	0	31.080	31.240	31.400
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	1.600	1.300	0	1.300	1.300	1.300
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.110	37.720	0	37.880	38.040	38.200
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.560	-8.470	0	-8.630	-8.790	-8.950
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	417.500	365.000	0	640.000	340.000	340.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	417.500	365.000	0	640.000	340.000	340.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	475.000	475.000	0	200.000	200.000	200.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	475.000	475.000	0	200.000	200.000	200.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-57.500	-110.000	0	440.000	140.000	140.000

Erläuterung zur Finanzplanung

19 - Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

Es handelt sich um Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken/Grundvermögen sowie um Einzahlungen aus Verkaufserlösen im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften, sofern diese über den bilanzierten Werten liegen.

24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Grunderwerbs- und Nebenkosten im Zusammenhang mit den Erwerb von Bau- und Gewerbegrundstücken.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.111.06	Liegenschaftsverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Maßnahme: 111.06/1/001 An- und Verkauf von Grundstücken/Grundvermögen								
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	400	350	0	540	340	340	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	400	350	0	540	340	340	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-475	-475	0	-200	-200	-200	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-475	-475	0	-200	-200	-200	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-75	-125	0	340	140	140	0	0

Produkt**01.111.07**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.07	Gebäudemanagement

verantwortlich

Amt 10/60

Beschreibung

Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Sanierungen, Gebäudeunterhaltung, Energiemanagement, Gebäudereinigung

Verwaltung, Bereitstellung und Bewirtschaftung bebauter Grundstücke, soweit nicht anderen Produktbereichen zugeordnet

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Ämter
Nutzer
Externe

Leistung

01.111.07.1 Technisches u. Infrastrukturelles Gebäudemanagement
01.111.07.2 Kaufmännisches Gebäudemanagement

Teilergebnisplan 2013**01.111.07**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.07 Gebäudemanagement

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.680	33.680	32.750	31.550	31.070
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500
10 =	Ordentliche Erträge	79.180	76.180	75.250	74.050	73.570
11 -	Personalaufwendungen	60.520	63.640	64.200	64.790	65.430
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	301.000	251.000	246.000	246.000	246.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	81.510	87.220	86.290	85.090	84.610
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.690	1.590	1.590	1.590	1.590
17 =	Ordentliche Aufwendungen	444.720	403.450	398.080	397.470	397.630
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-365.540	-327.270	-322.830	-323.420	-324.060
22 =	Ordentliches Ergebnis	-365.540	-327.270	-322.830	-323.420	-324.060
26 =	Jahresergebnis	-365.540	-327.270	-322.830	-323.420	-324.060
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	600	600	600	600	600
29 =	Ergebnis	-261.140	-222.870	-218.430	-219.020	-219.660

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Soweit eine gebäude- bzw. produktscharfe Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen zunächst nicht möglich ist, werden diese zentral beim Produkt Gebäudemanagement ausgewiesen. Im Rahmen des kaufmännischen Gebäudemanagements erfolgt zunächst die unterjährige Abwicklung der gesamten Energieaufwendungen der Objekte. Aufgrund der spezifischen Verbräuche der einzelnen Einheiten wird jährlich eine Abrechnung durchgeführt, im Rahmen derer die jeweiligen Kosten jeder einzelnen Einheit zugeschlagen werden.

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Berücksichtigt sind hier die Zuweisungen für Maßnahmen im Rahmen der energiewirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der RWE Rheinland Westfalen Netz AG (2013 ff. = 10.000 € jährlich).

Zudem erfolgt hier die Veranschlagung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 23.680 €.

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hierunter fallen Erstattungen von übrigen Bereichen, wie die Heizkostenerstattungen von Post und Sparkasse (7.000,- €), die Erstattung von Sach- und Personalkosten durch die Fürstenbergschule (30.000,- €), die Erstattung von Heiz-, Wasser-, Abwasser-, Strom- u. Versicherungskosten der Cafeteria Hallenbad (3.000,- €) sowie die Erstattungen f. d. Nutzung von Räumen der Bodelschwingschule (2.500,- €).

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Es handelt sich um die gesamten Bewirtschaftungs-, Instandhaltungs- u. Unterhaltungskosten für die Objekte, bei denen eine unmittelbare Zuordnung nicht möglich ist. Neben den üblichen Unterhaltungsmaßnahmen werden hier auch die Kosten für die Erarbeitung eines Energiekonzeptes für Rathaus, Sparkasse, Post als Ersatz für die Kohleheizung (5.000 €) sowie die Aufwendungen für Maßnahmen im Rahmen der energiewirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der RWE RheinlandWestfalen Netz AG (2013 ff. = 10.000 € jährlich) ausgewiesen.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Versicherungen, Bürobedarf, Bücher u. Zeitschriften, Post- u. Fernmeldegebühren, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten.

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Hier werden die Kostenerstattungen für Strom, Wasser, Abwasser etc. der gemeindlichen Objekte als Ausfluss interner Leistungsbeziehungen ausgewiesen.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.07 Gebäudemanagement

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	42.500	42.500	0	42.500	42.500	42.500
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.500	52.500	0	52.500	52.500	52.500
10 -	Personalauszahlungen	54.360	57.060	0	57.350	57.640	57.930
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	301.000	251.000	0	246.000	246.000	246.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	1.690	1.590	0	1.590	1.590	1.590
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	357.050	309.650	0	304.940	305.230	305.520
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-294.550	-257.150	0	-252.440	-252.730	-253.020

Produkt**01.111.08**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.08	Bauhof

verantwortlich

Amt 60

Beschreibung

Pflege von Grünflächen, Sportplätzen, Kinderspielplätzen und anderen Außenanlagen, bauliche Unterhaltung von Verkehrsflächen inklusive Pflege der Seitenräume, Unterhaltung der Wege, Straßenreinigung, Papierkorbentleerung, Marktreinigung und Sonderreinigungen, Winterdienst, Einzelaufträge

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner
Verwaltungsführung
Ämter

Leistung

01.111.08.1 Bauhof

Teilergebnisplan 2013**01.111.08**

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.111.08	Bauhof

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.480	34.010	31.430	31.090	30.920
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.500	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	34.980	34.010	31.430	31.090	30.920
11 -	Personalaufwendungen	340.020	354.480	356.260	358.050	359.840
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	39.300	43.640	43.090	42.750	42.580
15 -	Transferaufwendungen	800	800	800	800	800
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.950	8.500	8.500	8.500	8.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	456.570	474.920	476.150	477.600	479.220
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-421.590	-440.910	-444.720	-446.510	-448.300
22 =	Ordentliches Ergebnis	-421.590	-440.910	-444.720	-446.510	-448.300
26 =	Jahresergebnis	-421.590	-440.910	-444.720	-446.510	-448.300
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	509.900	536.100	499.300	499.000	498.500
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.000	53.200	53.400	53.700	53.900
29 =	Ergebnis	37.310	41.990	1.180	-1.210	-3.700

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Zuschuss des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe zu den Personalkosten, zunächst befristet bis einschließlich April 2013 (2012 = 7.260 €, 2013 = 2.420 €) sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (31.590 €).

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Berücksichtigt werden hier die Instandhaltungs-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Grundstücke und baulichen Anlagen, sowie die Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen und Unterhaltung der Maschinen und Geräte.

15 - Transferaufwendungen
Für das über eine Mietvorauszahlung zu finanzierende Bauhoffahrzeug ist die Gegenleistung des Lieferanten als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten darzustellen. Für die Auflösung desselben werden hier im Teilergebnisplan jährlich 800 € veranschlagt.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Hier werden die Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidung, für Ausrüstungsgegenstände, Versicherungen, Geschäftsaufwendungen für Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten ausgewiesen.

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
An dieser Stelle werden die Aufwendungen des Bauhofes für andere Produkte ertragswirksam veranschlagt.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen
Veranschlagung von Aufwendungen anderer Produkte im Rahmen der Verrechnung von Verwaltungsgemeinkosten.

Teilfinanzplan 2013**01.111.08****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt 01.111.08 Bauhof

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.260	2.420	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.260	2.420	0	0	0	0
10 -	Personalauszahlungen	340.020	354.480	0	356.260	358.050	359.840
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	67.500	67.500	0	67.500	67.500	67.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	12.950	8.500	0	8.500	8.500	8.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	420.470	430.480	0	432.260	434.050	435.840
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-413.210	-428.060	0	-432.260	-434.050	-435.840
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.500	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	35.000	15.000	0	5.000	5.000	5.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.000	15.000	0	5.000	5.000	5.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-33.500	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Erläuterung zur Finanzplanung

29 - Sonstige Investitionsauszahlungen

Es handelt sich um Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen. Für die Beschaffung von Maschinen, Technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen wird ein Betrag von 5.000 € veranschlagt.

Die Beschaffung eines Ladekrans für ein Bauhoffahrzeug als Arbeitshilfe wird durch eine Veranschlagung in Höhe von 10.000 € berücksichtigt.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.08 Bauhof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Maßnahme: 111.08/1/001 Anschaffung von Fahrzeugen								
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-30	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-30	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-30	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 111.08/1/002 Beschaffung von Maschinen und Geräten								
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5	-15	0	-5	-5	-5	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-5	-15	0	-5	-5	-5	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5	-15	0	-5	-5	-5	0	0

Produkt**01.111.09**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.111.09	Städtepartnerschaften

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Organisation, Durchführung und Betreuung städtepartnerschaftlicher Veranstaltungen, Förderung des Austausches, Pflege und Durchführung sonstiger internationaler Austausche

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner
Verwaltung
Politische Gremien, Rat u. Ausschüsse, Fraktionen
Partnerstädte

Leistung

01.111.09.1 Partnerstadt Gemeinde Ommen
01.111.09.2 Partnerstadt Stadt Neukalen

Teilergebnisplan 2013**01.111.09**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 01.111.09 Städtepartnerschaften

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
11	- Personalaufwendungen	1.100	1.160	1.160	1.160	1.160
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.100	2.160	2.160	2.160	2.160
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.100	-2.160	-2.160	-2.160	-2.160
22	= Ordentliches Ergebnis	-2.100	-2.160	-2.160	-2.160	-2.160
26	= Jahresergebnis	-2.100	-2.160	-2.160	-2.160	-2.160
29	= Ergebnis	-2.100	-2.160	-2.160	-2.160	-2.160

Erläuterung zur Ergebnisplanung

11 - Personalaufwendungen / 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Berücksichtigt die Zusammenarbeit mit den Partnergemeinden Ommen (seit 1989) und Neukalen (seit 1995), jährliche Treffen und Veranstaltungen, sowie den Partnerschaftstag mit der Gemeinde Ommen. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung sollen die Partnerschaften zur Senkung des Zuschussbedarfes weitgehend auf ehrenamtlicher Basis geführt werden. Die Veranschlagung beschränkt sich auf Personalaufwendungen in Höhe von 1.160 € und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 1.000 €.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt 01.111.09 Städtepartnerschaften

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
10 -	Personalauszahlungen	1.100	1.160	0	1.160	1.160	1.160
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.100	2.160	0	2.160	2.160	2.160
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.100	-2.160	0	-2.160	-2.160	-2.160

Teilergebnisplan 2013

02

Produktbereich: 02

Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.410	55.410	55.410	55.410	55.410
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	110.550	118.550	118.550	118.550	118.550
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.250	12.250	19.250	5.250	5.250
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	500	1.500	500	500	500
10 =	Ordentliche Erträge	178.910	196.910	202.910	188.910	188.910
11 -	Personalaufwendungen	154.310	160.710	162.360	164.360	167.070
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.200	37.200	37.200	37.200	37.200
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	74.170	75.070	75.070	75.070	75.070
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.490	165.270	167.090	153.090	153.090
17 =	Ordentliche Aufwendungen	409.170	438.250	441.720	429.720	432.430
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-230.260	-241.340	-238.810	-240.810	-243.520
22 =	Ordentliches Ergebnis	-230.260	-241.340	-238.810	-240.810	-243.520
26 =	Jahresergebnis	-230.260	-241.340	-238.810	-240.810	-243.520
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750
29 =	Ergebnis	-234.010	-245.090	-242.560	-244.560	-247.270

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	110.550	118.550	0	118.550	118.550	118.550
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.200	9.200	0	9.200	9.200	9.200
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.250	12.250	0	19.250	5.250	5.250
07 +	Sonstige Einzahlungen	500	500	0	500	500	500
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.500	140.500	0	147.500	133.500	133.500
10 -	Personalauszahlungen	135.530	140.520	0	141.200	141.880	142.560
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.200	37.200	0	37.200	37.200	37.200
15 -	Sonstige Auszahlungen	143.490	165.270	0	167.090	153.090	153.090
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.220	342.990	0	345.490	332.170	332.850
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-190.720	-202.490	0	-197.990	-198.670	-199.350
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.000	36.000	0	36.000	36.000	36.000
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	1.000	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	36.000	37.000	0	36.000	36.000	36.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	25.000	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	50.000	80.000	0	0	170.000	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	105.000	0	0	170.000	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.000	-68.000	0	36.000	-134.000	36.000

Produkt**02.121.01**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.121	Statistik und Wahlen
Produkt	02.121.01	Statistik und Wahlen

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Vorbereitung, Durchführung und Ergebnisermittlung von politischen Wahlen (Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahl), Bürgerbegehren, Bürgerentscheide
Erhebung, Zusammenstellung, Analyse und Darstellung von Zahlenmaterial und statistischen Daten

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Ämter
Wahlberechtigte
Wahlleiter
beteiligte Behörden

Leistung

02.121.01.1 Statistik und Wahlen

Teilergebnisplan 2013**02.121.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.121 Statistik und Wahlen
Produkt: 02.121.01 Statistik und Wahlen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250	7.250	14.250	250	250
10 =	Ordentliche Erträge	250	7.250	14.250	250	250
11 -	Personalaufwendungen	10.590	10.970	11.100	11.300	11.580
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.250	9.430	16.250	2.250	2.250
17 =	Ordentliche Aufwendungen	12.840	20.400	27.350	13.550	13.830
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.590	-13.150	-13.100	-13.300	-13.580
22 =	Ordentliches Ergebnis	-12.590	-13.150	-13.100	-13.300	-13.580
26 =	Jahresergebnis	-12.590	-13.150	-13.100	-13.300	-13.580
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
29 =	Ergebnis	-14.090	-14.650	-14.600	-14.800	-15.080

Erläuterung zur Ergebnisplanung

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Erstattungen für die Vorbereitung und Durchführung verschiedenster Wahlen sowie um Kostenerstattungen für statistische Erhebungen.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Berücksichtigt sind Erfrischungsgelder für die Wahlhelfer und sonstige Wahlkosten. Für Viehzählungen und Bodennutzungserhebungen entstehen Aufwendungen für die Zähler. Zudem werden hier Aufwendungen für Versicherungen, Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten veranschlagt.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.121 Statistik und Wahlen
Produkt: 02.121.01 Statistik und Wahlen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	250	7.250	0	14.250	250	250
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	250	7.250	0	14.250	250	250
10 -	Personalauszahlungen	8.330	8.540	0	8.570	8.600	8.630
15 -	Sonstige Auszahlungen	2.250	9.430	0	16.250	2.250	2.250
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.580	17.970	0	24.820	10.850	10.880
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.330	-10.720	0	-10.570	-10.600	-10.630

Produkt**02.122.01**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.122.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Beseitigung von ordnungswidrigen Zuständen, Erhalt der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Verfügungen, Verwarnungen und Bußgeldverfahren, Gesundheitsschutz
 Schiedsamtswesen, Betreuung der Schiedspersonen
 Zwangseinweisungen nach dem PsychKG
 Sonn- und Feiertagsschutz, Umsetzung der Landeshundeverordnung, Unterbringung von Fundtieren, Fundsachen u. a.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
 Grundstückseigentümer
 Schiedspersonen
 Gerichte
 Hilfesuchende und Hilfebedürftige

Leistung

02.122.01.1 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisplan 2013

02.122.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.122.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	500	500	500	500	500
10 =	Ordentliche Erträge	550	550	550	550	550
11 -	Personalaufwendungen	31.820	33.010	33.530	34.170	35.100
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500	500	500	500	500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
17 =	Ordentliche Aufwendungen	36.520	37.710	38.230	38.870	39.800
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-35.970	-37.160	-37.680	-38.320	-39.250
22 =	Ordentliches Ergebnis	-35.970	-37.160	-37.680	-38.320	-39.250
26 =	Jahresergebnis	-35.970	-37.160	-37.680	-38.320	-39.250
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
29 =	Ergebnis	-37.970	-39.160	-39.680	-40.320	-41.250

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Gem. § 4 des Kommunalabgabengesetzes erheben die Gemeinden als Gegenleistung für besondere Leistungen/Amtshandlungen eine Verwaltungsgebühr, hier der Anteil an den Gebühren der Schiedsperson.

07 - Sonstige ordentliche Erträge

Es handelt sich um Zwangs- und Bußgelder bei festgestellten Ordnungswidrigkeiten in den verschiedenen Bereichen des Ordnungsrechts.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für beispielsweise ordnungsbehördliche Bestattungen und Leistungen im Rahmen PsychKG.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidung und insbesondere Aufwendungen für die Beschaffung von z. B. Pandemieschutzmaterialien. Hinzu kommen die jährliche Aufwandsentschädigung für die Schiedsperson, Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten sowie Kosten für die Unterbringung von Fundtieren und Aufwendungen aus Mitgliedsbeiträgen, Beiträge an Vereine, Verbände u. a.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.122.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	50	50	0	50	50	50
07 +	Sonstige Einzahlungen	500	500	0	500	500	500
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	550	550	0	550	550	550
10 -	Personalauszahlungen	24.310	24.940	0	25.060	25.180	25.300
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	500	500	0	500	500	500
15 -	Sonstige Auszahlungen	4.200	4.200	0	4.200	4.200	4.200
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.010	29.640	0	29.760	29.880	30.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.460	-29.090	0	-29.210	-29.330	-29.450

Produkt**02.122.02**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.122.02	Meldewesen

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Führung des Melderegisters, Meldeauskünfte, Ausweis und Passwesen, Ausländerangelegenheiten, Lohnsteuerkartenangelegenheiten, Führungszeugnis- und Führerscheinangelegenheiten, Einbürgerungen und Wehrerfassung, Ausstellung von Fischereischeinen, Beglaubigungen u. a.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Behörden
Wehrpflichtige

Leistung

02.122.02.1 Meldewesen

Teilergebnisplan 2013**02.122.02**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.122.02 Meldewesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	92.000	100.000	100.000	100.000	100.000
10 =	Ordentliche Erträge	92.000	100.000	100.000	100.000	100.000
11 -	Personalaufwendungen	63.130	65.930	66.270	66.610	66.980
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.800	86.800	86.800	86.800	86.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	141.930	152.730	153.070	153.410	153.780
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-49.930	-52.730	-53.070	-53.410	-53.780
22 =	Ordentliches Ergebnis	-49.930	-52.730	-53.070	-53.410	-53.780
26 =	Jahresergebnis	-49.930	-52.730	-53.070	-53.410	-53.780
29 =	Ergebnis	-49.930	-52.730	-53.070	-53.410	-53.780

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
 Gem. § 4 des Kommunalabgabengesetzes erheben die Gemeinden als Gegenleistung für besondere Leistungen/Amtshandlungen eine Verwaltungsgebühr, hier für Ausweise, Bescheinigungen, Erlaubnisse usw..

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Kosten für Reisepässe und Personalausweise, Abführung von Gebührenanteilen für Fahrerlaubnisse, Fischereischeine, Führungszeugnisse sowie Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.122.02 Meldewesen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	92.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
10 -	Personalauszahlungen	62.880	65.660	0	65.990	66.320	66.650
15 -	Sonstige Auszahlungen	78.800	86.800	0	86.800	86.800	86.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.680	152.460	0	152.790	153.120	153.450
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-49.680	-52.460	0	-52.790	-53.120	-53.450

Produkt**02.122.03**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.122.03	Personenstandswesen

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Führung des Personenstandsregisters, Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, Eheschließungen, Namensänderungen, sonstige Beurkundungen, öffentliche Beglaubigungen u. a.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Behörden
Antragstellerinnen und Antragsteller

Leistung

02.122.03.1 Personenstandswesen

Teilergebnisplan 2013**02.122.03**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.122.03 Personenstandswesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
10 =	Ordentliche Erträge	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
11 -	Personalaufwendungen	30.870	32.260	32.660	33.160	33.840
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750
17 =	Ordentliche Aufwendungen	34.620	36.010	36.410	36.910	37.590
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.420	-25.810	-26.210	-26.710	-27.390
22 =	Ordentliches Ergebnis	-24.420	-25.810	-26.210	-26.710	-27.390
26 =	Jahresergebnis	-24.420	-25.810	-26.210	-26.710	-27.390
29 =	Ergebnis	-24.420	-25.810	-26.210	-26.710	-27.390

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
 Gem. § 4 des Kommunalabgabengesetzes erheben die Gemeinden als Gegenleistung für besondere Leistungen/Amtshandlungen eine Verwaltungsgebühr, hier insbesondere Standesamtsgebühren für Beurkundungen und Urkunden.

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte
 Erlöse aus dem Verkauf von Familienstambüchern.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Kauf von Familienstambüchern sowie Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten, Aufwendungen aus Mitgliedsbeiträgen, Beiträge an Vereine, Verbände u. a. und Aufwendungen für die Dienstbekleidung der Standesbeamten/-innen.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.122.03 Personenstandswesen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.200	10.200	0	10.200	10.200	10.200
10 -	Personalauszahlungen	25.860	26.880	0	27.020	27.160	27.300
15 -	Sonstige Auszahlungen	3.750	3.750	0	3.750	3.750	3.750
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.610	30.630	0	30.770	30.910	31.050
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.410	-20.430	0	-20.570	-20.710	-20.850

Produkt**02.122.04**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.122.04	Gewerbewesen, Gaststätten

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Erteilung oder Versagung von Erlaubnissen, Gewerberegisterauskünfte

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Behörden
Antragstellerinnen und Antragsteller
Gewerbetreibende
Gaststätten

Leistung

02.122.04.1 Gewerbewesen, Gaststätten

Teilergebnisplan 2013**02.122.04**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.122.04 Gewerbewesen, Gaststätten

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10 =	Ordentliche Erträge	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11 -	Personalaufwendungen	9.730	10.090	10.180	10.300	10.460
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	9.830	10.190	10.280	10.400	10.560
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.830	-6.190	-6.280	-6.400	-6.560
22 =	Ordentliches Ergebnis	-5.830	-6.190	-6.280	-6.400	-6.560
26 =	Jahresergebnis	-5.830	-6.190	-6.280	-6.400	-6.560
29 =	Ergebnis	-5.830	-6.190	-6.280	-6.400	-6.560

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
 Gem. § 4 des Kommunalabgabengesetzes erheben die Gemeinden als Gegenleistung für besondere Leistungen/Amtshandlungen eine Verwaltungsgebühr, hier insbesondere für Gewerbeanmeldungen, Erlaubnisse (Gaststätten, Spielhallen).

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.122.04 Gewerbewesen, Gaststätten

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
10 -	Personalauszahlungen	8.480	8.740	0	8.770	8.800	8.830
15 -	Sonstige Auszahlungen	100	100	0	100	100	100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.580	8.840	0	8.870	8.900	8.930
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.580	-4.840	0	-4.870	-4.900	-4.930

Produkt**02.126.01**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.126	Brandschutz
Produkt	02.126.01	Brandschutz, Brandbekämpfung

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Bekämpfung von Bränden, Befreiung von Menschen, Tieren und Sachwerten

Technische Hilfeleistung, abwehrender und vorbeugender Brandschutz, Brandschutzerziehung u. -aufklärung, Brandschauen, Aus- u. Fortbildung im Bereich Brandschutz

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

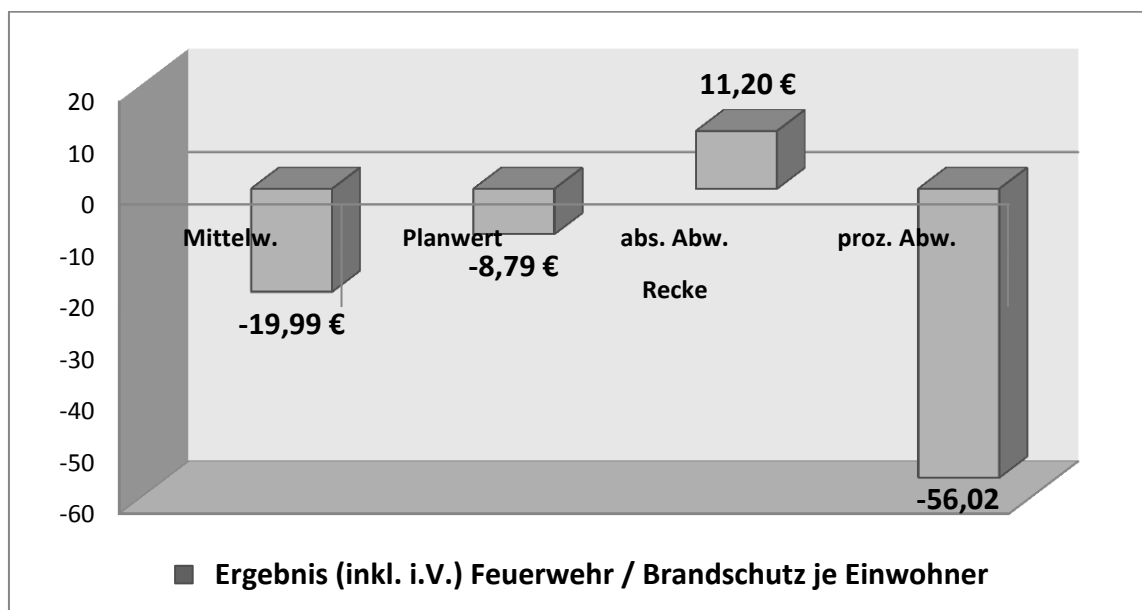
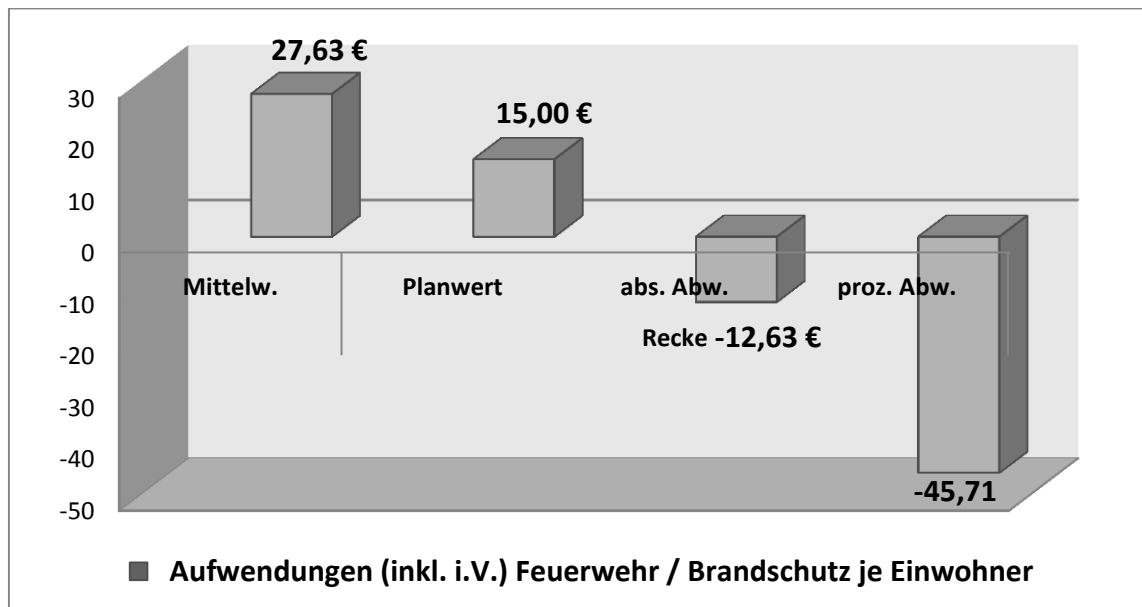
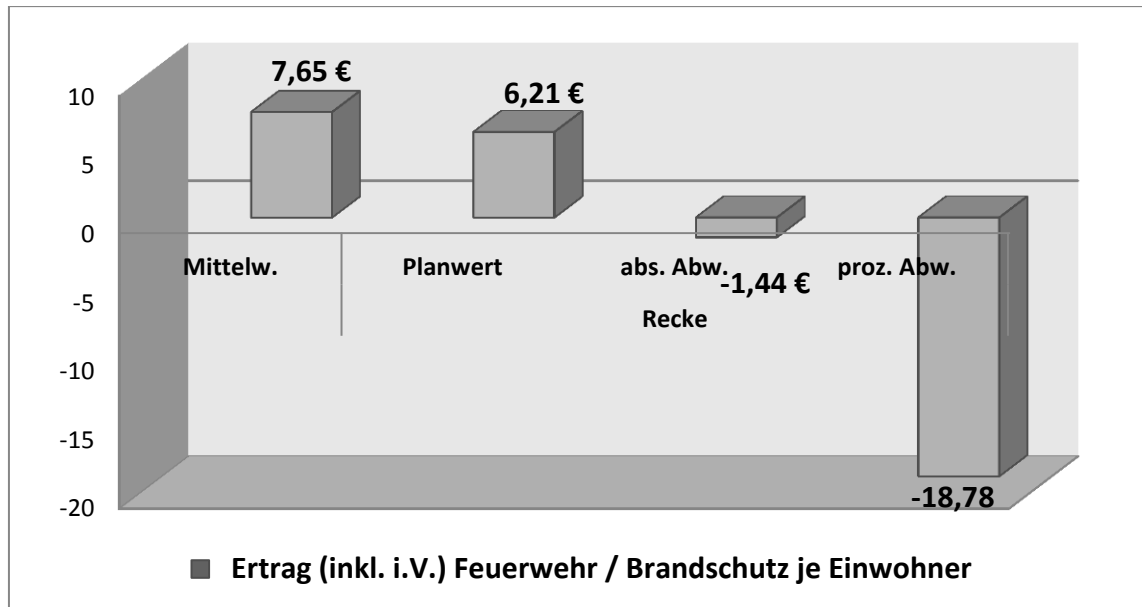
Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner

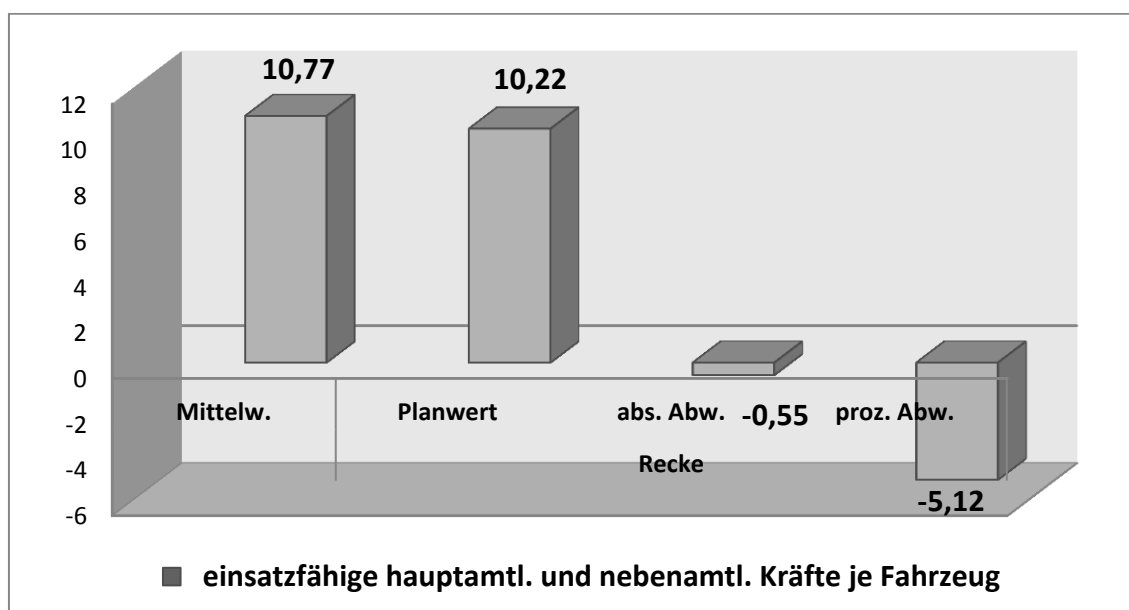
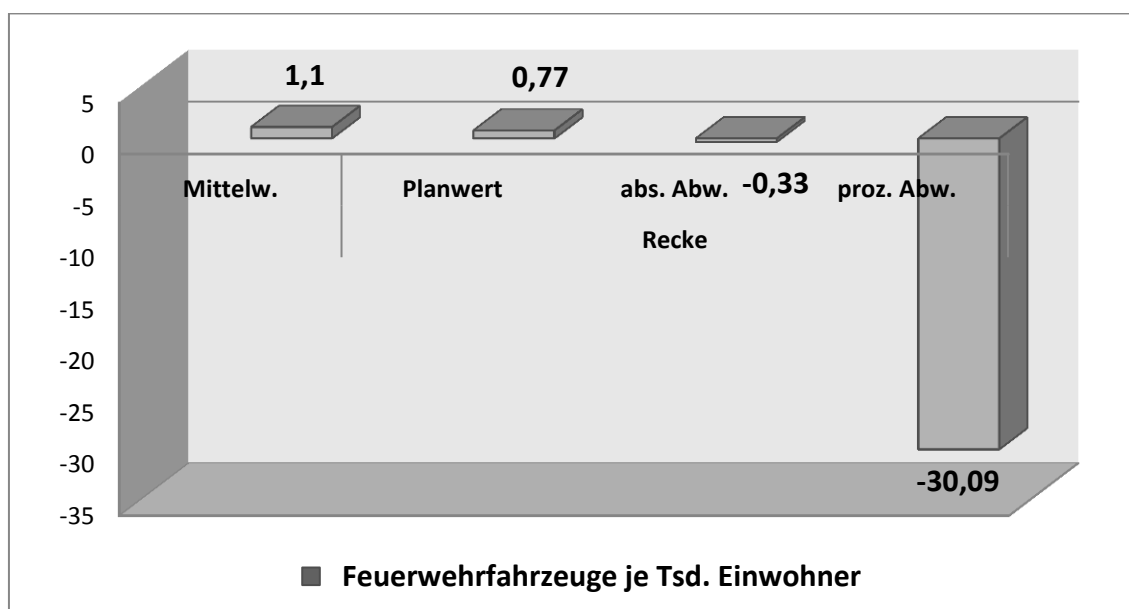
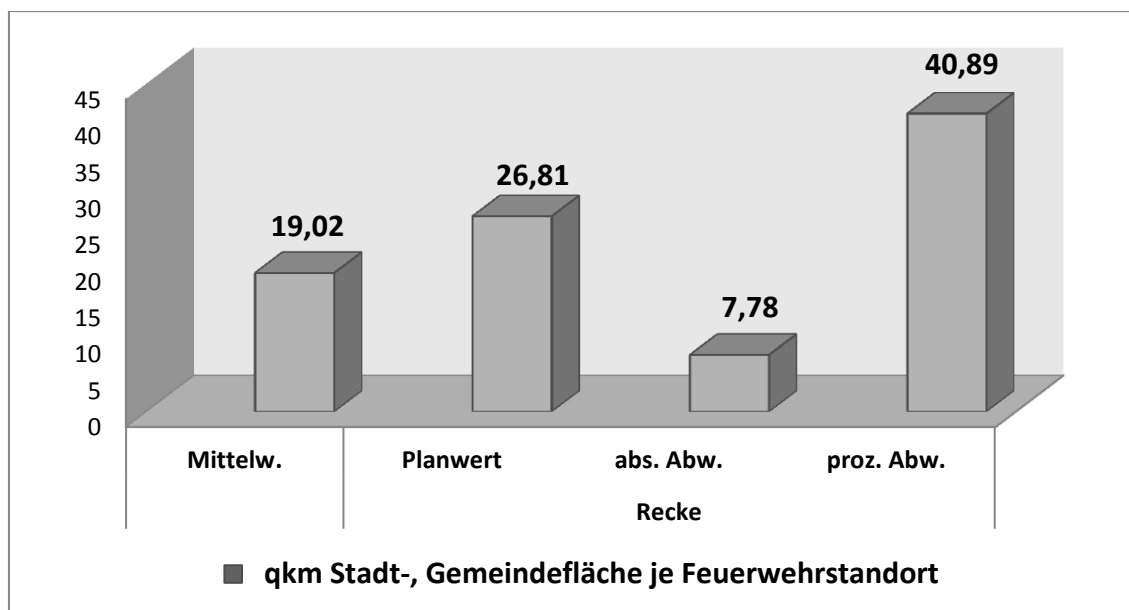
Besucherinnen und Besucher

Hilfesuchende und Hilfebedürftige

Leistung

02.126.01.1 Brandschutz, Brandbekämpfung





Teilergebnisplan 2013

02.126.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.126 Brandschutz
Produkt: 02.126.01 Brandschutz, Brandbekämpfung

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.410	55.410	55.410	55.410	55.410
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0	1.000	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	71.910	74.910	73.910	73.910	73.910
11 -	Personalaufwendungen	8.170	8.450	8.620	8.820	9.110
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.700	36.700	36.700	36.700	36.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	74.170	75.070	75.070	75.070	75.070
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.390	60.990	55.990	55.990	55.990
17 =	Ordentliche Aufwendungen	173.430	181.210	176.380	176.580	176.870
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-101.520	-106.300	-102.470	-102.670	-102.960
22 =	Ordentliches Ergebnis	-101.520	-106.300	-102.470	-102.670	-102.960
26 =	Jahresergebnis	-101.520	-106.300	-102.470	-102.670	-102.960
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	250	250	250	250	250
29 =	Ergebnis	-101.770	-106.550	-102.720	-102.920	-103.210

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
Aufgrund der Satzung über die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Recke sowie über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten (Feuerwehrsatzung) erhebt die Gemeinde Recke bei kostenpflichtigen Einsätzen entsprechende Benutzungsgebühren (5.000 €). Zudem werden Gebühren für die Durchführung der Brandschau (500 €) berücksichtigt.

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte
Mieten für die Wohnungen im Feuerwehrhaus Recke.

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Berücksichtigt sind Erstattungen des Kreises für die Teilnahme von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr an Lehrgängen einschl. Lohnersatz.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Instandhaltung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie Unterhaltungs- und Reparaturkosten von Feuerwehrfahrzeugen und -geräten.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Hierzu zählen die Kosten der Dienstbekleidung und -ausrüstung der Feuerwehrangehörigen, Ausbildungskosten und Lohnersatzleistungen bei Einsätzen, Aufwandsentschädigungen für den Leiter der Feuerwehr, Stellvertreter und die Löschzugführer festgelegt (1,5-facher Satz der Aufwandsentschädigung eines Ratsmitgliedes für den Wehrführer; die Hälfte dieses Betrages für Stellvertreter und für die Löschzugführer), Personalkostenanteile bei kostenpflichtigen Einsätzen, die an die Feuerwehr weitergegeben werden, Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren und sonstige Geschäftsausgaben Versicherungsbeiträge zur Unfallkasse NRW, Verbandsbeiträge und Sterbegelder.
Der vergleichsweise höhere Ansatz im HHJahr 2013 berücksichtigt die aus der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes resultierenden Planungskosten in Höhe von 5.000 €.

Teilfinanzplan 2013

02.126.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.126	Brandschutz
Produkt	02.126.01	Brandschutz, Brandbekämpfung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.500	18.500	0	18.500	18.500	18.500
10 -	Personalauszahlungen	5.670	5.760	0	5.790	5.820	5.850
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.700	36.700	0	36.700	36.700	36.700
15 -	Sonstige Auszahlungen	54.390	60.990	0	55.990	55.990	55.990
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.760	103.450	0	98.480	98.510	98.540
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-78.260	-84.950	0	-79.980	-80.010	-80.040
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.000	36.000	0	36.000	36.000	36.000
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	1.000	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	36.000	37.000	0	36.000	36.000	36.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	25.000	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	50.000	80.000	0	0	170.000	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	105.000	0	0	170.000	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.000	-68.000	0	36.000	-134.000	36.000

Erläuterung zur Finanzplanung

18 - Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
Pauschale zur Förderung des Feuerschutzes. Die Mittel dienen der Finanzierung von Investitionen im Brandschutz der Gemeinde Recke.

19 - Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
Einnahmen aus der Veräußerung eines abgängigen Feuerwehrfahrzeuges.

25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen
Veranschlagung der geplanten Erneuerung der Heizungsanlage im Feuerwehrhaus Recke in Höhe von 25.000 €.

29 - Sonstige Investitionsauszahlungen
Für die Umrüstung von analogen auf digitalen Fahrzeugfunk und stationären Funk ist für das Haushaltsjahr 2013 ein Betrag in Höhe von 10.000 € vorgesehen. Zudem sind aufgrund der im Brandschutzbedarfsplan dargestellten Notwendigkeit die Ersatzbeschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen berücksichtigt (HHJahr 2013: 70.000 €, HHJahr 2015: 170.000 €).

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

02.126.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.126 Brandschutz
Produkt: 02.126.01 Brandschutz, Brandbekämpfung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf f

Maßnahme: 126.01/1/001
Pauschale zur Förderung des
Feuerschutzes

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	36	36	0	36	36	36	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	36	36	0	36	36	36	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	36	36	0	36	36	36	0	0

Maßnahme: 126.01/1/002
Feuerwehrfahrzeuge

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-30	-70	0	0	-170	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-30	-70	0	0	-170	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-30	-70	0	0	-170	0	0	0

Maßnahme: 126.01/1/005
Betriebsvorrichtungen,
Ausrüstungsgegenstände - Umrüstung
von analogen auf digitalen
Fahrzeugfunk und Stationären Funk

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-20	-10	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-20	-10	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20	-10	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 126.01/1/007
Sanierung/Erneuerung der
Heizungsanlage im
Feuerwehrhaus Recke

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-25	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	0	-25	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-25	0	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan 2013

03

Produktbereich: 03

Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	245.305	285.185	275.015	270.695	269.325
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.000	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	22.000	22.000	22.000	22.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	13.770	14.550	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	293.075	334.735	310.015	305.695	304.325
11 -	Personalaufwendungen	255.600	273.140	275.010	269.690	271.030
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	640.100	802.600	761.100	714.100	711.800
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	240.800	240.640	231.280	226.160	224.790
15 -	Transferaufwendungen	238.850	220.050	207.450	205.950	204.250
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	280.465	299.155	282.255	280.905	275.755
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.655.815	1.835.585	1.757.095	1.696.805	1.687.625
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.362.740	-1.500.850	-1.447.080	-1.391.110	-1.383.300
22 =	Ordentliches Ergebnis	-1.362.740	-1.500.850	-1.447.080	-1.391.110	-1.383.300
26 =	Jahresergebnis	-1.362.740	-1.500.850	-1.447.080	-1.391.110	-1.383.300
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.900	34.450	33.500	32.950	32.250
29 =	Ergebnis	-1.382.640	-1.521.300	-1.466.580	-1.410.060	-1.401.550

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.585	131.585	0	131.585	131.585	131.585
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.000	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.585	166.585	0	166.585	166.585	166.585
10 -	Personalauszahlungen	249.930	267.020	0	268.350	269.690	271.030
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	640.100	802.600	0	761.100	714.100	711.800
14 -	Transferauszahlungen	251.050	1.410.050	0	181.450	314.550	172.550
15 -	Sonstige Auszahlungen	280.465	299.155	0	282.255	280.905	275.755
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.421.545	2.778.825	0	1.493.155	1.579.245	1.431.135
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.292.960	-2.612.240	0	-1.326.570	-1.412.660	-1.264.550
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	22.200	63.900	0	20.100	20.100	20.100
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.200	63.900	0	20.100	20.100	20.100
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-22.200	-63.900	0	-20.100	-20.100	-20.100

Produkt**03.211.01**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.211	Grundschulen
Produkt	03.211.01	Grundschulen

verantwortlich

Amt 10/60

Beschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen für Grundschulen
 Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln, Bereitstellung und Fortbildung des nicht lernenden Personals
 Abwicklung von Versicherungsleistungen bei Schadensfällen, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte

Auftragsgrundlage

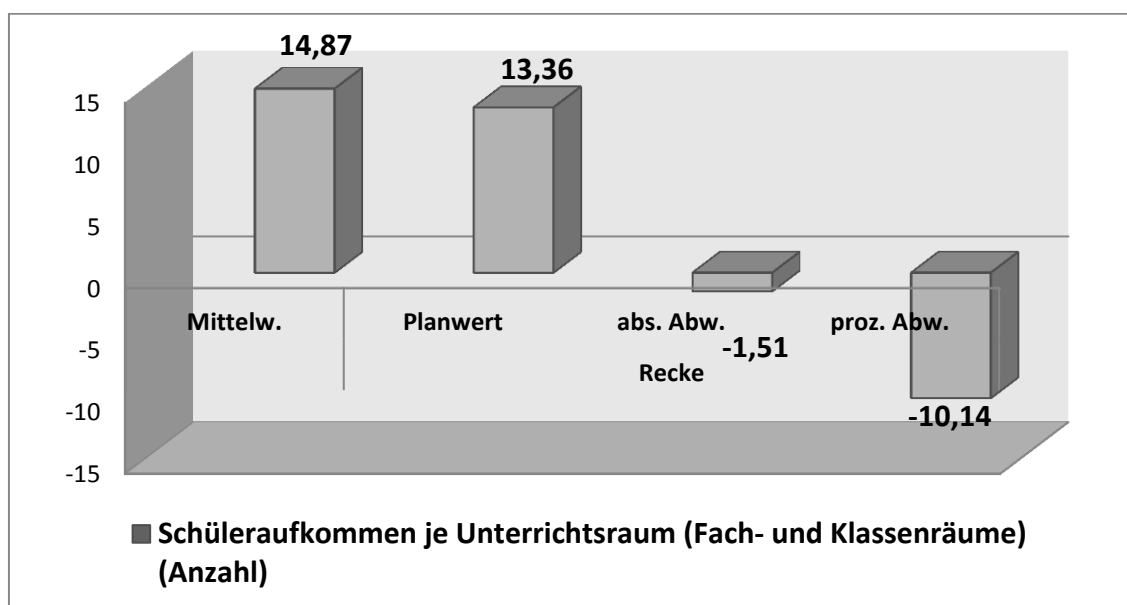
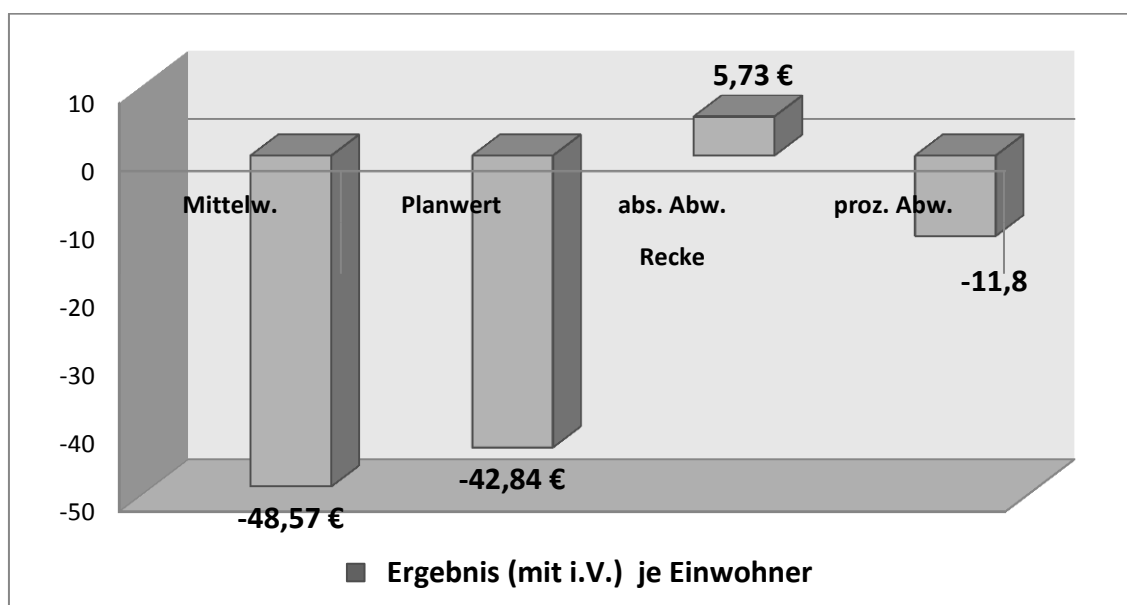
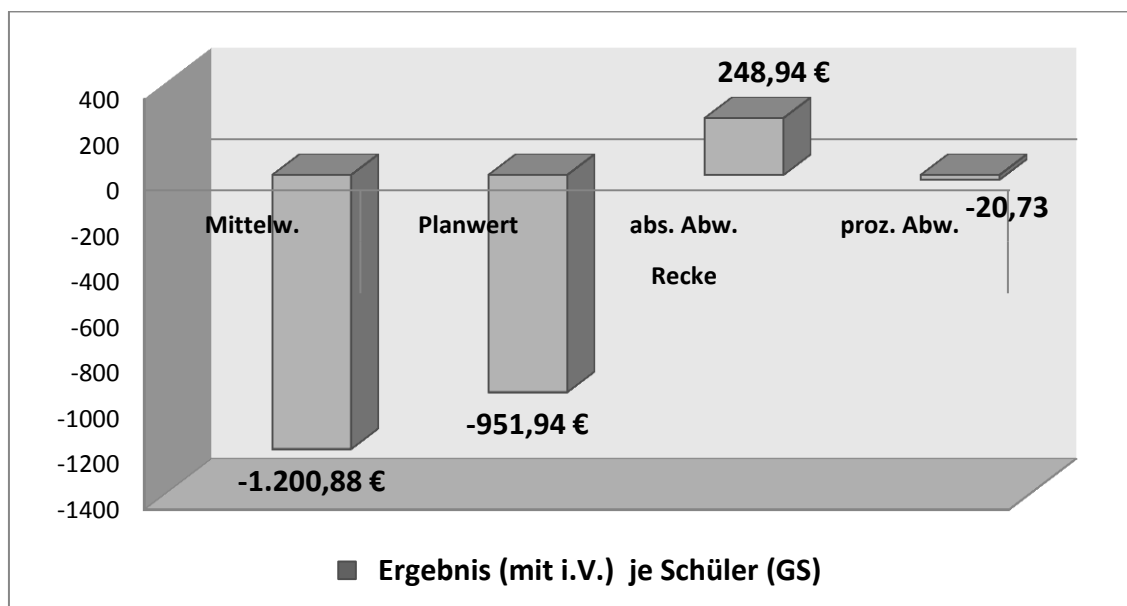
Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

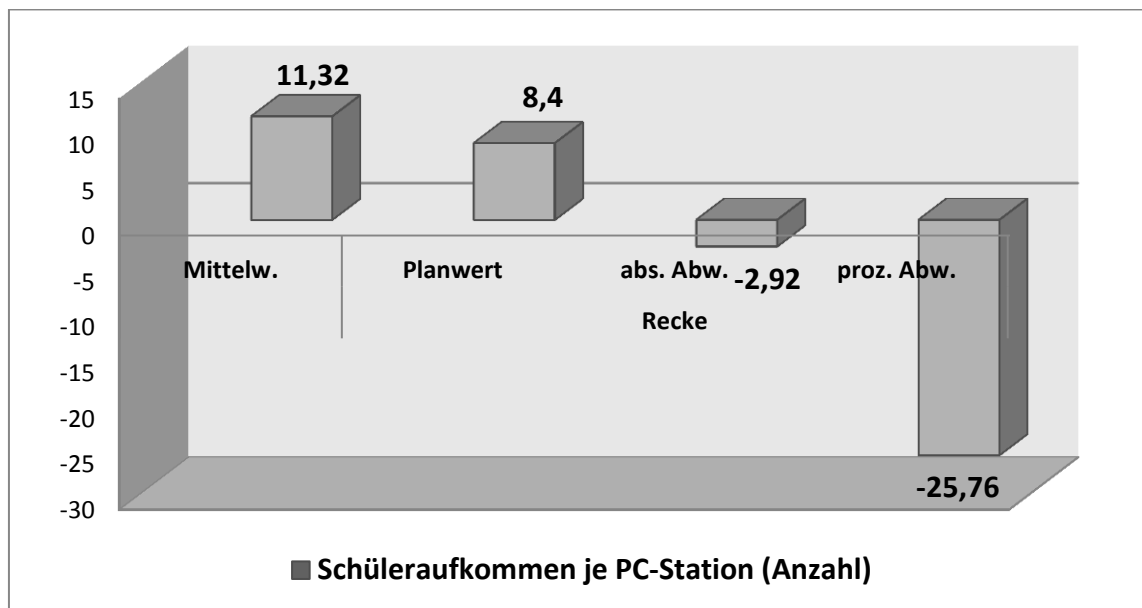
Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
 Schulleitungen
 Lehrerinnen und Lehrer
 Eltern/Erziehungsberechtigte

Leistung

03.211.01.1 Overbergschule Recke
 03.211.01.2 Offene Ganztagschule
 03.211.01.3 St. Elisabeth-Schule Recke
 03.211.01.4 Raphaelschule Steinbeck
 03.211.01.5 St. Martin-Schule Obersteinbeck





Teilergebnisplan 2013

03.211.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.211 Grundschulen
Produkt: 03.211.01 Grundschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	161.010	181.010	172.200	171.850	171.600
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	21.000	21.000	21.000	21.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	12.210	13.450	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	186.220	228.460	206.200	205.850	205.600
11 -	Personalaufwendungen	164.570	176.860	178.010	175.170	176.030
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.600	267.400	257.600	210.600	208.300
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	152.230	152.350	143.550	143.200	142.950
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	167.030	176.020	160.220	159.170	154.020
17 =	Ordentliche Aufwendungen	680.430	772.630	739.380	688.140	681.300
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-494.210	-544.170	-533.180	-482.290	-475.700
22 =	Ordentliches Ergebnis	-494.210	-544.170	-533.180	-482.290	-475.700
26 =	Jahresergebnis	-494.210	-544.170	-533.180	-482.290	-475.700
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.750	16.150	15.300	14.850	14.250
29 =	Ergebnis	-495.960	-546.320	-534.480	-483.140	-475.950

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Der Gesamtbetrag der Landeszuweisungen in Höhe von 77.400 € setzt sich in 2013 wie folgt zusammen:

- Durchführung von "Silentien" an Grundschulen: 1.500 €
- Betreuungsmaßnahmen "Verlässliche Schulzeit": 24.000 €
- Weiterbildung der Lehrerinnen und Lehrer "Fortbildungsbudget": 2.400 €
- Offene Ganztagschule im Primarbereich: 49.500 €

Zudem sind Erträge in Höhe von 103.610 € aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen berücksichtigt.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Hierbei handelt es sich um Elternbeiträge für die Offene Ganztagschule.

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Ausgewiesen wird die Erstattung für die Kosten der Schulsozialarbeit an Grundschulen durch den Kreis.

07 - Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rechnungsabgrenzungsposten. Das Land gewährt seit 2004 für die Fortbildung von Lehrerinnen und Lehrern eine Landeszuweisung. Diese werden bis zum 31.12.2012 im Bereich der Grundschulen nicht komplett verbraucht sein. Da die Landeszuweisung auf die Folgejahre übertragbar ist, wurde diese in Form eines Rechnungsabgrenzungspostens berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen, dass die Mittel in 2013 verwendet werden.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Es handelt sich um Instandhaltungs-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der schulischen Gebäude und Plätze. Neben den allgemeinen Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten (184.000 €) werden nachfolgende Instandhaltungsaufwendungen im Haushaltsjahr 2013 berücksichtigt:

- Overbergschule Recke: Anlegen eines Rettungsweges Kellergeschoss Westflügel (15.000 €)
- Overbergschule Recke: Umgestaltung des Schulhofes (10.000 €)
- St. Elisabeth-Schule Recke: Fassadenerneuerung Südseite (25.000 €).

Zudem hat der Schulträger entsprechend den Bestimmungen des Lernmittelfreiheitsgesetzes festgelegte Aufwendungen im Rahmen der Lernmittelfreiheit zu erbringen. Für die einzelnen Grundschulen teilt sich der Gesamtbetrag in Höhe von 10.900 € wie folgt auf:

- Overbergschule Recke: 5.500 €
- St.-Elisabeth-Schule: 1.600 €
- Raphaelschule Steinbeck: 2.300 €
- St.-Martin-Schule Obersteinbeck: 1.500 €.

Die Kosten für die Durchführung von "Silentien" an der Overbergschule Recke belaufen sich auf 1.500 €. Daneben schlagen die Kosten der Schulsozialarbeit an Grundschulen (Personal- und Sachkosten) mit 21.000 € zu Buche.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Position beinhaltet Erbbauzinsen für ein Grundschulgrundstück (11.000 €), Aufwendungen für Versicherungen (10.380 €) und Beiträge an Vereine und Verbände sowie Aufwendungen des Schulträgers für Büromaterial, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten (1.550 €). Zudem teilen sich weitere schulspezifische Aufwendungen auf die einzelnen Grundschulen wie folgt auf:

- Neuanschaffung von Lehr- und Lernmitteln:
Overbergschule: 4.100 €, St.-Elisabeth-Schule: 1.200 €, Raphaelschule: 1.800 €, St.-Martin-Schule: 1.200 €
- Fortbildungsbudget Schulen:
Overbergschule: 5.860 €, St.-Elisabeth-Schule: 2.570 €, Raphaelschule: 4.940 €, St.-Martin-Schule: 2.480 €
- Zuschuss für Betreuungsmaßnahmen:
Overbergschule: 4.000 €, St.-Elisabeth-Schule: 6.000 €, Raphaelschule: 8.000 €, St.-Martin-Schule: 4.000 €
- Allgemein sächliche Schulausgaben:
Overbergschule: 2.100 €, St.-Elisabeth-Schule: 550 €, Raphaelschule: 850 €, St.-Martin-Schule: 500 €
- Offene Ganztagschule: 98.040 €
- Busfahrten zum Hallenbad - Schulveranstaltungen:
Raphaelschule: 2.100 €, St.-Martin-Schule: 2.800 €.

Teilfinanzplan 2013**03.211.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.211	Grundschulen
Produkt	03.211.01	Grundschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.900	77.400	0	77.400	77.400	77.400
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	21.000	0	21.000	21.000	21.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.900	111.400	0	111.400	111.400	111.400
10 -	Personalauszahlungen	161.420	173.460	0	174.310	175.170	176.030
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	196.600	267.400	0	257.600	210.600	208.300
15 -	Sonstige Auszahlungen	167.030	176.020	0	160.220	159.170	154.020
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	525.050	616.880	0	592.130	544.940	538.350
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-454.150	-505.480	0	-480.730	-433.540	-426.950
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	7.400	36.900	0	8.100	8.100	8.100
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.400	36.900	0	8.100	8.100	8.100
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.400	-36.900	0	-8.100	-8.100	-8.100

Erläuterung zur Finanzplanung

29 - Sonstige Investitionsauszahlungen

Berücksichtigt sind Kosten für die technische Ausstattung für das Lernen mit neuen Medien in Höhe von 2.000 € und die Kosten für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen in den gemeindlichen Grundschulen:

- Overbergschule Recke: 12.000 € (Ersatzbeschaffung Stühle u. Eigentumsregale)

- Overbergschule Recke: 19.500 € (EDV-Ausstattung)

- Offene Ganztagschule: 500 €

- St.-Elisabeth-Schule Recke: 800 €

- Raphaelschule Steinbeck: 1.300 €

- St.-Martin-Schule Obersteinbeck: 800 €

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.211	Grundschulen
Produkt:	03.211.01	Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf

Maßnahme: 211.01/1/001
Betriebs- und Geschäftsausstattung,
Einrichtungsgegenstände

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-7	-17	0	-8	-8	-8	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-7	-17	0	-8	-8	-8	0	0
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	-7	-17	0	-8	-8	-8	0	0

Maßnahme: 211.01/1/003
Betriebs- und Geschäftsausstattung,
EDV Ausstattung Overberg-Grundschule

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	-20	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	0	-20	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	-20	0	0	0	0	0	0

Produkt**03.212.01**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.212	Hauptschulen
Produkt	03.212.01	Hauptschulen

verantwortlich

Amt 10/60

Beschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen für Hauptschulen
 Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln, Bereitstellung und Fortbildung des nicht lernenden Personals
 Abwicklung von Versicherungsleistungen bei Schadensfällen, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte

Auftragsgrundlage

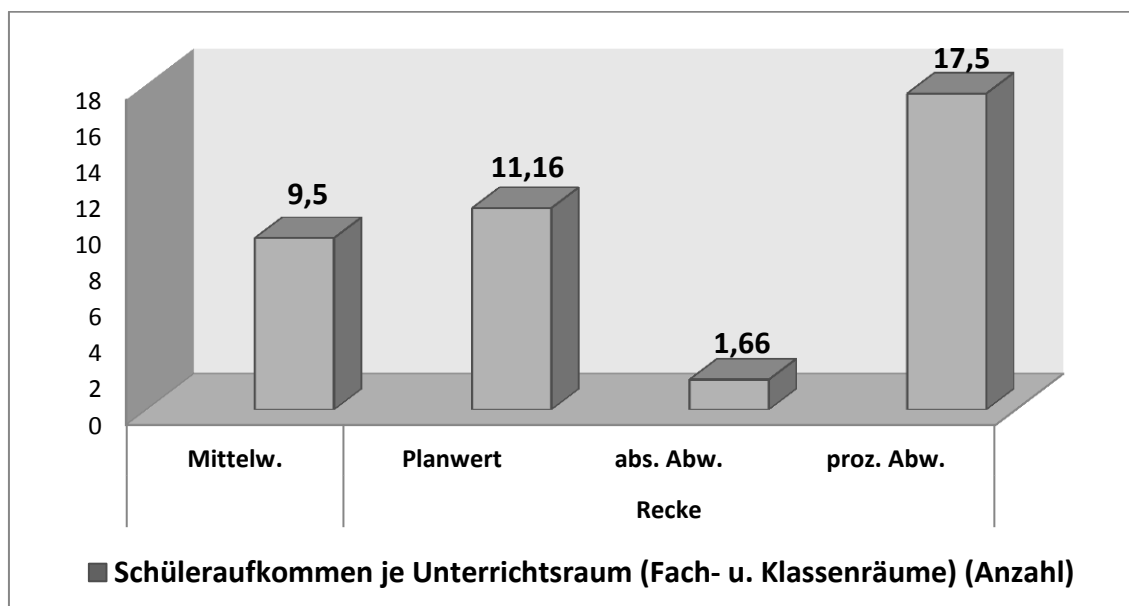
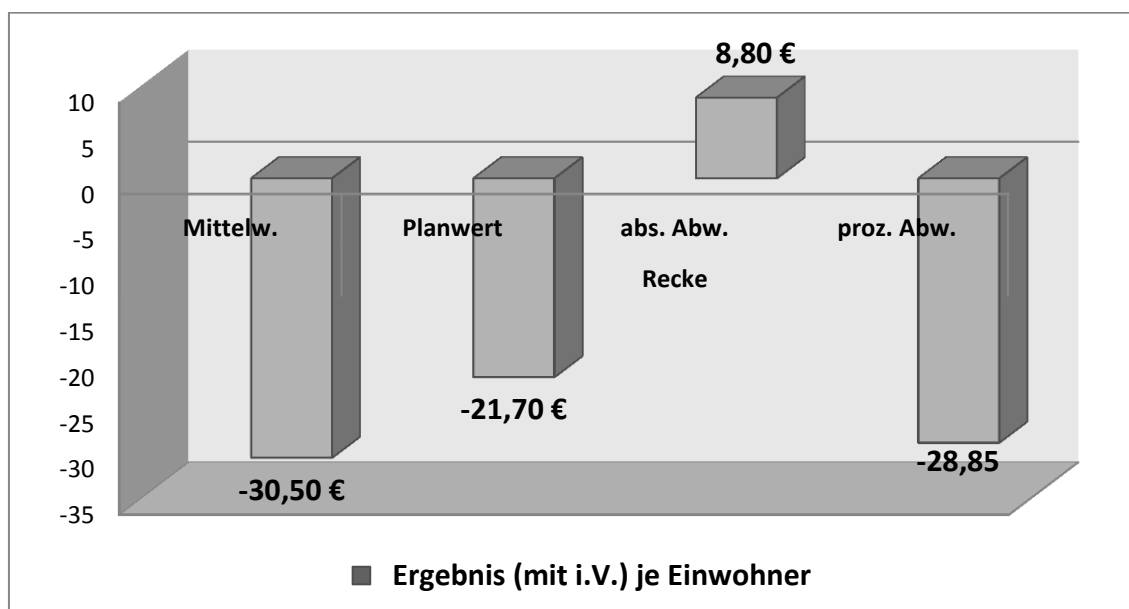
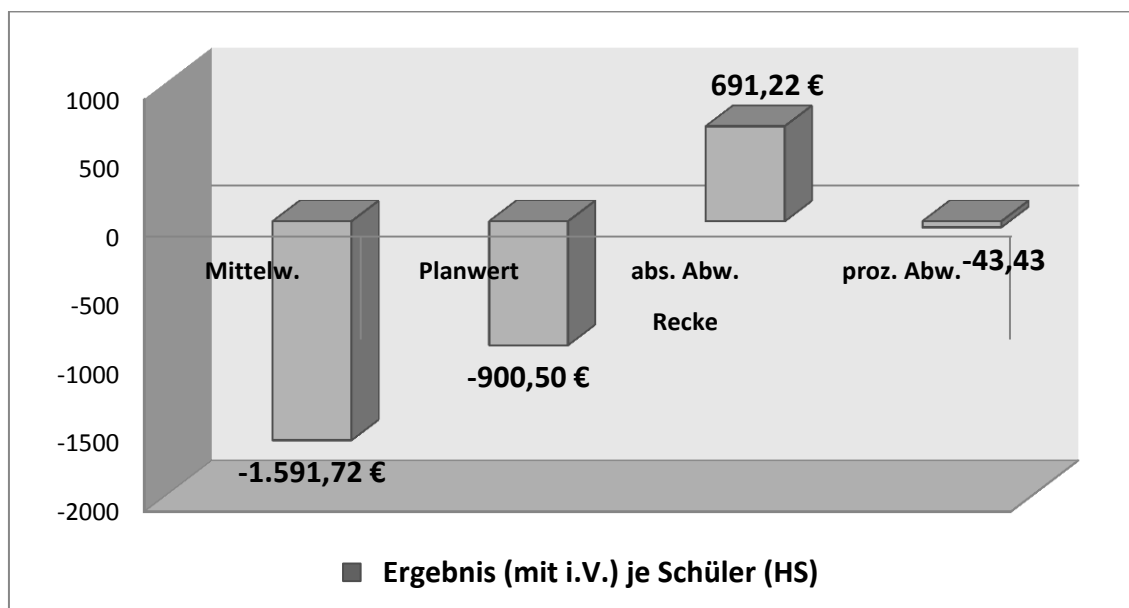
Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

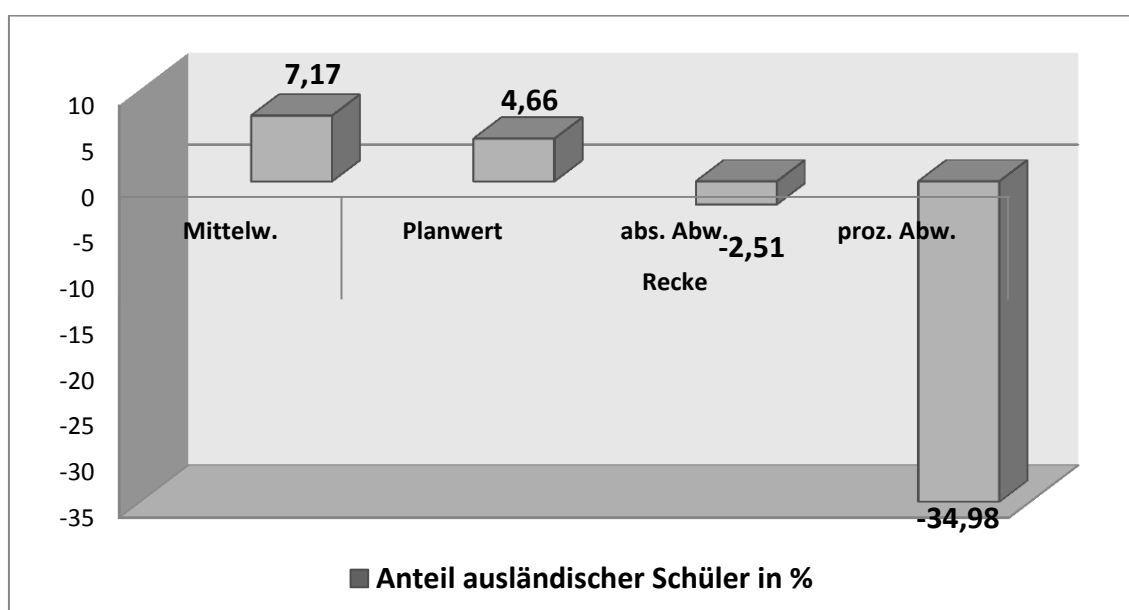
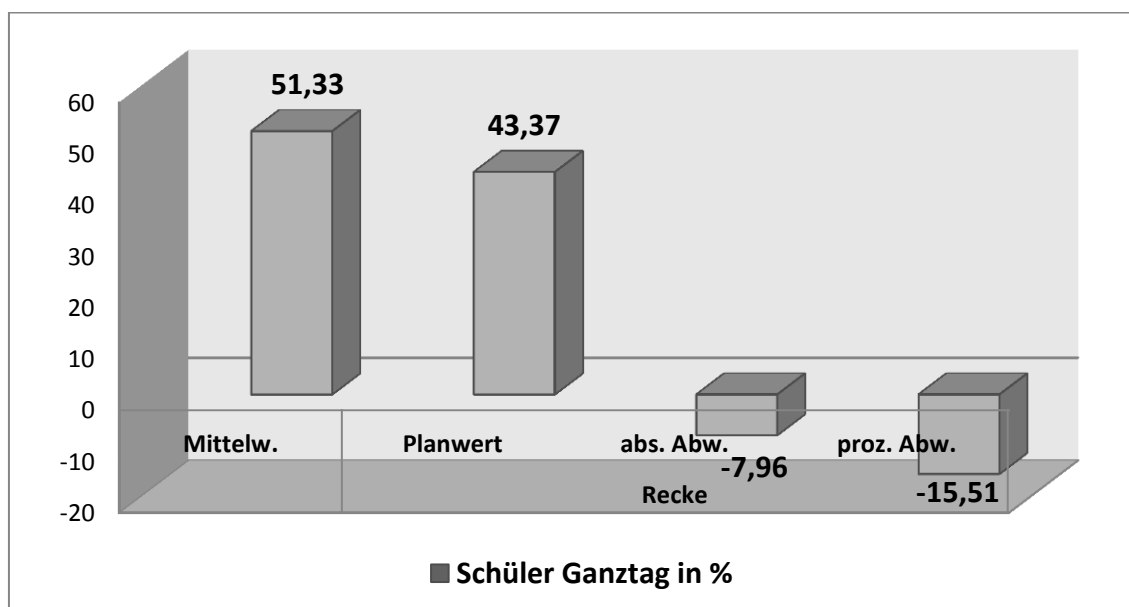
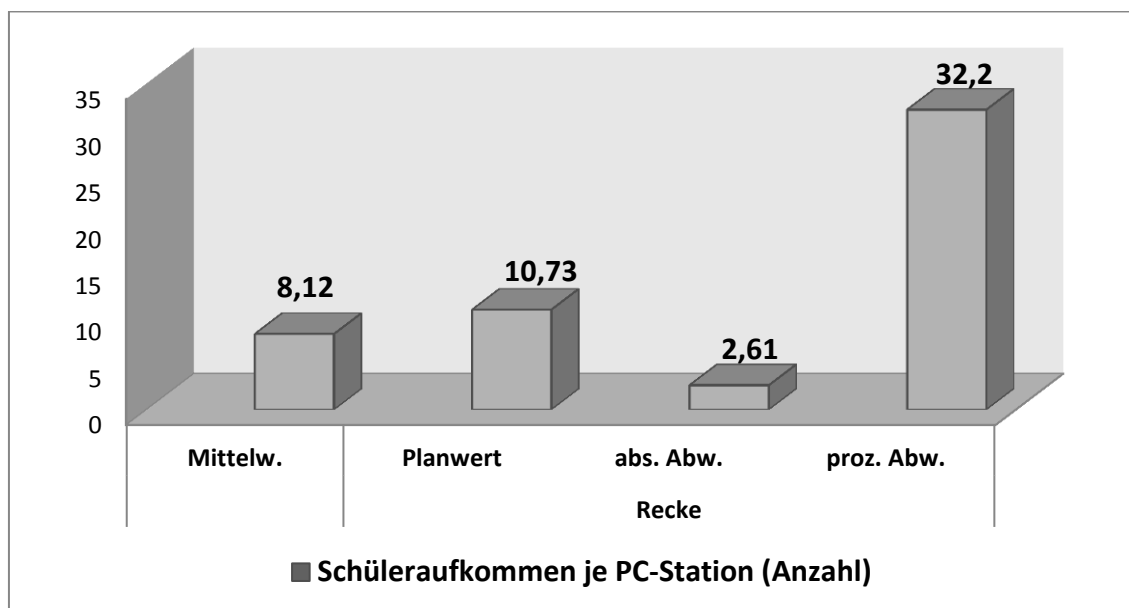
Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
 Schulleitungen
 Lehrerinnen und Lehrer
 Eltern/Erziehungsberechtigte

Leistung

03.212.01.1 Dietrich-Bonhoeffer-Schule





Teilergebnisplan 2013

03.212.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.212 Hauptschulen
Produkt: 03.212.01 Hauptschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.295	104.175	102.815	98.845	97.725
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.000	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.560	1.100	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	105.855	105.275	102.815	98.845	97.725
11 -	Personalaufwendungen	75.890	80.580	81.140	79.700	80.110
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.500	112.500	111.500	111.500	111.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	88.570	88.290	87.730	82.960	81.840
15 -	Transferaufwendungen	650	650	650	650	650
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.335	73.435	72.335	72.035	72.035
17 =	Ordentliche Aufwendungen	338.945	355.455	353.355	346.845	346.135
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-233.090	-250.180	-250.540	-248.000	-248.410
22 =	Ordentliches Ergebnis	-233.090	-250.180	-250.540	-248.000	-248.410
26 =	Jahresergebnis	-233.090	-250.180	-250.540	-248.000	-248.410
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.150	18.300	18.200	18.100	18.000
29 =	Ergebnis	-251.240	-268.480	-268.740	-266.100	-266.410

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen (49.990 €) und den zu erwartenden Landeszuweisungen:

- Weiterbildung der Lehrerinnen und Lehrer "Fortbildungsbudget": 1.035 €
- Pädagogische Übermittagsbetreuung Ganztagsinitiative: 52.500 €
- Zuwendung für die Verbesserung des Übergangs in Ausbildung und Beruf "Betrieb und Schule": 650 €

07 - Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rechnungsabgrenzungsposten. Das Land gewährt seit 2004 für die Fortbildung von Lehrerinnen und Lehrern eine Landeszuweisung. Diese werden bis zum 31.12.2012 im Bereich der Hauptschule nicht komplett verbraucht sein. Da die Landeszuweisung auf die Folgejahre übertragbar ist, wurde diese in Form eines Rechnungsabgrenzungspostens berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen dass die Mittel in 2013 verwendet werden.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Kosten für die Instandhaltung bzw. laufende bauliche Unterhaltung des Schulgebäudes (13.500 €), Bewirtschaftungskosten (81.000 €) und Unterhaltungsaufwendungen für das sonstige bewegliche Vermögen wie Reparatur-/Wartungsaufwendungen für Kopiergeräte (6.000 €).

Zudem hat der Schulträger entsprechend den Bestimmungen des Lernmittelfreiheitsgesetzes festgelegte Aufwendungen im Rahmen der Lernmittelfreiheit zu erbringen. Für die Dietrich-Bonhoeffer-Schule wird ein Betrag in Höhe von 12.000 € veranschlagt.

15 - Transferaufwendungen

Zuschuss für die Verbesserung des Übergangs in Ausbildung und Beruf - Projekt "Betrieb und Schule".

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen Versicherungsbeiträge in Höhe von 5.300 € und Geschäftsaufwendungen in Höhe von 68.135 €, die sich wie folgt aufteilen:

- Neuanschaffung von Lehr- und Lernmitteln: 2.500 €
- Kosten für Fachunterricht: 3.300 €
- Schulveranstaltungen/Schulwandern: 200 €
- Schullandheimaufenthalt: 350 €
- Kosten Informatikunterricht: 1.600 €
- Fortbildungsbudget Schulen: 2.135 €
- Pädagogische Übermittagsbetreuung Ganztagsinitiative: 54.100 €
- Allgemein sächliche Schulausgaben: 3.500 €
- Sowie für Bürobedarf und sonstige Geschäftskosten: 450 €.

Teilfinanzplan 2013**03.212.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.212	Hauptschulen
Produkt	03.212.01	Hauptschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.685	54.185	0	54.185	54.185	54.185
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.000	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.685	54.185	0	54.185	54.185	54.185
10 -	Personalauszahlungen	74.330	78.880	0	79.290	79.700	80.110
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	113.500	112.500	0	111.500	111.500	111.500
14 -	Transferauszahlungen	650	650	0	650	650	650
15 -	Sonstige Auszahlungen	60.335	73.435	0	72.335	72.035	72.035
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	248.815	265.465	0	263.775	263.885	264.295
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-192.130	-211.280	0	-209.590	-209.700	-210.110
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	14.800	27.000	0	12.000	12.000	12.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.800	27.000	0	12.000	12.000	12.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.800	-27.000	0	-12.000	-12.000	-12.000

Erläuterung zur Finanzplanung

29 - Sonstige Investitionsauszahlungen

Kosten für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen (25.000 €) sowie Kosten für die technische Ausstattung für das Lernen mit neuen Medien (2.000 €). Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr resultiert aus den geplanten Investitionsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Gebundenen Ganztagschule.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.212	Hauptschulen
Produkt:	03.212.01	Hauptschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Maßnahme: 212.01/1/001 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände - Hauptschulen								
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-15	-27	0	-12	-12	-12	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-15	-27	0	-12	-12	-12	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-15	-27	0	-12	-12	-12	0	0

Produkt**03.215.01**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.215	Realschulen
Produkt	03.215.01	Realschulen

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Kostenbeteiligung der Gemeinde Recke für die Bereitstellung und Unterhaltung der Fürstenberg-Realschule (Schule in anderer Trägerschaft)

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
Schulleitungen
Lehrerinnen und Lehrer
Eltern/Erziehungsberechtigte

Leistung

03.215.01.1 Fürstenbergschule - Realschule (Schule in anderer Trägerschaft)

Teilergebnisplan 2013**03.215.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.215 Realschulen
Produkt: 03.215.01 Realschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	3.150	3.260	3.300	2.940	2.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.000	115.000	105.000	105.000	105.000
15	- Transferaufwendungen	56.200	48.800	43.800	43.200	42.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	147.350	167.060	152.100	151.140	150.450
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-147.350	-167.060	-152.100	-151.140	-150.450
22	= Ordentliches Ergebnis	-147.350	-167.060	-152.100	-151.140	-150.450
26	= Jahresergebnis	-147.350	-167.060	-152.100	-151.140	-150.450
29	= Ergebnis	-147.350	-167.060	-152.100	-151.140	-150.450

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Schulträger der Fürstenberg-Realschule in Recke ist das Bistum Münster.

Die nach dem Ersatzschulrecht nicht refinanzierbaren Kosten werden nach vertraglichen Vereinbarungen je zur Hälfte durch den Schulträger und die Gemeinde Recke getragen.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Anteil der Gemeinde Recke an den Unterhaltungskosten (Eigenanteil nach dem Ersatzschulfinanzierungsrecht) in Höhe von 115.000 € (Vorjahr: 88.000 €).

15 - Transferaufwendungen

Schuldendiensthilfe Fürstenbergschule (Zinsen in Höhe von 20.000 €). Im Rahmen der Schuldendiensthilfe entstehen weitere Aufwendungen aus der Auflösung des in der Eröffnungsbilanz eingestellten AktivenRechnungsabgrenzungspostens in Höhe von 28.800 €.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.215 Realschulen
Produkt 03.215.01 Realschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	2.830	2.920	0	2.930	2.940	2.950
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	88.000	115.000	0	105.000	105.000	105.000
14	- Transferauszahlungen	61.000	519.100	0	33.500	86.100	30.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.830	637.020	0	141.430	194.040	137.950
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-151.830	-637.020	0	-141.430	-194.040	-137.950

Erläuterung zur Finanzplanung

14 - Transferauszahlungen

Schuldendiensthilfe Fürstenbergschule (Zinsen in Höhe von 20.000 € und Tilgung in Höhe von 499.100 €).

Nach durchgeführter Verschuldungsdiagnose wurde auf Grundlage der vom Rat genehmigten Dringlichkeitsentscheidung ein Forward-Darlehen zur Umschuldung und Zinssicherung aufgenommen. Die mit der Ablösung/Umschuldung von Darlehen, deren Zinsbindung kurz- bzw. mittelfristig ausläuft, verbundenen Veränderungen bei den Zins- und Tilgungsleistungen sind bei der Veranschlagung der Folgejahre berücksichtigt worden.

Produkt**03.217.01**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.217	Gymnasien
Produkt	03.217.01	Gymnasien

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Kostenbeteiligung der Gemeinde Recke für die Bereitstellung und Unterhaltung des Fürstenberg-Gymnasiums (Schule in anderer Trägerschaft)

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
Schulleitungen
Lehrerinnen und Lehrer
Eltern/Erziehungsberechtigte

Leistung

03.217.01.1 Fürstenbergschule - Gymnasium (Schule in anderer Trägerschaft)

Teilergebnisplan 2013**03.217.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.217 Gymnasien
Produkt: 03.217.01 Gymnasien

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	3.150	3.260	3.300	2.940	2.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.000	204.700	184.000	184.000	184.000
15	- Transferaufwendungen	86.000	74.600	67.000	66.100	65.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	245.150	282.560	254.300	253.040	252.050
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-245.150	-282.560	-254.300	-253.040	-252.050
22	= Ordentliches Ergebnis	-245.150	-282.560	-254.300	-253.040	-252.050
26	= Jahresergebnis	-245.150	-282.560	-254.300	-253.040	-252.050
29	= Ergebnis	-245.150	-282.560	-254.300	-253.040	-252.050

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Schulträger des Fürstenberg-Gymnasiums in Recke ist das Bistum Münster.

Die nach dem Ersatzschulrecht nicht finanzierbaren Kosten werden nach vertraglichen Vereinbarungen je zur Hälfte durch den Schulträger und die Gemeinde Recke getragen.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Anteil der Gemeinde Recke an den Unterhaltungskosten (Eigenanteil nach dem Ersatzschulfinanzierungsrecht) in Höhe von 204.700 € (Vorjahr: 156.000 €).

15 - Transferaufwendungen

Schuldendiensthilfe Fürstenbergschule (Zinsen in Höhe von 30.500 €). Im Rahmen der Schuldendiensthilfe entstehen weitere Aufwendungen aus der Auflösung des in der Eröffnungsbilanz eingestellten Aktiven Rechnungsabgrenzungspostens in Höhe von 44.100 €.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.217 Gymnasien
Produkt 03.217.01 Gymnasien

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	2.830	2.920	0	2.930	2.940	2.950
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	156.000	204.700	0	184.000	184.000	184.000
14	- Transferauszahlungen	93.400	794.300	0	51.300	131.800	45.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	252.230	1.001.920	0	238.230	318.740	232.850
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-252.230	-1.001.920	0	-238.230	-318.740	-232.850

Erläuterung zur Finanzplanung

14 - Transferauszahlungen

Schuldendiensthilfe Fürstenbergschule (Zinsen in Höhe von 30.500 € und Tilgung in Höhe von 763.800 €).

Nach durchgeführter Verschuldungsdiagnose wurde auf Grundlage der vom Rat genehmigten Dringlichkeitsentscheidung ein Forward-Darlehen zur Umschuldung und Zinssicherung aufgenommen. Die mit der Ablösung/Umschuldung von Darlehen, deren Zinsbindung kurz- bzw. mittelfristig ausläuft, verbundenen Veränderungen bei den Zins- und Tilgungsleistungen sind bei der Veranschlagung der Folgejahre berücksichtigt worden.

Produkt**03.221.01**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.221	Sonderschulen
Produkt	03.221.01	Sonderschulen

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Beitrag an den Sonderschulverband Nördliches Tecklenburger Land

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
 Schulleitungen
 Lehrerinnen und Lehrer
 Eltern/Erziehungsberechtigte

Leistung

03.221.01.1 Barbara-Schule Mettingen

Teilergebnisplan 2013

03.221.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.221 Sonderschulen
Produkt: 03.221.01 Sonderschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
15	- Transferaufwendungen	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
22	= Ordentliches Ergebnis	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
26	= Jahresergebnis	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
29	= Ergebnis	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000

Erläuterung zur Ergebnisplanung

15 - Transferaufwendungen

Hierbei handelt es sich um den Beitrag an den Sonderschulverband Nördliches Tecklenburger Land. Die Kosten werden auf der Grundlage des von der Schulverbandsversammlung beschlossenen Haushaltes je zur Hälfte nach der Steuerkraft und nach der Schülerzahl der Gemeinde Recke ermittelt.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.221 Sonderschulen
Produkt 03.221.01 Sonderschulen

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
14	- Transferauszahlungen	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-96.000	-96.000	0	-96.000	-96.000	-96.000

Erläuterung zur Finanzplanung

Produkt

03.241.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.241	Schülerbeförderung
Produkt	03.241.01	Schülerbeförderung

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Beförderung von Schülerinnen und Schülern zu gemeindlichen Schulen, einschl. Schulwegsicherung

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

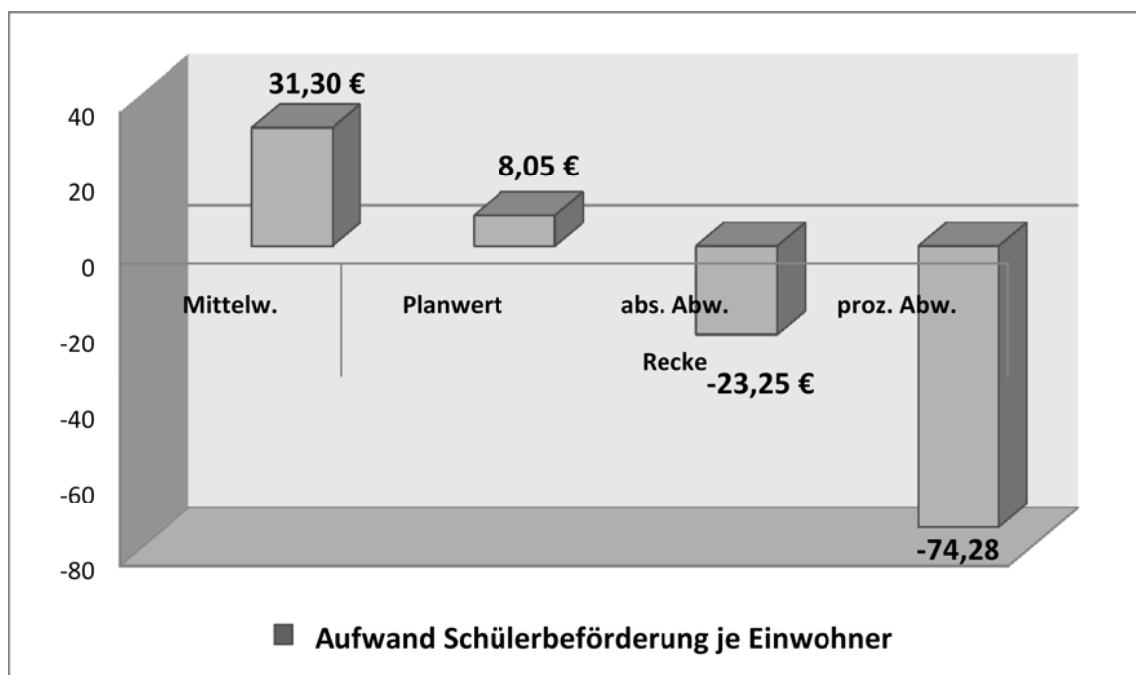
Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
behinderte Kinder
auswärtige Schüler

Leistung

03.241.01.1 Schülerbeförderung

IKVS Kennzahlen



Teilergebnisplan 2013

03.241.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.241 Schülerbeförderung
Produkt: 03.241.01 Schülerbeförderung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 =	Ordentliche Erträge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11 -	Personalaufwendungen	7.190	7.470	7.540	7.210	7.250
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.000	103.000	103.000	103.000	103.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	93.190	110.470	110.540	110.210	110.250
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-92.190	-109.470	-109.540	-109.210	-109.250
22 =	Ordentliches Ergebnis	-92.190	-109.470	-109.540	-109.210	-109.250
26 =	Jahresergebnis	-92.190	-109.470	-109.540	-109.210	-109.250
29 =	Ergebnis	-92.190	-109.470	-109.540	-109.210	-109.250

Erläuterung zur Ergebnisplanung

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Berücksichtigt sind Erstattungen für die Schülerbeförderungskosten für Pendler (Schüler, die Schulen außerhalb Nordrhein-Westfalens besuchen).

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Die Gesamtkosten der Schülerbeförderung belaufen sich auf 103.000 € (Vorjahr 86.000 €) und verteilen sich wie folgt:
Grundschulen: 48.500 €, Dietrich-Bonhoeffer-Schule: 53.500 €, Kosten für Pendler: 1.000 €.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.241 Schülerbeförderung
Produkt: 03.241.01 Schülerbeförderung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
10 -	Personalauszahlungen	6.870	7.130	0	7.170	7.210	7.250
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	86.000	103.000	0	103.000	103.000	103.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.870	110.130	0	110.170	110.210	110.250
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-91.870	-109.130	0	-109.170	-109.210	-109.250

Produkt**03.243.01**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.243	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	03.243.01	Sonstige schulische Aufgaben

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Schulische Aufgaben, die weder einer Schulform noch der Schülerbeförderung eindeutig zuzuordnen sind
Schülerlotsen und Schülerunfallversicherung

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge,
Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
Schulleitungen
Lehrerinnen und Lehrer
Eltern/Erziehungsberechtigte

Leistung

03.243.01.1 Sonstige schulische Aufgaben

Teilergebnisplan 2013**03.243.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.243 Sonstige schulische Aufgaben
Produkt: 03.243.01 Sonstige schulische Aufgaben

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	1.650	1.710	1.720	1.730	1.740
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.100	49.700	49.700	49.700	49.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	54.750	51.410	51.420	51.430	51.440
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-54.750	-51.410	-51.420	-51.430	-51.440
22	= Ordentliches Ergebnis	-54.750	-51.410	-51.420	-51.430	-51.440
26	= Jahresergebnis	-54.750	-51.410	-51.420	-51.430	-51.440
29	= Ergebnis	-54.750	-51.410	-51.420	-51.430	-51.440

Erläuterung zur Ergebnisplanung

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Berücksichtigt sind die Entschädigungen für die Schülerlotsen (14.000 €), Kosten für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren und sonstige Geschäftskosten (100 €), die Unfallversicherungsbeiträge der Schüler und Schülerinnen an Recker Schulen, die in der Trägerschaft der Gemeinde Recke stehen, sowie Beiträge an die GVV-Versicherung für entstandene Schäden in Schulen (35.600 €).

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.243 Sonstige schulische Aufgaben
Produkt 03.243.01 Sonstige schulische Aufgaben

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	1.650	1.710	0	1.720	1.730	1.740
15	- Sonstige Auszahlungen	53.100	49.700	0	49.700	49.700	49.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.750	51.410	0	51.420	51.430	51.440
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-54.750	-51.410	0	-51.420	-51.430	-51.440

Teilergebnisplan 2013

04

Produktbereich: 04

Kultur und Wissenschaft

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.480	8.480	8.480	8.480	8.480
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	17.000	16.500	16.500	16.500	16.500
10 =	Ordentliche Erträge	25.480	24.980	24.980	24.980	24.980
11 -	Personalaufwendungen	43.430	45.170	45.440	44.920	45.130
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.900	10.850	10.850	10.650	10.650
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	11.230	11.230	11.230	11.230	11.230
15 -	Transferaufwendungen	83.570	83.570	83.570	23.570	23.570
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.540	18.540	18.540	18.540	18.540
17 =	Ordentliche Aufwendungen	167.670	169.360	169.630	108.910	109.120
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-142.190	-144.380	-144.650	-83.930	-84.140
22 =	Ordentliches Ergebnis	-142.190	-144.380	-144.650	-83.930	-84.140
26 =	Jahresergebnis	-142.190	-144.380	-144.650	-83.930	-84.140
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
29 =	Ergebnis	-144.440	-146.630	-146.900	-86.180	-86.390

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	17.000	16.500	0	16.500	16.500	16.500
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.000	16.500	0	16.500	16.500	16.500
10 -	Personalauszahlungen	42.730	44.420	0	44.630	44.840	45.050
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.900	10.850	0	10.850	10.650	10.650
14 -	Transferauszahlungen	83.570	83.570	0	83.570	23.570	23.570
15 -	Sonstige Auszahlungen	18.540	18.540	0	18.540	18.540	18.540
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.740	157.380	0	157.590	97.600	97.810
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-138.740	-140.880	0	-141.090	-81.100	-81.310

Produkt

04.263.01

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.263	Musikschulen
Produkt	04.263.01	Musikschulen

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Angebot musikalischer Grundfächer, instrumentaler und vokaler Unterricht, Veranstaltungen und Projekte

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

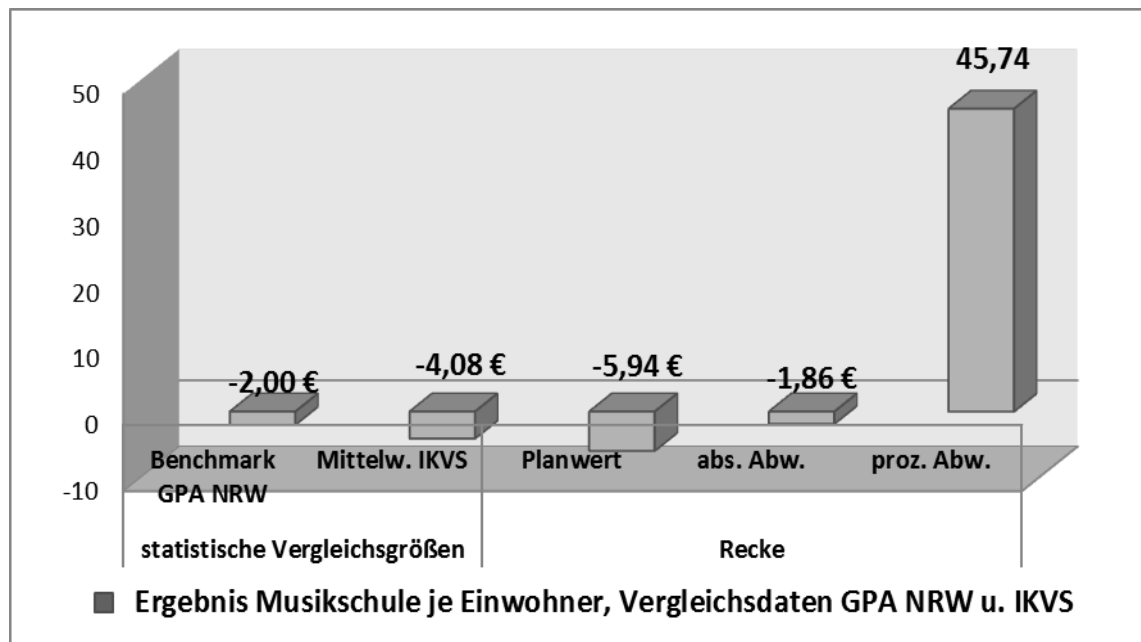
Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Kinder und Jugendliche
Musikinteressierte

Leistung

04.263.01.1 Musikschulen

IKVS Kennzahlen



Teilergebnisplan 2013

04.263.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.263 Musikschulen
Produkt: 04.263.01 Musikschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11 -	Personalaufwendungen	7.940	8.240	8.310	7.980	8.020
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	200	0	0
15 -	Transferaufwendungen	60.000	60.000	60.000	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150	150	150	150	150
17 =	Ordentliche Aufwendungen	68.290	68.590	68.660	8.130	8.170
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-68.290	-68.590	-68.660	-8.130	-8.170
22 =	Ordentliches Ergebnis	-68.290	-68.590	-68.660	-8.130	-8.170
26 =	Jahresergebnis	-68.290	-68.590	-68.660	-8.130	-8.170
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	500	500	500	500	500
29 =	Ergebnis	-68.790	-69.090	-69.160	-8.630	-8.670

Erläuterung zur Ergebnisplanung

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Berücksichtigt wurden die Kosten für Ersatzbeschaffungen und Reparaturen der Musikinstrumente in den Unterrichtsräumen in Recke.

15 - Transferaufwendungen
 Es handelt sich um den Anteil der Gemeinde Recke an den Kosten der Musikschule.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Aufwendungen für Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren sowie sonstige Geschäftskosten.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.263 Musikschulen
Produkt 04.263.01 Musikschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10 -	Personalauszahlungen	7.620	7.900	0	7.940	7.980	8.020
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	0	200	0	0
14 -	Transferauszahlungen	60.000	60.000	0	60.000	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	150	150	0	150	150	150
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.970	68.250	0	68.290	8.130	8.170
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-67.970	-68.250	0	-68.290	-8.130	-8.170

Produkt**04.271.01**

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.271	Volkshochschulen
Produkt	04.271.01	Volkshochschulen

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Weiterbildungsangebote, Erwachsenenbildung, Qualifizierungsmaßnahmen,
Unterstützung des Volkshochschulträgers Stadt Ibbenbüren, Unterhaltung von Kursräumen,
Annahme von An-/Abmeldungen, Vereinnahmung und Weiterleitung von Kursgebühren

Auftragsgrundlage

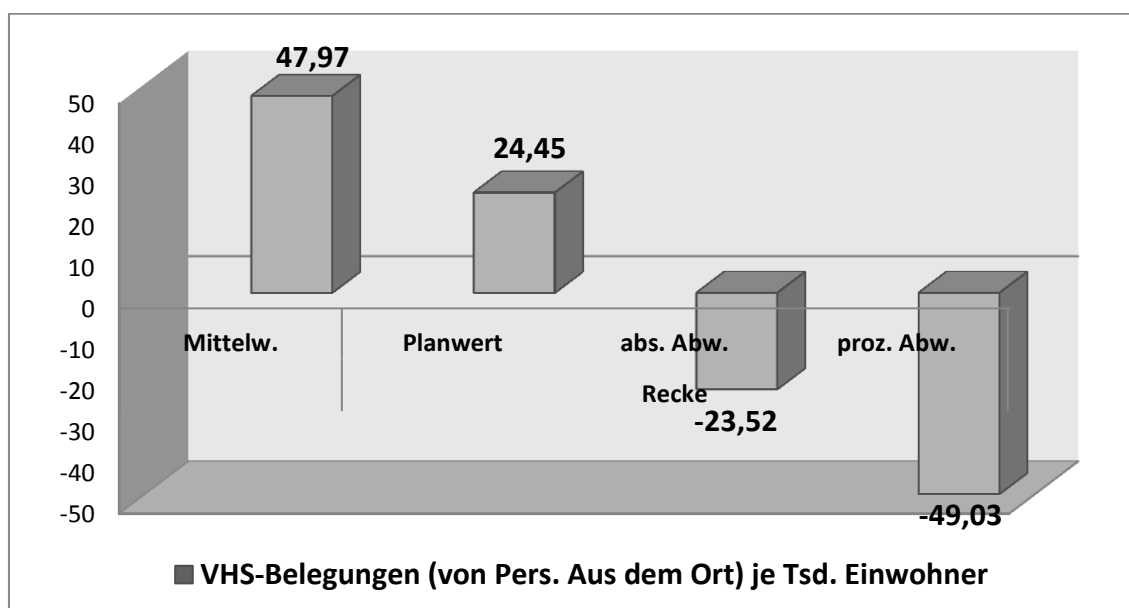
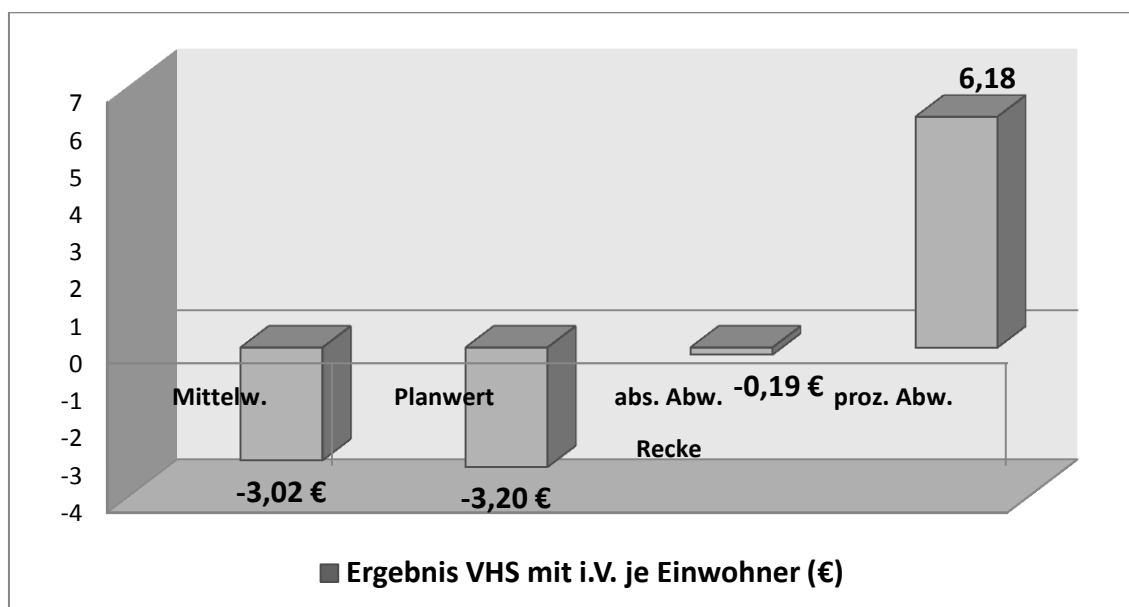
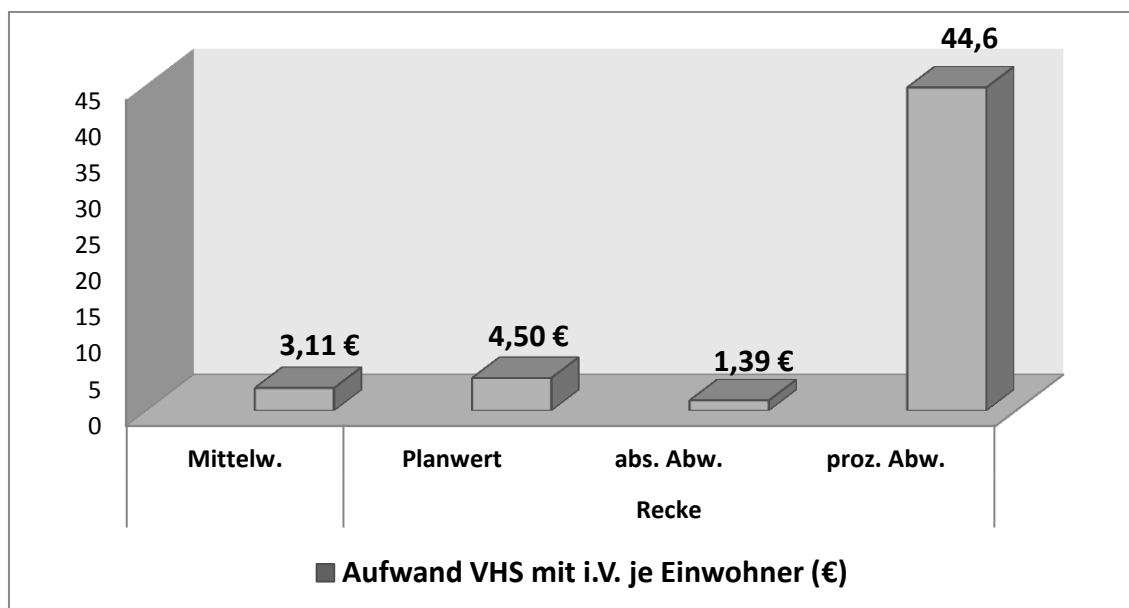
Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge,
Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Nutzungsinteressierte

Leistung

04.271.01.1 Volkshochschulen



Teilergebnisplan 2013

04.271.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.271 Volkshochschulen
Produkt: 04.271.01 Volkshochschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10 =	Ordentliche Erträge	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11 -	Personalaufwendungen	16.330	17.030	17.140	16.860	16.940
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	50	50	50	50
15 -	Transferaufwendungen	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.650	16.650	16.650	16.650	16.650
17 =	Ordentliche Aufwendungen	52.080	52.730	52.840	52.560	52.640
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-37.080	-37.730	-37.840	-37.560	-37.640
22 =	Ordentliches Ergebnis	-37.080	-37.730	-37.840	-37.560	-37.640
26 =	Jahresergebnis	-37.080	-37.730	-37.840	-37.560	-37.640
29 =	Ergebnis	-37.080	-37.730	-37.840	-37.560	-37.640

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
Berücksichtigt wurden die Einnahmen durch Kursgebühren für die Volkshochschulkurse.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Es handelt sich um Honorare und Aufwandsentschädigungen.

15 - Transferaufwendungen
Laut öffentlich-rechtlicher Vereinbarung wurde eine kommunale Arbeitsgemeinschaft zwischen den Städten Ibbenbüren, Hörstel und den Gemeinden Mettingen, Hopsten und Recke im Bereich Volkshochschule gebildet. Das Defizit der Kosten wird auf die beteiligten Gemeinden umgelegt.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Berücksichtigt wurden die Ausgaben für Unterrichtsmaterialien für die VHS-Kurse, Nutzungsentgelte der Sporthalle und des Schwimmbades, der Don-Bosco-Schule, sowie anfallende Kosten für Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen, sonstige Geschäftsausgaben und die Weiterleitung der vereinnahmten Kursgebühren an die Volkshochschule Ibbenbüren als Träger.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.271 Volkshochschulen
Produkt: 04.271.01 Volkshochschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
10 -	Personalauszahlungen	15.950	16.620	0	16.700	16.780	16.860
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	100	50	0	50	50	50
14 -	Transferauszahlungen	19.000	19.000	0	19.000	19.000	19.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	16.650	16.650	0	16.650	16.650	16.650
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.700	52.320	0	52.400	52.480	52.560
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.700	-37.320	0	-37.400	-37.480	-37.560

Produkt

04.281.01

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.281	Heimat- u. sonstige Kunstpflege
Produkt	04.281.01	Kommunale Kulturförderung, Kulturveranstaltungen

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Konzeption, Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Besucherinnen und Besucher

Leistung

04.281.01.1 Kommunale Kulturförderung, Kulturveranstaltungen

Teilergebnisplan 2013

04.281.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.281 Heimat- u. sonstige Kunstpflege
Produkt: 04.281.01 Kommunale Kulturförderung, Kulturveranstaltungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
10 =	Ordentliche Erträge	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
11 -	Personalaufwendungen	14.200	14.750	14.820	14.890	14.960
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
15 -	Transferaufwendungen	4.570	4.570	4.570	4.570	4.570
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	800	800	800	800	800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	21.070	21.620	21.690	21.760	21.830
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-19.570	-20.620	-20.690	-20.760	-20.830
22 =	Ordentliches Ergebnis	-19.570	-20.620	-20.690	-20.760	-20.830
26 =	Jahresergebnis	-19.570	-20.620	-20.690	-20.760	-20.830
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	250	250	250	250	250
29 =	Ergebnis	-19.820	-20.870	-20.940	-21.010	-21.080

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
Berücksichtigt wurden die Einnahmen durch Eintrittsgelder für Kulturveranstaltungen, Kostenerstattungen des Kulturvereins Recke e.V. zu gemeinsam durchgeführten Veranstaltungen und im Einzelfall Sponsorengelder.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Berücksichtigt sind u.a. Honorare und Bewirtung der Künstler sowie GEMA-Gebühren für kulturelle Veranstaltungen.

15 - Transferaufwendungen
Zuschuss zum Instrumentalunterricht laut Ratsbeschluss an den Kulturverein Recke e.V., das Akkordeonorchester, den Musikverein Blau-Weiß-Espel und den Musikzug Recke-Langenacker in Höhe von insgesamt 4.500 €, sowie ein Zuschuss an den Heimatverein in Höhe von 70 €.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen, sonstige Geschäftskosten (500 €) sowie für Beiträge (300 €) für die NRW-Stiftung, Heimatgemeinschaft Neukalen und Heimatgemeinschaft Altwilmsdorf.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.281 Heimat- u. sonstige Kunstpflege
Produkt 04.281.01 Kommunale Kulturförderung, Kulturveranstaltungen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
10 -	Personalauszahlungen	14.200	14.750	0	14.820	14.890	14.960
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
14 -	Transferauszahlungen	4.570	4.570	0	4.570	4.570	4.570
15 -	Sonstige Auszahlungen	800	800	0	800	800	800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.070	21.620	0	21.690	21.760	21.830
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.570	-20.620	0	-20.690	-20.760	-20.830

Produkt**04.281.02**

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.281	Heimat- u. sonstige Kunstpflege
Produkt	04.281.02	Alte Ruthemühle

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung der Ruthemühle für den Heimatverein, für kulturelle und sonstige Veranstaltungen (Trauungen u. a.), Bereitstellung Besuchercafe

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Besucherinnen und Besucher

Leistung

04.281.02.1 Alte Ruthemühle

Teilergebnisplan 2013

04.281.02

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.281 Heimat- u. sonstige Kunstpflege
Produkt: 04.281.02 Alte Ruthemühle

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.480	8.480	8.480	8.480	8.480
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	500	500	500	500	500
10 =	Ordentliche Erträge	8.980	8.980	8.980	8.980	8.980
11 -	Personalaufwendungen	4.960	5.150	5.170	5.190	5.210
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.100	9.100	9.100	9.100	9.100
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	11.230	11.230	11.230	11.230	11.230
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	940	940	940	940	940
17 =	Ordentliche Aufwendungen	26.230	26.420	26.440	26.460	26.480
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-17.250	-17.440	-17.460	-17.480	-17.500
22 =	Ordentliches Ergebnis	-17.250	-17.440	-17.460	-17.480	-17.500
26 =	Jahresergebnis	-17.250	-17.440	-17.460	-17.480	-17.500
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
29 =	Ergebnis	-18.750	-18.940	-18.960	-18.980	-19.000

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
Berücksichtigt wurden die Einnahmen für Führungen/Standgelder in der Ruthemühle, Spenden und die Gebühr für die Nutzung der Ruthemühle als Café.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Hierbei handelt es sich um Kosten für die Instandhaltung und bauliche Unterhaltung, Kosten für Reinigung, Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch und Reinigungsmaterial.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagung der Aufwendungen für Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren, sonstige Geschäftskosten und Versicherungsbeiträge.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.281 Heimat- u. sonstige Kunstpflege
Produkt 04.281.02 Alte Ruthemühle

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	500	500	0	500	500	500
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	500	500	0	500	500	500
10 -	Personalauszahlungen	4.960	5.150	0	5.170	5.190	5.210
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.100	9.100	0	9.100	9.100	9.100
15 -	Sonstige Auszahlungen	940	940	0	940	940	940
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000	15.190	0	15.210	15.230	15.250
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.500	-14.690	0	-14.710	-14.730	-14.750

Teilergebnisplan 2013

05

Produktbereich: 05

Soziale Leistungen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.290	104.290	104.290	104.290	104.290
03 +	Sonstige Transfererträge	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.600	32.600	32.600	32.600	32.600
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.000	31.000	31.000	31.000	31.000
10 =	Ordentliche Erträge	207.890	208.890	208.890	208.890	208.890
11 -	Personalaufwendungen	301.170	312.440	314.100	315.790	317.600
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	372.000	351.000	351.000	351.000	351.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	9.980	9.980	9.980	9.980	9.980
15 -	Transferaufwendungen	277.800	324.300	324.300	324.300	324.300
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.400	19.500	19.500	19.500	19.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	990.350	1.017.220	1.018.880	1.020.570	1.022.380
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-782.460	-808.330	-809.990	-811.680	-813.490
22 =	Ordentliches Ergebnis	-782.460	-808.330	-809.990	-811.680	-813.490
26 =	Jahresergebnis	-782.460	-808.330	-809.990	-811.680	-813.490
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
29 =	Ergebnis	-783.460	-809.330	-810.990	-812.680	-814.490

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR					
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.000	104.000	0	104.000	104.000	104.000
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	41.000	41.000	0	41.000	41.000	41.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.600	32.600	0	32.600	32.600	32.600
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.000	31.000	0	31.000	31.000	31.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.600	208.600	0	208.600	208.600	208.600
10 -	Personalauszahlungen	298.790	309.880	0	311.420	312.960	314.500
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	372.000	351.000	0	351.000	351.000	351.000
14 -	Transferauszahlungen	277.800	324.300	0	324.300	324.300	324.300
15 -	Sonstige Auszahlungen	29.400	19.500	0	19.500	19.500	19.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	977.990	1.004.680	0	1.006.220	1.007.760	1.009.300
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-770.390	-796.080	0	-797.620	-799.160	-800.700

Produkt**05.311.01**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.311	Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.311.01	Grundsicherung und Leistungen nach SGB XII

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes und Gewährung von Hilfen in besonderen Lebenslagen durch finanzielle Mittel und persönliche Hilfen, Bewilligung/Versagung von Hilfen
 Durchsetzung von Erstattungsansprüchen, Kostenersatz, Rückforderung von darlehensweise gewährten Hilfen
 Prüfung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen, Antragsaufnahme und -weiterleitung an andere Sozialleistungsträger

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
 Hilfesuchende und Hilfebedürftige

Leistung

05.311.01.1 Grundsicherung und Leistungen nach SGB XII

Teilergebnisplan 2013

05.311.01

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.311 Grundversorgung u. Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt: 05.311.01 Grundsicherung und Leistungen nach SGB XII

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	15.200	15.460	15.540	15.620	15.730
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	300	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	15.500	15.660	15.740	15.820	15.930
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-15.500	-15.660	-15.740	-15.820	-15.930
22	= Ordentliches Ergebnis	-15.500	-15.660	-15.740	-15.820	-15.930
26	= Jahresergebnis	-15.500	-15.660	-15.740	-15.820	-15.930
29	= Ergebnis	-15.500	-15.660	-15.740	-15.820	-15.930

Erläuterung zur Ergebnisplanung

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Hierunter fallen die Aufwendungen für Bürobedarf und Post- und Fernmeldegebühren.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.311 Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt 05.311.01 Grundsicherung und Leistungen nach SGB XII

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	14.950	15.190	0	15.260	15.330	15.400
15	- Sonstige Auszahlungen	300	200	0	200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.250	15.390	0	15.460	15.530	15.600
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.250	-15.390	0	-15.460	-15.530	-15.600

Produkt**05.312.01**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.312	Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.312.01	Grundsicherung und Leistungen nach SGB II

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Leistungen zur Eingliederung in Arbeit, Sicherstellung des Lebensunterhalts durch Dienstleistungen, Geld- und Sachleistungen

Bewilligung/Versagung von Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld), Geltendmachung und Durchsetzung von Erstattungsansprüchen, Rückforderungen, Prüfung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Hilfesuchende und Hilfebedürftige

Leistung

05.312.01.1 Grundsicherung und Leistungen nach SGB II

Teilergebnisplan 2013**05.312.01**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.312 Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
Produkt: 05.312.01 Grundsicherung und Leistungen nach SGB II

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000
10 =	Ordentliche Erträge	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000
11 -	Personalaufwendungen	143.250	146.270	147.030	147.780	148.540
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	276.500	251.500	251.500	251.500	251.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	900	1.100	1.100	1.100	1.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	420.650	398.870	399.630	400.380	401.140
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-316.650	-294.870	-295.630	-296.380	-297.140
22 =	Ordentliches Ergebnis	-316.650	-294.870	-295.630	-296.380	-297.140
26 =	Jahresergebnis	-316.650	-294.870	-295.630	-296.380	-297.140
29 =	Ergebnis	-316.650	-294.870	-295.630	-296.380	-297.140

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

In Rahmen der Gewährung von Leistungen nach dem SGB II hat der Kreis Steinfurt die Aufgaben des sogenannten persönlichen Ansprechpartners (zuständig insbesondere für die Leistungsgewährung) an die Gemeinde delegiert. Die hiermit verbundenen Personal- und Sachkosten für den Bundesanteil der Hilfe werden vom Bund erstattet.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Berücksichtigt werden Aufwendungen aus der Beteiligung an den Kosten der Unterkunft in Höhe von 250.000 €. Daneben sind Bewirtschaftungskosten in Höhe von 1.500 € vorgesehen.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen die Aufwendungen für Bürobedarf, Dienstreisen, Post- und Fernmeldegebühren aber auch Gerichts-, Prozess- und ähnliche Kosten.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.312 Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
Produkt: 05.312.01 Grundsicherung und Leistungen nach SGB II

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.000	104.000	0	104.000	104.000	104.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.000	104.000	0	104.000	104.000	104.000
10 -	Personalauszahlungen	142.870	145.870	0	146.600	147.330	148.060
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	276.500	251.500	0	251.500	251.500	251.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	900	1.100	0	1.100	1.100	1.100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	420.270	398.470	0	399.200	399.930	400.660
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-316.270	-294.470	0	-295.200	-295.930	-296.660

Produkt**05.313.01**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.313	Leistungen für Asylbewerber
Produkt	05.313.01	Hilfe nach dem AsylLG

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Sicherstellung des notwendigen Bedarfs, Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt und sonstige unerlässliche Leistungen

Bewilligung/Versagung, Bereitstellung von Arbeitsangelegenheiten, Geltendmachung und Durchsetzung von Leistungsansprüchen, Rückforderungen, Prüfung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen, Antragsaufnahme und Weiterleitung

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Asylbewerberinnen und Asylbewerber
geduldete Ausländerinnen und Ausländer
Flüchtlinge

Leistung

05.313.01.1 Hilfe nach dem AsylLG

Teilergebnisplan 2013**05.313.01**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.313 Leistungen für Asylbewerber
Produkt: 05.313.01 Hilfe nach dem AsylbLG

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
03 +	Sonstige Transfererträge	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.000	30.000	30.000	30.000	30.000
10 =	Ordentliche Erträge	64.000	71.000	71.000	71.000	71.000
11 -	Personalaufwendungen	61.760	63.820	64.150	64.480	64.840
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.500	81.500	81.500	81.500	81.500
15 -	Transferaufwendungen	276.500	323.000	323.000	323.000	323.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
17 =	Ordentliche Aufwendungen	422.660	471.220	471.550	471.880	472.240
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-358.660	-400.220	-400.550	-400.880	-401.240
22 =	Ordentliches Ergebnis	-358.660	-400.220	-400.550	-400.880	-401.240
26 =	Jahresergebnis	-358.660	-400.220	-400.550	-400.880	-401.240
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
29 =	Ergebnis	-359.660	-401.220	-401.550	-401.880	-402.240

Erläuterung zur Ergebnisplanung**03 - Sonstige Transfererträge**

Im Zusammenhang mit der Leistungsgewährung nach dem AsylbLG (Asylbewerberleistungsgesetz) ergeben sich im Einzelfall Erstattungsansprüche gegenüber anderen Sozialleistungsträgern (z.B. Arbeitsagentur, Krankenkassen) und Erstattungen der Krankenhilfe aus dem Solidarfonds im Kreis Steinfurt.

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Das Land NRW gewährt den Gemeinden für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern pauschale Zuweisungen. Unter Berücksichtigung des derzeitigen Zuweisungsschlüssels der Gemeinde ergibt sich für die Gemeinde Recke ein Betrag von jährlich rd. 30.000 €.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierbei handelt es sich um die Anteile der Gemeinde Recke an dem Solidarfonds Krankenhilfe für Asylbewerber (80.000 €) und an den Personalkosten des Kreises Steinfurt für die Geschäftsführung des Solidarfonds (1.500 €).

15 - Transferaufwendungen

Die Gemeinde Recke ist Kostenträger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Die Hilfen für den Lebensunterhalt einschl. der Kosten für Unterkunft und Hausrat sind hier dargestellt. Berücksichtigt werden hier auch die Kosten für die Krankenhilfe und die Aufwandsentschädigung für gemeinnützige Arbeit der Asylbewerber.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen die Aufwendungen für Bürobedarf, Dienstreisen, Post- und Fernmeldegebühren aber auch Gerichts-, Prozess- und ähnliche Kosten.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.313 Leistungen für Asylbewerber
Produkt: 05.313.01 Hilfe nach dem AsylbLG

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR					
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	41.000	41.000	0	41.000	41.000	41.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	23.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.000	71.000	0	71.000	71.000	71.000
10 -	Personalauszahlungen	61.510	63.550	0	63.870	64.190	64.510
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	81.500	81.500	0	81.500	81.500	81.500
14 -	Transferauszahlungen	276.500	323.000	0	323.000	323.000	323.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	2.900	2.900	0	2.900	2.900	2.900
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	422.410	470.950	0	471.270	471.590	471.910
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-358.410	-399.950	0	-400.270	-400.590	-400.910

Produkt**05.315.01**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.315	Soziale Einrichtungen
Produkt	05.315.01	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Unterbringung von Obdachlosen, Flüchtlingen und Aussiedlern in Obdachlosenunterkünften und Übergangsheimen, Einweisung von Wohnungslosen
 Unterhaltung/Bewirtschaftung der angemieteten und gemeindlichen Unterkünfte

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Asylbewerberinnen und Asylbewerber
 Flüchtlinge
 Obdachlose
 Nichtsesshafte
 Aussiedlerinnen und Aussiedler

Leistung

05.315.01.1 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber

Teilergebnisplan 2013

05.315.01

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.315 Soziale Einrichtungen
Produkt: 05.315.01 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.600	32.600	32.600	32.600	32.600
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 =	Ordentliche Erträge	39.600	33.600	33.600	33.600	33.600
11 -	Personalaufwendungen	9.490	9.830	9.920	10.040	10.200
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.000	18.000	18.000	18.000	18.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.800	14.800	14.800	14.800	14.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	48.290	42.630	42.720	42.840	43.000
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-8.690	-9.030	-9.120	-9.240	-9.400
22 =	Ordentliches Ergebnis	-8.690	-9.030	-9.120	-9.240	-9.400
26 =	Jahresergebnis	-8.690	-9.030	-9.120	-9.240	-9.400
29 =	Ergebnis	-8.690	-9.030	-9.120	-9.240	-9.400

Erläuterung zur Ergebnisplanung

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte
 Hierbei handelt es sich um Mieten, Erträge aus Nutzungsentschädigungen für angemieteten Wohnraum und für Obdachlosenunterkünfte.

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen
 Für die vorläufige Unterbringung von Aussiedlern und Asylbewerbern werden Aufwandsentschädigungen vom Land geleistet.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Es handelt sich um Aufwendungen für die Instandhaltung und bauliche Unterhaltung von angemietetem Wohnraum sowie um Bewirtschaftungskosten, Strom-/Wasser-/Heizkosten für angemieteten Wohnraum.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Aufwendungen für die Anmietung von Wohnraum für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber (14.600 €) und Aufwendungen für Bürobedarf, Dienstreisen, Post- u. Fernmeldegebühren aber auch Gerichts-, Prozess- und ähnliche Kosten und sonstige Geschäftskosten (200 €).

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.315 Soziale Einrichtungen
Produkt: 05.315.01 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.600	32.600	0	32.600	32.600	32.600
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.600	33.600	0	33.600	33.600	33.600
10 -	Personalauszahlungen	8.240	8.480	0	8.510	8.540	8.570
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	24.800	14.800	0	14.800	14.800	14.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.040	41.280	0	41.310	41.340	41.370
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.440	-7.680	0	-7.710	-7.740	-7.770

Produkt**05.331.01**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.331	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	05.331.01	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Förderung und Bezuschussung anderer Träger der Wohlfahrtspflege

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Hilfesuchende und Hilfebedürftige

Leistung

05.331.01.1 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

Teilergebnisplan 2013**05.331.01**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.331 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt: 05.331.01 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	290	290	290	290	290
10 =	Ordentliche Erträge	290	290	290	290	290
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	9.980	9.980	9.980	9.980	9.980
15 -	Transferaufwendungen	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	11.280	11.280	11.280	11.280	11.280
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.990	-10.990	-10.990	-10.990	-10.990
22 =	Ordentliches Ergebnis	-10.990	-10.990	-10.990	-10.990	-10.990
26 =	Jahresergebnis	-10.990	-10.990	-10.990	-10.990	-10.990
29 =	Ergebnis	-10.990	-10.990	-10.990	-10.990	-10.990

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

15 - Transferaufwendungen
 Erfasst sind folgende Zuschüsse:
 - Zuschuss an den Blindenverein: 50 €
 - Zuschuss an das DRK Recke und Steinbeck: 900 €
 - Zuschuss an den Club der Behinderten und ihrer Freunde: 150 €
 - Zuschuss an den Verein Sorgentelefon e.V. Ibbenbüren: 200 €

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.331 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt 05.331.01 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
14 -	Transferauszahlungen	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.300	-1.300	0	-1.300	-1.300	-1.300

Produkt**05.351.01**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.351	Sonstige soziale Leistungen
Produkt	05.351.01	Sonstige soziale Leistungen

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Beratung über verschiedenste soziale Leistungen, Aufnahme und Weiterleitung von Anträgen bzw. Entscheidung über Anträge, z. B. Rentenangelegenheiten, Gewährung von Wohngeld, Rundfunkgebührenbefreiung, Bafög-Angelegenheiten, Erziehungsgeld, Schwerbehindertenangelegenheiten u. a.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Hilfesuchende und Hilfebedürftige
Mieter von Wohnraum
Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum

Leistung

05.351.01.1 Sonstige soziale Leistungen

Teilergebnisplan 2013**05.351.01**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.351 Sonstige soziale Leistungen
Produkt: 05.351.01 Sonstige soziale Leistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	71.470	77.060	77.460	77.870	78.290
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	500	500	500	500	500
17	= Ordentliche Aufwendungen	71.970	77.560	77.960	78.370	78.790
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-71.970	-77.560	-77.960	-78.370	-78.790
22	= Ordentliches Ergebnis	-71.970	-77.560	-77.960	-78.370	-78.790
26	= Jahresergebnis	-71.970	-77.560	-77.960	-78.370	-78.790
29	= Ergebnis	-71.970	-77.560	-77.960	-78.370	-78.790

Erläuterung zur Ergebnisplanung

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen die Aufwendungen für Bürobedarf, Dienstreisen, Post- und Fernmeldegebühren aber auch Gerichts-, Prozess- und ähnliche Kosten und sonstige Geschäftskosten in den Bereichen Wohngeldgewährung, Rentenangelegenheiten, Erziehungsgeld usw.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.351 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.351.01 Sonstige soziale Leistungen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	71.220	76.790	0	77.180	77.570	77.960
15	- Sonstige Auszahlungen	500	500	0	500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.720	77.290	0	77.680	78.070	78.460
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.720	-77.290	0	-77.680	-78.070	-78.460

Teilergebnisplan 2013

06

Produktbereich: 06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.750	30.450	29.800	28.170	26.960
10 =	Ordentliche Erträge	29.750	30.450	29.800	28.170	26.960
11 -	Personalaufwendungen	34.750	36.070	36.330	35.780	35.990
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.850	10.850	10.850	10.850	10.850
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	9.950	10.030	9.190	7.560	6.350
15 -	Transferaufwendungen	240.120	252.740	237.550	237.360	237.160
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.450	2.400	2.400	2.400	2.400
17 =	Ordentliche Aufwendungen	298.120	312.090	296.320	293.950	292.750
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-268.370	-281.640	-266.520	-265.780	-265.790
22 =	Ordentliches Ergebnis	-268.370	-281.640	-266.520	-265.780	-265.790
26 =	Jahresergebnis	-268.370	-281.640	-266.520	-265.780	-265.790
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
29 =	Ergebnis	-306.370	-319.640	-304.520	-303.780	-303.790

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.000	21.000	0	21.000	21.000	21.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.000	21.000	0	21.000	21.000	21.000
10 -	Personalauszahlungen	33.870	35.120	0	35.300	35.480	35.660
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.850	10.850	0	10.850	10.850	10.850
14 -	Transferauszahlungen	244.320	257.110	0	242.110	242.110	242.110
15 -	Sonstige Auszahlungen	2.450	2.400	0	2.400	2.400	2.400
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.490	305.480	0	290.660	290.840	291.020
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-270.490	-284.480	0	-269.660	-269.840	-270.020
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Produkt

06.362.01

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.362	Jugendarbeit
Produkt	06.362.01	Jugendarbeit

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Förderung der Entwicklung von jungen Menschen außerhalb von Schule und Familie, in Gruppen und Verbänden, Unterstützung durch Bezuschussung und Schuldendiensthilfe, Offene Jugendarbeit

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

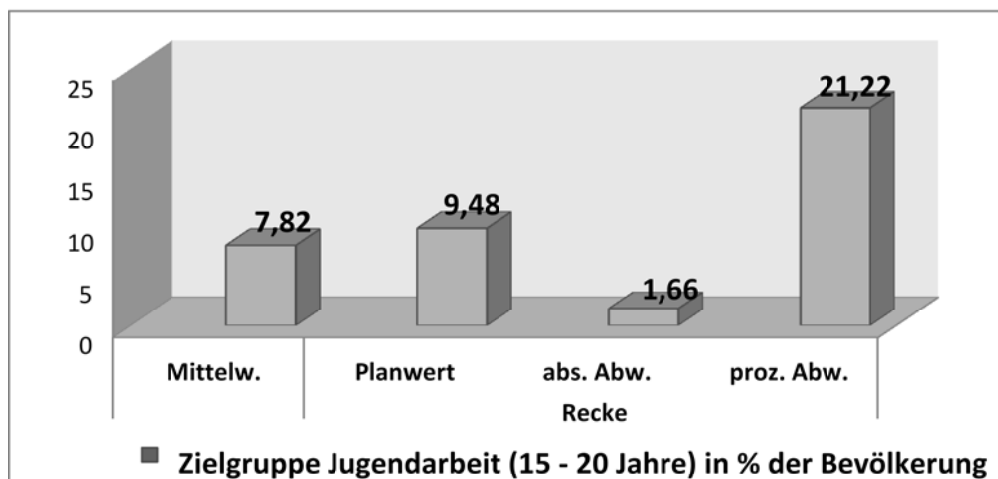
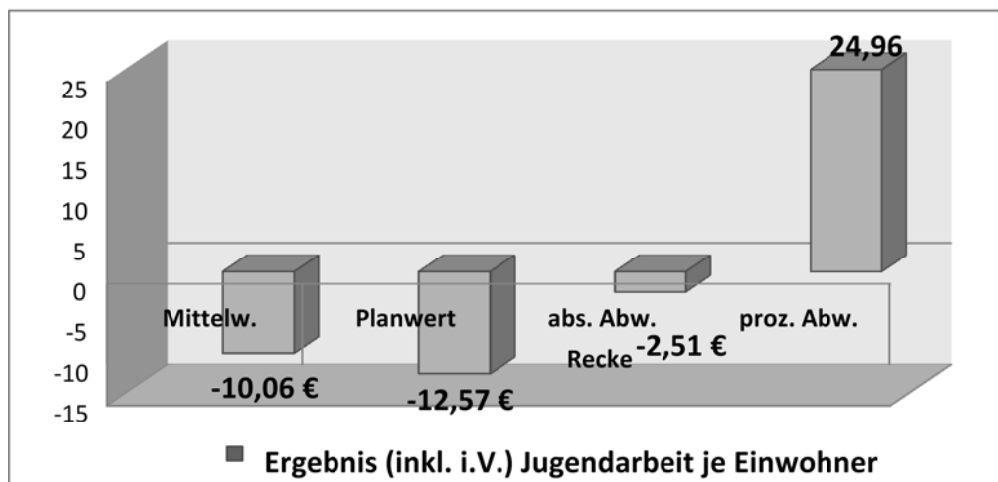
Zielgruppe

Eltern/Erziehungsberechtigte
Jugendliche
Gruppen u. Verbände
Träger von Angeboten der Kinder- u. Jugendarbeit

Leistung

06.362.01.1 Jugendarbeit

IKVS Kennzahlen



Teilergebnisplan 2013**06.362.01**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.362 Jugendarbeit
Produkt: 06.362.01 Jugendarbeit

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
10 =	Ordentliche Erträge	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
11 -	Personalaufwendungen	9.080	9.420	9.520	9.210	9.290
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750
15 -	Transferaufwendungen	101.620	105.620	105.620	105.620	105.620
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	550	500	500	500	500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	115.000	119.290	119.390	119.080	119.160
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-94.000	-98.290	-98.390	-98.080	-98.160
22 =	Ordentliches Ergebnis	-94.000	-98.290	-98.390	-98.080	-98.160
26 =	Jahresergebnis	-94.000	-98.290	-98.390	-98.080	-98.160
29 =	Ergebnis	-94.000	-98.290	-98.390	-98.080	-98.160

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Förderung der offenen und verbandlichen Jugendarbeit. Grundlage sind Beschlüsse des Rates. Die offene Jugendarbeit wird in der Trägerschaft der Katholischen Kirchengemeinden Recke und Steinbeck und der Evangelischen Kirchengemeinde Recke wahrgenommen. Die politische Gemeinde refinanziert unter Berücksichtigung von Eigenanteilen der Träger die entstehenden Personalkosten, Sachkosten und Kosten der Unterhaltung von für die Offene Jugendarbeit genutzten Gebäudeanteilen. Die verbandliche Arbeit wird durch einen Zuschuss an den Gemeindejugendring gefördert. Das Jugendamt des Kreises gewährt der Gemeinde Recke einen Zuschuss.

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 Zuweisung des Kreises zu den anteiligen Kosten "Offene Jugendarbeit".

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Anteilige Instandhaltungs-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten für den Jugendtreff Obersteinbeck.

15 - Transferaufwendungen
 - Anteilige Kosten "Offene Jugendarbeit": 99.000 € (Vorjahr: 95.000 €)
 - Zuschuss an den Gemeindejugendring: 5.000 €
 - Zuschuss zu den Betriebskosten der Jugendheime: 1.620 €

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Aufwendungen für Büromaterial, Dienstreisen, Post- und Fernmeldegebühren, sonstige Geschäftskosten (300 €) und Kosten für Ferienfreizeitmaßnahmen (200 €).

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.362 Jugendarbeit
Produkt 06.362.01 Jugendarbeit

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR					
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.000	21.000	0	21.000	21.000	21.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.000	21.000	0	21.000	21.000	21.000
10 -	Personalauszahlungen	8.520	8.810	0	8.860	8.910	8.960
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.750	3.750	0	3.750	3.750	3.750
14 -	Transferauszahlungen	101.620	105.620	0	105.620	105.620	105.620
15 -	Sonstige Auszahlungen	550	500	0	500	500	500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.440	118.680	0	118.730	118.780	118.830
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-93.440	-97.680	0	-97.730	-97.780	-97.830

Produkt**06.365.01**

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	06.365.01	Tageseinrichtungen für Kinder

verantwortlich

Amt 10/32

Beschreibung

Sicherstellung des Anspruches auf einen Kindergartenplatz, Förderung durch Betriebskostenzuschüsse, Erhebung von Elternbeiträgen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Eltern/Erziehungsberechtigte
Kinder
Träger von Kindergärten
Tageseinrichtungen

Leistung

06.365.01.1 Tageseinrichtungen für Kinder

Teilergebnisplan 2013

06.365.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 06.365.01 Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	22.210	23.060	23.210	22.960	23.080
15	- Transferaufwendungen	138.500	147.120	131.930	131.740	131.540
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	160.810	170.280	155.240	154.800	154.720
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-160.810	-170.280	-155.240	-154.800	-154.720
22	= Ordentliches Ergebnis	-160.810	-170.280	-155.240	-154.800	-154.720
26	= Jahresergebnis	-160.810	-170.280	-155.240	-154.800	-154.720
29	= Ergebnis	-160.810	-170.280	-155.240	-154.800	-154.720

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Die Gemeinde gewährt auf der Grundlage von Beschlüssen des Rates und der mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen geschlossenen Verträge Zuschüsse zu den jährlichen Betriebskosten. Grundlage hierfür sind die Bewilligungsbescheide des Kreisjugendamtes.

15 - Transferaufwendungen

Die Gemeinde Recke gewährt folgende Betriebskostenzuschüsse:

- Familienzentrum St.-Dionysius Recke, Kindergarten "Die Arche", Kindergarten St.-Marien Steinbeck, Kindergarten St.-Martin Obersteinbeck, Ev. Kindergarten "Die kleinen Propheten", Sonnenschein-Kindergarten Recke-Espel, Kindertagesstätte Bärenhöhle e.V., St.-Marien Schlickelde (130.000 €)

- Betriebskostenzuschüsse für Spielgruppen (500 €)

- Zuschuss Ausbau von Kindergärten nach Kinderbildungsgesetz (KiBiz) (15.000 €)

Zudem ist die die Schuldendiensthilfe für die Erweiterung des katholischen Kindergartens an der Hopstener Straße (Zinsen in Höhe von 1.620 €) berücksichtigt.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierbei handelt es sich um Kosten für Bürobedarf sowie sonstige Geschäftskosten.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 06.365.01 Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	21.890	22.720	0	22.840	22.960	23.080
14	- Transferauszahlungen	142.700	151.490	0	136.490	136.490	136.490
15	- Sonstige Auszahlungen	100	100	0	100	100	100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.690	174.310	0	159.430	159.550	159.670
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-164.690	-174.310	0	-159.430	-159.550	-159.670

Erläuterung zur Finanzplanung

14 - Transferauszahlungen

Im Vergleich zum Teilergebnisplan sind hier zusätzlich die Tilgungsleistungen aus der Schuldendiensthilfe für die Erweiterung des katholischen Kindergartens an der Hopstener Straße in Höhe von 4.370 € berücksichtigt.

Produkt

06.366.01

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	06.366.01	Öffentliche Spielplätze und Bolzplätze

verantwortlich

Amt 10/60

Beschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Spielplätzen, Bolzplätzen und anderen Freizeiteinrichtungen (Skateranlage u. a.)

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

ZielgruppeEltern/Erziehungsberechtigte
Kinder und Jugendliche**Leistung**

06.366.01.1 Öffentliche Spielplätze und Bolzplätze

Teilergebnisplan 2013

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	06.366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt:	06.366.01	Öffentliche Spielplätze und Bolzplätze

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.750	9.450	8.800	7.170	5.960
10 =	Ordentliche Erträge	8.750	9.450	8.800	7.170	5.960
11 -	Personalaufwendungen	3.460	3.590	3.600	3.610	3.620
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	9.950	10.030	9.190	7.560	6.350
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	22.310	22.520	21.690	20.070	18.870
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-13.560	-13.070	-12.890	-12.900	-12.910
22 =	Ordentliches Ergebnis	-13.560	-13.070	-12.890	-12.900	-12.910
26 =	Jahresergebnis	-13.560	-13.070	-12.890	-12.900	-12.910
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
29 =	Ergebnis	-51.560	-51.070	-50.890	-50.900	-50.910

Erläuterung zur Ergebnisplanung02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Aufwendungen für die Instandhaltung und bauliche Unterhaltung und Bewirtschaftung der Spiel- und Bolzplätze.16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Aufwendungen aus Pachten für die Bolzplatzflächen in Espel und Obersteinbeck sowie sonstige Geschäftskosten.

Teilfinanzplan 2013**06.366.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	06.366.01	Öffentliche Spielplätze und Bolzplätze

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10 -	Personalauszahlungen	3.460	3.590	0	3.600	3.610	3.620
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.100	7.100	0	7.100	7.100	7.100
15 -	Sonstige Auszahlungen	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.360	12.490	0	12.500	12.510	12.520
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.360	-12.490	0	-12.500	-12.510	-12.520
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Erläuterung zur Finanzplanung

25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mittel für eine bedarfsweise Ersatzbeschaffung von abgängigen und nicht mehr wirtschaftlich reparablen Spielgeräten. Vorgesehen ist beispielsweise die Ersatzbeschaffung eines Spielgerätes auf dem Spielplatz Bachstraße sowie die Anschaffung eines Spielgerätes im Bürgerpark.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	06.366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt:	06.366.01	Öffentliche Spielplätze und Bolzplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf

Maßnahme: 366.01/1/001
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen - Einrichtung von Kinderspielplätzen

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5	-10	0	-5	-5	-5	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-5	-10	0	-5	-5	-5	0	0
Saldo	-5	-10	0	-5	-5	-5	0	0
(Einzahlungen ./ Auszahlungen)								

Teilergebnisplan 2013

07

Produktbereich: 07

Gesundheitsdienste

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
15	- Transferaufwendungen	138.000	133.000	133.000	133.000	133.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	138.000	133.000	133.000	133.000	133.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-138.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000
22	= Ordentliches Ergebnis	-138.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000
26	= Jahresergebnis	-138.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000
29	= Ergebnis	-138.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR					
14	- Transferauszahlungen	138.000	133.000	0	133.000	133.000	133.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.000	133.000	0	133.000	133.000	133.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-138.000	-133.000	0	-133.000	-133.000	-133.000

Produkt**07.411.01**

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.411	Krankenhäuser
Produkt	07.411.01	Krankenhausumlage

verantwortlich

Amt 20

Beschreibung

Beteiligung der Gemeinde zur Krankenhausfinanzierung

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

beteiligte Behörden

Leistung

07.411.01.1 Krankenhausumlage

Teilergebnisplan 2013

07.411.01

Produktbereich: 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe: 07.411 Krankenhäuser
Produkt: 07.411.01 Krankenhausumlage

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
15	- Transferaufwendungen	138.000	133.000	133.000	133.000	133.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	138.000	133.000	133.000	133.000	133.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-138.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000
22	= Ordentliches Ergebnis	-138.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000
26	= Jahresergebnis	-138.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000
29	= Ergebnis	-138.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000

Erläuterung zur Ergebnisplanung

15 - Transferaufwendungen

Gemäß § 17 des Krankenhausgestaltungsgesetzes NRW werden die Gemeinden an den förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 40 % beteiligt. Für die Ermittlung des Finanzierungsbeitrages ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.411 Krankenhäuser
Produkt 07.411.01 Krankenhausumlage

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
14	- Transferauszahlungen	138.000	133.000	0	133.000	133.000	133.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.000	133.000	0	133.000	133.000	133.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-138.000	-133.000	0	-133.000	-133.000	-133.000

Teilergebnisplan 2013

08

Produktbereich: 08

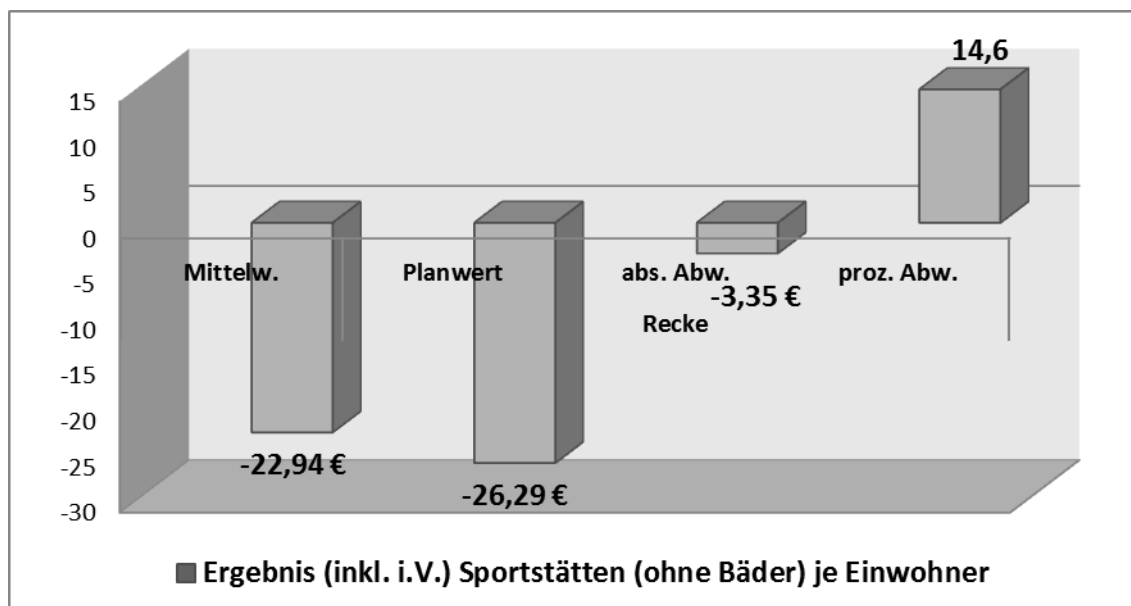
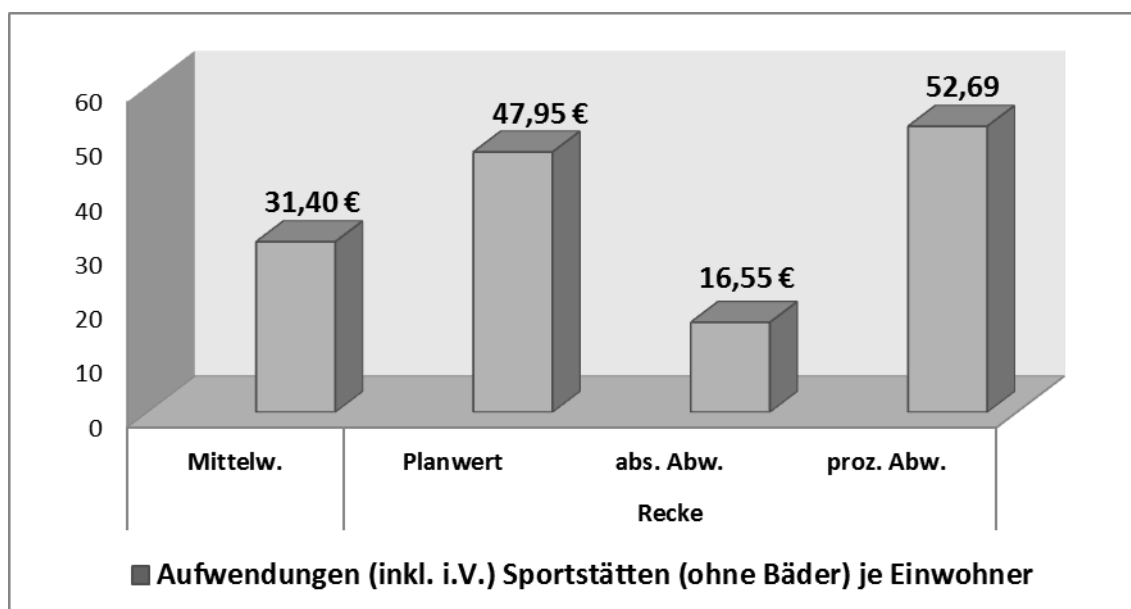
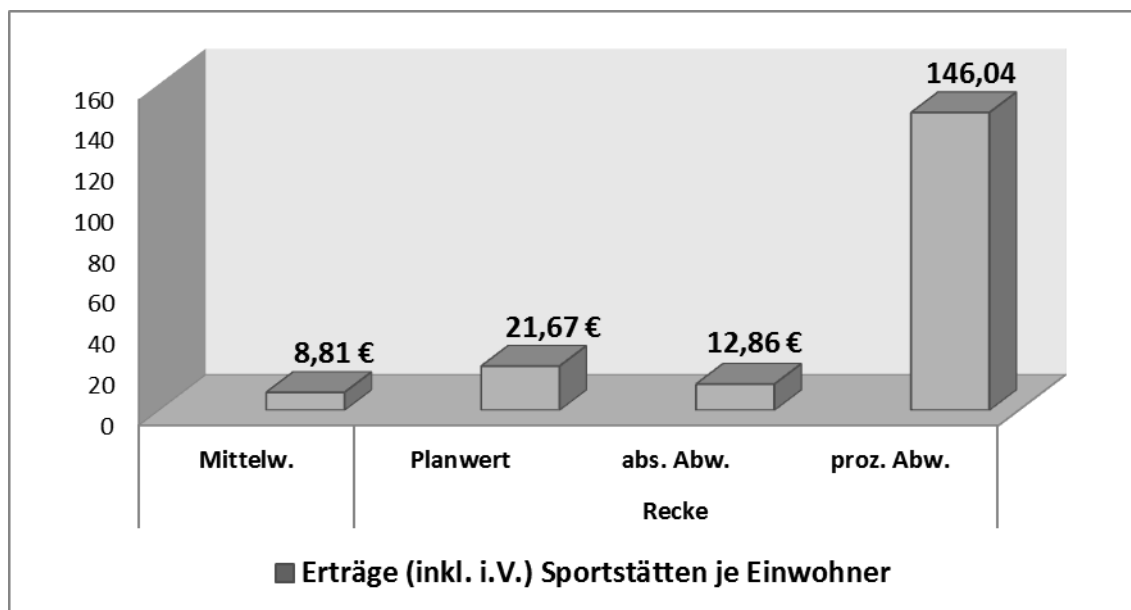
Sportförderung

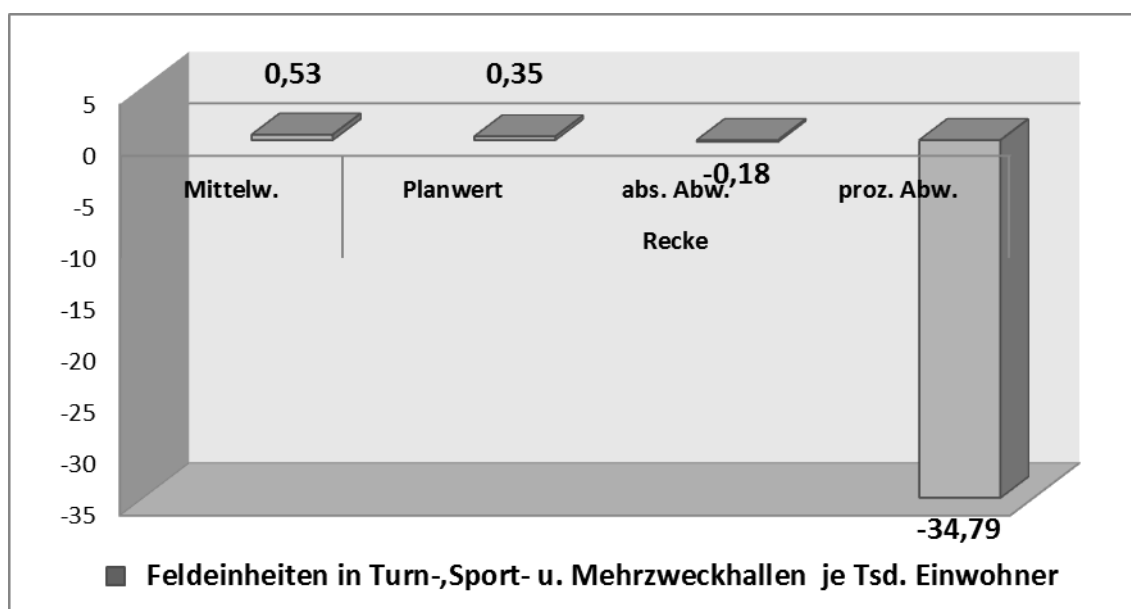
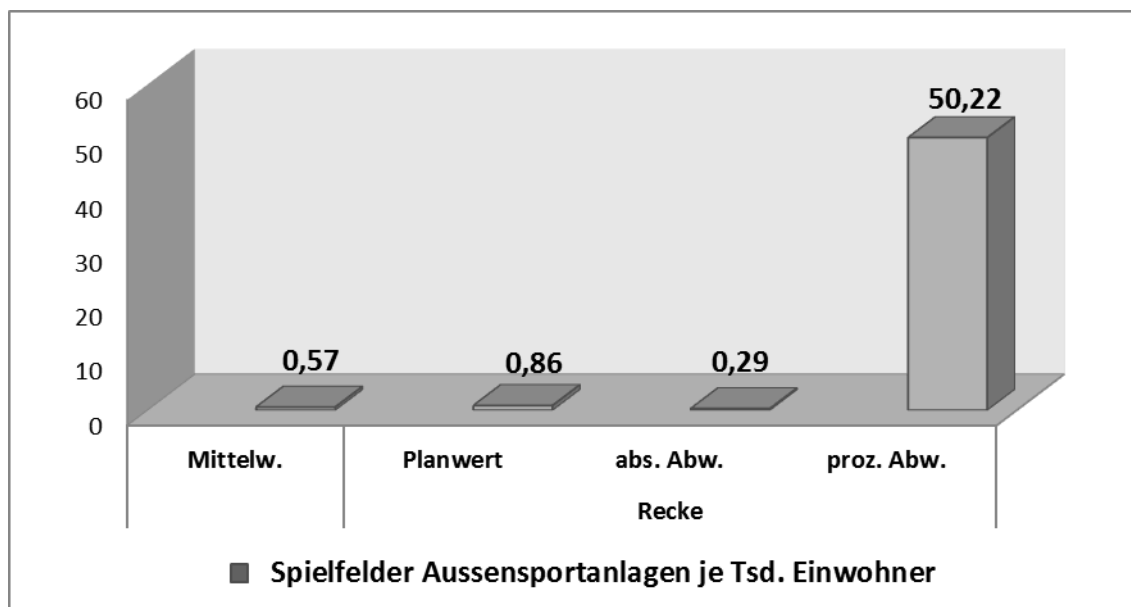
Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149.900	168.280	168.280	161.700	155.990
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	243.450	243.750	243.750	243.750	243.750
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
10 =	Ordentliche Erträge	396.150	414.830	414.830	408.250	402.540
11 -	Personalaufwendungen	193.070	203.710	204.760	205.400	206.420
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	310.600	327.600	305.600	305.600	305.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	270.610	284.990	284.990	271.620	260.720
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.570	34.470	34.470	34.470	34.470
17 =	Ordentliche Aufwendungen	808.850	850.770	829.820	817.090	807.210
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-412.700	-435.940	-414.990	-408.840	-404.670
22 =	Ordentliches Ergebnis	-412.700	-435.940	-414.990	-408.840	-404.670
26 =	Jahresergebnis	-412.700	-435.940	-414.990	-408.840	-404.670
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.000	3.550	3.400	3.150	2.950
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	141.200	134.200	134.200	134.200	134.200
29 =	Ergebnis	-550.900	-566.590	-545.790	-539.890	-535.920

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR					
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	243.450	243.750	0	243.750	243.750	243.750
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800	2.800	0	2.800	2.800	2.800
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	246.250	246.550	0	246.550	246.550	246.550
10 -	Personalauszahlungen	192.690	203.310	0	204.310	205.320	206.340
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	310.600	327.600	0	305.600	305.600	305.600
14 -	Transferauszahlungen	2.100	2.100	0	2.100	2.100	2.100
15 -	Sonstige Auszahlungen	34.570	34.470	0	34.470	34.470	34.470
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	539.960	567.480	0	546.480	547.490	548.510
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-293.710	-320.930	0	-299.930	-300.940	-301.960
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	159.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	159.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	461.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	5.000	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	466.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-307.000	0	0	0	0	0





Produkt**08.421.01**

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.421	Förderung des Sports
Produkt	08.421.01	Allgemeine Sportförderung

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Förderung und Unterstützung des Sports durch finanzielle Leistungen, Dienst- und Sachleistungen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
 Vereine und deren Mitglieder
 Institutionen

Leistung

08.421.01.1 Allgemeine Sportförderung

Produkt**08.424.01**

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.424	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.424.01	Sporthallen

verantwortlich

Amt 10/60

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Betrieb von Sporthallen, Beschaffung und Unterhaltung der Einrichtungen und Geräte.

Die Sporthallen werden gemäß Ratsbeschluss seit dem 01.01.2010 in einem Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Sportstätten" geführt.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Vereine und deren Mitglieder
Institutionen

Leistung

08.424.01.1	Dreifachsporthalle Sportzentrum Recke
08.424.01.2	Turnhalle Overbergschule
08.424.01.3	Turnhalle Raphaelschule
08.424.01.4	Turndiele St.-Martin-Schule

Teilergebnisplan 2013

08.424.01

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.424 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.424.01 Sporthallen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.350	96.350	96.350	96.350	96.350
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	97.250	97.250	97.250	97.250	97.250
10 =	Ordentliche Erträge	193.600	193.600	193.600	193.600	193.600
11 -	Personalaufwendungen	29.000	29.900	30.040	30.180	30.320
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.600	126.600	126.600	126.600	126.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	156.480	156.480	156.480	156.480	156.480
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.770	4.800	4.800	4.800	4.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	316.850	317.780	317.920	318.060	318.200
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-123.250	-124.180	-124.320	-124.460	-124.600
22 =	Ordentliches Ergebnis	-123.250	-124.180	-124.320	-124.460	-124.600
26 =	Jahresergebnis	-123.250	-124.180	-124.320	-124.460	-124.600
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
29 =	Ergebnis	-153.250	-154.180	-154.320	-154.460	-154.600

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Die Sporthallen werden gemäß Ratsbeschluss seit dem 01.01.2010 in einem Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Sportstätten" geführt. Erträge (z. B. Nutzungsentgelte) unterliegen der Umsatzsteuerpflicht. Für Aufwendungen besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung. Ergebniswirksam sind lediglich die Netto-Erträge und Netto-Aufwendungen. Die Vorsteuer-/Umsatzsteueranteile wirken sich in der Finanzrechnung aus.

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Für die Nutzung der Dreifachsporthalle und der Overberghalle werden Nutzungsentgelte vom Bischöflichen Generalvikariat (95.000 €) und von Vereinen und sonstigen Dritten (2.250 €) erhoben.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Veranschlagt sind Instandhaltungskosten, die laufenden Unterhaltungsaufwendungen (30.100 €), Bewirtschaftungskosten (87.500 €) und Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (9.000 €).

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen sonstige Geschäftskosten (100 €) und Aufwendungen für Versicherungsbeiträge (4.700 €).

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.424 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.424.01 Sporthallen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	97.250	97.250	0	97.250	97.250	97.250
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.250	97.250	0	97.250	97.250	97.250
10 -	Personalauszahlungen	29.000	29.900	0	30.040	30.180	30.320
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	126.600	126.600	0	126.600	126.600	126.600
15 -	Sonstige Auszahlungen	4.770	4.800	0	4.800	4.800	4.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.370	161.300	0	161.440	161.580	161.720
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-63.120	-64.050	0	-64.190	-64.330	-64.470

Produkt**08.424.02**

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.424	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.424.02	Sportaußenanlagen

verantwortlich

Amt 10/60

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Betrieb von Sportaußenanlagen (ohne Bäder).

Die Sportaußenanlagen werden gemäß Ratsbeschluss seit dem 01.01.2010 in einem Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Sportstätten" geführt.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Vereine und deren Mitglieder
Institutionen

Leistung

08.424.02.1 Sportaußenanlagen Sportzentrum Recke
08.424.02.2 Sportaußenanlagen Steinbeck

Teilergebnisplan 2013

08.424.02

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.424 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.424.02 Sportaußenanlagen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.040	41.420	41.420	34.840	29.130
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	34.200	44.500	44.500	44.500	44.500
10 =	Ordentliche Erträge	57.240	85.920	85.920	79.340	73.630
11 -	Personalaufwendungen	6.090	6.380	6.410	6.440	6.470
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.500	81.500	59.500	59.500	59.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	62.890	77.270	77.270	63.900	53.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.850	24.850	24.850	24.850	24.850
17 =	Ordentliche Aufwendungen	153.330	190.000	168.030	154.690	143.820
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-96.090	-104.080	-82.110	-75.350	-70.190
22 =	Ordentliches Ergebnis	-96.090	-104.080	-82.110	-75.350	-70.190
26 =	Jahresergebnis	-96.090	-104.080	-82.110	-75.350	-70.190
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.000	48.000	48.000	48.000	48.000
29 =	Ergebnis	-151.090	-152.080	-130.110	-123.350	-118.190

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Die Sportaußenanlagen werden gemäß Ratsbeschluss seit dem 01.01.2010 in einem Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Sportstätten" geführt. Erträge (Nutzungsentgelte) unterliegen der Umsatzsteuerpflicht. Für Aufwendungen besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung. Ergebniswirksam sind lediglich die Netto-Erträge und Netto-Aufwendungen. Die Vorsteuer-/Umsatzsteueranteile wirken sich in der Finanzrechnung aus.

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Für die Nutzung der Sportaußenanlagen werden Nutzungsentgelte vom Bischöflichen Generalvikariat (44.000 €) und von Vereinen und sonstigen Dritten (500 €) erhoben.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Veranschlagt sind Instandhaltungskosten (22.000 € für die Renovierung des Umkleidegebäudes in Steinbeck), die laufenden Unterhaltungskosten, Kosten für Energie, Wasser-/Abwasser, Gebäudereinigung und Heizung (51.000 €) und die Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens, nämlich der Maschinen und Geräte (8.500 €).

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagt werden hier Aufwendungen aus Pachten und Erbbauzinsen für die Sportanlagen und Umkleidegebäude in Recke und Steinbeck (23.700 €), sonstige Geschäftskosten (100 €) und Versicherungsbeiträge (1.050 €).

Teilfinanzplan 2013**08.424.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.424	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.424.02	Sportaußenanlagen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	34.200	44.500	0	44.500	44.500	44.500
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.200	44.500	0	44.500	44.500	44.500
10 -	Personalauszahlungen	6.090	6.380	0	6.410	6.440	6.470
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.500	81.500	0	59.500	59.500	59.500
14 -	Transferauszahlungen	2.100	2.100	0	2.100	2.100	2.100
15 -	Sonstige Auszahlungen	24.850	24.850	0	24.850	24.850	24.850
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.540	114.830	0	92.860	92.890	92.920
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-58.340	-70.330	0	-48.360	-48.390	-48.420
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	120.000	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	120.000	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	422.000	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	5.000	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	427.000	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-307.000	0	0	0	0	0

Erläuterung zur Finanzplanung

14 - Transferauszahlungen
Schuldendiensthilfe an den TuS Recke für den Bau des Sozialgebäudes (Tilgung) in Höhe von 2.100 €.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08.424	Sportstätten und Bäder
Produkt:	08.424.02	Sportaußenanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Maßnahme: 424.02/2/002 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Ersatzbeschaffung einer mobilen Beregnungsanlage								
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-5	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	-5	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 424.02/4/001 Sanierungsbedingte Umwandlung des Tennenplatzes Sportzentrum Recke in einen Kunstrasenplatz								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	120	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	120	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-422	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-422	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	-302	0	0	0	0	0	0	0

Produkt**08.424.03**

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.424	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.424.03	Bäder

verantwortlich

Amt 10/60

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Betrieb der Bäder, Planung, Verwaltung und Organisation des Schwimmbetriebes für Einzelbesucher, Gruppen, Schulen und Vereine für das Hallenbad und Waldfreibad.

Die Bäder werden gemäß Ratsbeschluss seit dem 01.01.2010 in einem Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Sportstätten" geführt.

Auftragsgrundlage

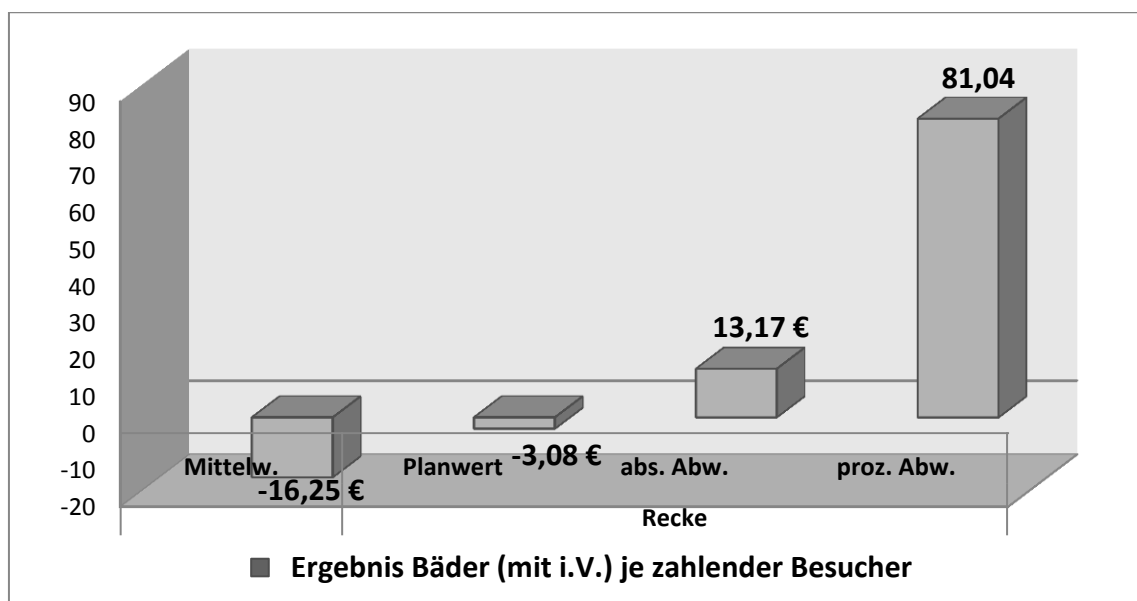
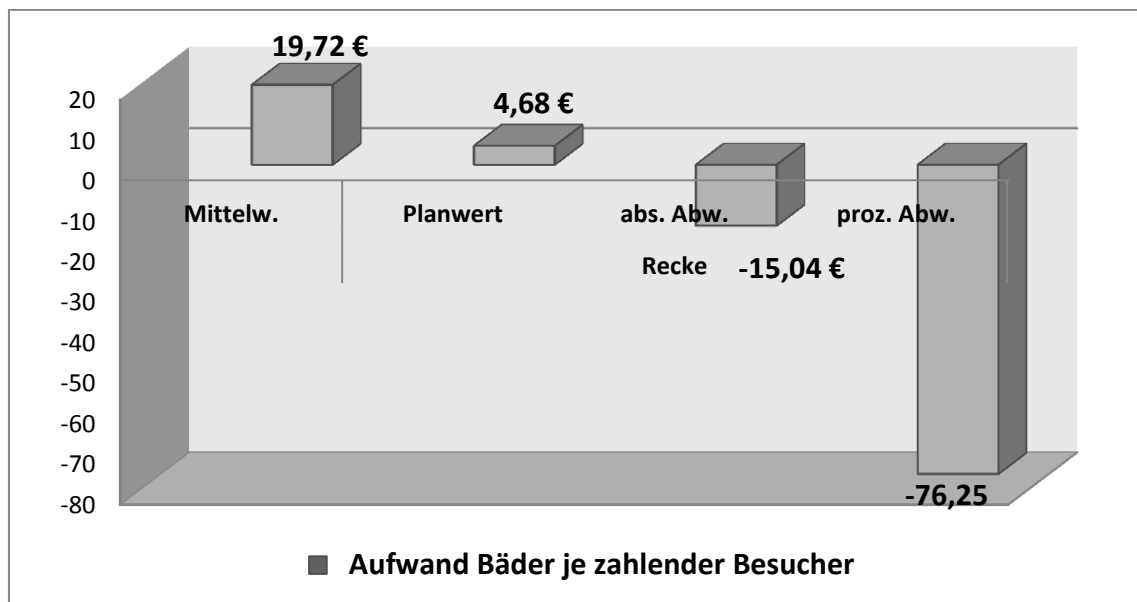
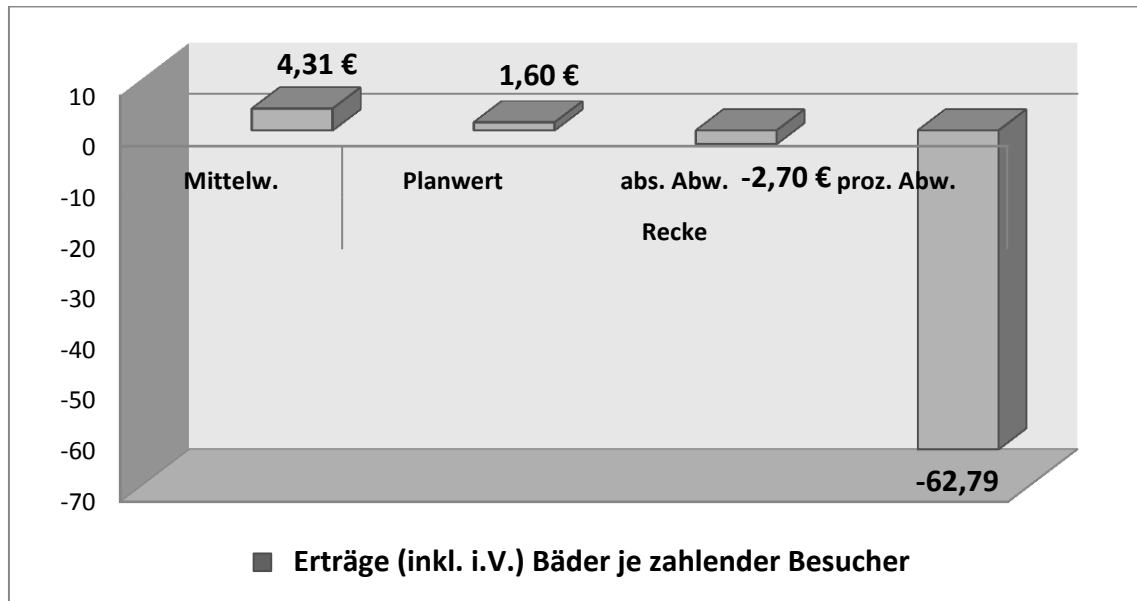
Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

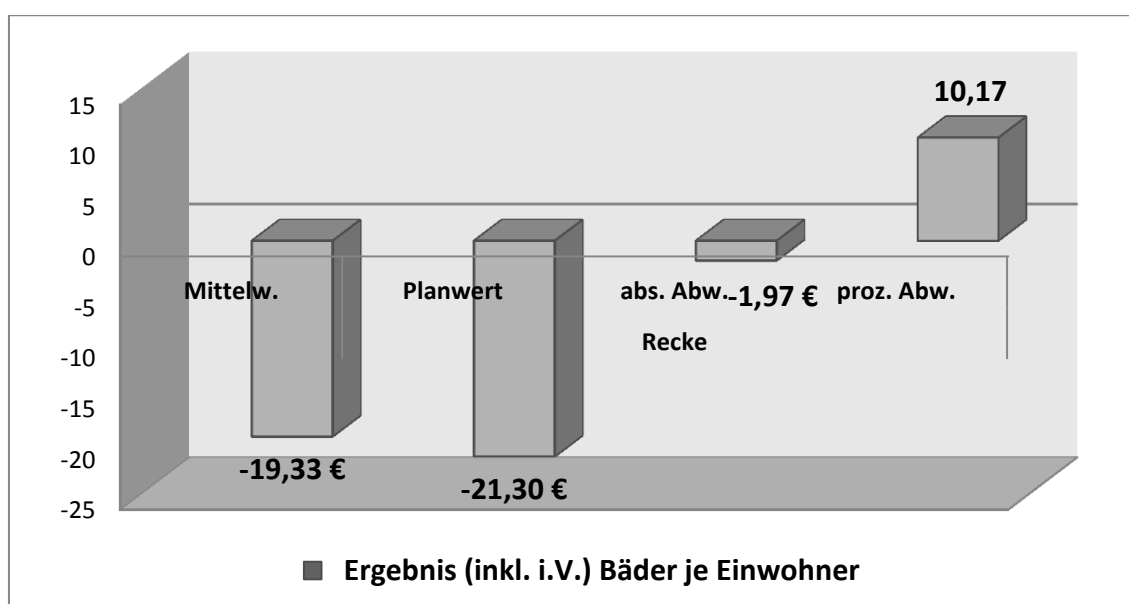
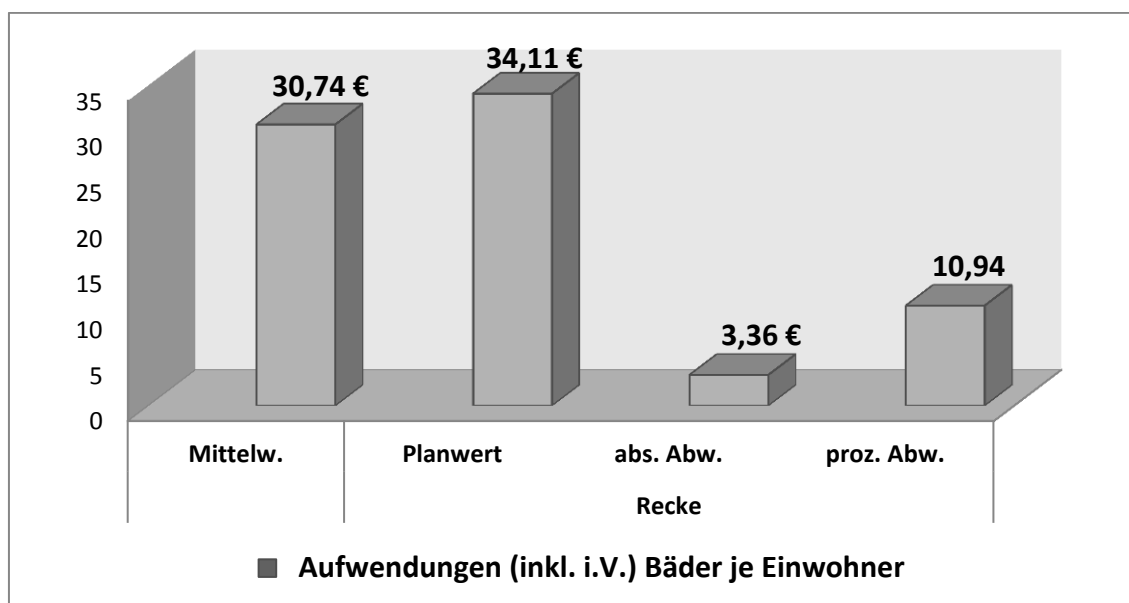
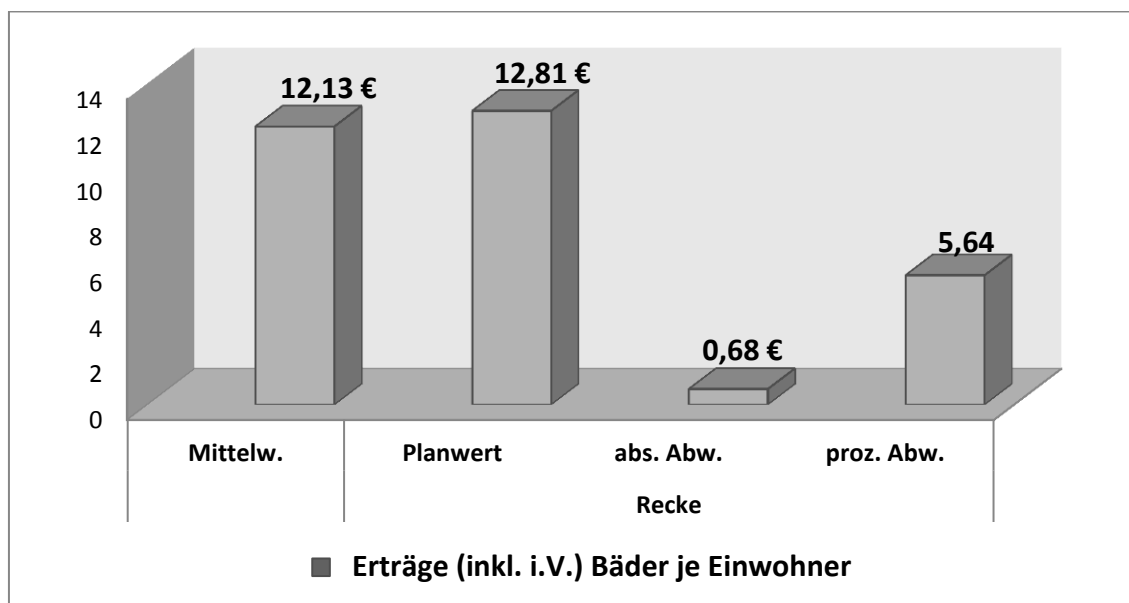
Zielgruppe

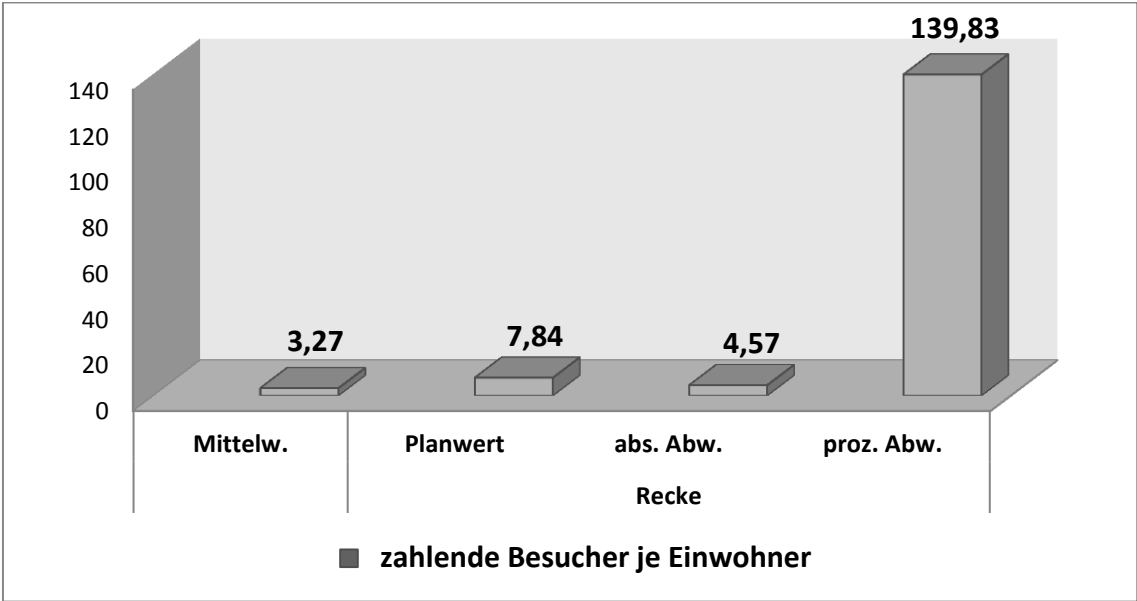
Besucherinnen und Besucher
Vereine und deren Mitglieder
Schulen

Leistung

08.424.03.1 Hallenbad
08.424.03.2 Waldfreibad







Teilergebnisplan 2013

08.424.03

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.424 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.424.03 Bäder

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.510	30.510	30.510	30.510	30.510
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	112.000	102.000	102.000	102.000	102.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
10 =	Ordentliche Erträge	145.310	135.310	135.310	135.310	135.310
11 -	Personalaufwendungen	157.980	167.430	168.310	168.780	169.630
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.500	119.500	119.500	119.500	119.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	51.240	51.240	51.240	51.240	51.240
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.950	4.820	4.820	4.820	4.820
17 =	Ordentliche Aufwendungen	338.670	342.990	343.870	344.340	345.190
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-193.360	-207.680	-208.560	-209.030	-209.880
22 =	Ordentliches Ergebnis	-193.360	-207.680	-208.560	-209.030	-209.880
26 =	Jahresergebnis	-193.360	-207.680	-208.560	-209.030	-209.880
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.000	3.550	3.400	3.150	2.950
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.200	56.200	56.200	56.200	56.200
29 =	Ergebnis	-246.560	-260.330	-261.360	-262.080	-263.130

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Die Bäder gehören zu dem Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Sportstätten". Erträge (Nutzungsentgelte) unterliegen der Umsatzsteuerpflicht. Für Aufwendungen besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung. Ergebniswirksam sind lediglich die Netto-Erträge und Netto-Aufwendungen. Die Vorsteuer-/Umsatzsteueranteile wirken sich in der Finanzrechnung aus.

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
Es handelt sich um Gebühren für die Nutzung des Hallenbades und des Waldfreibades.

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte
Ausgewiesen sind die Einnahmen aus der Vermietung der Cafeteria des Hallenbades.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Veranschlagt sind Instandhaltungskosten, laufende Unterhaltungskosten (19.000 €), Bewirtschaftungskosten (85.000 €) sowie Aufwendungen für die Unterhaltung des Inventars (15.500 €).

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Ausgewiesen sind die Aufwendungen für die Dienstbekleidung und Ausrüstung (700 €), Sonstige Geschäftskosten (1.000 €) und Versicherungsbeiträge (3.120 €).

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
In dieser Position ist die Erstattung für die Benutzung des Hallenbades durch gemeindliche Schulen ausgewiesen. Die Benutzungsgebühren der auswärtigen Schulen und anderen Nutzer sind in den Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten enthalten.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
Diese Position beinhaltet die Erstattung von Energiekosten an das Gebäudemanagement sowie Aufwendungen für Dienstleistungen des Bauhofes.

Teilfinanzplan 2013

08.424.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.424 Sportstätten und Bäder
Produkt 08.424.03 Bäder

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	112.000	102.000	0	102.000	102.000	102.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800	2.800	0	2.800	2.800	2.800
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.800	104.800	0	104.800	104.800	104.800
10 -	Personalauszahlungen	157.600	167.030	0	167.860	168.700	169.550
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	124.500	119.500	0	119.500	119.500	119.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	4.950	4.820	0	4.820	4.820	4.820
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	287.050	291.350	0	292.180	293.020	293.870
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-172.250	-186.550	0	-187.380	-188.220	-189.070
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	39.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	39.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	39.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Erläuterung zur Finanzplanung

18 - Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
 Zuschuss des Fördervereins Waldfreibad-Recke e.V. für weitere Sanierungsmaßnahmen am Waldfreibad. Aus den Maßnahmen dürfen der Gemeinde Recke keine zusätzlichen Folgekosten entstehen.

25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen
 Auszahlungen für weitere Sanierungsarbeiten am Waldfreibad.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.424 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.424.03 Bäder

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Maßnahme: 424.03/2/001 Sanierung Waldfreibad								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	40	10	0	10	10	10	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	40	10	0	10	10	10	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40	-10	0	-10	-10	-10	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-40	-10	0	-10	-10	-10	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
(Einzahlungen ./ Auszahlungen)								

Teilergebnisplan 2013

09

Produktbereich: 09

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
11	- Personalaufwendungen	53.560	55.350	56.510	58.210	60.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.500	45.500	20.500	20.500	20.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	89.060	100.850	77.010	78.710	81.150
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-89.060	-100.850	-77.010	-78.710	-81.150
22	= Ordentliches Ergebnis	-89.060	-100.850	-77.010	-78.710	-81.150
26	= Jahresergebnis	-89.060	-100.850	-77.010	-78.710	-81.150
29	= Ergebnis	-89.060	-100.850	-77.010	-78.710	-81.150

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
10 -	Personalauszahlungen	39.110	39.730	0	39.940	40.150	40.360
15 -	Sonstige Auszahlungen	35.500	45.500	0	20.500	20.500	20.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.610	85.230	0	60.440	60.650	60.860
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-74.610	-85.230	0	-60.440	-60.650	-60.860

Produkt**09.511.01**

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformation
Produkt	09.511.01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

verantwortlich

Amt 20/60

Beschreibung

Räumliche Planung, Ortsentwicklungsplanung, Verkehrsplanung

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner
 Grundstückseigentümer
 Nutzungsberechtigte
 Planer/Investoren
 Versorgungsträger

Leistung

09.511.01.1 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Teilergebnisplan 2013**09.511.01**

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 09.511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformation
Produkt: 09.511.01 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	53.560	55.350	56.510	58.210	60.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.500	45.500	20.500	20.500	20.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	89.060	100.850	77.010	78.710	81.150
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-89.060	-100.850	-77.010	-78.710	-81.150
22	= Ordentliches Ergebnis	-89.060	-100.850	-77.010	-78.710	-81.150
26	= Jahresergebnis	-89.060	-100.850	-77.010	-78.710	-81.150
29	= Ergebnis	-89.060	-100.850	-77.010	-78.710	-81.150

Erläuterung zur Ergebnisplanung

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierzu gehören die Aufwendungen für die anfallenden Bauleitplanungen wie Aufstellung/Änderung von Flächennutzungsplänen und Bebauungsplänen sowie städtebauliche Entwicklungs- und Rahmenplanungen (45.000 €). Außerdem sind hier Aufwendungen für Bürobedarf, Planungsmaterial und -unterlagen, Amtliche Bekanntmachungen im Zusammenhang mit Bauleitplanverfahren enthalten (500 €).

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe 09.511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformation
Produkt 09.511.01 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	39.110	39.730	0	39.940	40.150	40.360
15	- Sonstige Auszahlungen	35.500	45.500	0	20.500	20.500	20.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.610	85.230	0	60.440	60.650	60.860
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-74.610	-85.230	0	-60.440	-60.650	-60.860

Teilergebnisplan 2013

10

Produktbereich: 10

Bauen und Wohnen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.000	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	6.000	9.000	6.000	6.000	6.000
11 -	Personalaufwendungen	46.160	47.990	48.740	49.680	50.940
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400	400	400	400	400
15 -	Transferaufwendungen	0	3.000	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	52.360	57.190	54.940	55.880	57.140
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-46.360	-48.190	-48.940	-49.880	-51.140
19 +	Finanzerträge	240	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	240	0	0	0	0
22 =	Ordentliches Ergebnis	-46.120	-48.190	-48.940	-49.880	-51.140
26 =	Jahresergebnis	-46.120	-48.190	-48.940	-49.880	-51.140
29 =	Ergebnis	-46.120	-48.190	-48.940	-49.880	-51.140

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	3.000	0	0	0	0
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	240	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.240	9.000	0	6.000	6.000	6.000
10 -	Personalauszahlungen	35.760	36.810	0	36.990	37.180	37.370
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	400	400	0	400	400	400
14 -	Transferauszahlungen	0	3.000	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	5.800	5.800	0	5.800	5.800	5.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.960	46.010	0	43.190	43.380	43.570
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-35.720	-37.010	0	-37.190	-37.380	-37.570
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	410	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	410	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	410	0	0	0	0	0

Produkt**10.521.01**

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.521	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	10.521.01	Bauordnung und Bauaufsicht

verantwortlich

Amt 60

Beschreibung

Wahrung der bauordnungs- und bauplanerischen Bestimmungen im Rahmen von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Grundstückseigentümer
Bauwillige
Sonstige
Architekten

Leistung

10.521.01.1 Bauordnung und Bauaufsicht

Teilergebnisplan 2013

10.521.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.521 Bau- und Grundstücksordnung
Produkt: 10.521.01 Bauordnung und Bauaufsicht

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.000	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	6.000	9.000	6.000	6.000	6.000
11 -	Personalaufwendungen	38.940	40.310	40.930	41.720	42.770
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400	400	400	400	400
15 -	Transferaufwendungen	0	3.000	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
17 =	Ordentliche Aufwendungen	45.040	49.410	47.030	47.820	48.870
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-39.040	-40.410	-41.030	-41.820	-42.870
22 =	Ordentliches Ergebnis	-39.040	-40.410	-41.030	-41.820	-42.870
26 =	Jahresergebnis	-39.040	-40.410	-41.030	-41.820	-42.870
29 =	Ergebnis	-39.040	-40.410	-41.030	-41.820	-42.870

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Hier werden Gebühren für die Ausstellung von Bescheinigungen im Rahmen des Bodenverkehrs (Negativatteste i. S. Vorkaufsrechte) vereinnahmt. Außerdem fallen hierunter die gemäß Ratsbeschluss durch Verursacher zu erstattenden umlagefähigen Kosten für die Aufstellung/Änderung von Bebauungsplänen. Ferner handelt es sich um die bei der bauordnungsrechtlichen Durchführung des Genehmigungsverfahren (i. d. R. Wohnhäuser in B-Plangebiet) zu zahlenden Verwaltungsgebühren. Berücksichtigt werden auch Gebühren für die Erteilung schriftlicher Auskünfte, Gebühren für die Einsichtnahme und die Ausleihe von gemeindeeigenen Akten.

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattung der Kostenbeteiligung an der Energieberatung des Vereins "Haus im Glück e.V." (Haus-zu-Haus-Beratung).

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unterhaltungsaufwendungen des sonstigen beweglichen Vermögens, des Inventars.

15 - Transferaufwendungen

Kostenbeteiligung an der Energieberatung des Vereins "Haus im Glück e.V." (Haus-zu-Haus-Beratung).

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Bürobedarf etc. im Zusammenhang mit bauordnungsrechtlichen Sachverhalten.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.521 Bau- und Grundstücksordnung
Produkt 10.521.01 Bauordnung und Bauaufsicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	3.000	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.000	9.000	0	6.000	6.000	6.000
10 -	Personalauszahlungen	30.140	30.850	0	31.000	31.160	31.320
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	400	400	0	400	400	400
14 -	Transferauszahlungen	0	3.000	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	5.700	5.700	0	5.700	5.700	5.700
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.240	39.950	0	37.100	37.260	37.420
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.240	-30.950	0	-31.100	-31.260	-31.420

Produkt**10.522.01**

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.522	Wohnungsbauförderung
Produkt	10.522.01	Wohnungsbauförderung

verantwortlich

Amt 20/60

Beschreibung

Förderung des Wohnungsbaues durch Beratung, Antragsannahme und Weiterleitung, Bewirtschaftung von Darlehen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bauwillige

Mieter und Vermieter

Personenkreis gem. Richtlinien

Leistung

10.522.01.1 Wohnungsbauförderung

Teilergebnisplan 2013

10.522.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.522 Wohnungsbauförderung
Produkt: 10.522.01 Wohnungsbauförderung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11 -	Personalaufwendungen	4.510	4.890	4.960	5.040	5.150
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	4.610	4.990	5.060	5.140	5.250
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.610	-4.990	-5.060	-5.140	-5.250
19 +	Finanzerträge	240	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	240	0	0	0	0
22 =	Ordentliches Ergebnis	-4.370	-4.990	-5.060	-5.140	-5.250
26 =	Jahresergebnis	-4.370	-4.990	-5.060	-5.140	-5.250
29 =	Ergebnis	-4.370	-4.990	-5.060	-5.140	-5.250

Erläuterung zur Ergebnisplanung

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Hierunter fallen die Aufwendungen für Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren und sonstige Geschäftskosten.

19 - Es handelte sich um Zinserträge für ein gewährtes Wohnungsbaudarlehn an die Baugenossenschaft Ibbenbüren für Wohnungen kinderreicher Familien.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.522 Wohnungsbauförderung
Produkt 10.522.01 Wohnungsbauförderung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	240	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240	0	0	0	0	0
10 -	Personalauszahlungen	3.710	4.030	0	4.050	4.070	4.090
15 -	Sonstige Auszahlungen	100	100	0	100	100	100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.810	4.130	0	4.150	4.170	4.190
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.570	-4.130	0	-4.150	-4.170	-4.190
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	410	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	410	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	410	0	0	0	0	0

Produkt**10.523.01**

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.523	Denkmalschutz und -pflege
Produkt	10.523.01	Denkmalschutz und -pflege

verantwortlich

Amt 60

Beschreibung

Durchführung aller denkmalrechtlichen Verfahren

Erfassung, Betreuung und Pflege von schutzwürdigen Gütern und Denkmälern

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Behörden

Denkmaleigentümer, Mieter und Pächter von Denkmälern

Leistung

10.523.01.1 Denkmalschutz und -pflege

Teilergebnisplan 2013

10.523.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.523 Denkmalschutz und -pflege
Produkt: 10.523.01 Denkmalschutz und -pflege

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	2.710	2.790	2.850	2.920	3.020
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.710	2.790	2.850	2.920	3.020
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.710	-2.790	-2.850	-2.920	-3.020
22	= Ordentliches Ergebnis	-2.710	-2.790	-2.850	-2.920	-3.020
26	= Jahresergebnis	-2.710	-2.790	-2.850	-2.920	-3.020
29	= Ergebnis	-2.710	-2.790	-2.850	-2.920	-3.020

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.523 Denkmalschutz und -pflege
Produkt 10.523.01 Denkmalschutz und -pflege

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	1.910	1.930	0	1.940	1.950	1.960
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.910	1.930	0	1.940	1.950	1.960
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.910	-1.930	0	-1.940	-1.950	-1.960

Teilergebnisplan 2013

11

Produktbereich: 11

Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.190	116.110	116.210	116.210	116.210
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.402.995	2.458.445	2.493.665	2.540.825	2.576.295
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.500	50.900	50.900	50.900	50.900
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.600	16.500	16.500	16.500	16.500
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	370.400	360.400	360.400	360.300	360.300
10 =	Ordentliche Erträge	2.950.685	3.002.355	3.037.675	3.084.735	3.120.205
11 -	Personalaufwendungen	263.460	278.700	279.910	281.320	282.710
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.085.470	1.092.220	1.095.370	1.113.570	1.122.270
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	403.680	405.330	427.180	451.180	477.180
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	241.880	253.750	250.240	248.100	244.950
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.994.490	2.030.000	2.052.700	2.094.170	2.127.110
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	956.195	972.355	984.975	990.565	993.095
19 +	Finanzerträge	100	200	200	100	100
21 =	Finanzergebnis	100	200	200	100	100
22 =	Ordentliches Ergebnis	956.295	972.555	985.175	990.665	993.195
26 =	Jahresergebnis	956.295	972.555	985.175	990.665	993.195
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	286.580	291.340	288.360	297.120	302.860
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	345.985	351.335	357.125	368.875	376.645
29 =	Ergebnis	896.890	912.560	916.410	918.910	919.410

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.177.195	2.177.115	0	2.193.445	2.337.125	2.382.095
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.500	50.900	0	50.900	50.900	50.900
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.600	16.500	0	16.500	16.500	16.500
07 +	Sonstige Einzahlungen	370.400	360.400	0	360.400	360.300	360.300
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	200	0	200	100	100
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.607.795	2.605.115	0	2.621.445	2.764.925	2.809.895
10 -	Personalauszahlungen	262.720	278.470	0	279.670	281.070	282.460
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.085.470	1.092.220	0	1.095.370	1.113.570	1.122.270
15 -	Sonstige Auszahlungen	241.880	253.750	0	250.240	248.100	244.950
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.590.070	1.624.440	0	1.625.280	1.642.740	1.649.680
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.017.725	980.675	0	996.165	1.122.185	1.160.215
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	34.000	45.000	0	50.000	50.000	50.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34.000	45.000	0	50.000	50.000	50.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	585.000	405.000	0	195.000	65.000	65.000
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	607.000	427.000	0	217.000	87.000	87.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-573.000	-382.000	0	-167.000	-37.000	-37.000

Produkt

11.531.01

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.531	Elektrizitätsversorgung
Produkt	11.531.01	Elektrizitätsversorgung

verantwortlich

Amt 20

Beschreibung

Konzessionsabgaben - Strom

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

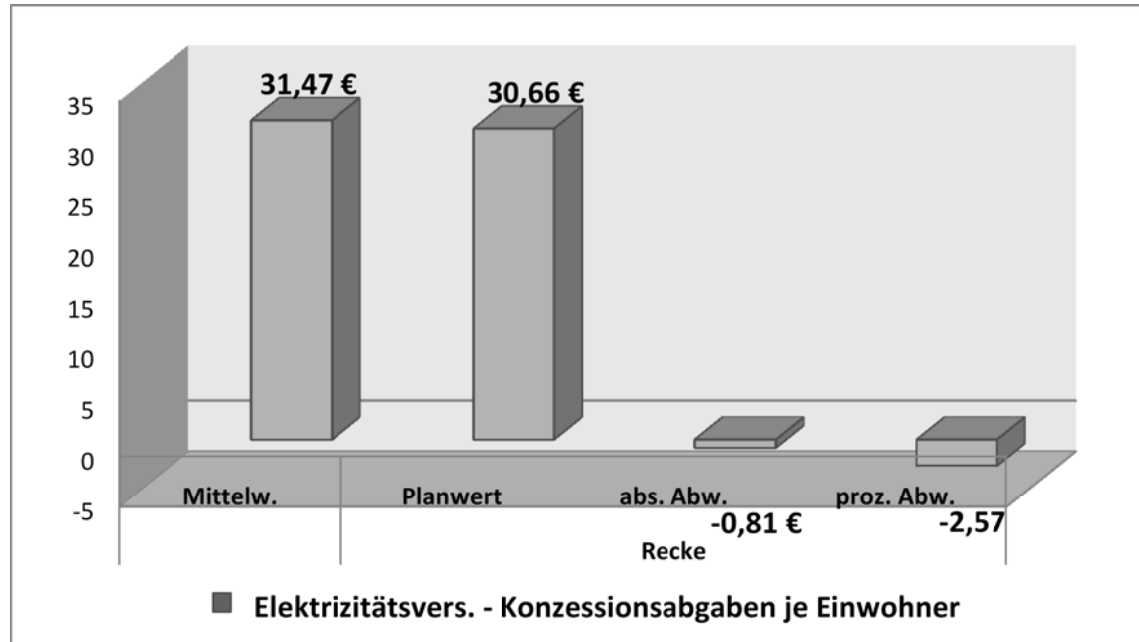
Zielgruppe

Sonstige

Leistung

11.531.01.1 Elektrizitätsversorgung

IKVS Kennzahlen



Teilergebnisplan 2013

11.531.01

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.531 Elektrizitätsversorgung
Produkt: 11.531.01 Elektrizitätsversorgung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	355.000	340.000	340.000	340.000	340.000
10 =	Ordentliche Erträge	355.000	340.000	340.000	340.000	340.000
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	355.000	340.000	340.000	340.000	340.000
22 =	Ordentliches Ergebnis	355.000	340.000	340.000	340.000	340.000
26 =	Jahresergebnis	355.000	340.000	340.000	340.000	340.000
29 =	Ergebnis	355.000	340.000	340.000	340.000	340.000

Erläuterung zur Ergebnisplanung

07 - Sonstige ordentliche Erträge
 Konzessionsabgabe gemäß Strom-Konzessionsvertrag vom 29.11.1995 (gültig bis 31.10.2015) für das dem RWE eingeräumte Wegebenutzungsrecht zur Errichtung und zum Betrieb von Stromleitungen.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.531 Elektrizitätsversorgung
Produkt 11.531.01 Elektrizitätsversorgung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
07 +	Sonstige Einzahlungen	355.000	340.000	0	340.000	340.000	340.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	355.000	340.000	0	340.000	340.000	340.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	355.000	340.000	0	340.000	340.000	340.000

Produkt

11.532.01

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.532	Gasversorgung
Produkt	11.532.01	Gasversorgung

verantwortlich

Amt 20

Beschreibung

Konzessionsabgaben - Gas

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

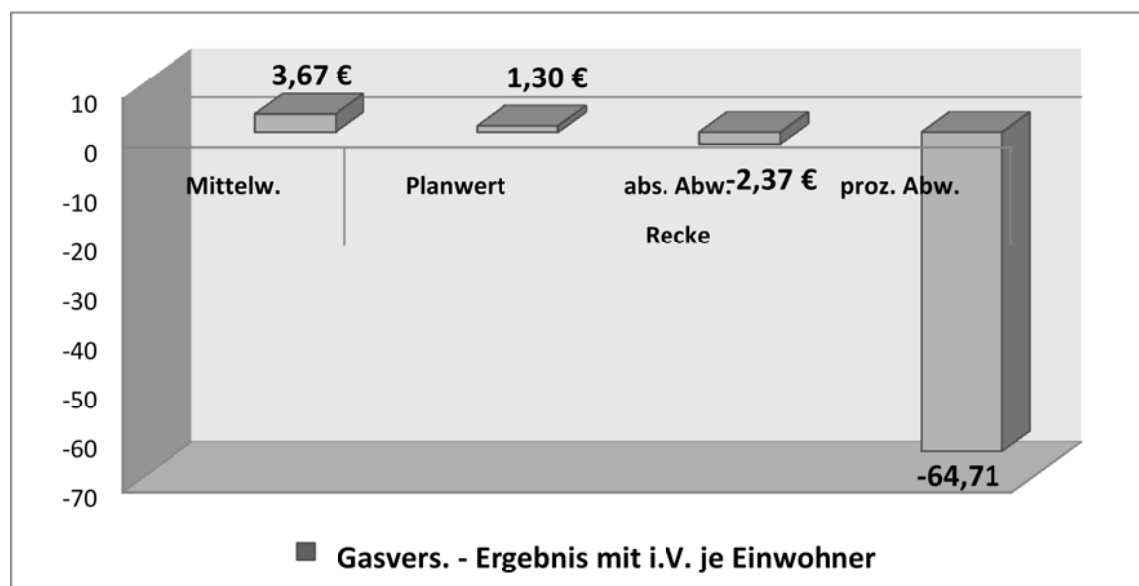
Zielgruppe

Sonstige

Leistung

11.532.01.1 Gasversorgung

IKVS Kennzahlen



Teilergebnisplan 2013**11.532.01**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.532 Gasversorgung
Produkt: 11.532.01 Gasversorgung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
10 =	Ordentliche Erträge	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
22 =	Ordentliches Ergebnis	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
26 =	Jahresergebnis	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
29 =	Ergebnis	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000

Erläuterung zur Ergebnisplanung

07 - Sonstige ordentliche Erträge
 Konzessionsabgabe gemäß Gas-Konzessionsvertrag vom 29.11.1995 (gültig bis 31.10.2015) für das dem RWE eingeräumte Wegebenutzungsrecht zur Errichtung und zum Betrieb von Gasleitungen.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.532 Gasversorgung
Produkt 11.532.01 Gasversorgung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
07 +	Sonstige Einzahlungen	15.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000

Produkt

11.537.01

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.537	Abfallwirtschaft
Produkt	11.537.01	Abfallwirtschaft

verantwortlich

Amt 20/60

Beschreibung

Organisation der Abfallbeseitigung und -verwertung einschl. der Abfallberatung, Kalkulation und Erhebung der Entsorgungsgebühren für den Restabfall, Bioabfall, Altpapier, Grünannahme, Elektro- und Elektronikgeräteentsorgung, Sonderabfälle, die Beseitigung wilder Müllablagerungen sowie Leerung von Straßenpapierkörben

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

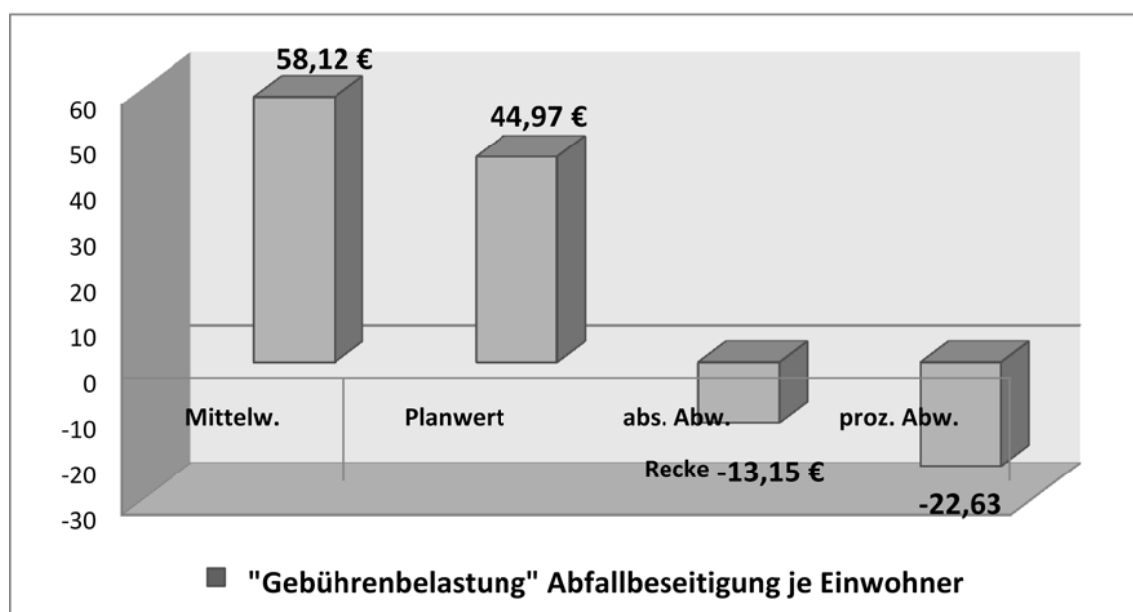
Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner
Grundstückseigentümer
Mieter und Vermieter
Gewerbe und Unternehmen

Leistung

11.537.01.1	Restabfall
11.537.01.2	Bioabfall
11.537.01.3	Asche
11.537.01.4	DSD - Duales System Deutschland

IKVS Kennzahlen



Teilergebnisplan 2013

11.537.01

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.537 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.537.01 Abfallwirtschaft

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	556.860	557.810	566.490	573.580	580.970
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.500	50.900	50.900	50.900	50.900
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.600	16.500	16.500	16.500	16.500
10 =	Ordentliche Erträge	616.960	625.210	633.890	640.980	648.370
11 -	Personalaufwendungen	23.190	23.280	23.380	23.510	23.610
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	561.690	572.400	580.950	587.950	595.250
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.010	990	980	940	920
17 =	Ordentliche Aufwendungen	585.890	596.670	605.310	612.400	619.780
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	31.070	28.540	28.580	28.580	28.590
19 +	Finanzerträge	100	100	100	100	100
21 =	Finanzergebnis	100	100	100	100	100
22 =	Ordentliches Ergebnis	31.170	28.640	28.680	28.680	28.690
26 =	Jahresergebnis	31.170	28.640	28.680	28.680	28.690
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	146.010	147.990	148.580	155.020	157.440
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	177.180	176.630	177.260	183.700	186.130
29 =	Ergebnis	0	0	0	0	0

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
Abfallgebühren für die Restabfall-, Bioabfall- u. Ascheentsorgung (522.480 €) und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich (35.330 €).

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte
Verwertungserlöse für Altpapier und Elektrogroßgeräte.

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Der Kreis Steinfurt beteiligt sich in Höhe seiner Erträge aus dem Dualen System an den entsprechenden Aufwendungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden für die Bereitstellung, Unterhaltung und Sauberhaltung der Containerstellplätze sowie den Kosten der Abfallberatung.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Berücksichtigt sind die von der Gemeinde Recke zu zahlenden Unternehmervergütungen für die Abfuhr der verschiedenen Abfallfraktionen und Wertstoffe sowie die an den Kreis Steinfurt bzw. die Entsorgungsgesellschaft zu zahlenden Gebühren für die Abfall-/Wertstoffverwertung.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Pacht für die Bereitstellung der Glascontainerstandorte im Rahmen des Dualen Systems sowie Aufwendungen für Bürobedarf, öffentliche Bekanntmachungen, Dienstreisen und sonstige Geschäftskosten.

19 - Finanzerträge
Berücksichtigt sind die Zinsen aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich. Diese wirken sich mindern auf die Abfallgebühren aus.

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen / 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
Das Produkt "Abfallwirtschaft" beinhaltet die Leistungen Restabfallentsorgung (1), Bioabfallentsorgung (2), Ascheentsorgung(3) und Duales System (4). Die zwischen diesen Leistungen und anderen Produkten bestehenden internen Leistungsbeziehungen werden über Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet. Bedingt durch die eingesetzte Verfahrenssoftware für die Veranlagung der Grundbesitzabgaben und für das Haushaltswesen werden die Gebühren für die Bioabfall- und Ascheentsorgung programmbedingt über die Leistung "Restabfallentsorgung" in die Leistungen Bioabfallentsorgung und Ascheentsorgung überführt. Durch diesen verfahrenstechnischen Schritt ergeben sich in Höhe des Gebührenaufkommens für die Bioabfall- und Ascheentsorgung entsprechende Erträge und Aufwendungen für die genannten Leistungen.
Ertrag: Bioabfallgebühren in Höhe von 127.470 € (Leistung Bioabfall), Aschegebühren in Höhe von 20.520 € (Leistung Asche).
Aufwand: Bioabfallgebühren in Höhe von 127.470 €, Aschegebühren in Höhe von 20.520 €, TUIV-Sachkostenverrechnung in Höhe von 4.630 €, Verwaltungsgemeinkostenzuschlag für Querschnittsfunktionen in Höhe von 4.510 €, Dienstleistungen des Bauhofes in Höhe von 19.500 €.

Teilfinanzplan 2013

11.537.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.537	Abfallwirtschaft
Produkt	11.537.01	Abfallwirtschaft

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	520.660	522.480	0	513.470	573.580	580.970
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.500	50.900	0	50.900	50.900	50.900
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.600	16.500	0	16.500	16.500	16.500
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	100	0	100	100	100
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	580.860	589.980	0	580.970	641.080	648.470
10 -	Personalauszahlungen	22.860	23.050	0	23.140	23.260	23.360
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	561.690	572.400	0	580.950	587.950	595.250
15 -	Sonstige Auszahlungen	1.010	990	0	980	940	920
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	585.560	596.440	0	605.070	612.150	619.530
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.700	-6.460	0	-24.100	28.930	28.940

Produkt

11.538.01

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.538	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.538.01	Abwasserbeseitigung

verantwortlich

Amt 20/60

Beschreibung

Planung, Bau und Unterhaltung von Entwässerungsanlagen und betriebstechnischen Anlagen, insbesondere Kläranlagen, Schmutzwasser- und Regenwasserbeseitigung, Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen, Fäkalienabfuhr, Dienstleistung wirtschaftlicher Tätigkeit
Verwaltung, Organisation, Vertragsabschlüsse
Betriebsführung der Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

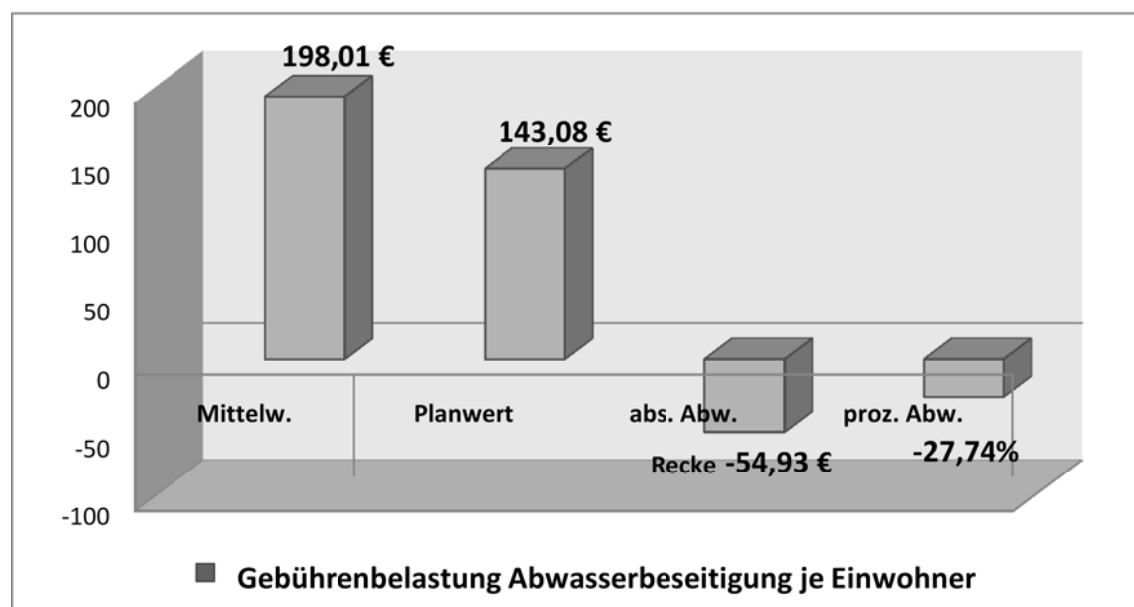
Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Sonstige
Industrie- und Gewerbetreibende
Fachbehörden

Leistung

11.538.01.1	Schmutzwasser
11.538.01.2	Regenwassergrundstücksentwässerung
11.538.01.3	Straßenentwässerung
11.538.01.4	Fäkalienabfuhr
11.538.01.5	Überwachung von Kleinkläranlagen
11.538.01.6	Dienstleistung "Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH"

IKVS Kennzahlen



Teilergebnisplan 2013**11.538.01**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.538 Abwasserbeseitigung
Produkt: 11.538.01 Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.190	116.110	116.210	116.210	116.210
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	1.846.135	1.900.635	1.927.175	1.967.245	1.995.325
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	400	400	400	300	300
10 =	Ordentliche Erträge	1.963.725	2.017.145	2.043.785	2.083.755	2.111.835
11 -	Personalaufwendungen	240.270	255.420	256.530	257.810	259.100
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	523.780	519.820	514.420	525.620	527.020
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	403.680	405.330	427.180	451.180	477.180
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	240.870	252.760	249.260	247.160	244.030
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.408.600	1.433.330	1.447.390	1.481.770	1.507.330
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	555.125	583.815	596.395	601.985	604.505
19 +	Finanzerträge	0	100	100	0	0
21 =	Finanzergebnis	0	100	100	0	0
22 =	Ordentliches Ergebnis	555.125	583.915	596.495	601.985	604.505
26 =	Jahresergebnis	555.125	583.915	596.495	601.985	604.505
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	140.570	143.350	139.780	142.100	145.420
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	168.805	174.705	179.865	185.175	190.515
29 =	Ergebnis	526.890	552.560	556.410	558.910	559.410

Erläuterung zur Ergebnisplanung**Vorbemerkung:**

Das positive Ergebnis im Teilergebnisplan des Gemeindehaushaltes beruht auf der Abweichung zwischen den gebührenrechtlichen Regelungen zur Gebührenkalkulation nach dem KAG und den haushaltsrechtlichen Vorschriften (Gemeindeordnung und Gemeindehaushaltsverordnung). Für die Gebührenkalkulation gilt das Kostendeckungsprinzip.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge dürfen bei der Gebührenkalkulation in Nordrhein-Westfalen nicht mindernd eingesetzt werden. Aus diesem Grund ergibt sich ein positiver Saldo in Höhe der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge.

Mit der Umstellung der Abschreibungsbasis für die Abwassergebührenkalkulation zum 01.01.2011 vom geringeren Anschaffungs- und Herstellungswert zum Wiederbeschaffungszeitwert erhöht sich das positive Saldo im Haushalt zusätzlich um die Differenz der "haushaltsrechtlichen Abschreibung" zu Anschaffungs- und Herstellungskosten zur "gebührenrechtlich" möglichen Abschreibung zu Wiederbeschaffungszeitwerten nach dem KAG.

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen. Das Anlagevermögen ist zum Teil mit öffentlichen Zuwendungen finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind diese Zuwendungen parallel zur Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsgebühren ergeben sich aus dem Bereich der Schmutzwasser- und Regenwasserbeseitigung. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung ist zum 01.01.2011 ein Wechsel der Abschreibungsbasis von Anschaffungs-/Herstellungskosten zu Wiederbeschaffungszeitwerten erfolgt. Der Wechsel der Abschreibungsbasis führt zu einer Erhöhung der Benutzungsgebühren.

Ferner werden hier die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen veranschlagt. Das Anlagevermögen ist zum Teil über Beiträge Dritter (Kanalanschlussbeiträge, Erschließungsbeiträge) finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO werden die Beiträge aufgelöst. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar.

07 - Sonstige ordentliche Erträge

Es handelt sich um vermischte Einnahmen, die anderen Ertragspositionen nicht zu zuordnen sind.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Berücksichtigt sind Aufwendungen für die Unterhaltung der Kanalisationsnetze und Regenrückhaltebecken, Aufwendungen für die Unterhaltung der Abwasseranlagen, der Kläranlage sowie der Pumpstationen, Energiekosten für die Kläranlage und die Pumpstationen, Aufwendungen für die Unterhaltung der in der Abwasserbeseitigung eingesetzten Fahrzeuge, Aufwendungen für die in der Abwasserbeseitigung benötigten Betriebsmittel und Betriebsstoffe, Aufwendungen für Klärschlammabfuhr, für Kanaluntersuchungen nach der Selbstüberwachungsverordnung Kanal, für Analysekosten der Kläranlage, für das Kanalkataster sowie für die Abrechnung der Schmutzwassergebühren.

14 - Bilanzielle Abschreibungen

Die Wiederbeschaffungszeitwerte der Anlagegüter werden entsprechend der Nutzungsdauer linear auf die Haushaltsjahre verteilt. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar. Durch Preissteigerungen und Anlagenzugänge erhöhen sich die Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für die Dienst- und Schutzbekleidung sowie für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Pachtentgelt an die Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH, Erbbauzinsen, Versicherungsbeiträge der baulichen und technischen Anlagen sowie die Steuern und Versicherungsbeiträge für die eingesetzten Dienstfahrzeuge, Erschwerungsbeiträge an die Unterhaltungsverbände Recker Aa und Bardelgraben, Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, öffentliche Bekanntmachungen, Dienstreisen, sonstige Geschäftskosten und die an das Land Nordrhein-Westfalen abzuführende Abwasserabgabe.

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen/ 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Über das Produkt Abwasserbeseitigung werden die Leistungen Schmutzwasserbeseitigung, Regenwassergrundstücks- und Regenwasserstraßenentwässerung,

Teilergebnisplan 2013**11.538.01**

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11.538	Abwasserbeseitigung
Produkt:	11.538.01	Abwasserbeseitigung

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Entsorgung der privaten Grundstücksentwässerungsanlagen und die Dienstleistung für die Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH abgeschlossen. Die zwischen diesen Leistungen und anderen Produkten bestehenden internen Leistungsbeziehungen werden über Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

Die Höhe der zu verrechnenden Kosten richtet sich nach dem Umfang der voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Inanspruchnahme bzw. auf der Grundlage entsprechender Berichte der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGST). Zu den betriebswirtschaftlich zu berücksichtigenden Kosten gehört nach dem KAG auch eine angemessene Verzinsung des aufgewandten Kapitals.

- Ertrag: Erstattung des Dienstleistungsaufwandes für die Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH i. H. von 17.270 € ("Schmutzwasserbeseitigung" an "Dienstleistung Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH"), Erstattung der Aufwendungen der Kläranlage (Schmutzwasserbeseitigung) für die Fäkalienbehandlung aus der Leistung "Entsorgung privater Grundstücksentwässerungsanlagen" i. H. von 3.480 €, Erstattung der Aufwendungen für die öffentliche Straßenentwässerung aus dem Produkt "Gemeindestraßen" in Höhe von 118.290 € (Regenwasserstraßenentwässerung), Erträge aus der Leistungsverrechnung im Zusammenhang energiewirtschaftliches Engagement in Höhe von 4.310 €.

- Aufwand: Erstattung des Dienstleistungsaufwandes für die Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH i. H. von 17.270 € ("Schmutzwasserbeseitigung" an "Dienstleistung Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH"), Erstattung der Aufwendungen der Kläranlage (Schmutzwasserbeseitigung) für die Fäkalienbehandlung aus der Leistung "Entsorgung privater Grundstücksentwässerungsanlagen" in Höhe von 3.480 €, TUV-Sachkostenverrechnung in Höhe von 11.185 €, Verwaltungsgemeinkostenzuschlag für Querschnittsfunktionen in Höhe von 51.080 €, Kalkulatorische Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 85.190 €, Dienstleistungen des Bauhofes in Höhe von 6.500 €.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.538	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.538.01	Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	1.656.535	1.654.635	0	1.679.975	1.763.545	1.801.125
07 +	Sonstige Einzahlungen	400	400	0	400	300	300
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	100	0	100	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.656.935	1.655.135	0	1.680.475	1.763.845	1.801.425
10 -	Personalauszahlungen	239.860	255.420	0	256.530	257.810	259.100
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	523.780	519.820	0	514.420	525.620	527.020
15 -	Sonstige Auszahlungen	240.870	252.760	0	249.260	247.160	244.030
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.004.510	1.028.000	0	1.020.210	1.030.590	1.030.150
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	652.425	627.135	0	660.265	733.255	771.275
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	34.000	45.000	0	50.000	50.000	50.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34.000	45.000	0	50.000	50.000	50.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	585.000	405.000	0	195.000	65.000	65.000
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	607.000	427.000	0	217.000	87.000	87.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-573.000	-382.000	0	-167.000	-37.000	-37.000

Erläuterung zur Finanzplanung

21 - Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten
Es handelt sich um Kanalanschlußbeiträge und Erstattungen der Kosten für Hausanschlüsse.

25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen
Siehe Teilfinanzplan B.

29 - Sonstige Investitionsauszahlungen
Siehe Teilfinanzplan B.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

11.538.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.538 Abwasserbeseitigung
Produkt: 11.538.01 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 538.01/0/001 Beiträge und beitragsähnliche Einzahlungen								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	34	45	0	50	50	50	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	34	45	0	50	50	50	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	34	45	0	50	50	50	0	0
Maßnahme: 538.01/1/001 Erstellung und Erneuerung von Hausanschlüssen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25	-35	0	-45	-25	-25	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-25	-35	0	-45	-25	-25	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-25	-35	0	-45	-25	-25	0	0
Maßnahme: 538.01/1/002 Abwasserbeseitigung - Ersatzbeschaffung Maschinen u. technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen								
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-20	-20	0	-20	-20	-20	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-20	-20	0	-20	-20	-20	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20	-20	0	-20	-20	-20	0	0
Maßnahme: 538.01/1/003 Erneuerung und Erweiterung der Schmutzwasserkanalisation im Gemeindegebiet								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20	-20	0	-20	-25	-25	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-20	-20	0	-20	-25	-25	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20	-20	0	-20	-25	-25	0	0
Maßnahme: 538.01/1/004 Erneuerung und Erweiterung der Regenwasserkanalisation im Gemeindegebiet								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10	-10	0	-10	-15	-15	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-10	-10	0	-10	-15	-15	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10	-10	0	-10	-15	-15	0	0
Maßnahme: 538.01/1/009 Erweiterung der Schmutzwasserkanalisation im Gewerbegebiet "Haarstraße/Erweiterung nördlich Wiesengrund"								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-80	-80	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

11.538.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.538 Abwasserbeseitigung
Produkt: 11.538.01 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 538.01/1/010 Erweiterung der Regenwasserkanalisation im Gewerbegebiet "Haarstraße/Erweiterung nördlich Wiesengrund"								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 538.01/1/011 Kanalisation in neuen Siedlungsgebieten								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10	0	-60	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	0	-10	0	-60	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-10	0	-60	0	0	0	0
Maßnahme: 538.01/1/012 Sanierung Schmutzwasserpumpwerk "Neyer"								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 538.01/1/013 Sanierung Schmutzwasserpumpwerk "Haarstraße"								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-80	-80	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 538.01/1/014 Sanierung Abwasserpumpstationen "Mayjohann", "Im Brink", "Visse" und Erweiterung der Schmutzwasserkanalisation "Schulstr."								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-210	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-210	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-210	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 538.01/1/015 Regenwasserkanalisation in neuen Siedlungsgebieten								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10	0	-60	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	0	-10	0	-60	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-10	0	-60	0	0	0	0

Teilergebnisplan 2013

12

Produktbereich: 12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	330.730	330.400	330.400	330.400	330.400
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	245.700	247.050	247.050	247.050	247.050
10 =	Ordentliche Erträge	576.430	577.450	577.450	577.450	577.450
11 -	Personalaufwendungen	64.640	61.340	61.830	61.990	62.630
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	197.500	197.500	197.500	197.500	197.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	762.540	759.200	759.200	759.200	759.200
15 -	Transferaufwendungen	38.800	41.600	11.600	11.600	11.600
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.500	5.500	5.500	5.300	5.300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.068.980	1.065.140	1.035.630	1.035.590	1.036.230
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-492.550	-487.690	-458.180	-458.140	-458.780
22 =	Ordentliches Ergebnis	-492.550	-487.690	-458.180	-458.140	-458.780
26 =	Jahresergebnis	-492.550	-487.690	-458.180	-458.140	-458.780
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	420.090	418.190	414.720	416.940	420.170
29 =	Ergebnis	-912.640	-905.880	-872.900	-875.080	-878.950

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	1.500	3.000	0	3.000	3.000	3.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	3.000	0	3.000	3.000	3.000
10 -	Personalauszahlungen	59.880	57.970	0	58.260	58.550	58.840
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	197.500	197.500	0	197.500	197.500	197.500
14 -	Transferauszahlungen	38.800	41.600	0	11.600	11.600	11.600
15 -	Sonstige Auszahlungen	5.500	5.500	0	5.500	5.300	5.300
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	301.680	302.570	0	272.860	272.950	273.240
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-300.180	-299.570	0	-269.860	-269.950	-270.240
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	85.000	85.000	0	75.000	75.000	75.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	85.000	85.000	0	75.000	75.000	75.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	175.000	230.000	0	540.000	95.000	95.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	175.000	230.000	0	540.000	95.000	95.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-90.000	-145.000	0	-465.000	-20.000	-20.000

Produkt**12.541.01**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.541	Gemeindestraßen
Produkt	12.541.01	Gemeindestraßen

verantwortlich

Amt 20/32/60

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Bewirtschaftung gemeindlicher Verkehrsflächen (Gemeindestraßen, Geh- und Radwege, Buswartestellen, Verkehrszeichen, Brücken etc.) einschließlich der Maßnahmen zur Verkehrssicherung, Erhebung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner
Grundstückseigentümer
Nutzungsberechtigte
Sonstige

Leistung

12.541.01.1 Gemeindestraßen im Innenbereich
12.541.01.2 Gemeindestraßen im Außenbereich
12.541.01.3 Verkehrssicherung im Innenbereich
12.541.01.4 Verkehrssicherung im Außenbereich

Teilergebnisplan 2013

12.541.01

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.541 Gemeindestraßen
Produkt: 12.541.01 Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	316.890	316.370	316.370	316.370	316.370
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	241.960	243.310	243.310	243.310	243.310
10 =	Ordentliche Erträge	558.850	559.680	559.680	559.680	559.680
11 -	Personalaufwendungen	52.090	48.590	48.980	49.440	50.010
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.500	102.500	97.500	97.500	97.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	741.390	737.980	737.980	737.980	737.980
15 -	Transferaufwendungen	30.000	30.000	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.200	2.200	2.200	2.000	2.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	928.180	921.270	886.660	886.920	887.490
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-369.330	-361.590	-326.980	-327.240	-327.810
22 =	Ordentliches Ergebnis	-369.330	-361.590	-326.980	-327.240	-327.810
26 =	Jahresergebnis	-369.330	-361.590	-326.980	-327.240	-327.810
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	352.190	350.290	346.820	349.040	352.270
29 =	Ergebnis	-721.520	-711.880	-673.800	-676.280	-680.080

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Veranschlagung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen in Höhe von 240.310 €.

Zudem werden an dieser Stelle die zu erwartenden Wegenutzungsentgelte in Höhe von 3.000 € aus den mit den privaten Energiedienstleistern noch abzuschließenden Wegenutzungsverträgen berücksichtigt.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für die Instandhaltung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Straßen, Wege und Plätze im Innen- und Außenbereich des Gemeindegebietes, Aufwendungen für die Durchführung von Verkehrssicherungs- und Verkehrslenkungsmaßnahmen einschließlich der Beschaffung und Aufstellung von Verkehrszeichen im Innen- und Außenbereich sowie Planungskosten im Zusammenhang mit dem Innovativen Radwegebau.

15 - Transferaufwendungen

Berücksichtigt sind kommunale Fördermittel an Dritte für den innovativen Radwegebau (Halverder Str.). Der Durchführung dieser Art von Radwegebaumaßnahmen liegen Vereinbarungen zwischen der Gemeinde Recke, dem Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau NRW) und der jeweiligen Bürgerinitiative zugrunde.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen Aufwendungen für Pachten, für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Dienstreisen, sonstige Geschäftskosten und Aufwendungen für die von der Gemeinde Recke an die Unterhaltungsverbände zu zahlenden Erschwernisbeiträge.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Hierzu gehört die Erstattung anteiliger Straßenentwässerungskosten in Höhe von 118.290 € und die Verrechnung der internen Inanspruchnahme des Bauhofes in Höhe von 232.000 €.

Teilfinanzplan 2013

12.541.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.541	Gemeindestraßen
Produkt	12.541.01	Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	1.500	3.000	0	3.000	3.000	3.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	3.000	0	3.000	3.000	3.000
10 -	Personalauszahlungen	47.650	45.560	0	45.780	46.000	46.220
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.500	102.500	0	97.500	97.500	97.500
14 -	Transferauszahlungen	30.000	30.000	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	2.200	2.200	0	2.200	2.000	2.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	182.350	180.260	0	145.480	145.500	145.720
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-180.850	-177.260	0	-142.480	-142.500	-142.720
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	85.000	85.000	0	75.000	75.000	75.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	85.000	85.000	0	75.000	75.000	75.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	165.000	220.000	0	515.000	85.000	85.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	165.000	220.000	0	515.000	85.000	85.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-80.000	-135.000	0	-440.000	-10.000	-10.000

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

12.541.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.541 Gemeindestraßen
Produkt: 12.541.01 Gemeindestraßen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 541.01/0/001 Erschließungsbeiträge nach dem BauGB								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	75	75	0	65	65	65	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	75	75	0	65	65	65	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	75	75	0	65	65	65	0	0
Maßnahme: 541.01/0/003 Kostenerstattung nach dem Bundesnaturschutzgesetz - Ökologischer Ausgleich								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	10	10	0	10	10	10	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	10	10	0	10	10	10	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	10	10	0	10	10	10	0	0
Maßnahme: 541.01/1/002 Straßenbaumaßnahmen - allgemein								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80	-85	0	-85	-85	-85	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-80	-85	0	-85	-85	-85	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-80	-85	0	-85	-85	-85	0	0
Maßnahme: 541.01/1/006 Straßenbaumaßnahmen - Siedlung "Venneweg-West"								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40	0	-370	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	0	-40	0	-370	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-40	0	-370	0	0	0	0
Maßnahme: 541.01/1/007 Straßenbaumaßnahmen - Gewerbegebiet "Haarstraße/Wiesengrund"								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-85	-85	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-85	-85	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-85	-85	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 541.01/1/009 Straßenbaumaßnahmen - Straßen in neuen Siedlungsgebieten								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10	0	-60	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	0	-10	0	-60	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-10	0	-60	0	0	0	0

Produkt**12.541.02**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.541	Gemeindestraßen
Produkt	12.541.02	Straßenbeleuchtung

verantwortlich

Amt 60

Beschreibung

Einrichtung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Grundstückseigentümer
Nutzungsberechtigte
Sonstige

Leistung

12.541.02.1 Straßenbeleuchtung

Teilergebnisplan 2013**12.541.02**

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.541	Gemeindestraßen
Produkt:	12.541.02	Straßenbeleuchtung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.490	3.680	3.680	3.680	3.680
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	3.740	3.740	3.740	3.740	3.740
10 =	Ordentliche Erträge	7.230	7.420	7.420	7.420	7.420
11 -	Personalaufwendungen	6.560	6.620	6.660	6.700	6.740
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.000	70.000	75.000	75.000	75.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	9.670	9.740	9.740	9.740	9.740
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	86.330	86.460	91.500	91.540	91.580
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-79.100	-79.040	-84.080	-84.120	-84.160
22 =	Ordentliches Ergebnis	-79.100	-79.040	-84.080	-84.120	-84.160
26 =	Jahresergebnis	-79.100	-79.040	-84.080	-84.120	-84.160
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	400	400	400	400	400
29 =	Ergebnis	-79.500	-79.440	-84.480	-84.520	-84.560

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Hierzu gehören Aufwendungen für die Instandhaltung bzw. Unterhaltung (25.000 €) und Bewirtschaftung (45.000 €) von Straßenbeleuchtungsanlagen im Gemeindegebiet.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Diese Position beinhaltet den laufenden Bürobedarf etc. im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen.

Teilfinanzplan 2013**12.541.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.541	Gemeindestraßen
Produkt	12.541.02	Straßenbeleuchtung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10 -	Personalauszahlungen	6.560	6.620	0	6.660	6.700	6.740
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	70.000	70.000	0	75.000	75.000	75.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	100	100	0	100	100	100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.660	76.720	0	81.760	81.800	81.840
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-76.660	-76.720	0	-81.760	-81.800	-81.840
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000	10.000	0	25.000	10.000	10.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	10.000	0	25.000	10.000	10.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.000	-10.000	0	-25.000	-10.000	-10.000

Erläuterung zur Finanzplanung

25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen

Veranschlagung notwendiger Erneuerungen und Erweiterungen von Straßenbeleuchtungsanlagen in vorhandenen und neuen Siedlungsgebieten.

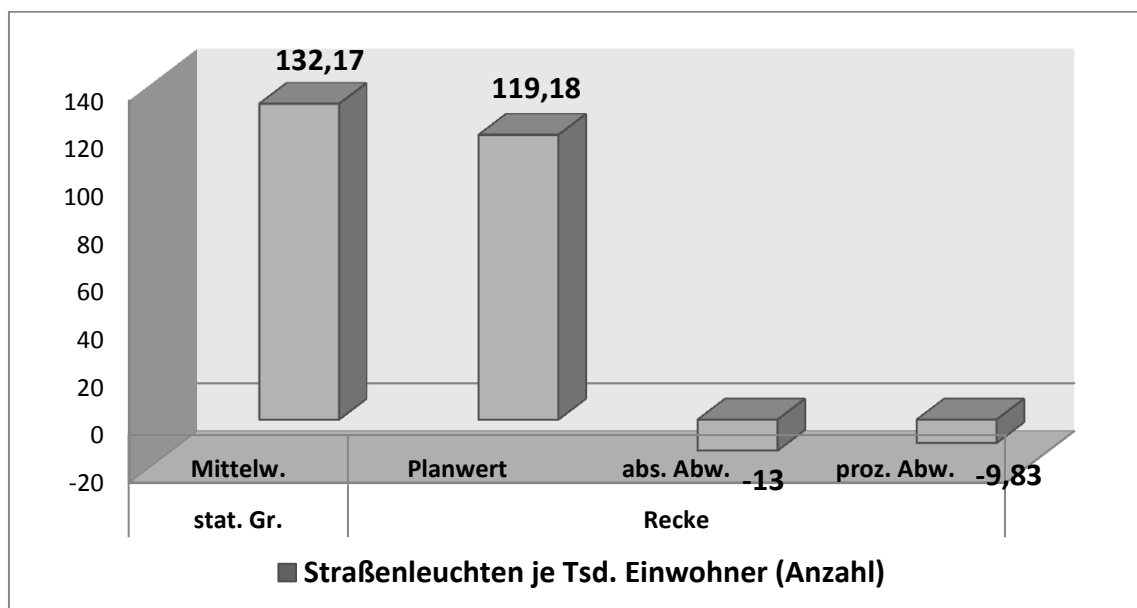
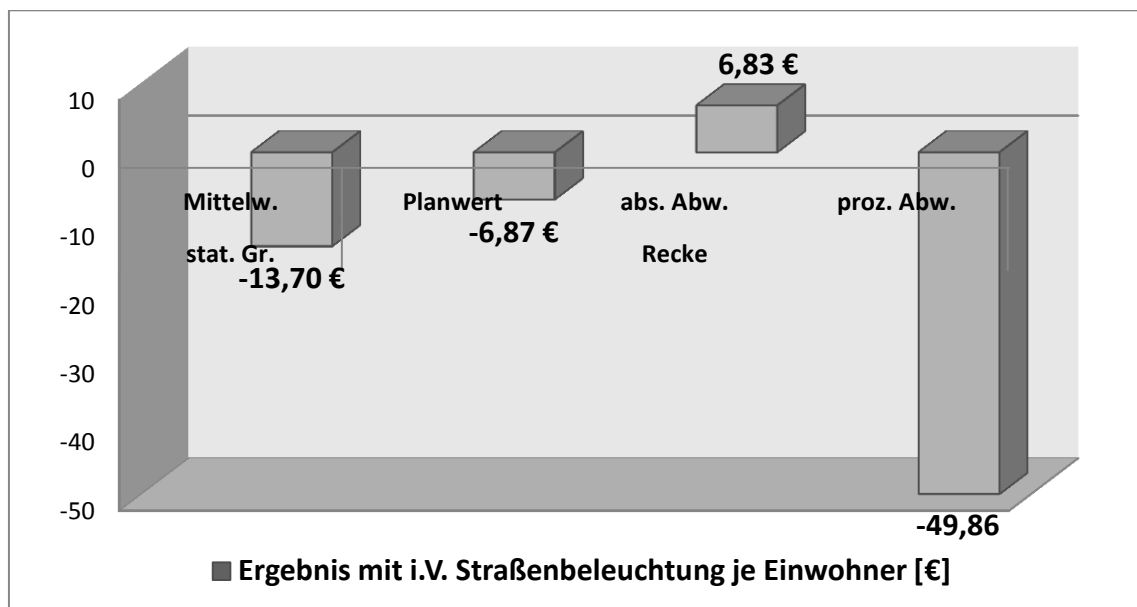
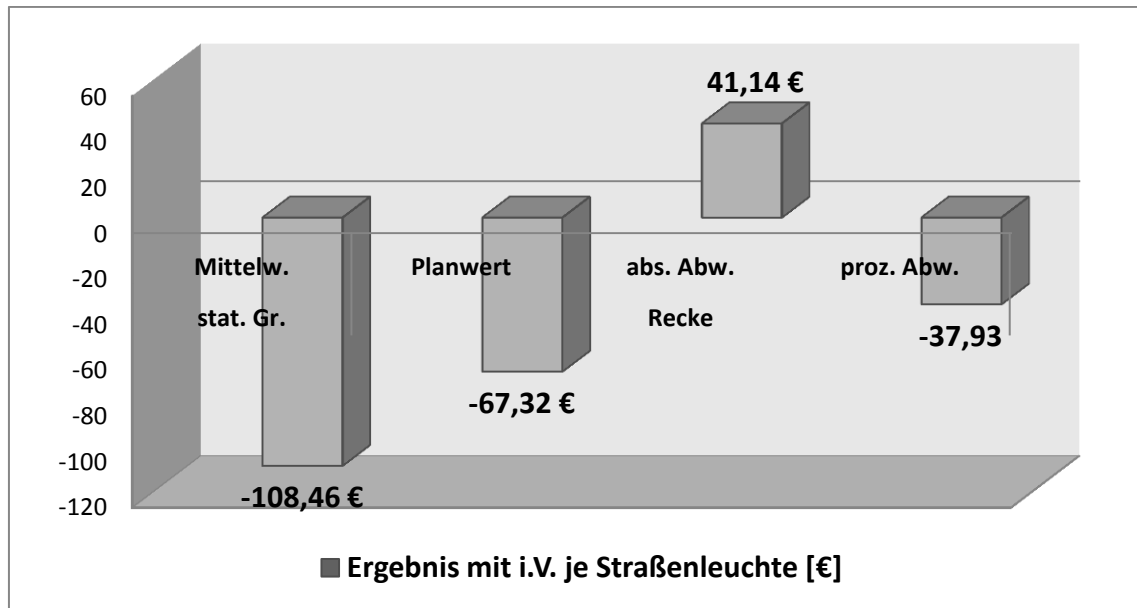
Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.541	Gemeindestraßen
Produkt:	12.541.02	Straßenbeleuchtung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Maßnahme: 541.02/1/001 Straßenbeleuchtung								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10	-10	0	-25	-10	-10	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-10	-10	0	-25	-10	-10	0	0
Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-10	-10	0	-25	-10	-10	0	0



Produkt**12.545.01**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.545	Straßenreinigung
Produkt	12.545.01	Straßenreinigung

verantwortlich

Amt 60

Beschreibung

Regelung der Reinigung aller gemeindlichen Straßen, Wege und Plätze einschl. Winterdienst

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Grundstückseigentümer

Nutzer

Sonstige

Leistung

12.545.01.1 Straßenreinigung

12.545.01.2 Winterdienst

Teilergebnisplan 2013**12.545.01**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.545 Straßenreinigung
Produkt: 12.545.01 Straßenreinigung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	3.600	3.640	3.660	3.680	3.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	400	400	400	400	400
17	= Ordentliche Aufwendungen	29.000	29.040	29.060	29.080	29.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-29.000	-29.040	-29.060	-29.080	-29.100
22	= Ordentliches Ergebnis	-29.000	-29.040	-29.060	-29.080	-29.100
26	= Jahresergebnis	-29.000	-29.040	-29.060	-29.080	-29.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.500	61.500	61.500	61.500	61.500
29	= Ergebnis	-90.500	-90.540	-90.560	-90.580	-90.600

Erläuterung zur Ergebnisplanung

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Hierbei handelt es sich um die Kosten für den Einsatz einer Fremdfirma zur Abwicklung der maschinellen Straßenreinigung (5.000 €). Außerdem sind die Kosten für die Durchführung des Winterdienstes an überörtl. Straßen durch die Straßenbaulastträger (10.000 €) und die Aufwendungen für die Beschaffung der Streugüter (10.000 €) dargestellt.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Hierunter fallen die Kosten für Bürobedarf etc. im Zusammenhang mit der Abwicklung der gesamten Straßenreinigung.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
 Hierzu gehört die Verrechnung der internen Inanspruchnahme des Bauhofes für die Straßenreinigung (1.500 €) und für den Winterdienst (60.000 €).

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.545 Straßenreinigung
Produkt: 12.545.01 Straßenreinigung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	3.600	3.640	0	3.660	3.680	3.700
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
15	- Sonstige Auszahlungen	400	400	0	400	400	400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.000	29.040	0	29.060	29.080	29.100
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.000	-29.040	0	-29.060	-29.080	-29.100

Produkt**12.546.01**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.546	Parkeinrichtungen
Produkt	12.546.01	Park- und Stellplätze

verantwortlich

Amt 60

Beschreibung

Bewirtschaftung von Park- und Stellplätzen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Grundstückseigentümer

Besucherinnen und Besucher

Leistung

12.546.01.1 Park- und Stellplätze

Teilergebnisplan 2013**12.546.01**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.546 Parkeinrichtungen
Produkt: 12.546.01 Park- und Stellplätze

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	1.380	1.450	1.460	1.470	1.480
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.180	4.250	4.260	4.270	4.280
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.180	-4.250	-4.260	-4.270	-4.280
22	= Ordentliches Ergebnis	-4.180	-4.250	-4.260	-4.270	-4.280
26	= Jahresergebnis	-4.180	-4.250	-4.260	-4.270	-4.280
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
29	= Ergebnis	-10.180	-10.250	-10.260	-10.270	-10.280

Erläuterung zur Ergebnisplanung

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Für Parkplatzflächen wurden Aufwendungen aus Pachten berücksichtigt.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.546 Parkeinrichtungen
Produkt: 12.546.01 Park- und Stellplätze

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	1.380	1.450	0	1.460	1.470	1.480
15	- Sonstige Auszahlungen	2.800	2.800	0	2.800	2.800	2.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.180	4.250	0	4.260	4.270	4.280
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.180	-4.250	0	-4.260	-4.270	-4.280

Produkt**12.547.01**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.547	ÖPVN
Produkt	12.547.01	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
 Besucherinnen und Besucher
 Nahverkehrsunternehmen

Leistung

12.547.01.1 Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Teilergebnisplan 2013**12.547.01**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.547 ÖPNV
Produkt: 12.547.01 Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.350	10.350	10.350	10.350	10.350
10 =	Ordentliche Erträge	10.350	10.350	10.350	10.350	10.350
11 -	Personalaufwendungen	1.010	1.040	1.070	700	700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	11.480	11.480	11.480	11.480	11.480
15 -	Transferaufwendungen	8.800	11.600	11.600	11.600	11.600
17 =	Ordentliche Aufwendungen	21.290	24.120	24.150	23.780	23.780
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.940	-13.770	-13.800	-13.430	-13.430
22 =	Ordentliches Ergebnis	-10.940	-13.770	-13.800	-13.430	-13.430
26 =	Jahresergebnis	-10.940	-13.770	-13.800	-13.430	-13.430
29 =	Ergebnis	-10.940	-13.770	-13.800	-13.430	-13.430

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Bewirtschaftung der Haltestellen erfolgt über das Produkt "Gebäudemanagement".

15 - Transferaufwendungen

Berücksichtigt sind die Zuschüsse für die Anbindung an das öffentliche Nahverkehrsnetz Osnabrück in Höhe von 2.600 €, die Umstrukturierung des öffentlichen Personennahverkehrs (Nachtschwärmerbus) in Höhe von 2.500 € und die anteilige Deckung des Fehlbetrages der Regionalverkehr Münsterland in Höhe von 6.500 € (Vorjahr: 3.700 € - Steigerung aufgrund des wegfallenden Bundeswehrezuschusses).

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.547 ÖPNV
Produkt 12.547.01 Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10 -	Personalauszahlungen	690	700	0	700	700	700
14 -	Transferauszahlungen	8.800	11.600	0	11.600	11.600	11.600
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.490	12.300	0	12.300	12.300	12.300
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.490	-12.300	0	-12.300	-12.300	-12.300

Teilergebnisplan 2013

13

Produktbereich: 13

Natur- und Landschaftspflege

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	54.000	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	660	660	660	660	660
10 =	Ordentliche Erträge	98.460	152.460	98.460	98.460	98.460
11 -	Personalaufwendungen	16.690	17.330	17.410	17.490	17.600
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	149.350	204.350	150.350	150.350	150.350
15 -	Transferaufwendungen	50	50	50	50	50
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150	150	150	150	150
17 =	Ordentliche Aufwendungen	166.240	221.880	167.960	168.040	168.150
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-67.780	-69.420	-69.500	-69.580	-69.690
22 =	Ordentliches Ergebnis	-67.780	-69.420	-69.500	-69.580	-69.690
26 =	Jahresergebnis	-67.780	-69.420	-69.500	-69.580	-69.690
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.500	64.500	28.500	28.500	28.500
29 =	Ergebnis	-96.280	-133.920	-98.000	-98.080	-98.190

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	54.000	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
07 +	Sonstige Einzahlungen	660	660	0	660	660	660
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.460	152.460	0	98.460	98.460	98.460
10 -	Personalauszahlungen	16.440	17.060	0	17.130	17.200	17.270
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	149.350	204.350	0	150.350	150.350	150.350
14 -	Transferauszahlungen	50	50	0	50	50	50
15 -	Sonstige Auszahlungen	150	150	0	150	150	150
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	165.990	221.610	0	167.680	167.750	167.820
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-67.530	-69.150	0	-69.220	-69.290	-69.360

Produkt

13.551.01

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt	13.551.01	Park- und Grünanlagen

verantwortlich

Amt 60

Beschreibung

Einrichtung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Park- und Grünanlagen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

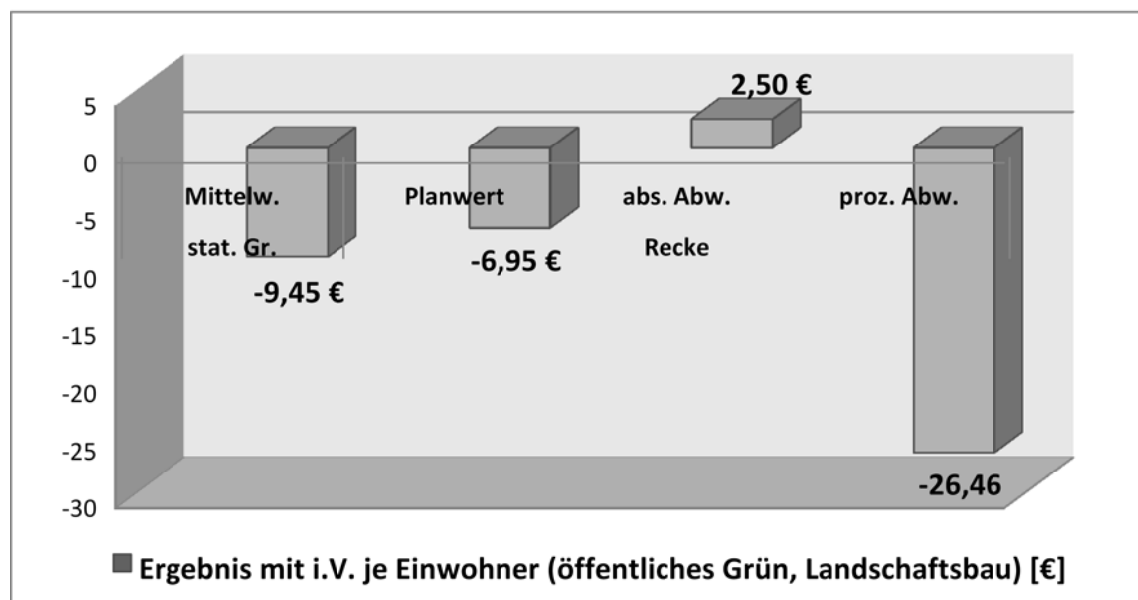
Zielgruppe

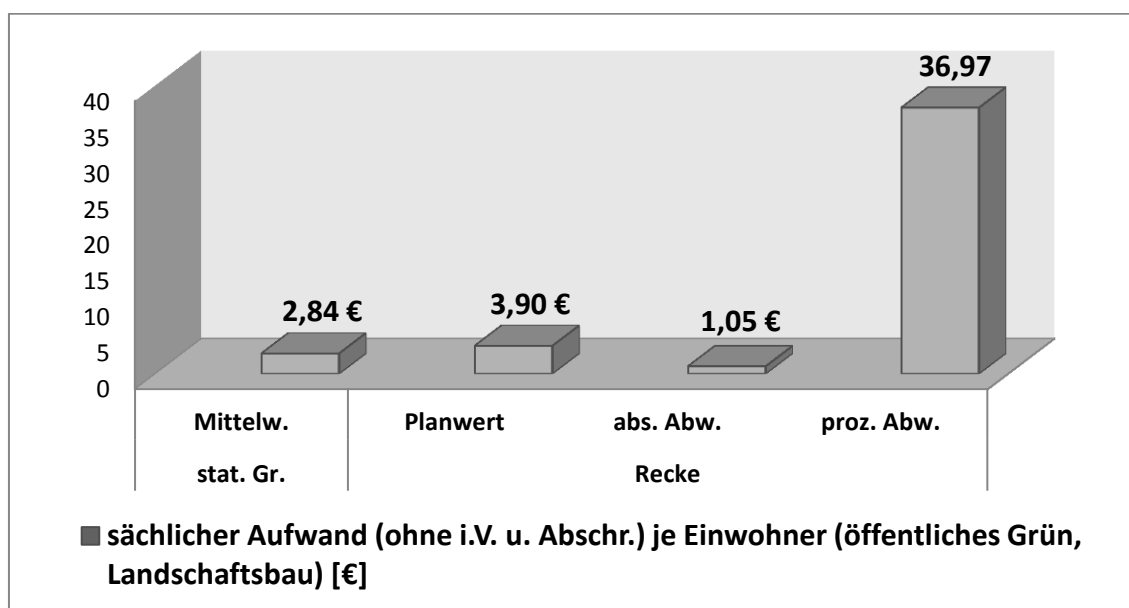
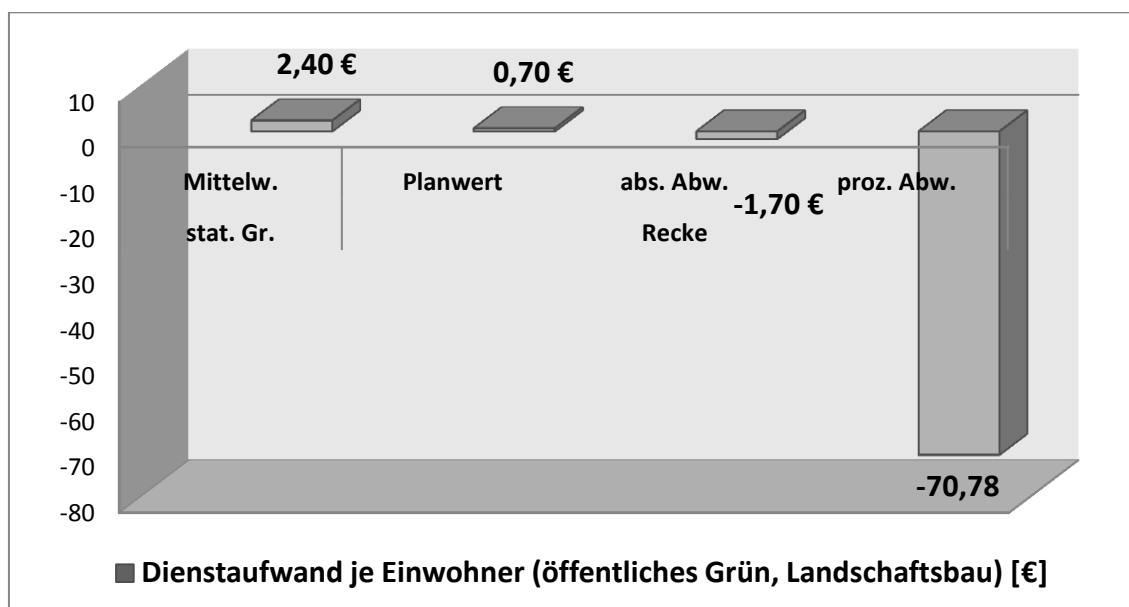
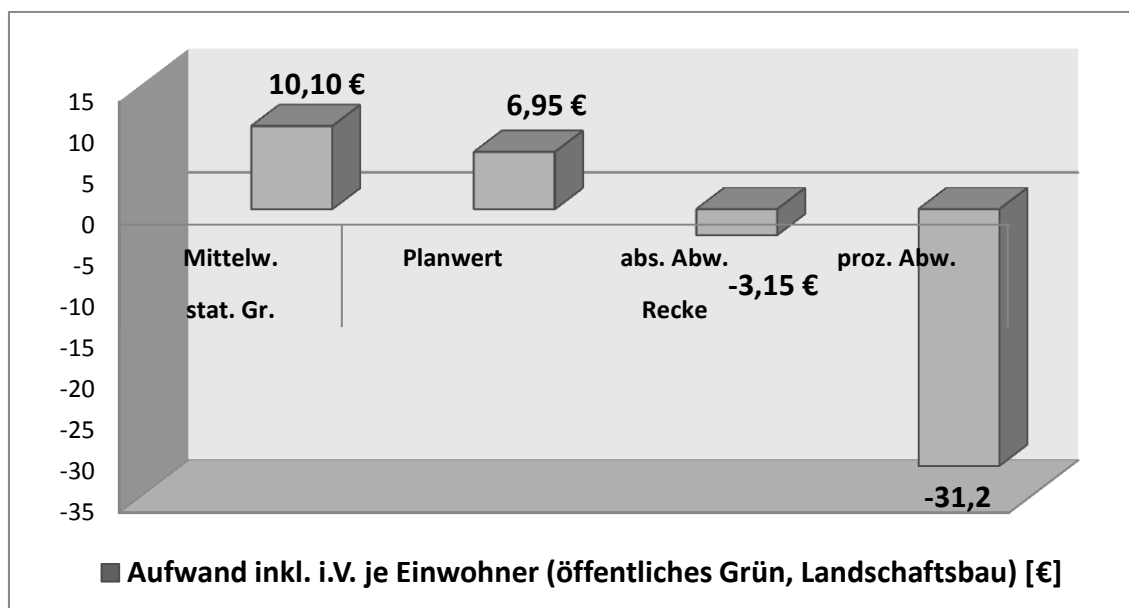
Bürgerinnen und Bürger
Besucherinnen und Besucher

Leistung

13.551.01.1 Park- und Grünanlagen

IKVS Kennzahlen





Teilergebnisplan 2013**13.551.01**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt: 13.551.01 Park- und Grünanlagen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	54.000	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0	54.000	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	10.360	10.760	10.810	10.860	10.910
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.100	99.100	45.100	45.100	45.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	55.460	109.860	55.910	55.960	56.010
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-55.460	-55.860	-55.910	-55.960	-56.010
22 =	Ordentliches Ergebnis	-55.460	-55.860	-55.910	-55.960	-56.010
26 =	Jahresergebnis	-55.460	-55.860	-55.910	-55.960	-56.010
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.000	61.000	25.000	25.000	25.000
29 =	Ergebnis	-80.460	-116.860	-80.910	-80.960	-81.010

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 Berücksichtigt sind die Fördermittel vom Land für die Renovierung des Bürgerparks/Dorferneuerung.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Es handelt sich um Aufwendungen im Zusammenhang mit der Unterhaltung, Bewirtschaftung und Pflege von öffentlichen Grünanlagen/-beeten und Baumbeständen durch externe Fachunternehmen einschließlich Materialkosten in Höhe von 45.100 €.
 Für die Renovierung des Bürgerparks/Dorferneuerung werden Instandhaltungsaufwendungen in Höhe von 54.000 € veranschlagt.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
 Neben den allgemeinen Leistungsverrechnungen (25.000 €) wird die Eigenleistung des Bauhofes im Zusammenhang mit der Renovierung des Bürgerparks/Dorferneuerung in Höhe von 36.000 € berücksichtigt.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt 13.551.01 Park- und Grünanlagen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	54.000	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	54.000	0	0	0	0
10 -	Personalauszahlungen	10.360	10.760	0	10.810	10.860	10.910
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.100	99.100	0	45.100	45.100	45.100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.460	109.860	0	55.910	55.960	56.010
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-55.460	-55.860	0	-55.910	-55.960	-56.010

Produkt

13.552.01

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen
Produkt	13.552.01	Wasserläufe, Wasserbau

verantwortlich

Amt 20/60

Beschreibung

Ausbau, Unterhaltung und Regulierung von Wasserläufen und wasserbaulichen Anlagen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Unterhaltungsverbände

Leistung

13.552.01.1 Wasserläufe, Wasserbau

Teilergebnisplan 2013**13.552.01**

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.552
Produkt: 13.552.01

Natur- und Landschaftspflege
 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen
 Wasserläufe, Wasserbau

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	660	660	660	660	660
10 =	Ordentliche Erträge	96.660	96.660	96.660	96.660	96.660
11 -	Personalaufwendungen	3.430	3.570	3.580	3.590	3.600
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.500	98.500	98.500	98.500	98.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50	50	50	50	50
17 =	Ordentliche Aufwendungen	100.980	102.120	102.130	102.140	102.150
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.320	-5.460	-5.470	-5.480	-5.490
22 =	Ordentliches Ergebnis	-4.320	-5.460	-5.470	-5.480	-5.490
26 =	Jahresergebnis	-4.320	-5.460	-5.470	-5.480	-5.490
29 =	Ergebnis	-4.320	-5.460	-5.470	-5.480	-5.490

Erläuterung zur Ergebnisplanung**04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte**

Die Gemeinde Recke legt die für die Unterhaltung der Gewässer an die Unterhaltungsverbände zu zahlenden Beiträge nach den Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes (KAG) auf die einzelnen Grundstückseigentümer in gleicher Höhe um.

07 - Sonstige ordentliche Erträge

Hierunter fallen die Verwaltungskostenerstattungen durch die Unterhaltungsverbände.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Es handelt sich um die Kosten für die Unterhaltung des Hochwasserrückhaltebeckens in Recke-Espel "Strootbach" in Höhe von 2.500 € und die Beiträge an die Unterhaltungsverbände Recker Aa, Hopstener Aa, Bardelgraben, Schaler-Halverder Aa und Mettinger Aa entsprechend den Festsetzungen der Hebelisten der einzelnen Unterhaltungsverbände in Höhe von 96.000 €.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige Geschäftskosten.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen
Produkt: 13.552.01 Wasserläufe, Wasserbau

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000
07 +	Sonstige Einzahlungen	660	660	0	660	660	660
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.660	96.660	0	96.660	96.660	96.660
10 -	Personalauszahlungen	3.430	3.570	0	3.580	3.590	3.600
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	97.500	98.500	0	98.500	98.500	98.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	50	50	0	50	50	50
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.980	102.120	0	102.130	102.140	102.150
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.320	-5.460	0	-5.470	-5.480	-5.490

Produkt**13.553.01**

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	13.553.01	Friedhöfe, Kriegsgräber

verantwortlich

Amt 20/32/60

Beschreibung

Förderung eines bedarfsgerechten Angebotes an Begräbnisstätten durch die kirchlichen Träger sowie Maßnahmen der Kriegsgräberfürsorge

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Leistung

13.553.01.1 Friedhöfe, Kriegsgräber

Teilergebnisplan 2013**13.553.01**

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.553
Produkt: 13.553.01

Natur- und Landschaftspflege
 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Friedhöfe, Kriegsgräber

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
10 =	Ordentliche Erträge	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
11 -	Personalaufwendungen	2.900	3.000	3.020	3.040	3.090
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750
15 -	Transferaufwendungen	50	50	50	50	50
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	9.800	9.900	9.920	9.940	9.990
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-8.000	-8.100	-8.120	-8.140	-8.190
22 =	Ordentliches Ergebnis	-8.000	-8.100	-8.120	-8.140	-8.190
26 =	Jahresergebnis	-8.000	-8.100	-8.120	-8.140	-8.190
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
29 =	Ergebnis	-11.500	-11.600	-11.620	-11.640	-11.690

Erläuterung zur Ergebnisplanung

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Diese Position beinhaltet die Bezuschussung der Unterhaltungskosten für Kriegsgräber (Ehrenfriedhof, Friedhof Steinbeck und Evangl. Friedhof Recke) durch die Bezirksregierung Münster.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Es handelt sich um die Kosten für die Instandhaltung bzw. Unterhaltung der Kriegsgräber und der Pflege des alten kath. Friedhofes Hopstener Straße.

15 - Transferaufwendungen

Jährlicher Beitrag an den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen die Kosten für Bürobedarf, sonstige Geschäftskosten etc. im Zusammenhang mit der Pflege und Unterhaltung der Friedhöfe und Kriegsgräber.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.553
Produkt: 13.553.01

Natur- und Landschaftspflege
 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Friedhöfe, Kriegsgräber

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
10 -	Personalauszahlungen	2.650	2.730	0	2.740	2.750	2.760
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.750	6.750	0	6.750	6.750	6.750
14 -	Transferauszahlungen	50	50	0	50	50	50
15 -	Sonstige Auszahlungen	100	100	0	100	100	100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.550	9.630	0	9.640	9.650	9.660
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.750	-7.830	0	-7.840	-7.850	-7.860

Teilergebnisplan 2013

14

Produktbereich: 14

Umweltschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
11	- Personalaufwendungen	24.470	19.950	20.290	20.720	21.320
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.570	20.050	20.390	20.820	21.420
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.570	-20.050	-20.390	-20.820	-21.420
22	= Ordentliches Ergebnis	-24.570	-20.050	-20.390	-20.820	-21.420
26	= Jahresergebnis	-24.570	-20.050	-20.390	-20.820	-21.420
29	= Ergebnis	-24.570	-20.050	-20.390	-20.820	-21.420

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
10 -	Personalauszahlungen	16.490	14.910	0	14.980	15.050	15.120
15 -	Sonstige Auszahlungen	100	100	0	100	100	100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.590	15.010	0	15.080	15.150	15.220
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.590	-15.010	0	-15.080	-15.150	-15.220

Produkt**14.561.01**

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	14.561.01	Umwelt- und Naturschutz

verantwortlich

Amt 60

Beschreibung

Allgemeine Maßnahmen des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des Umweltschutzes

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

ZielgruppeBürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner
beteiligte Behörden**Leistung**

14.561.01.1 Umwelt- und Naturschutz

Teilergebnisplan 2013**14.561.01**

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	14.561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt:	14.561.01	Umwelt- und Naturschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	24.470	19.950	20.290	20.720	21.320
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.570	20.050	20.390	20.820	21.420
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.570	-20.050	-20.390	-20.820	-21.420
22	= Ordentliches Ergebnis	-24.570	-20.050	-20.390	-20.820	-21.420
26	= Jahresergebnis	-24.570	-20.050	-20.390	-20.820	-21.420
29	= Ergebnis	-24.570	-20.050	-20.390	-20.820	-21.420

Erläuterung zur Ergebnisplanung

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierunter fallen die Kosten für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Porto- und Fernmeldegebühren sowie sonstige Geschäftsaufwendungen im Zusammenhang mit Umweltschutzmaßnahmen.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	14.561.01	Umwelt- und Naturschutz

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	16.490	14.910	0	14.980	15.050	15.120
15	- Sonstige Auszahlungen	100	100	0	100	100	100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.590	15.010	0	15.080	15.150	15.220
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.590	-15.010	0	-15.080	-15.150	-15.220

Teilergebnisplan 2013

15

Produktbereich: 15

Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	189.900	900	900	900	900
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10 =	Ordentliche Erträge	229.900	40.900	40.900	40.900	40.900
11 -	Personalaufwendungen	52.290	52.120	52.490	52.510	53.000
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	13.270	13.270	13.270	13.270	13.270
15 -	Transferaufwendungen	217.500	7.500	7.500	7.500	2.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.240	10.350	10.350	10.350	10.350
17 =	Ordentliche Aufwendungen	307.600	97.540	97.910	97.930	93.420
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-77.700	-56.640	-57.010	-57.030	-52.520
19 +	Finanzerträge	10.850	10.610	10.360	10.110	9.860
21 =	Finanzergebnis	10.850	10.610	10.360	10.110	9.860
22 =	Ordentliches Ergebnis	-66.850	-46.030	-46.650	-46.920	-42.660
26 =	Jahresergebnis	-66.850	-46.030	-46.650	-46.920	-42.660
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.000	24.310	24.280	24.320	24.330
29 =	Ergebnis	-86.850	-70.340	-70.930	-71.240	-66.990

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	189.000	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.850	10.610	0	10.360	10.110	9.860
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	239.850	50.610	0	50.360	50.110	49.860
10 -	Personalauszahlungen	44.760	49.350	0	49.580	49.810	50.050
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.300	14.300	0	14.300	14.300	14.300
14 -	Transferauszahlungen	217.500	7.500	0	7.500	7.500	2.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	10.240	10.350	0	10.350	10.350	10.350
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	286.800	81.500	0	81.730	81.960	77.200
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-46.950	-30.890	0	-31.370	-31.850	-27.340
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	20.000	80.000	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000	80.000	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.000	-80.000	0	0	0	0

Produkt

15.571.01

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.571	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.571.01	Wirtschaftsförderung

verantwortlich

Amt 10/20

Beschreibung

Pflege und Förderung der ansässigen Unternehmen, Ansiedlung von neuen Unternehmen, wirtschaftsförderungsbezogene Öffentlichkeitsarbeit

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Gewerbe und Unternehmen
alle, die ein wirtschaftliches Interesse am Standort Recke haben

Leistung

15.571.01.1 Wirtschaftsförderung

Teilergebnisplan 2013**15.571.01**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.571 Wirtschaftsförderung
Produkt: 15.571.01 Wirtschaftsförderung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	12.420	10.730	10.780	10.830	10.890
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
15	- Transferaufwendungen	5.000	5.000	5.000	5.000	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.020	21.330	21.380	21.430	16.490
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-23.020	-21.330	-21.380	-21.430	-16.490
22	= Ordentliches Ergebnis	-23.020	-21.330	-21.380	-21.430	-16.490
26	= Jahresergebnis	-23.020	-21.330	-21.380	-21.430	-16.490
29	= Ergebnis	-23.020	-21.330	-21.380	-21.430	-16.490

Erläuterung zur Ergebnisplanung

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Berücksichtigt sind im Wesentlichen die Aufwendungen im Zusammenhang mit der jährlichen Anbringung der Weihnachtsbeleuchtung.

15 - Transferaufwendungen
 Für die Förderung von Maßnahmen im Rahmen von LEADER ist ein Betrag in Höhe von 5.000 € veranschlagt.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Hierunter fallen Aufwendungen für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Porto- und Fernmeldegebühren sowie sonstige Geschäftsaufwendungen im Zusammenhang mit der Wirtschaftsförderung (200 €). Für Beiträge an Vereine u. Verbände werden 3.600 € veranschlagt (Euregio 1.500 €; ZAK Zukunftsaktion Kohlegebiete 1.500 €, LAG Tecklenburger Land e.V. LEADER-Beitrag 592 €).

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.571 Wirtschaftsförderung
Produkt 15.571.01 Wirtschaftsförderung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	7.470	10.730	0	10.780	10.830	10.890
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
14	- Transferauszahlungen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	0
15	- Sonstige Auszahlungen	3.800	3.800	0	3.800	3.800	3.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.070	21.330	0	21.380	21.430	16.490
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.070	-21.330	0	-21.380	-21.430	-16.490

Produkt**15.573.01**

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	15.573.01	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen

verantwortlich

Amt 20/10

Beschreibung

Wirtschaftliche Betätigungen, die nach ihren öffentlichen Zwecken nicht anderen Produktgruppen zuzuordnen sind.

Bereitstellung von Dachflächen für Photovoltaikanlagen (Bauhof u. Hauptschule)

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
andere Körperschaften
Nutzer
Sonstige

Leistung

15.573.01.1 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen

Teilergebnisplan 2013**15.573.01**

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt:	15.573.01	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	189.900	900	900	900	900
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
10 =	Ordentliche Erträge	210.900	21.900	21.900	21.900	21.900
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	13.270	13.270	13.270	13.270	13.270
15 -	Transferaufwendungen	210.000	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	223.270	13.270	13.270	13.270	13.270
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.370	8.630	8.630	8.630	8.630
19 +	Finanzerträge	10.850	10.610	10.360	10.110	9.860
21 =	Finanzergebnis	10.850	10.610	10.360	10.110	9.860
22 =	Ordentliches Ergebnis	-1.520	19.240	18.990	18.740	18.490
26 =	Jahresergebnis	-1.520	19.240	18.990	18.740	18.490
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	4.310	4.280	4.320	4.330
29 =	Ergebnis	-1.520	14.930	14.710	14.420	14.160

Erläuterung zur Ergebnisplanung

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 900 €.

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte

Für die Bereitstellung von Dachflächen für Photovoltaikanlagen beim gemeindlichen Bauhof und der Dietrich-Bonhoeffer-Schule werden Einspeisungsvergütungen durch den Energieversorger RWE erstattet.

19 - Finanzerträge

Hier werden die Gewinnanteile (Dividenden) aus den Beteiligungen Baugenossenschaft Ibbenbüren und Volksbank Tecklenburger Land eG berücksichtigt. Ferner ist hier die Bürgschaftsprovision für das verbürgte Darlehen des Geschäftsbereiches Photovoltaik der Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH ausgewiesen.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Interne Leistungsverrechnung im Zusammenhang energiewirtschaftliches Engagement mit dem Produkt "Abwasserbeseitigung".

Teilfinanzplan 2013**15.573.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	15.573.01	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	189.000	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	21.000	21.000	0	21.000	21.000	21.000
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.850	10.610	0	10.360	10.110	9.860
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.850	31.610	0	31.360	31.110	30.860
14 -	Transferauszahlungen	210.000	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.000	0	0	0	0	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.850	31.610	0	31.360	31.110	30.860
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	20.000	80.000	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000	80.000	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.000	-80.000	0	0	0	0

Erläuterung zur Finanzplanung

27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen

Hier werden Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten in Höhe von 80.000 € berücksichtigt. Es handelt sich dabei um Auszahlungen für die Aufstockung der Kapitalrücklage bei der Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH (RAV GmbH) in Höhe von 70.000 € bzw. um Auszahlungen für den Anteil an einer interkommunale Gesellschaft zum möglichen Erwerb der Konzessionsverträge Strom/Gas (10.000 €). Im Zusammenhang mit der Rekommunalisierung der Strom- und Gasversorgung wurde gemäß Ratsbeschluss vom 27.09.2011 die Aufgabe der Voruntersuchung zur möglichen Rekommunalisierung an die RAV GmbH übertragen.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt:	15.573.01	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf

Maßnahme: 573.01/1/001
 Erwerb von Beteiligungen, u. a. durch
 Aufstockung der Kapitalrücklage bei der
 Recker Anlagen- und Verpachtungs-
 GmbH

- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-20	-70	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-20	-70	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20	-70	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 573.01/1/002
 Anteil an der interkommunalen
 Gesellschaft zum Erwerb der
 Konzessionsverträge Strom/Gas

- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	-10	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	0	-10	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-10	0	0	0	0	0	0

Produkt**15.573.02**

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	15.573.02	Märkte, Volksfeste

verantwortlich

Amt 32

Beschreibung

Durchführung von Wochenmärkten, Weihnachtsmärkten, Kirmes, Karneval u. a.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner
 Gewerbetreibende
 Besucherinnen und Besucher
 Marktbeschicker

Leistung

15.573.02.1 Märkte, Volksfeste

Teilergebnisplan 2013**15.573.02**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 15.573.02 Märkte, Volksfeste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
10 =	Ordentliche Erträge	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
11 -	Personalaufwendungen	10.140	10.520	10.660	10.850	11.130
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	23.940	24.320	24.460	24.650	24.930
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.940	-5.320	-5.460	-5.650	-5.930
22 =	Ordentliches Ergebnis	-4.940	-5.320	-5.460	-5.650	-5.930
26 =	Jahresergebnis	-4.940	-5.320	-5.460	-5.650	-5.930
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
29 =	Ergebnis	-24.940	-25.320	-25.460	-25.650	-25.930

Erläuterung zur Ergebnisplanung

04 - Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte
 Marktstandsgelder für die Kirmes und Volksfeste nach der Marktsatzung. Ertragssteigerungen durch Anpassung der Marktsatzung sind berücksichtigt.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Kosten aus Anlass von Volksfesten und Märkten (Reinigung, Entsorgung, Sonstige Kosten).

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Aufwendungen für Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren und sonstige Geschäftsaufwendungen im Zusammenhang mit Märkten und Volksfesten.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
 Hier werden die Aufwendungen des Bauhofes aus Dienstleistungen für das Produkt "Märkte und Volksfeste" berücksichtigt.

Teilfinanzplan 2013**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 15.573.02 Märkte, Volksfeste

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	19.000	19.000	0	19.000	19.000	19.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.000	19.000	0	19.000	19.000	19.000
10 -	Personalauszahlungen	7.880	8.090	0	8.120	8.150	8.180
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.680	21.890	0	21.920	21.950	21.980
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.680	-2.890	0	-2.920	-2.950	-2.980

Produkt

15.575.01

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.575	Tourismus
Produkt	15.575.01	Tourismus

verantwortlich

Amt 10

Beschreibung

Förderung des Fremdenverkehrs, Tourismus

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen u. Einwohner
Besucherinnen und Besucher
Vereine und Verbände

Leistung

15.575.01.1 Tourismus

Teilergebnisplan 2013

15.575.01

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.575 Tourismus
Produkt: 15.575.01 Tourismus

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR						
11	- Personalaufwendungen	29.730	30.870	31.050	30.830	30.980
15	- Transferaufwendungen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.140	5.250	5.250	5.250	5.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	37.370	38.620	38.800	38.580	38.730
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-37.370	-38.620	-38.800	-38.580	-38.730
22	= Ordentliches Ergebnis	-37.370	-38.620	-38.800	-38.580	-38.730
26	= Jahresergebnis	-37.370	-38.620	-38.800	-38.580	-38.730
29	= Ergebnis	-37.370	-38.620	-38.800	-38.580	-38.730

Erläuterung zur Ergebnisplanung

Förderung des Tourismus im Rahmen von bestehenden Mitgliedschaften durch gemeinsame Projekte mit den Mitgliedsgemeinden und Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein Recke.

15 - Transferaufwendungen
Beinhaltet den jährlichen Zuschuss an den Verkehrsverein.

16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen
Berücksichtigt sind neben der Fremdenverkehrsförderung (3.200 €) Versicherungsbeiträge (700 €), Mitgliedsbeiträge für den Naturpark Terra Vita (150 €), den Tecklenburger Land Tourismus e.V. (780 €) und dem Westfälischen Heimatbund (25 €) sowie sonstige Geschäftskosten.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.575 Tourismus
Produkt 15.575.01 Tourismus

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
10	- Personalauszahlungen	29.410	30.530	0	30.680	30.830	30.980
14	- Transferauszahlungen	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
15	- Sonstige Auszahlungen	5.140	5.250	0	5.250	5.250	5.250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.050	38.280	0	38.430	38.580	38.730
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-37.050	-38.280	0	-38.430	-38.580	-38.730

Teilergebnisplan 2013

16

Produktbereich: 16

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	7.258.000	7.521.000	7.786.000	8.046.000
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.000	3.223.000	3.390.000	3.539.000	3.695.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	16.000	18.000	18.000	18.000	18.000
10 =	Ordentliche Erträge	10.051.000	10.499.000	10.929.000	11.343.000	11.759.000
15 -	Transferaufwendungen	5.856.000	5.597.000	5.835.000	6.055.000	6.284.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	5.856.000	5.597.000	5.835.000	6.055.000	6.284.000
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.195.000	4.902.000	5.094.000	5.288.000	5.475.000
19 +	Finanzerträge	200	1.500	500	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	601.490	610.180	624.870	625.000	655.000
21 =	Finanzergebnis	-601.290	-608.680	-624.370	-625.000	-655.000
22 =	Ordentliches Ergebnis	3.593.710	4.293.320	4.469.630	4.663.000	4.820.000
26 =	Jahresergebnis	3.593.710	4.293.320	4.469.630	4.663.000	4.820.000
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	85.100	85.190	90.190	95.190	100.190
29 =	Ergebnis	3.678.810	4.378.510	4.559.820	4.758.190	4.920.190

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR					
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	7.258.000	0	7.521.000	7.786.000	8.046.000
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.000	3.223.000	0	3.390.000	3.539.000	3.695.000
07 +	Sonstige Einzahlungen	16.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	200	1.500	0	500	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.051.200	10.500.500	0	10.929.500	11.343.000	11.759.000
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	601.490	610.180	0	624.870	625.000	655.000
14 -	Transferauszahlungen	5.856.000	5.597.000	0	5.835.000	6.055.000	6.284.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.457.490	6.207.180	0	6.459.870	6.680.000	6.939.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.593.710	4.293.320	0	4.469.630	4.663.000	4.820.000
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	673.000	707.000	0	707.000	707.000	707.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	673.000	707.000	0	707.000	707.000	707.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	673.000	707.000	0	707.000	707.000	707.000
32 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	390.000	2.042.000	0	152.000	2.073.000	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	473.600	1.285.600	0	596.400	2.258.000	445.000
36 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-83.600	756.400	0	-444.400	-185.000	-445.000

Produkt**16.611.01**

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.611	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Produkt	16.611.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

verantwortlich

Amt 20

Beschreibung

Verwaltung der Finanzmittel aus Steuern, allgemeinen Zuweisungen und allgemeinen Umlagen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe

Rat und Ausschüsse

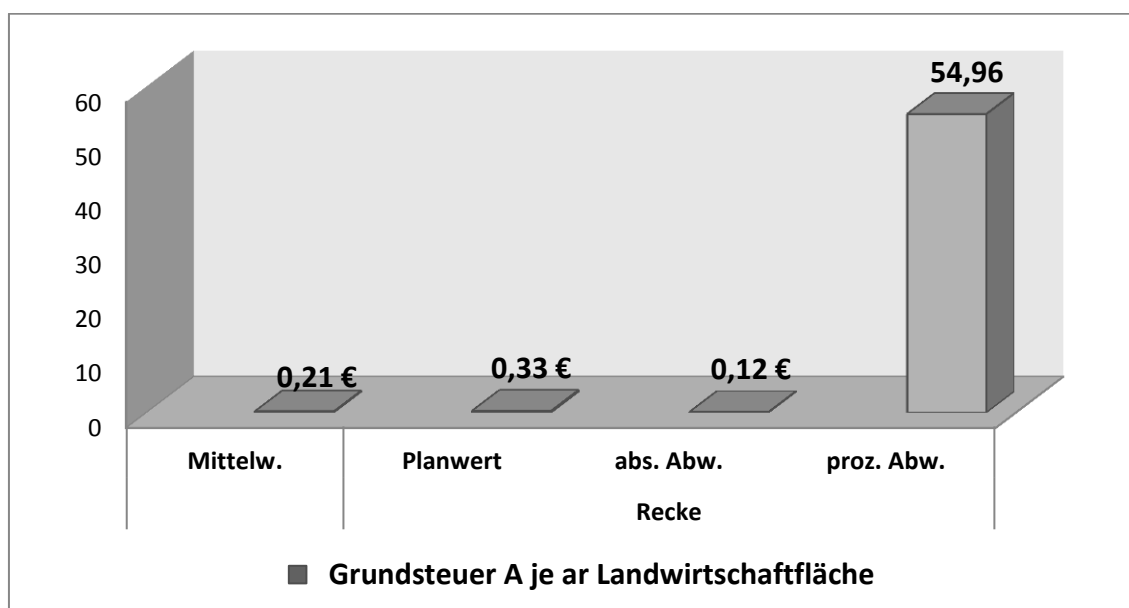
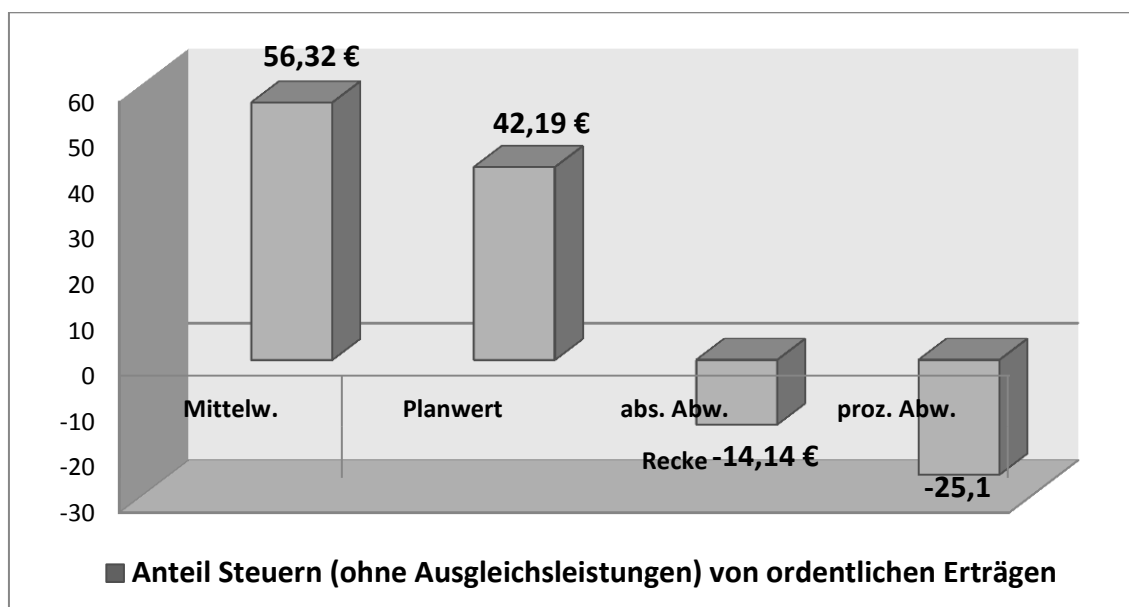
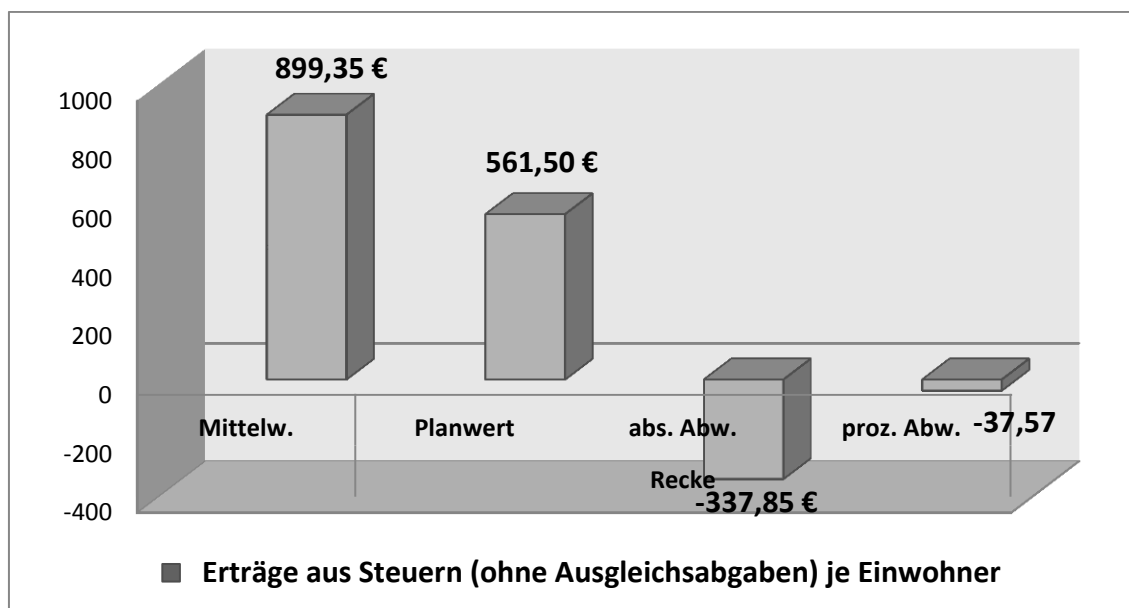
Ämter

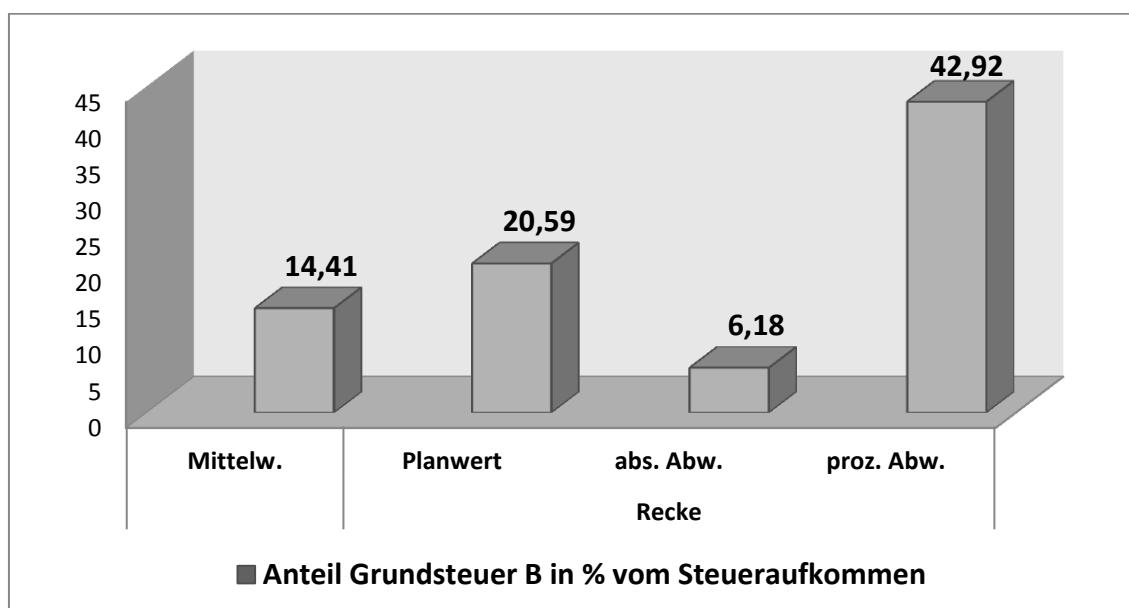
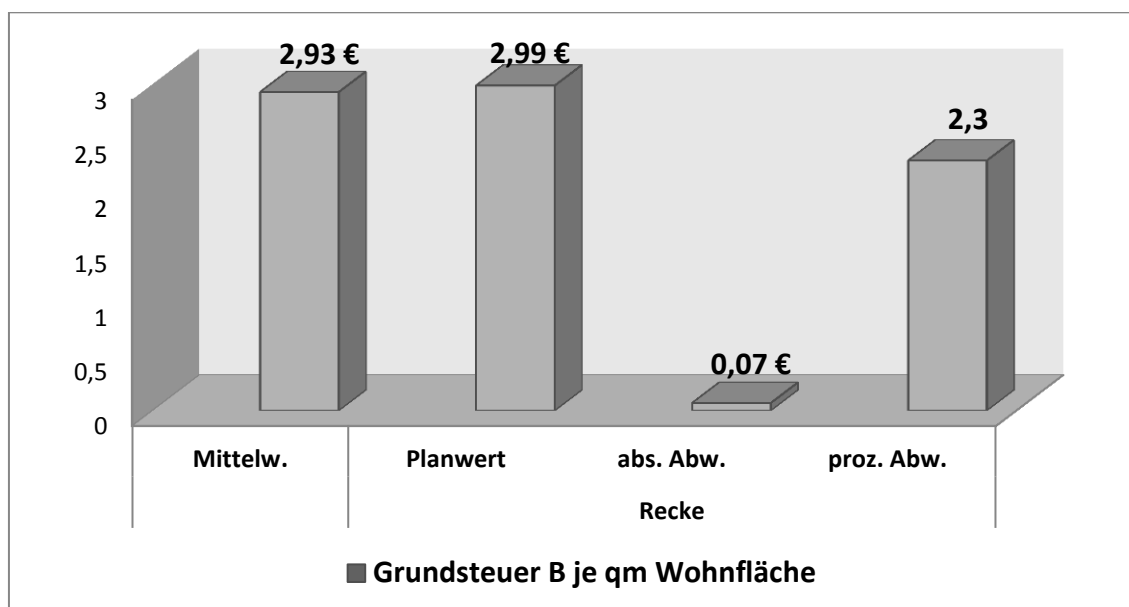
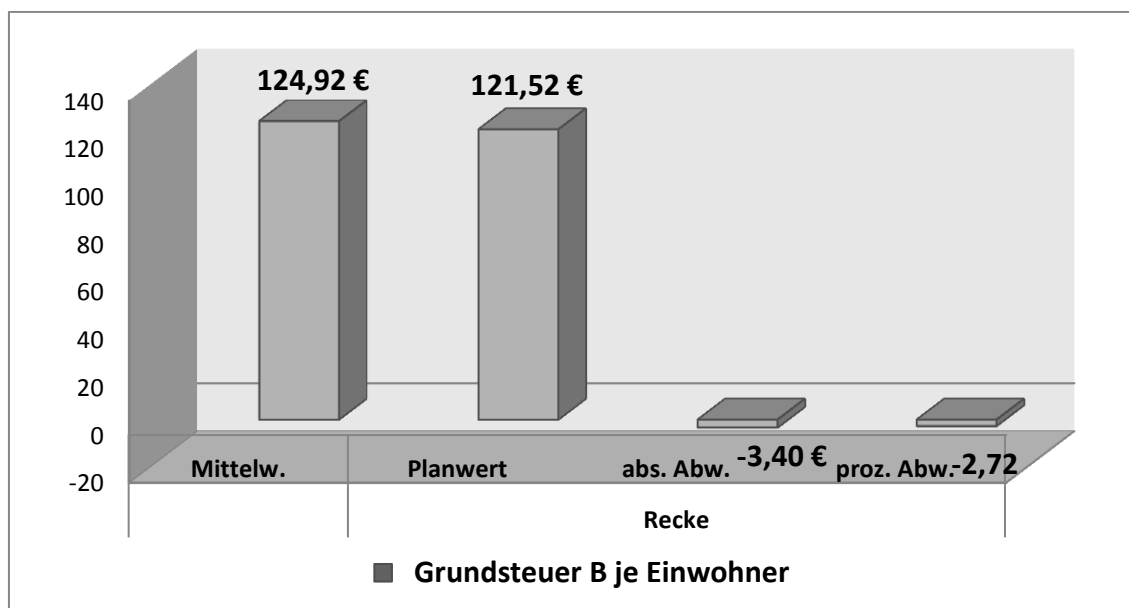
Behörden

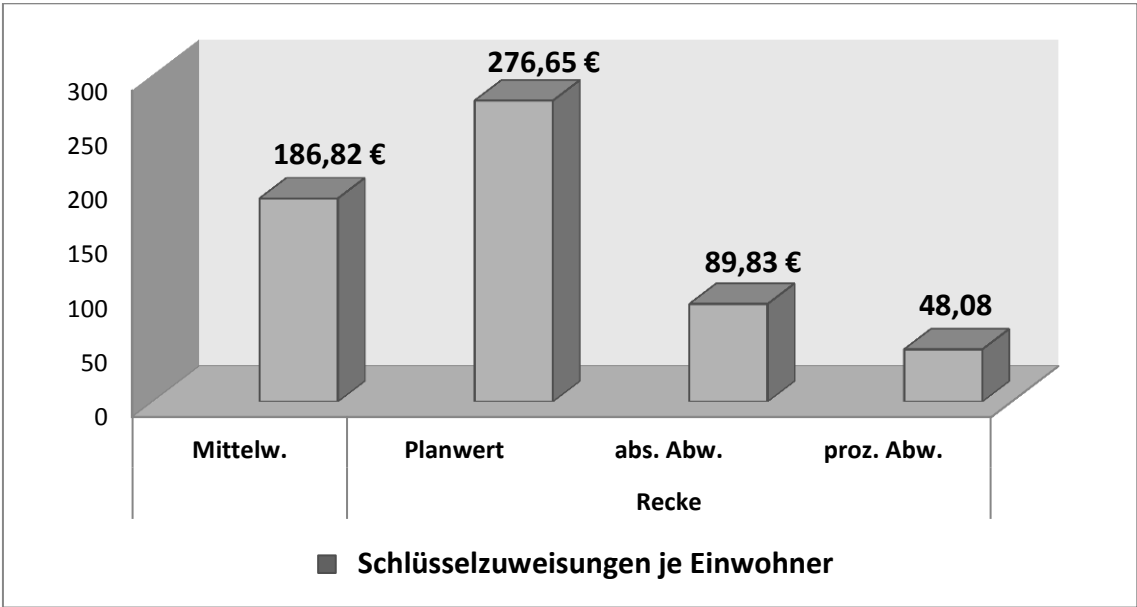
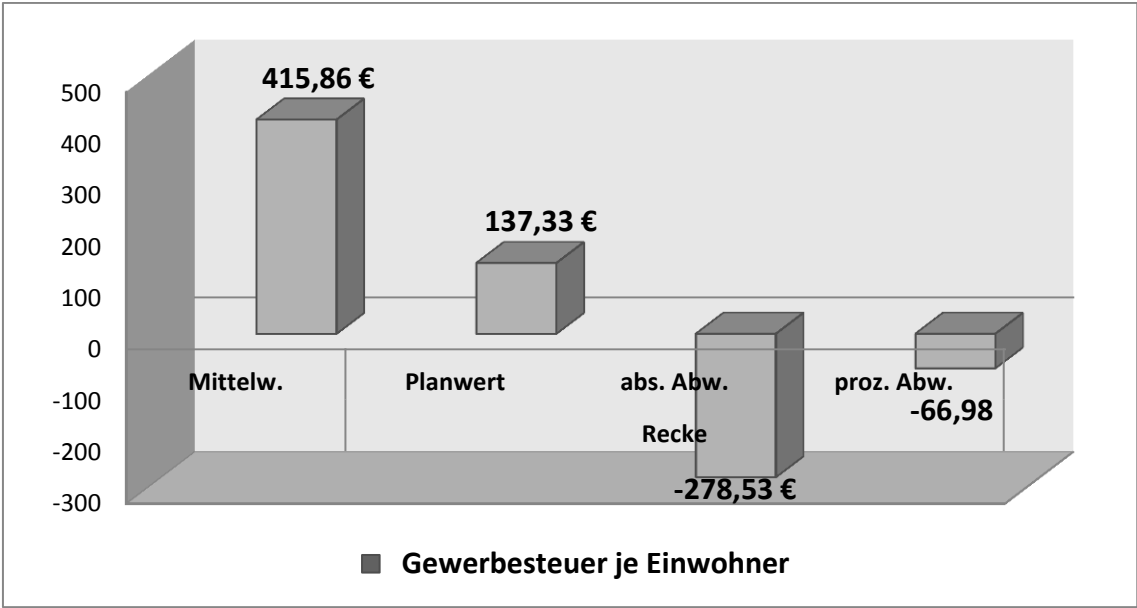
Steuerpflichtige

Leistung

16.611.01.1 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen







Teilergebnisplan 2013

16.611.01

Produktbereich: 16
Produktgruppe: 16.611
Produkt: 16.611.01

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	7.258.000	7.521.000	7.786.000	8.046.000
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.000	3.223.000	3.390.000	3.539.000	3.695.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	16.000	18.000	18.000	18.000	18.000
10 =	Ordentliche Erträge	10.051.000	10.499.000	10.929.000	11.343.000	11.759.000
15 -	Transferaufwendungen	5.856.000	5.597.000	5.835.000	6.055.000	6.284.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	5.856.000	5.597.000	5.835.000	6.055.000	6.284.000
18 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.195.000	4.902.000	5.094.000	5.288.000	5.475.000
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
21 =	Finanzergebnis	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
22 =	Ordentliches Ergebnis	4.173.000	4.880.000	5.072.000	5.266.000	5.453.000
26 =	Jahresergebnis	4.173.000	4.880.000	5.072.000	5.266.000	5.453.000
29 =	Ergebnis	4.173.000	4.880.000	5.072.000	5.266.000	5.453.000

Erläuterung zur Ergebnisplanung

01 - Steuern und ähnliche Abgaben

Grundsteuer A (129.000 €, Vorjahr: 125.000 €):

Das Aufkommen der Grundsteuer A ist mit einem tatsächlichen Hebesatz von 371 v. H. (Vorjahr 359 v. H.) kalkuliert worden. Die Empfehlungen aus den Orientierungsdaten des Innenministeriums für die Finanzplanung der Gemeinden in NRW 2013-2016 sind für die Folgejahre berücksichtigt.

Grundsteuer B (1.489.000 €, Vorjahr: 1.407.000 €):

Bei der Veranschlagung der Grundsteuer B wurde ein tatsächlicher Hebesatz von 488 v. H. (Vorjahr 461 v. H.) zugrunde gelegt. Für die Folgejahre sind die Empfehlungen aus den Orientierungsdaten für zu erwartende Neuveranlagungen berücksichtigt.

Gewerbesteuer (1.739.000 €, Vorjahr: 1.590.000 €):

Bei der Veranschlagung der Gewerbesteuer wurde der tatsächliche Hebesatz von 422 v. H. (Vorjahr 422 v. H.) angewandt. Unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten und der Erfahrungswerte der vergangenen Jahre in Abwägung mit den in den Orientierungsdaten 2013-2016 prognostizierten Steigerungsrate wird gegenüber dem Haushaltsansatz 2012 im Haushaltsjahr 2013 ein Gewerbesteuermehrertrag in Höhe von 149.000 € erwartet.

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (3.228.000 €, Vorjahr: 3.055.000 €):

Bei der Veranschlagung des Haushaltsansatzes des Anteils an der Einkommenssteuer wurden die Orientierungsdaten 2013-2016 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung des Landes Nordrhein-Westfalen (Runderlass vom 13. Juli 2012) und die regionalisierte Mai-Steuerschätzung zugrunde gelegt.

Danach wird von einem zu verteilenden Aufkommen in Höhe von rd. 6,7 Mrd. € (Vorjahr: 6,3 Mrd. €) ausgegangen.

Die Verteilung erfolgt nach neuen Schlüsselzahlen, die seit dem Jahr 2012 für drei Jahre gelten.

Unter Anwendung der für die Gemeinde Recke wahrscheinlich geltenden Schlüsselzahl ergibt sich für das Haushaltsjahr 2013 ein Betrag in Höhe von 3.228.000 €. Im Vergleich zum Haushaltsplanansatz 2012 erhöht sich der Ansatz 2013 um 173.000 €.

Für die Veranschlagung der Folgejahre wurden die Empfehlungen aus den Orientierungsdaten des Innenministeriums zugrunde gelegt.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (246.000 €, Vorjahr: 245.000 €):

Die Einzahlungen aufgrund des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer werden laut Orientierungsdaten 2013-2016, abgeleitet aus den Ergebnissen der Mai-Steuerschätzung, im Jahr 2013 rd. 940 Mio. € (Vorjahr: 935 Mio. €) betragen. Für die Gemeinde Recke ergibt sich beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer nach Wegfall der Gewerbesteuer ein Betrag in Höhe von 246.000 € für das Haushaltsjahr 2013 (Vorjahr: 245.000 €).

Für die Veranschlagung der Folgejahre wurden die Empfehlungen aus den Orientierungsdaten des Innenministeriums zugrunde gelegt.

Vergnügungssteuer (24.000 €, Vorjahr: 22.000 €):

Die Einnahmeerwartungen sind den örtlichen Gegebenheiten angepasst und werden gemäß Satzung festgesetzt. Bei der Vergnügungssteuer ist die Anpassung des Steuersatzes für die Besteuerung nach Einspielergebnissen von 12 % auf 19 % im Haushaltsjahr 2013 berücksichtigt.

Hundesteuer (57.000 €, Vorjahr: 57.000 €):

Die nach 2005 erneut im Jahr 2011 durchgeführte Hundebestandsaufnahme sowie die Anhebung des Hundesteuersatzes um 10 € je Hund (20 € bei den gefährlichen Hunden) im Haushaltsjahr 2011 sind bei der Veranschlagung des Ansatzes 2013 berücksichtigt worden.

Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich (346.000 €, Vorjahr: 331.000 €):

Wie in den vergangenen Jahren ist die Kompensationszahlung für Verluste durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ab dem Jahr 1996 nicht im Einkommensteueranteil erfasst. Sie wird als Zuweisung an die Gemeinden weitergegeben. Die Bemessung der Höhe der Ausgleichszahlungen nach dem Familienleistungsausgleich erfolgt entsprechend der Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer.

Auf Landesebene sind laut Orientierungsdaten 2013-2016 im Haushaltsjahr 2013 720 Mio. € (Vorjahr: 700 Mio. €) vorgesehen.

Für die Veranschlagung der Folgejahre wurden die Empfehlungen aus den Orientierungsdaten des Innenministeriums zugrunde gelegt.

02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen vom Land (3.223.000 €, Vorjahr: 3.203.000 €):

Die Veranschlagung des Haushaltsansatzes der Schlüsselzuweisungen basiert auf den Eckpunkten des Entwurfes des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2013 (GFG 2013) vom 28. August 2012 und der 1. Modellrechnung auf Basis der Eckpunkte zum GFG 2013. Sie ist abhängig von der Steuerkraftentwicklung der Gemeinde Recke und der zu verteilenden Schlüsselzuweisungsmasse. Nach Abzug der eigenen Steuerkraft ergibt sich für die Gemeinde Recke im Haushaltsjahr 2013 rechnerisch (90%-ant.) ein Betrag in Höhe von 3.223.000 € (Vorjahr: 3.203.000 € einschließlich der einmalig zur Verfügung gestellten Abmilderungshilfe in Höhe von 168.000 €, Vorvorjahr: 3.921.000 €).

Teilergebnisplan 2013

16.611.01

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.611	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Produkt:	16.611.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

07 - Sonstige ordentliche Erträge

Es handelt sich um die Veranschlagung von Zinsen für Gewerbesteuernachzahlungen entsprechend den Bestimmungen der Abgabenordnung.

15 - Transferaufwendungen

Gewerbesteuerumlage (143.000 €, Vorjahr: 132.000 €):

Der Ansatz ermittelt sich aus den durch den Hebesatz geteilten voraussichtlichen Ist-Aufkommen, multipliziert mit dem Normalvervielfältiger der Gewerbesteuerumlage in Höhe von 35 % (Vorjahr 35 %).

Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit (141.000 €, Vorjahr: 129.000 €):

Über die Erhöhung der Gewerbesteuerumlage beteiligen sich die Gemeinden an den Kosten der Deutschen Einheit. Maßgebend ist der Vervielfältiger in Höhe von 34 % (Vorjahr 34 %), multipliziert mit dem durch den Hebesatz geteilten voraussichtlichen Ist-Gewerbesteueraufkommen.

Kreisumlage (3.187.000 €, Vorjahr: 3.236.000 €):

Die Kreisumlage richtet sich nach den Umlagegrundlagen entsprechend den Festsetzungen der 1. Modellrechnung auf Basis der Eckpunkte des Entwurfs zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2013 (GFG 2013). Demnach ist für die Gemeinde Recke eine Messzahl in Höhe von 9.627.872 Punkten maßgebend (Steuerkraftmesszahl 6.403.889 + Schlüsselzuweisungen 3.223.983).

Nach aktuellen Erkenntnissen beträgt die von den kreisangehörigen Gemeinden zu finanzierende Belastung des Kreises wie im Vorjahr rd. 149,7 Mio. €.

Unter Anwendung der Umlagegrundlagen der Gemeinden im Kreis Steinfurt ergibt sich ein rechnerischer, im Entwurf des Kreishaushaltes 2013 vorgesehener Hebesatz von 33,10 % (Vorjahr: 34,10 %). Multipliziert mit der Messzahl der Gemeinde Recke ist im Ergebnis eine Gesamtbelastung in Höhe von rd. 3.187.000 € (Vorjahr: 3.236.000 €) aus der Allgemeinen Kreisumlage im Haushaltsjahr 2013 zu veranschlagen.

Jugendamtsmehrbelastung (2.126.000 €, Vorjahr: 2.359.000 €):

Der Zuschussbedarf für die Aufgaben der Jugendhilfe liegt im Haushaltsjahr 2013 laut Entwurf des Kreishaushaltes 2013 bei rd. 52,472 Mio. € (Vorjahr: 57,134 Mio. €).

Unter Anwendung der Umlagegrundlagen der Gemeinden ohne Jugendamt im Kreis Steinfurt errechnet sich ein Hebesatz von 22,08 % (Vorjahr: 24,86 %).

Multipliziert mit der maßgeblichen Messzahl ergibt sich im HHJahr 2013 für die Gemeinde Recke eine Jugendamtsmehrbelastung in Höhe von rd. 2.126.000 € (Vorjahr: 2.359.000 €).

20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Es handelt sich um die Veranschlagung von Zinsen für Gewerbesteuererstattungen entsprechend den Bestimmungen der Abgabenordnung.

Teilfinanzplan 2013

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.611	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Produkt	16.611.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	6.832.000	7.258.000	0	7.521.000	7.786.000	8.046.000
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.000	3.223.000	0	3.390.000	3.539.000	3.695.000
07 +	Sonstige Einzahlungen	16.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.051.000	10.499.000	0	10.929.000	11.343.000	11.759.000
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
14 -	Transferauszahlungen	5.856.000	5.597.000	0	5.835.000	6.055.000	6.284.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.878.000	5.619.000	0	5.857.000	6.077.000	6.306.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.173.000	4.880.000	0	5.072.000	5.266.000	5.453.000
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	673.000	707.000	0	707.000	707.000	707.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	673.000	707.000	0	707.000	707.000	707.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	673.000	707.000	0	707.000	707.000	707.000

Erläuterung zur Finanzplanung

18 - Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Es handelt sich um die Investitionspauschale (467.000 €), Schul- und Bildungspauschale (200.000 €) und Sportpauschale (40.000 €).

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

16.611.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.611 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Produkt: 16.611.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 611.01/1/001
Investitionspauschale

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	433	467	0	467	467	467	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	433	467	0	467	467	467	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	433	467	0	467	467	467	0	0

Maßnahme: 611.01/1/002
Schulpauschale/Bildungspauschale

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200	200	0	200	200	200	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	200	200	0	200	200	200	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	200	200	0	200	200	200	0	0

Maßnahme: 611.01/1/003
Sportstättenpauschale

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	40	40	0	40	40	40	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	40	40	0	40	40	40	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	40	40	0	40	40	40	0	0

Produkt**16.612.01**

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.612.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich

Amt 20

Beschreibung

Finanzdienstleistungen für andere Produkte und Ämter, Verwaltung der Finanzmittel, Kreditwirtschaft, Zinserträge, Zinsaufwendungen

Auftragsgrundlage

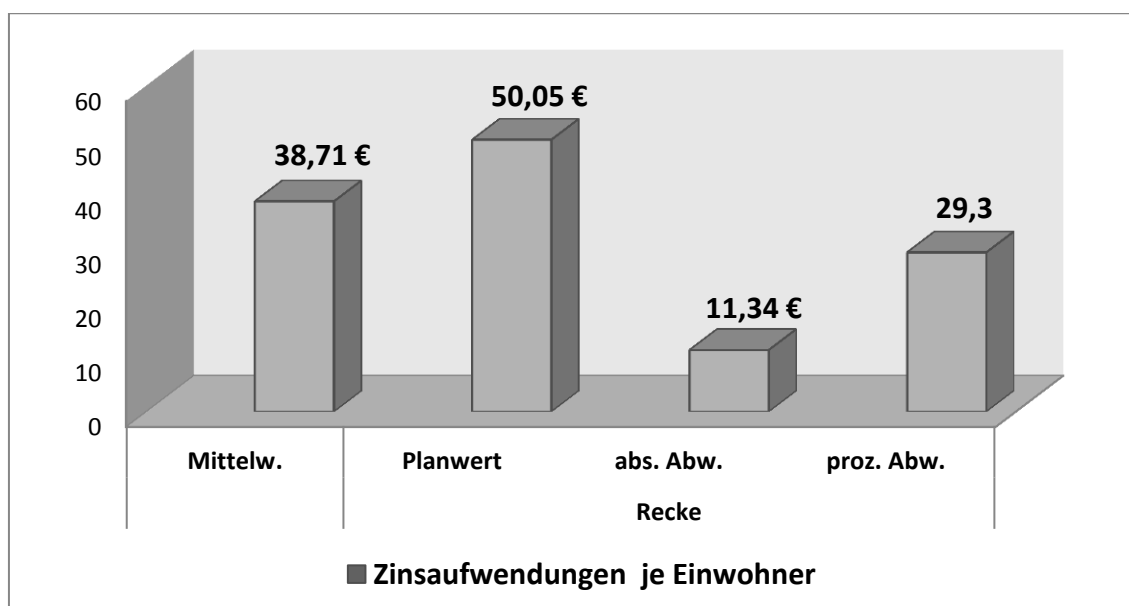
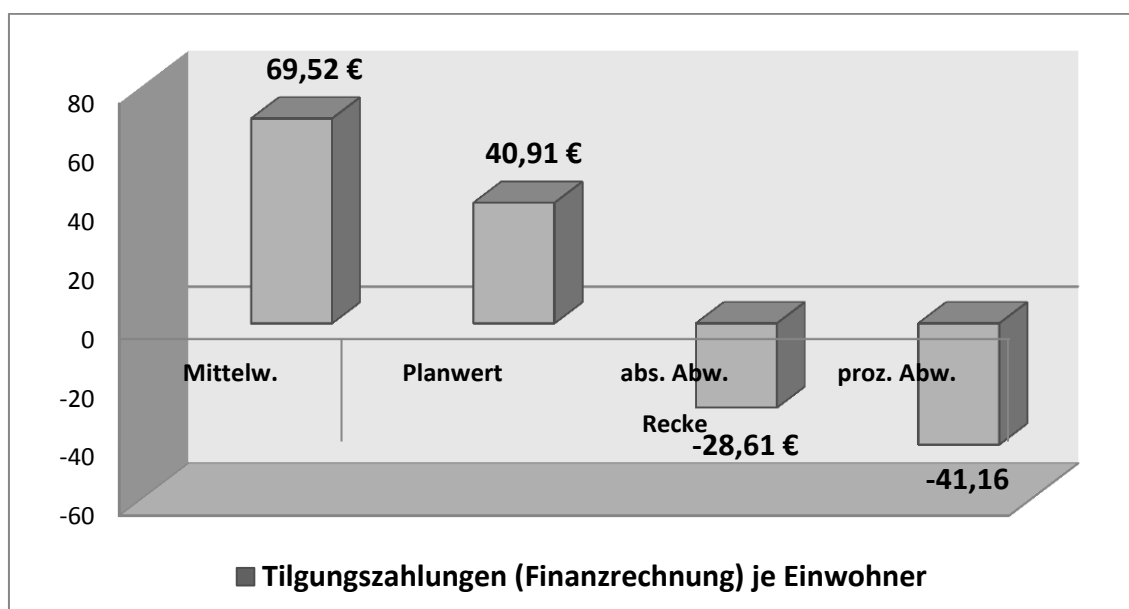
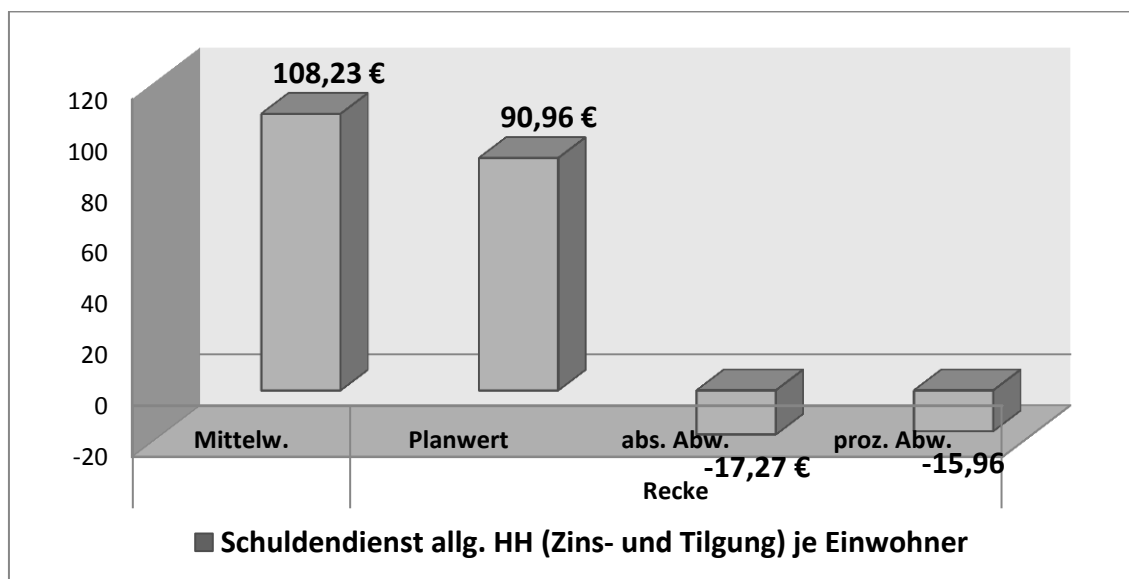
Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse, Tarifverträge, Verträge, Daseinsvorsorge, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

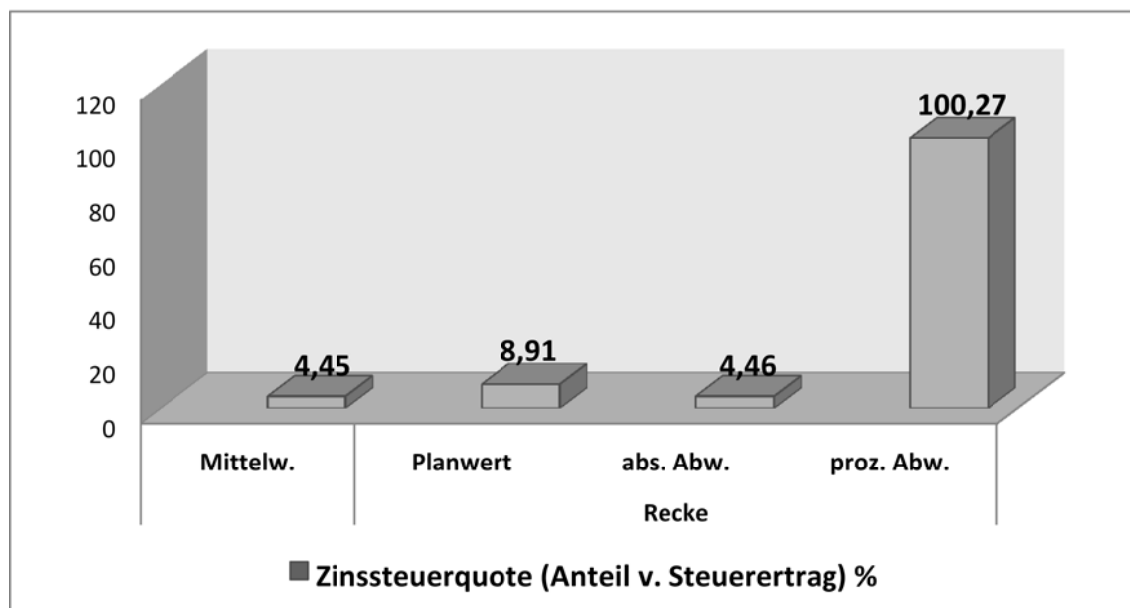
Zielgruppe

Rat und Ausschüsse
Ämter
Behörden
Kreditinstitute und Banken

Leistung

16.612.01.1 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft





Gemeinde Recke

Teilergebnisplan 2013

16.612.01

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 16.612.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR				
19 +	Finanzerträge	200	1.500	500	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	579.490	588.180	602.870	603.000	633.000
21 =	Finanzergebnis	-579.290	-586.680	-602.370	-603.000	-633.000
22 =	Ordentliches Ergebnis	-579.290	-586.680	-602.370	-603.000	-633.000
26 =	Jahresergebnis	-579.290	-586.680	-602.370	-603.000	-633.000
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	85.100	85.190	90.190	95.190	100.190
29 =	Ergebnis	-494.190	-501.490	-512.180	-507.810	-532.810

Erläuterung zur Ergebnisplanung

19 - Finanzerträge

Hierunter fallen die Zinsen im Kontokorrentverkehr und Zinserträge von angelegten Kassenbeständen sowie die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung der Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH, sofern ein Gewinn erzielt wird.

20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Veranschlagt sind die Zinsaufwendungen für Kredite des Landes, für Kreditmarktdarlehen sowie für Kassenkredite.

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Interne Verrechnung der kalkulatorischen Eigenkapitalverzinsung vom Produkt 11.538.01 "Abwasserbeseitigung".

Teilfinanzplan 2013**16.612.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.612.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	200	1.500	0	500	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200	1.500	0	500	0	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	579.490	588.180	0	602.870	603.000	633.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	579.490	588.180	0	602.870	603.000	633.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-579.290	-586.680	0	-602.370	-603.000	-633.000
32 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	390.000	2.042.000	0	152.000	2.073.000	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	473.600	1.285.600	0	596.400	2.258.000	445.000
36 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-83.600	756.400	0	-444.400	-185.000	-445.000

Erläuterung zur Finanzplanung

32 - Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen

Die Veranschlagung der Haushaltsjahre 2013-2016 berücksichtigt die Einzahlungen aus der Aufnahme des unten angesprochenen Forward-Darlehens.

34 - Tilgung und Gewährung von Darlehen

Es handelt sich um Tilgungsleistungen für Kredite beim Land und bei Kreditinstituten, die nicht ergebniswirksam sind und somit nur im Finanzplan bzw. in der Finanzrechnung Berücksichtigung finden.

Nach durchgeführter Verschuldungsdiagnose wurde auf Grundlage der vom Rat genehmigten Dringlichkeitsentscheidung ein Forward-Darlehen zur Umschuldung und Zinssicherung aufgenommen. Die mit der Ablösung/Umschuldung von Darlehen, deren Zinsbindung kurz- bzw. mittelfristig ausläuft, verbundenen Veränderungen bei den Zins- und Tilgungsleistungen sind bei der Veranschlagung der Haushaltsjahre 2013-2016 berücksichtigt worden.

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	16.612.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf

Maßnahme: 612.01/1/000
Aufnahme von Darlehen / Umschuldung

+ Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	390	2.042	0	152	2.073	0	0	0
Summe Einzahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	390	2.042	0	152	2.073	0	0	0
Saldo	390	2.042	0	152	2.073	0	0	0
(Einzahlungen ./ Auszahlungen)								

Maßnahme: 612.01/1/001
Tilgung von Darlehen

- Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-474	-1.286	0	-596	-2.258	-445	0	0
Summe Auszahlungen Investitions-/Finanzierungstätigkeit	-474	-1.286	0	-596	-2.258	-445	0	0
Saldo	-474	-1.286	0	-596	-2.258	-445	0	0
(Einzahlungen ./ Auszahlungen)								

Sonstige Übersichten

- Stellenplan
- Zuwendungen an Fraktionen
- Verpflichtungsermächtigungen
- Entwicklung des Eigenkapitals
- Verbindlichkeiten
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
- Nutzungsdauertabelle der gemeindlichen Vermögensgegenstände
- Beteiligungsübersicht
- Bilanz, Gewinn- u. Verlustrechnung, Lagebericht der Abwasser Recke GmbH

STELLENPLAN

Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2013		Zahl der Stellen am 01.01.2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
<u>Beamte auf Zeit</u>	B 3	1		1	1	
<u>Höherer Dienst</u>	A 14	1		1	1	
<u>Gehobener Dienst</u>	A 13	1		1	1	kw
	A 12	2		2	2	
	A 11					
	A 10	1		1	0,902	
	A 9					
<u>Mittlerer Dienst</u>	A 8	2		2	1,244	
		8		8	7,146	

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Beamte -

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnungen	Beamte / Besoldungsgruppen										
				Wahlbeamte		Höherer Dienst		Gehobener Dienst					Mittler Dienst	
				B3	B2	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8
														Zusammen
01			Innere Verwaltung											
	111		Verwaltungssteuerung und Service											
		01	Gemeindeorgane	1,000		0,100			0,100					1,200
		02	Zentrale Dienste			0,610					0,010			0,620
		03	Personalwesen			0,030					0,970			1,000
		04	Finanzsteuerung und Buchhaltung					0,300					0,810	1,110
		05	Technikunterstützte Informationsverarbeitung			0,010								0,010
		06	Liegenschaftsverwaltung					0,450					0,150	0,600
		07	Gebäudemanagement										0,435	0,435
		08	Bauhof											
		09	Städtepartnerschaften											
02			Sicherheit und Ordnung											
	121		Statistik und Wahlen											
		01	Statistik und Wahlen						0,090					0,090
	122		Ordnungsangelegenheiten											
		01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung						0,300					0,300
		02	Meldewesen						0,010					0,010
		03	Personenstandswesen						0,200					0,200
		04	Gewerbewesen, Gaststätten						0,050					0,050
	126		Brandschutz											
		01	Brandschutz, Brandbekämpfung						0,100					0,100
03			Schulträgeraufgaben											
	211		Grundschulen											
		01	Grundschulen			0,100								0,100
	212		Hauptschulen											
		01	Hauptschulen			0,050								0,050
	215		Realschulen											
		01	Fürstenbergschule (Schule in anderer Trägerschaft – anteilig nach Schlüssel)			0,010								0,010
	217		Gymnasien											
		01	Fürstenbergschule (Schule in anderer Trägerschaft – anteilig nach Schlüssel)			0,010								0,010
	221		Sonderschulen											
		01	Barbara-Schule Mettingen											
	241		Schülerbeförderung											
		01	Schülerbeförderung			0,010								0,010

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnungen	Beamte / Besoldungsgruppen											
				Wahlbeamte		Höherer Dienst		Gehobener Dienst					Mittler Dienst		
				B3	B2	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	
	243		Sonstige schulische Aufgaben												
		01	Sonstige schulische Aufgaben												
04			Kultur und Wissenschaft												
	263		Musikschulen												
		01	Musikschulen			0,010									0,010
	271		Volkshochschulen												
		01	Volkshochschulen			0,010									0,01
	281		Heimat- u. sonst. Kunstpflege												
		01	Kommunale Kulturförderung												
05			Soziale Leistungen												
			Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch												
	311		Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch												
		01	Grundsicherung und Leistungen nach SGB XII						0,010						0,010
			Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch												
	312		Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch												
		01	Grundsicherung und Leistungen nach SGB II						0,010		0,015				0,025
	313		Leistungen für Asylbewerber												
		01	Hilfe nach dem AsylbLG						0,010						0,010
	315		Soziale Einrichtungen												
			Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber												
		01	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber						0,050						0,050
	331		Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege												
		01	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege												
	351		Sonstige soziale Leistungen												
		01	Sonstige soziale Leistungen						0,010						0,010
06			Kinder-, Jugend- und Familienhilfe												
	362		Jugendarbeit												
		01	Jugendarbeit			0,010			0,010						0,020
	365		Tageseinrichtungen für Kinder												
		01	Tageseinrichtungen für Kinder			0,010									0,010
	366		Einrichtungen der Jugendarbeit												
		01	Öffentliche Spielplätze u. Bolzplätze												
07			Gesundheitsdienste												
	411		Krankenhäuser												
		01	Krankenhausumlage												
08			Sportförderung												
	421		Förderung des Sports												
		01	Allgemeine Sportförderung												
	424		Sportstätten und Bäder												
		01	Sporthallen												

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnungen	Beamte / Besoldungsgruppen											
				Wahlbeamte		Höherer Dienst		Gehobener Dienst					Mittler Dienst		
				B3	B2	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	
		02	Sportaußenanlagen												
		03	Bäder			0,010					0,0050				0,015
09			Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation												
	511		Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformation												
		01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation						0,550					0,025	0,575
10			Bauen und Wohnen												
	521		Bau- und Grundstücksordnung												
		01	Bauordnung und Bauaufsicht						0,170					0,350	0,520
	522		Wohnungsbauförderung												
		01	Wohnungsbauförderung											0,020	0,020
	523		Denkmalschutz und -pflege												
		01	Denkmalschutz und -pflege						0,020					0,020	0,040
11			Ver- und Entsorgung												
	531		Elektrizitätsversorgung												
		01	Elektrizitätsversorgung												
	532		Gasversorgung												
		01	Gasversorgung												
	537		Abfallwirtschaft												
		01	Abfallwirtschaft											0,040	0,040
	538		Abwasserbeseitigung												
		01	Abwasserbeseitigung					0,010							0,010
12			Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV												
	541		Gemeindestraßen												
		01	Gemeindestraßen					0,040	0,110						0,150
		02	Straßenbeleuchtung												
	545		Straßenreinigung												
		01	Straßenreinigung												
	546		Parkeinrichtungen												
		01	Park- und Stellplätze												
	547		ÖPNV												
		01	Förderung des öffentl. Personennahverkehrs			0,010									0,010
13			Natur- und Landschaftspflege												
	551		Öffentliches Grün, Landschaftsbau												
		01	Park- und Grünanlagen												
	552		Öffentl. Gewässer, Wasserbaul. Anlagen												
		01	Wasserläufe, Wasserbau												
	553		Friedhofs- und Bestattungswesen												
		01	Friedhöfe, Kriegsgräber						0,010						0,010

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnungen	Beamte / Besoldungsgruppen											
				Wahlbeamte		Höherer Dienst		Gehobener Dienst					Mittler Dienst		
				B3	B2	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	
14			Umweltschutz												
	561		Umweltschutzmaßnahmen												
		01	Umwelt- und Naturschutz					0,080	0,100					0,150	0,330
15			Wirtschaft und Tourismus												
	571		Wirtschaftsförderung												
		01	Wirtschaftsförderung					0,120							0,120
	573		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen												
		01	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen												
		02	Märkte, Volksfeste						0,090						0,090
	575		Tourismus												
		01	Tourismus			0,010									0,010
16			Allgemeine Finanzwirtschaft												
	611		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen												
		01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen												
	612		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft												
		01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft												
				1,000		1,000		1,000	2,000		1,000			2,000	8,000

STELLENPLAN

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe / Sondertarif	Zahl der Stellen		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012	Erläuterungen
	01.01.2013	01.01.2012		
1	2	3	4	5
E15				
E14				
E13				
E12				
E11	1	0	0	
E10	5	6	6	
E9	4	4	4	
E8	6,292	6,292	6,292	
E7	1	1	1	
E6	16,693	15,693	15,693	
E5	4,779	5,779	5,779	
E4	1	1	1	
E3				
E2	1,057	1,057	1,045	
E1				
	40,821	40,821	40,809	

Stellenübersicht
Teil B: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Tariflich Beschäftigte -

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnungen																
				E15	E14	E13	E12	E11	E10	E9	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2	E1	Zusammen
01			Innere Verwaltung																
	111		Verwaltungssteuerung und Service																
		01	Gemeindeorgane					0,010	0,005	0,010	0,384		0,725						1,134
		02	Zentrale Dienste						0,010		0,732		0,800	0,870			0,295		2,707
		03	Personalwesen								0,132								0,132
		04	Finanzsteuerung und Buchhaltung					0,350	0,890	1,480	0,438		0,750						3,908
		05	Technikunterstützte Informationsverarbeitung						0,850										0,850
		06	Liegenschaftsverwaltung					0,250			0,032								0,282
		07	Gebäudemanagement						0,030		0,044		0,277				0,583		0,934
		08	Bauhof						0,085				6,030		1,000				7,115
		09	Städtepartnerschaften								0,009		0,015						0,024
02			Sicherheit und Ordnung																
	121		Statistik und Wahlen																
		01	Statistik und Wahlen								0,050		0,010	0,010					0,070
	122		Ordnungsangelegenheiten																
		01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung						0,010		0,050		0,096						0,156
		02	Meldewesen								0,500		0,900	0,010					1,410
		03	Personenstandswesen							0,050	0,050		0,216						0,316
		04	Gewerbewesen, Gaststätten								0,100		0,020						0,120
	126		Brandschutz																
		01	Brandschutz, Brandbekämpfung																
03			Schulträgeraufgaben																
	211		Grundschulen																
		01	Grundschulen						0,410		0,132		1,193	0,930			0,179		2,844
	212		Hauptschulen																
		01	Hauptschulen						0,100		0,026		0,090	1,470					1,686
	215		Realschulen																
		01	Fürstenbergschule (Schule in anderer Trägerschaft – anteilig nach Schlüssel)								0,027		0,020						0,047
	217		Gymnasien																
		01	Fürstenbergschule (Schule in anderer Trägerschaft – anteilig nach Schlüssel)								0,027		0,020						0,047
	221		Sonderschulen																
		01	Barbara-Schule Mettingen																

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnungen																
				E15	E14	E13	E12	E11	E10	E9	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2	E1	Zusammen
	241		Schülerbeförderung																
		01	Schülerbeförderung										0,150						0,150
	243		Sonstige schulische Aufgaben																
		01	Sonstige schulische Aufgaben										0,040						0,040
04			Kultur und Wissenschaft																
	263		Musikschulen																
		01	Musikschulen										0,140	0,015					0,155
	271		Volkshochschulen																
		01	Volkshochschulen										0,360	0,005					0,365
	281		Heimat- u. sonst. Kunstpflege																
		01	Kommunale Kulturförderung						0,020		0,018		0,220	0,050					0,308
		02	Alte Ruthemühle						0,030				0,065						0,095
05			Soziale Leistungen																
	311		Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch																
		01	Grundsicherung und Leistungen nach SGB XII						0,100		0,152								0,252
	312		Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch																
		01	Grundsicherung und Leistungen nach SGB II						0,750	0,950	0,943								2,643
	313		Leistungen für Asylbewerber																
		01	Hilfe nach dem AsylbLG						0,100	0,900									1,000
	315		Soziale Einrichtungen																
		01	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber							0,050	0,050		0,030						0,130
	331		Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege																
		01	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege																
	351		Sonstige soziale Leistungen																
		01	Sonstige soziale Leistungen						0,050		1,068		0,416	0,031					1,565
06			Kinder-, Jugend- und Familienhilfe																
	362		Jugendarbeit																
		01	Jugendarbeit							0,050	0,044		0,050						0,144
	365		Tageseinrichtungen für Kinder																
		01	Tageseinrichtungen für Kinder								0,018		0,070	0,167					0,255
	366		Einrichtungen der Jugendarbeit																
		01	Öffentliche Spielplätze u. Bolzplätze						0,050										0,050
07			Gesundheitsdienste																
	411		Krankenhäuser																
		01	Krankenhausumlage																

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnungen																
				E15	E14	E13	E12	E11	E10	E9	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2	E1	Zusammen
08			Sportförderung																
	421		Förderung des Sports																
		01	Allgemeine Sportförderung																
	424		Sportstätten und Bäder																
		01	Sporthallen						0,090		0,009		0,208	0,128					0,435
		02	Sportaußenanlagen						0,050		0,018			0,043					0,111
		03	Bäder						0,040		1,015		1,115	1,000					3,170
09			Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation																
	511		Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformation																
		01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation					0,020	0,050				0,040						0,110
10			Bauen und Wohnen																
	521		Bau- und Grundstücksordnung																
		01	Bauordnung und Bauaufsicht						0,080				0,070						0,150
	522		Wohnungsbauförderung																
		01	Wohnungsbauförderung										0,050						0,050
	523		Denkmalschutz und -pflege																
		01	Denkmalschutz und -pflege																
11			Ver- und Entsorgung																
	531		Elektrizitätsversorgung																
		01	Elektrizitätsversorgung																
	532		Gasversorgung																
		01	Gasversorgung																
	537		Abfallwirtschaft																
		01	Abfallwirtschaft					0,010		0,210	0,160								0,380
	538		Abwasserbeseitigung																
		01	Abwasserbeseitigung					0,195	0,350	0,300	0,064	1,000	1,822						3,731
12			Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV																
	541		Gemeindestraßen																
		01	Gemeindestraßen					0,035	0,460				0,050						0,545
		02	Straßenbeleuchtung						0,080				0,020						0,100
	545		Straßenreinigung																
		01	Straßenreinigung						0,030										0,030
	546		Parkeinrichtungen																
		01	Park- und Stellplätze						0,020										0,020
			ÖPNV																
	547	01	Förderung des öffentl. Personennahverkehrs																0,000

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnungen																
				E15	E14	E13	E12	E11	E10	E9	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2	E1	Zusammen
13			Natur- und Landschaftspflege																
	551		Öffentliches Grün, Landschaftsbau																
		01	Park- und Grünanlagen						0,150										0,150
	552		Öffentl. Gewässer, Wasserbaul. Anlagen																
		01	Wasserläufe, Wasserbau						0,050										0,050
	553		Friedhofs- und Bestattungswesen																
		01	Friedhöfe, Kriegsgräber						0,030										0,030
14			Umweltschutz																
	561		Umweltschutzmaßnahmen																
		01	Umwelt- und Naturschutz					0,010											0,010
15			Wirtschaft und Tourismus																
	571		Wirtschaftsförderung																
		01	Wirtschaftsförderung					0,120											0,120
	573		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen																
		01	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen																
		02	Märkte, Volksfeste						0,030				0,015						0,045
	575		Tourismus																
		01	Tourismus										0,600	0,050					0,650
16			Allgemeine Finanzwirtschaft																
	611		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen																
		01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen																
	612		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																
		01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																
								1,00	5,000	4,000	6,292	1,000	16,693	4,779	1,000		1,057		40,821

STELLENÜBERSICHT

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Beamtinnen z.A. / Beamten z.A. 2013	Zahl der Beamtinnen z.A. / Beamten z.A. 2012	Zahl der Beamtinnen z.A. / Beamten z.A. am 30.6.2012	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Rätinnen z.A./ Räte z.A.	A 13	-	-	-	
Inspektorinnen z.A. / Inspektoren z.A.	A 9	-	-	-	
Assistentinnen z.A./ Assistenten z.A.	A 5	-	-	-	
Insgesamt		-	-	-	

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2013	Beschäftigt am 01.10.2012	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Unterhaltszuschuss	-	-	
Verwaltungspraktikantinnen/ Verwaltungspraktikanten	Unterhaltsbeihilfe	-	-	
Auszubildende/r	Ausbildungsvergütung	3	3	
Praktikantinnen/Praktikanten	fester Satz	-	-	
Insgesamt		3	3	

Zuwendungen an Fraktionen

Anlage gem. § 56 Abs. 3 GO NW

Teil A: Geldleistungen

Gemäß Beschluss des Rates wird den Fraktionen als Zuwendung zu den sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung ein Betrag von 5,50 € je Monat und Fraktionsmitglied gezahlt.

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2011 EUR	Erläuterungen
		2013 EUR	2012 EUR		
1	CDU	858,00	858,00	858,00	
2	SPD	330,00	330,00	330,00	
3	KBR	660,00	660,00	660,00	
	gesamt	1.848,00	1.848,00	1.848,00	

Teil B: Geldwerte Leistungen

Für die Fraktionsarbeit wird kein Personal gestellt, die Bereitstellung von Fahrzeugen erfolgt ebenfalls nicht.

Jeder Fraktion stehen im Rahmen ihrer Fraktionsarbeit die Besprechungs- bzw. Sitzungsräume des Rathauses einschließlich Ausstattung zur Verfügung. Wegen der Mehrfachnutzung auch als Besprechungsraum für die Verwaltung sowie als Sitzungsraum ist die Ausweisung einer geldwerten Leistung nicht möglich.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: 2013 TEUR	Voraussichtlich fällige Auszahlungen		
	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR
1	2	3	4
keine Verpflichtungsermächtigungen			
-		--	-
-	-	-	-
Summe:	-	-	-
<u>Nachrichtlich:</u> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen			
-		--	-

Entwicklung des Eigenkapitals

	Planungsdaten 2013		
	Eigenkapital - gesamt - EUR	Allgemeine Rücklage EUR	Ausgleichs- rücklage EUR
Stand am 01.01.2009	13.770.075	9.964.694	3.805.381
Korrektur EB	13.688.394	9.883.013	3.805.381
Fehlbetrag 2009			./.
			515.815
Stand am 31.12.2009	13.172.579	9.883.013	3.289.566
voraussichtlicher Fehlbedarf 2010			./.
			1.721.148
Stand am 31.12.2010	11.451.431	9.883.013	1.568.418
voraussichtlicher Fehlbedarf 2011		./.	./.
		446.052	2.014.470
Stand am 31.12.2011	9.436.961	9.436.961	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2012		./.	./.
		1.740.775	1.740.775
Stand am 31.12.2012	7.696.186	7.696.186	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2013		./.	./.
		1.215.565	1.215.565
Stand am 31.12.2013	6.480.621	6.480.621	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2014		./.	./.
		813.055	813.055
Stand am 31.12.2014	5.667.566	5.667.566	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2015		./.	./.
		572.835	572.835
Stand am 31.12.2015	5.094.731	5.094.731	0
voraussichtlicher Fehlbedarf 2016		./.	./.
		401.065	401.065
Stand am 31.12.2016	4.693.666	4.693.666	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvor- jahres 31.12.2011 TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2013 TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres 31.12.2013 TEUR
	1	2	3
1. Anleihen	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	12.593	12.124	12.887
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich			0
2.4.1 vom Bund	0	0	0
2.4.2 vom Land	183	173	162
2.4.3 von Gemeinden (GV)	0	0	0
2.4.4 von Zweckverbänden	0	0	0
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0
2.4.6 von sonst. öffentl. Sonderrechnungen	0	0	0
2.5 vom privaten Kreditmarkt			0
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	12.410	11.951	12.725
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
3.1 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	2.820	2.729	1.460
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	155	155	155
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	44	44	44
7. Sonstige Verbindlichkeiten	860	860	860
Verbindlichkeiten gesamt	16.472	15.912	15.406

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Lfd. Nr.	Darlehnsgeber	Darlehnszweck	Kenn- ziffer	Ursprüngliche Höhe d. Schulden	Schulden am 01.01.2013	Zinsen- u. Verwaltungskosten- beitrag		Tilgung		Voraussichtl. Stand am 31.12.2013
				Euro	Euro	v.H.	Euro	v.H.	Euro	Euro
	Kreditmarktschulden:									
1	NRW.Bank	Umschuldung	21	1.441.843,10	805.722,94	5,59	44.090,99	2,00	45.796,89	759.926,05
2	NRW.Bank		21	511.291,88	291.642,72	5,22	7.541,11	2,00	291.642,72	0,00
3	NRW.Bank		21	511.291,88	350.195,06	5,25	18.064,97	1,50	16.447,23	333.747,83
4	NRW.Bank		21	1.022.583,76	822.512,76	5,68	46.254,50	1,00	22.054,10	800.458,66
5	NRW.Bank		21	2.020.000,00	1.680.860,14	4,84	80.416,06	1,50	47.550,94	1.633.309,20
6	NRW.Bank		21	1.000.000,00	910.524,71	3,756	34.009,94	1,00	13.550,06	896.974,65
7	Westd.Immobiliien Bank		21	1.000.000,00	808.104,04	4,61	36.825,98	1,57	24.974,02	783.130,02
8	Kreissparkasse Steinfurt	Umschuldung	22	380.000,00	315.405,76	3,41	10.629,26	2,00	9.928,74	305.477,02
9	Kreissparkasse Steinfurt		22	1.097.000,00	1.024.399,25	3,53	36.041,87	1,00	13.652,23	1.010.747,02
10	Kreissparkasse Steinfurt		22	350.000,00	334.891,95	4,33	14.455,85	1,00	4.199,15	330.692,80
11	Kreissparkasse Steinfurt	Umschuldung	22	2.210.201,36	2.210.201,36	4,49	61.812,02	2,72	0,00	2.210.201,36
12	Dt.Gen.Hypothekenbank	Umschuldung	22	358.402,06	259.715,99	5,09	12.984,87	2,00	12.425,85	247.290,14
13	Dt.Gen.Hypothekenbank		22	1.022.583,76	871.738,38	5,24	45.319,71	1,00	18.489,53	853.248,85
14	Hypo-Vereinsbank		22	1.022.583,76	569.703,35	5,29	7.541,45	2,00	569.703,35	0,00
15	WL-Bank		22	1.000.000,00	923.017,80	3,973	36.475,65	1,00	13.254,35	909.763,45
16	WL-Bank		22	500.000,00	466.484,85	3,984	18.521,66	1,00	6.398,34	460.086,51
17	Volksbank	Umschuldung	22	865.000,00	216.250,00	4,088	7.735,26	jährl.	108.125,00	108.125,00
18	Provinzial	Ansch. Feuerwehrfahrzeug	25	48.000,00	38.400,00	2,40	802,56	jährl.	9.600,00	28.800,00
19	Kreditanst. f. Wiederaufbau	Abwassertechn.Maßnahme	30	58.000,00	48.720,00	4,65	2.211,55	jährl.	2.320,00	46.400,00
20	Kreditanst. f. Wiederaufbau	Photovoltaikanlage	30	142.000,00	79.421,00	3,60	2.794,15	jährl.	3.612,00	75.809,00
21	Kreditanst. f. Wiederaufbau	Rahmenkredit	30	850.000,00	765.000,00	3,75	28.368,75		34.000,00	731.000,00
22	Kreditanst. f. Wiederaufbau	Rahmenkredit	30	200.000,00	200.000,00	4,40	8.800,00		0,00	200.000,00
		Zusammen:		17.610.781,56	13.992.912,06		561.698,16		1.267.724,50	12.725.187,56
	Schulden bei den Ländern									
23	Sparkasse Ibbenbüren	Kanal Stichlinge	54	9.714,55	601,75	0,75	3,74	jährl.	410,06	191,69
24	Investitions-Bank NRW, GGP	Klosterstraße	54	306.775,13	172.326,89	3,00	5.169,81	jährl.	10.137,38	162.189,51
		Zusammen:		316.489,68	172.928,64		5.173,55		10.547,44	162.381,20
		Insgesamt:		17.927.271,24	14.165.840,70		566.871,71		1.278.271,94	12.887.568,76

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden - Schuldendiensthilfen

Lfd. Nr.	Empfänger	Darlehnszweck	Ursprüngliche Höhe d. Schulden Euro	Schulden am 01.01.2013 Euro	Zinsen- u. Verwaltungskostenbeitrag		Tilgung		Voraussichtl. Stand am 31.12.2013 Euro
					v.H.	Euro	v.H.	Euro	
	Schuldendiensthilfen								
1	TuS, Recke	Sozialgebäude Brookweg	36.813,02	11.248,40	-	-	jährl.	2.045,17	9.203,23
2	Kath.Kirchengemeinde Recke	Kindergarten Hopstener Str.	100.213,21	39.597,31	3,99	1.613,84	2,00	4.367,88	35.229,43
			137.026,23	50.845,71		1.613,84		6.413,05	44.432,66
3	Generalvikariat Münster	1. Erweiterung Fürstenbergschule	584.150,97	319.570,55	5,27	5.814,87	2,00	319.570,55	0,00
4	Generalvikariat Münster	1. Erweiterung Fürstenbergschule	336.174,41	216.372,76	4,45	9.533,47	2,00	5.753,05	210.619,71
5	Generalvikariat Münster	2. Erweiterung Fürstenbergschule	825.000,00	570.558,00	3,95	22.000,40	jährl.	27.172,00	543.386,00
6	Generalvikariat Münster	2. Erweiterung Fürstenbergschule	755.550,00	669.021,19	4,03	ant. 808,85	1,00	669.021,19	0,00
7	Generalvikariat Münster	2. Erweiterung Fürstenbergschule	257.450,00	227.965,67	4,03	4.593,51	1,00	227.965,67	0,00
8	Generalvikariat Münster	PCB-Sanierung Fürstenbergschule	206.250,00	154.687,50	3,04	279,01	jährl.	6.875,00	147.812,50
9	Generalvikariat Münster	PCB-Sanierung Fürstenbergschule	134.750,00	126.382,76	4,55	343,24	1,00	1.757,90	124.624,86
10	Generalvikariat Münster	Flachdachsanieierung Fürstenbergschule	50.000,00	47.205,69	4,62	ant. 130,18	1,00	640,09	46.565,60
11	Generalvikariat Münster	Flachdachsanieierung Fürstenbergschule	50.000,00	47.205,71	4,62	2.169,92	1,00	640,08	46.565,63
12	Generalvikariat Münster	Mensa Fürstenbergschule/Hauptschule	33.249,88	32.291,07	3,78	ant. 72,91	1,00	374,01	31.917,06
13	Generalvikariat Münster	Mensa Fürstenbergschule/Hauptschule	113.249,89	109.984,11	3,78	ant. 248,36	1,00	1.273,86	108.710,25
14	Generalvikariat Münster	Mensa Fürstenbergschule/Hauptschule	161.000,00	156.916,89	5,00	4.375,48	2,00	1.742,52	155.174,37
			3.506.825,15	2.678.161,90		50.370,20		1.262.785,92	1.415.375,98
zusammen:			3.643.851,38	2.729.007,61		51.984,04		1.269.198,97	1.459.808,64

Nutzungsdauertabelle der gemeindlichen Vermögensgegenstände

Gesamtnutzungsdauertabelle der Gemeinde Recke nach § 35 Abs. 3 GemHVO

Nr.	Vermögensgegenstand	ND nach Rahmentabelle in Jahren	festgelegte ND in Jahren
1	Gebäude und bauliche Anlagen		
1.01	Abwasserhebe- und -Reinigungsanlagen (baulicher Teil)	30 - 40	30 G
1.02	Abwasserkanäle	50 - 80	50 G
	<i>Kanalfreigefälle</i>		50 G
	<i>Druckentwässerungssystem</i>		50 G
1.03	Auslaufbauwerke einschl. Rechen und Schützen (Bauwerke)	30 - 50	30 G
	<i>Kläranlage (Gebäude)</i>		80 G
1.04	Baracken, Behelfsbauten	20 - 40	
	<i>Buswartehallen in massiver Bauweise, Betonkonstruktionen</i>		40
	<i>Buswartehallen in sonstiger Bauweise, Holzkonstruktionen, Stahl-/Glaskonstruktionen,</i>		20
	<i>Stahl-/ Stahlblechkonstruktionen</i>		
	<i>Bau- und Bodendenkmäler</i>		./.
1.05	Einlaufbauwerke einschl. Rechen und Schützen (Bauwerke)	30 - 50	30 G
	<i>Regenrückhaltebecken, -klärbecken</i>		50 G
1.06	Feuerwehrgerätehäuser (massiv)	40 - 80	80
1.07	Feuerwehrgerätehäuser (sonstige Bauweise)	20 - 40	40
1.08	Freibäder (bauliche Anlagen)	30 - 50	50
1.09	Garagen (massiv)	40 - 60	60
	<i>Betonfertigaragen</i>		60
1.10	Garagen (sonstige Bauweise)	20 - 40	40
1.11	Gemeindezentren, Bürgerhäuser, Saalbauten, Vereins-, Jugendheime	40 - 80	80
1.12	Geschäftshäuser (auch gemischt genutzt mit Wohnungen)	50 - 80	80
1.13	Hallen (massiv)	40 - 60	60
1.14	Hallen (sonstige Bauweise)	20 - 40	40
1.15	Hallenbäder	40 - 70	70
1.16	Heime, Personal- und Schwestern-, Alten-, Kinder-	40 - 80	./.
1.17	Hochwasserschutzanlagen (dauerhafte), z.B. Deiche	70 - 100	./.
1.18	Industriegebäude, Werstätten (mit und ohne Sozialtrakt)	40 - 60	60
1.19	Kapellen, Kirchen	60 - 80	./.
1.20	Kindergärten, Kindertagesstätten	40 - 80	80
1.21	Krankenhäuser	40 - 60	./.
1.22	Krematorien	50 - 60	./.
1.23	Lager (massiv)	40 - 60	60
1.24	Lager (sonstige Bauweise)	20 - 40	40
1.25	Leichenhallen, Trauerhallen	60 - 80	./.
1.26	Parkhäuser, Tiefgaragen	30 - 50	./.
1.27	Pumpenhäuser	20 - 50	50 G
1.28	Rettungswachen (massiv)	40 - 80	./.
1.29	Rettungswachen (sonstige Bauweise)	20 - 40	./.
1.30	Schleusen, Wehre (Stahl oder Beton)	40 - 50	./.
1.31	Schleusen, Wehre (sonstige Bauweise)	20 - 30	./.
1.32	Schulgebäude (massiv)	40 - 80	80
1.33	Schulgebäude (sonstige Bauweise)	20 - 40	40
1.34	Silobauten (Beton)	28 - 33	./.
1.35	Silobauten (Kunststoff oder Stahl)	17 - 25	./.
1.36	Sportanlagen (nur Sozialgebäude u. a. Funktionsgebäude) Sportzentrum	40 - 60	60

Nr.	Vermögensgegenstand	ND nach Rahmentabelle in Jahren	festgelegte ND in Jahren
1.37	Straßenabläufe einschl. Anschlusskanäle	50 - 80	50
1.38	Transformatoren- und Schalthäuser, Trafostationshäuser	20 - 50	./.
1.39	Tunnel	70 - 80	./.
1.40	Verwaltungsgebäude (massiv)	40 - 80	80
1.41	Verwaltungsgebäude (sonstige Bauweise)	20 - 40	./.
1.42	Wassertürme	40 - 50	./.
1.43	Wohncontainer	10 - 20	./.
1.44	Wohnhäuser (auch Mehrfamilienhäuser)	50 - 80	80
2	Straßen, Wege, Plätze (Grundstückseinrichtungen)		
2.01	Betonmauer, Ziegelmauer	20 - 40	40
2.02	Brücken (Holzkonstruktion)	20 - 40	40
2.03	Brücken (Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem)	50 - 100	80
	Brücken Stahlbeton		100
2.04	Gewässerausbau naturnah, offene Gräben	20 - 50	50
	Wasserflächen (Biotope)		20
2.05	Kompostdeponie, -plätze	10 - 25	./.
2.06	Löschwasserteiche	20 - 40	./.
2.07	Straßen- und Stadtmobiliar	10 - 30	
2.08	Spielplätze, Bolzplätze, Ausweich (ohne Din.-Normaufbau)	10 - 15	15
2.09	Sportplätze (Rasen- und Hartplätze) inkl. Sportanlagen (Laufbahn, etc.)	20 - 25	25
2.09.1	Sportplätze (Kunstrasenplätze)	20 - 25	20
2.10	Straßen (Anlieger-, Hauptverkehrsstraßen) Wege, Plätze, Parkflächen	30 - 60	
	Außenbereichsstraßen (Asphalt)		50
	Wirtschaftswege im Außenbereich		40
	Innenbereichsstraßen (Asphalt) inkl. Geh- und Radwege		60
	Innenbereichsstraßen (Pflaster) inkl. Geh- und Radwege		60
2.11	Wege, Plätze, Parkflächen (in einfacher Bauart)	10 - 30	30
	Asphaltstraßen einfacher Bauart		30
	Wassergebundene Straßen (Schotter)		20
3	Technische Anlagen (Betriebsanlagen)		
3.01	Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen (maschinelle Einrichtungen)	10 - 33	12,5 G
	elektrotechnische Anlagen		12,5 G
3.02	Alarmgeber, Alarmanlagen	5 - 15	15
	Abgaswarnanlage		15
3.03	Aufzüge (mobil), Hublifte, Hebebühnen, Arbeitsbühnen	10 - 25	15
3.04	Bahnkörper, Gleisanlagen, Gleiseinrichtungen, Weichen	15 - 33	./.
3.05	Baucontainer, Bürocontainer, Transportcontainer	10 - 20	20
3.06	Beleuchtungsanlagen (Straßenbeleuchtung)	20 - 30	30
3.07	Beschallungsanlagen	5 - 15	15
3.08	Blockheizkraftwerke (Kraft-Wärmekopplungsanlagen)	10 - 20	./.
3.09	Dampfkessel, Dampfmaschinen, Dampfturbinen, Dampfversorgungsleitungen	10 - 20	./.
3.10	Druckluftanlagen, Kompressoren	5 - 15	12,5 G
3.11	Druckrohrleitungen	20 - 40	50 G
3.12	Gasleitungen	40 - 45	./.
3.13	Heiß- und Kaltluftanlagen, Abzugsvorrichtungen, Ventilatoren, Klimaanlage	10 - 15	15
3.14	Heizkanäle	40 - 50	50
3.15	Kabelnetze (auch Rohre, Schächte)	20 - 25	./.
3.16	Leitstellentechnik	5 - 15	15
3.17	Mess- und Prüfgeräte (Bauhof, Feuerwehr, Kläranlage)	8 - 12	12
3.18	Notstromaggregate, Stromgeneratoren, -umformer, Gleichrichter (Bauhof)	15 - 20	20
3.19	Ozonmessstation, Umweltmessstation	8 - 12	./.

Nr.	Vermögensgegenstand	ND nach Rahmentabelle in Jahren	festgelegte ND in Jahren
3.20	Photovoltaikanlagen	20 - 25	20
3.21	Solaranlagen (Buswartehallen)	10 - 15	15
3.22	Stromverteilungsanlagen	10 - 15	15
3.23	Telekommunikationseinrichtungen, Betriebsfunkanlagen, Antennenmasten	10 - 15	15
3.24	Verkehrsrechner (Verkehrsleitsystem)	10 - 15	./.
3.25	Videoanlagen, Überwachungsanlagen	5 - 15	./.
3.26	Waschanlage, Waschstraße	5 - 15	./.
3.27	Wasseraufbereitungsanlage, -enthärtungsanlagen, -reinigungsanlagen	10 - 15	15
3.28	Windkraftanlagen	15 - 20	./.
4	Maschinen und Geräte	5 - 20	10
4.01	Atemschutzgerät, Maskendichtprüfgerät	8 - 12	10
4.02	Allgemein	5 - 8	
	Aufsatzwasserbehälter		5
	Betonkleinmischer		5
	Bohrhammer, Bohrmaschine, Elektroaufbruchhammer, etc.		8
	Container		10
	Druckereimaschinen u.ä.		7
	Flächensplitter		5
4.03	Spielgeräte (Wippe, Rutsche, Schaukel, Klettergeräte usw.)	8 - 10	
	Großspielgeräte (z.B. Rutschbahn Hallenbad)		15
	Wippe, Rutsche, Schaukel, Klettergeräte, Kicker, usw.		10
4.04	Zusatz-/ Anbaugeräte für Fahrzeuge		
	Aufsatzstreuer		10
	Schneepflug		12
	Vorbaukehrmaschine, Frontkehrbesen, Wildkraubürstenvorbau		7
4.05	Maschinen und Geräte der Feuerwehr		
	Atemschutzüberwachungstafel		8
	B-Haspel		15
	Chip-Mess-System		8
	Dichtkissen/Hebekissen		15
	Gasmessgerät		10
	Gasspürgerät		8
	GMC-Prüfgerät		8
	Greifzug		15
	Heimtrainer		5
	Hochleistungslüfter		15
	Hohlstahlrohr		15
	Kehrmaschine		15
	Kombigerät		8
	Krankentransporthängematte		15
	Kühlzelle		8
	Markise		10
	Plasmascheidegerät		15
	Presslufthammer, Boddygard		20
	Rettungsplattform		15
	Rettungszyylinder		15
	Schiebeleiter		15
	Schlauchhaspel		15
	Schneidegerät		15
	Schnelleinsatz		8

Nr.	Vermögensgegenstand	ND nach Rahmentabelle in Jahren	festgelegte ND in Jahren
	<i>Spreitzer</i>		15
	<i>Sprungpolster</i>		16
	<i>Stromaggregat</i>		15
	<i>Stromerzeuger</i>		15
	<i>Tauchpumpe</i>		20
	<i>Wärmebildkamera</i>		10
	<i>Wäschetrockner (Industrie)</i>		10
	<i>Waschmaschine (Industrie)</i>		10
5	Büro- und Geschäftsausstattung	3 - 20	
5.01	Büromaschinen, Flipcharts	5 - 10	10
	<i>Abfallbehälter, Aktenvernichter</i>		10
	<i>Aktenregalanlage (Archiv)</i>		20
	<i>Bücher, Medien</i>		5
	<i>Flipcharts, Tageslichtprojektoren, Beamer, Präsentationsgeräte</i>		8
	<i>Schreibmaschinen</i>		9
5.02	Audio- und Videogeräte	7 - 10	
	<i>Fernseher, Videorecorder, Datensichtgeräte</i>		10
	<i>Kassettenrecorder, CD-Player, DVD-Player, Filmgeräte, Lautsprecher</i>		7
5.03	Digitalkameras, Kameras aller Art	7	7
5.04	Kopierer, Telefaxgeräte und Frankiermaschinen	5	5
	<i>Zeiterfassungsgeräte</i>		7
5.05	Telekommunikationsgeräte, Funkgeräte, Handys, Meldeempfänger	5 - 8	8
5.06	Computer und Peripheriegeräte	3 - 5	
	<i>Computer, Drucker, Scanner, Notebook, Bildschirm, Beamer</i>		5
5.07	Software	5 - 10	
	<i>Konzessionen</i>		10
	<i>Software, Lizenzen, Windows Lizenzen, Einzelplatzlizenzen</i>		5
5.08	Netzserver	3 - 7	5
5.09	Werkstatteinrichtungen		
	<i>Bauzaun, mobil</i>		9
	<i>Dienst- und Schutzkleidung</i>		8
	<i>Druckluftmeißel</i>		10
	<i>Einscheibenreinigungsgerät / Bohnermaschine</i>		8
	<i>Elektroschrauber, Schlagschrauber</i>		3
	<i>Freischneider</i>		9
	<i>Hobelmaschinen (stationär)</i>		15
	<i>Hochdruckreiniger</i>		8
	<i>Werkstatteinrichtungen</i>		
	<i>Hochentaster</i>		8
	<i>Holzhacker (Schredder)</i>		8
	<i>Holzhäckseler</i>		8
	<i>Hydraulik Testgeräte</i>		18
	<i>Hydraulisches Bohrgerät</i>		3
	<i>Kompressor</i>		14
	<i>Laubsauger, -bläser</i>		5
	<i>Leitern aller Art</i>		18
	<i>Motorsägen, mobile Sägen, Schleifmaschinen, Schneidemaschinen aller Art</i>		8
	<i>Rasenkantenschneider</i>		5
	<i>Rasenmäher, Mähgeräte aller Art</i>		9
	<i>Reifenmontiergerät</i>		4

Nr.	Vermögensgegenstand	ND nach Rahmentabelle in Jahren	festgelegte ND in Jahren
	<i>Rührfix für Straßenrisse</i>		5
	<i>Schachthebeegerät</i>		5
	<i>Schweißgerät</i>		13
	<i>Spritzgerät</i>		5
	<i>Standbohrmaschine</i>		16
	<i>Staubsauger, Industriestaubsauger</i>		7
	<i>Steinknacke</i>		4
	<i>Trimmer</i>		8
	<i>Unterdruck-Strahlmaschine</i>		9
	<i>Ventilatoren</i>		10
	<i>Vermessungsgerät (elektronisch)</i>		8
	<i>Wagenheber</i>		5
	<i>Werkbank, Schleif- und Schneidemaschinen (stationär)</i>		15
	<i>Winden</i>		10
5.10	Büromöbel	10 - 20	
	<i>Büromöbel (Tische, Stühle, Schränke, Vitrinen), Zeichentisch, Kartenschrank, Regale</i>		20
	<i>Fachraumausstattung (ohne Mobiliar)</i>		10
	<i>Klassenraumausstattung (Tische, Stühle, Tafeln, Schränke, Regale)</i>		20
	<i>Kücheneinrichtungen</i>		15
	<i>Kunstgegenstände (beweglich)</i>		10
5.11	Sonstige BGA		
	<i>hauswirtschaftliche Kleingeräte</i>		8
5.11	Sonstige BGA		
	<i>Mikroskope, sonstige Laborgeräte</i>		13
	<i>Tresore</i>		30
	<i>Turngeräte</i>		15
	<i>Wäschetrockner, Mikrowelle, Feuerlöscher</i>		8
	<i>Waschmaschinen, Geschirrspüler, Kühlschränke, Küchengeräte (Weißgeräte)</i>		10
	<i>Wissenschaftliche Sammlungen</i>		15
5.12	Musikinstrumente		
	<i>Blas- und Schlaginstrumente</i>		15
	<i>Gitarrenverstärker, Mikrofonanlage, Mixer/Verstärker</i>		7
	<i>Streichinstrumente</i>		12
	<i>Tasteninstrumente, Klavierbank</i>		20
6	Fahrzeuge		
6.01	Anhänger, Auflieger	10 - 15	15
6.02	Bagger, sonstige Baufahrzeuge	8 - 12	10
6.03	Fahrräder	4 - 8	5
6.04	Fäkalienwagen, Hochdruckspülwagen u.ä.	8 - 10	./.
6.05	Feuerwehrfahrzeuge, Feuerlöschfahrzeuge, Kraftdrehleiter, Löschboot	15 - 20	15
6.06	Hubwagen, Gerätewagen	6 - 10	8
6.07	Kleintransporter, Mannschaftstransportfahrzeuge	6 - 10	10
6.08	Krankentransportwagen, -fahrzeuge, Notarzteinsetzwagen, Rettungstransportwagen	6 - 8	./.
6.09	Lastkraftwagen, Sattelschlepper, Wechselaufbauten u.ä.	8 - 12	10
6.10	Lokomotiven, Waggons, Gelenkwagen, -Waggons, Kesselwagen	25 - 30	./.
6.11	Motorräder, Motorroller	6 - 10	./.
6.12	Müllentsorgungsfahrzeuge	6 - 10	./.

Nr.	Vermögensgegenstand	ND nach Rahmentabelle in Jahren	festgelegte ND in Jahren
6.13	Omnibusse	6 - 10	./.
6.14	Personenkraftwagen, Wohnwagen	6 - 10	6
6.15	Rettungsboot	8 - 12	./.
6.16	Traktoren, Schlepper	8 - 12	12

Die festgelegten Nutzungsdauern, die mit dem Merkzeichen "G" versehen sind, wurden aus dem Gebührenhaushalt Abwasser übernommen.

Beteiligungsübersicht der Gemeinde Recke

Rechtsgrundlage

Zur Information der Ratsmitglieder und der Einwohner hat die Gemeinde gem. § 112 Abs. 3 GO einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des **privaten** Rechts zu erstellen und jährlich fortzuschreiben. Der Bericht soll insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, Beteiligungsverhältnisse und die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft enthalten. Die Einsicht in den Bericht ist jedermann gestattet. Die Gemeinde hat den Bericht zu diesem Zweck bereitzuhalten.

Gehört der Gemeinde die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts oder gehört ihr mindestens 25 % und stehen ihr zusammen mit anderen Gebietskörperschaften mindestens die Mehrheit der Anteile zu, hat sie gem. § 53, 54 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) bestimmte Prüfungserfordernisse gegenüber dem Unternehmen. Hat die Gemeinde keine Mehrheitsbeteiligung, soll sie gem. § 112 II GO darauf hinwirken, dass ihr im Gesellschaftsvertrag oder in der Satzung diese Prüfungsbefugnisse eingeräumt werden. Dies ist jedoch nur insoweit geboten, wie das Interesse der Gemeinde dies erfordert. Diese Anforderung ist zu den nachfolgend aufgeführten Beteiligungen zu I. – III. nicht gegeben, da unabhängig von der wirtschaftlichen Entwicklung dieser Beteiligungen nachhaltige Auswirkungen auf die Gemeinde Recke nicht zu erwarten sind. Im Gesellschaftsvertrag der Abwasser Recke GmbH sind der Gemeinde Recke und der für sie zuständigen Prüfbehörde die Prüfungsbefugnisse gem. §§ 53 und 54 ff. eingeräumt worden.

Beteiligungen der Gemeinde Recke

I. Volksbank Tecklenburger Land eG

Rechtsform:	Eingetragene Genossenschaft
Aufgaben/Zweck:	Durchführung banküblicher Geschäfte
Beteiligungsverhältnis:	Die Gemeinde Recke hält Anteile im Wert von 150 €.
Organe:	Vorstand: 3 Mitglieder
	Aufsichtsrat: 18 Mitglieder
Vertretung der Gemeinde:	In der Wahlversammlung zur Wahl der Vertretersammlung durch den Bürgermeister oder einen vertretungsberechtigten Bediensteten, in der Vertreterversammlung ist die Gemeinde Recke nicht vertreten

II. Baugenossenschaft Ibbenbüren eG

Rechtsform:	Eingetragene Genossenschaft
Aufgaben/Zweck:	Gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung (gemeinnütziger Zweck)
Beteiligungsverhältnis:	Die Gemeinde Recke besitzt 1070 Anteile im Gesamtwert von 160.500 €.
Organe:	Vorstand: 4 Mitglieder
	Aufsichtsrat: 7 Mitglieder
Vertretung der Gemeinde:	Durch den Bürgermeister im Aufsichtsrat bzw. in der Mitgliederversammlung durch den Bürgermeister oder einen vertretungsberechtigten Bediensteten

III. Recker Anlagen- und Verpachtungs- GmbH (früher: Abwasser Recke GmbH)

Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Aufgaben/Zweck:	Bau und Finanzierung von Einrichtungen und Anlagen sowie die Verpachtung von fertig gestellten Einrichtungen an die Gemeinde. Dazu gehören insbesondere Einrichtungen der gemeindlichen Entwässerung sowie die Errichtung und der Betrieb von Photovoltaikanlagen, aber auch die Investition, Finanzierung und Verpachtung von anderen Anlagen für die Gemeinde Recke.
Beteiligungsverhältnis:	Die Gemeinde Recke ist alleinige Gesellschafterin der Abwasser Recke GmbH.
Organe:	Geschäftsführung: Gemeindeoberamtsrat Heinrich Robbe (Kämmerer der Gemeinde Recke, nebenberuflich ohne Bezüge) Gemeindeangestellter Wolfgang Reiners (nebenberuflich ohne Bezüge)

Gesellschafterversammlung:	13 Mitglieder
Vertretung der Gemeinde:	Die Gesellschafterversammlung setzt sich aus den vom Rat der Gemeinde Recke zu wählenden 12 ordentlichen Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Recke und dem Bürgermeister der Gemeinde Recke als Vertreter der Gesellschafterin Gemeinde Recke zusammen. Bei Verhinderung des ordentlichen Mitgliedes treten an dessen Stelle die Stellvertreter in der Reihenfolge ihrer Benennung.

IV. Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land

Rechtsform:	Zweckverband (Zusammenschluss kommunaler Gebietskörperschaften zur gemeinsamen Erfüllung einzelner Aufgaben, Status einer Körperschaft des öffentlichen Rechts)
Aufgaben/Zweck:	Versorgung mit Trink- und Brauchwasser in den Mitgliedsgemeinden. Dazu gehört insbesondere die Planung, Errichtung, Betreibung und Unterhaltung der erforderlichen Wassergewinnungs- und -speicheranlagen, der Ortsnetze in den Mitgliedsgemeinden sowie der Transportleitungen zu den Ortsnetzen.
Beteiligungsverhältnis:	7,317 % mit einem anteiligem Kapital in Höhe von 2.273.975,88 € zum 01.01.2012.
Organe: Vorstand:	Verbandsvorsteher (BM Steingröver aus Ibbenbüren) und 8 Vorstandsmitglieder (aus dem Kreise der Hauptverwaltungsbeamten oder deren Vertreter der Verbandsmitglieder).
Verbandsversammlung:	Die Verbandsversammlung besteht aus den entsandten Vertretern der Verbandsmitglieder und umfasst 44 Mitglieder.
Geschäftsführer:	Dipl.-Ing. Johann Knipper, Ibbenbüren
Vertretung der Gemeinde:	3 Vertreter

V. Sonderschulverband „Nördliches Tecklenburger Land“

Rechtsform:	Zweckverband
Aufgaben/Zweck:	Trägerschaft der Schule für Lernbehinderte (Barbara-Schule) in Mettingen.
Beteiligungsverhältnis:	Beteiligung wird mit einem Erinnerungswert von 1,00 € bewertet.
Organe:	Schulverbandsvorsteher und Schulverbandsversammlung
Schulverbandsversammlung:	19 Vertreter aus den Mitgliedsgemeinden Hopsten, Lotte, Mettingen, Recke und Westerkappeln.
Vertretung der Gemeinde:	3 Vertreter

VI. Sparkassenzweckverband „Kreissparkasse Steinfurt“

Rechtsform:	Zweckverband
Aufgaben/Zweck:	Förderung des Sparkassenwesens im Gebiet seiner Mitglieder gemäß § 2 SpkG NW.
Beteiligungsverhältnis:	Beteiligung wird mit einem Erinnerungswert von 1,00 € bewertet.
Organe:	Verbandsversammlung und Verbandsvorsteher
Verbandsversammlung:	45 Vertreter der Verbandsmitglieder
Verbandsmitglieder:	Der Kreis Steinfurt und die Städte und Gemeinden Altenberge, Greven, Hörstel, Hopsten, Horstmar, Ibbenbüren, Ladbergen, Laer, Lienen, Lotte, Metelen, Mettingen, Neuenkirchen, Nordwalde, Recke, Saerbeck, Steinfurt, Tecklenburg, Westerkappeln und Wettringen.
Vertretung der Gemeinde:	1 Vertreter

Bilanz zum 31. Dezember 2011

Aktivseite

Passivseite

	31.12.2011	31.12.2010		31.12.2011	31.12.2010
	€	T€		€	T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. <u>Sachanlagen</u>			I. <u>Stammkapital</u>	25.564,59	26
1. Abwasserreinigungsanlagen, Maschinen und maschinelle Anlagen	1.564.690,85	1.469	II. <u>Rücklagen</u>	35.000,00	0
2. Photovoltaikanlagen	865.394,39	883	III. <u>Gewinnvortrag/ Verlustvortrag</u>		
			Gewinnvortrag	0,00	3
			Gewinnabführung	0,00	-3
B. Umlaufvermögen			Verlustvortrag	16.221,35	
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			IV. <u>Jahresfehlbetrag</u>	-17.993,74	-16
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.023,83	0	B. <u>Sonderposten für Investitionszuschuss zum Anlagevermögen</u>	285.634,00	304
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	8.265,20	1			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	19.144,62	18	C. <u>Rückstellungen</u>		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0,00			1. Sonstige Rückstellungen	6.000,00	6
II. <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	115.427,08	234	D. <u>Verbindlichkeiten</u>		
C. <u>Rechnungsabgrenzung</u>	990,83	0	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.176.100,00	2.178
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 121.000,00		
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	69.106,38	77
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 69.106,38		
			3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	23.746,92	28
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 23.746,92		
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	2
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0,00		
			- aus Steuern € 0,00		
			- im Rahmen der sozialen Sicherheit € 0,00		
	<u>2.586.936,80</u>	<u>2.605</u>		<u>2.586.936,80</u>	<u>2.605</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2011 bis 31.12.2011

	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse	231.651,55	155
2. Sonstige betriebliche Erträge	20.672,25	18
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	138.401,23	102
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	57.594,63	26
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.207,44	0
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>73.783,50</u>	<u>60</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-16.248,12	-15
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0
9. Sonstige Steuern	<u>1.745,62</u>	<u>1</u>
10. Jahresfehlbetrag	<u><u>-17.993,74</u></u>	<u><u>-16</u></u>

Lagebericht
für das Wirtschaftsjahr 2011

Die Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH (vorher Abwasser Recke GmbH) wurde durch notariellen Vertrag am 01. Oktober 1996 gegründet und am 04. Oktober 1996 beim Amtsgericht Ibbenbüren in das Handelsregister Abt. B unter der Nr. 1934 eingetragen.

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 08.04.2010 wurde die vollständige Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen. Weiterhin wurde der Geschäftsbetrieb um die Errichtung und den Betrieb von Photovoltaikanlagen erweitert. Die neue Firmierung gemäß § 17 HGB lautet Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH. Der entsprechende Eintrag in das Handelsregister erfolgte beim Amtsgericht Steinfurt Abteilung B unter der Nr. 5589.

Gegenstand des Unternehmens sind der Bau und die Finanzierung von Einrichtungen der gemeindlichen Entwässerung sowie die Verpachtung von fertiggestellten Einrichtungen an die Gemeinde. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 08.04.2010 wurde der Unternehmensgegenstand um die Errichtung und den Betrieb von Photovoltaikanlagen erweitert. In 2011 wurde die Sparte "Energiewirtschaftliches Engagement" aufgenommen, die durch die Satzung in Anbetracht ihres derzeitigen Umfangs gedeckt ist. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die der Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes unmittelbar oder mittelbar dienen. Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten.

Die Gesellschaft dient gemäß ihrer Satzung und ihres tatsächlichen Tätigwerdens der öffentlichen Zwecksetzung der Abwasserbeseitigung sowie der Daseinsfürsorge der Bevölkerung im Bereich Gesundheit und Hygiene.

Mit Gründung der Abwasser Recke GmbH sowie Umfirmierung zur Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH wurde bzw. ist eine kostengünstigere Zweckerreichung beabsichtigt.

In 1996 trat die Gesellschaft nach ihrer Gründung in die Bauverträge zum Bau einer neuen Kläranlage der Gemeinde Recke ein. Um das zivilrechtliche Eigentum an den später fertiggestellten Anlagen zu erwerben, wurde ihr an den zugehörigen Grundstücken ein Erbbaurecht übertragen.

Mitte 1997 wurde der Kläranlagenneubau vollendet und es wird seitdem die betriebsfertige Anlage an die Gemeinde Recke verpachtet. Die Verpachtungsleistungen werden aufgrund eines am 01.10.1996 abgeschlossenen Bau- und Pachtvertrages erbracht.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

Die Gesellschaft betätigt sich nicht im Bereich Forschung und Entwicklung.

Aufgrund der Aufgabenstruktur der Gesellschaft sowie ihrer Pachtverträge mit der Gemeinde Recke ist für die Sparte Verpachtung für die nächsten Jahre mit einer gleichmäßigen Geschäftsentwicklung zu rechnen. Im Bereich der Sparte Photovoltaik ist aufgrund der gesetzlich festgelegten Einspeisevergütungen mit gleichmäßigen Erträgen zu rechnen, die nach Tilgung des ersten Teils der Kredite zu positiven Jahresergebnissen führen werden. Ein besonderes Risikofrüherkennungssystem war daher nicht einzurichten.

Im Geschäftsjahr 2011 weist die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag von € 17.993,74 aus. Unterteilt nach Sparten definiert sich das Jahresergebnis in den Jahresüberschuss der Sparte Verpachtung (€ 2.556,46), in den Jahresüberschuss der Sparte Photovoltaik (€ 6.049,80) sowie in den Jahresfehlbetrag der Sparte Energiewirtschaftliches Engagement (€ 26.600,00). Der Jahresüberschuss der Sparte Verpachtung entspricht der im Pachtvertrag vorgesehenen anteiligen Eigenkapitalverzinsung.

Recke, den 10.05.2012

Recker Anlagen- und Verpachtungs-GmbH, Recke

gez. Robbe
Geschäftsführer

gez. Reiners
Geschäftsführer

